

Dritte Beschlußempfehlung *)
des Finanzausschusses (7. Ausschuß)

zu dem Gesetzentwurf der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
– Drucksache 14/23 –

Entwurf eines Steuerentlastungsgesetzes 1999/2000/2002

A. Problem

Der Entwurf eines Steuerentlastungsgesetzes 1999/2000/2002 zielt auf die Umsetzung der in der Koalitionsvereinbarung von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beschlossenen Steuerreform. Nachdem verschiedene der in dem Gesetzentwurf vorgesehenen Maßnahmen, insbesondere die Senkung des Eingangsteuersatzes bei der Einkommensteuer von 25,9 v.H. auf 23,9 v.H. ab 1999, die Erhöhung des Kindergeldes für erste und zweite Kinder um 30 DM auf 250 DM ab 1999 und die Anpassung der Pensionsrückstellungen an veränderte biometrische Rechnungsgrundlagen, bereits in zwei Vorschaltgesetzen (Steuerentlastungsgesetz 1999, BGBl. I 1998, S. 3779 und Steueränderungsgesetz 1998, BGBl. I 1998, S. 3816) verabschiedet worden sind, soll nunmehr der Hauptteil des Gesetzentwurfs beschlossen werden.

B. Lösung

Verabschiedung des Hauptteils des Gesetzentwurfs, dessen Maßnahmen stufenweise in Kraft treten sollen. Vorgesehen sind insbesondere eine

- stufenweise Anhebung des Grundfreibetrags bei der Einkommensteuer auf rd. 13 500 DM/27 000 DM (Alleinstehende/Verheiratete) ab 1. Januar 2000 und auf rd. 14 000 DM/28 000 DM ab 1. Januar 2002,
- weitere Senkung des Eingangsteuersatzes bei der Einkommensteuer von 23,9 v.H. auf 22,9 v.H. ab 1. Januar 2000 und auf 19,9 v.H. ab 1. Januar 2002,
- Senkung des Höchstsatzes bei der Einkommensteuer von 53 v.H. auf 51 v.H. ab 1. Januar 2000 und auf 48,5 v.H. ab 1. Januar 2002,

*) Der Bericht der Abgeordneten Detlev von Larcher, Hansgeorg Hauser (Rednitzhembach), Klaus Wolfgang Müller (Kiel), Carl-Ludwig Thiele und Heidemarie Ehlert wird gesondert als Drucksache 14/443 verteilt.

- Senkung des Körperschaftsteuersatzes für einbehaltene Gewinne von 45 v.H. auf 40 v.H. ab 1. Januar 1999,
- Senkung des Höchststeuersatzes für gewerbliche Einkünfte bei der Einkommensteuer von 47 v.H. auf 45 v.H. ab 1. Januar 1999 und auf 43 v.H. ab 1. Januar 2000,
- Verbreiterung der steuerlichen Bemessungsgrundlage durch zahlreiche Einzelmaßnahmen (vgl. im einzelnen Abschnitt I Nr. 2 des Ausschußberichts in Drucksache 14/443).

Darüber hinaus ist eine grundlegende Reform der Unternehmensbesteuerung mit dem Ziel einer rechtsformunabhängigen Besteuerung aller Unternehmenseinkünfte mit einem einheitlichen Steuersatz von höchstens 35 v.H. vorgesehen. Hierzu ist eine Sachverständigenkommission eingesetzt worden.

Abweichend vom Gesetzentwurf und nach Realisierung der genannten Maßnahmen durch die beiden Vorschaltgesetze schlägt der Ausschuß insbesondere folgendes vor:

- anstelle der Begrenzung der Verrechenbarkeit von Verlusten aus passiver Tätigkeit Begrenzung der Verlustverrechnung zwischen allen Einkunftsarten und Ausschluß der Verlustverrechnung bei Verlustzuweisungsgesellschaften,
- ergänzend zu der Übergangsregelung (Begrenzung des Verlustrücktrags auf ein Jahr und 2 Mio. DM für die Veranlagungszeiträume 1999 und 2000) statt Abschaffung des Verlustrücktrags ab 2001 Beibehaltung dieses Ausgleichsinstruments auf Dauer bei Begrenzung auf ein Jahr und beschränkt auf 1 Mio. DM,
- anstelle der Halbierung der Freibeträge für Abfindungen lediglich Kürzung dieser Freibeträge um ein Drittel und Verzicht auf Abschmelzung der Freibeträge bei höheren Abfindungen,
- anstelle der Aufhebung der Steuerfreiheit der Übergangsgelder und Übergangsbeihilfen für Beamte und Soldaten Begrenzung der Steuerbefreiung auf den gesenkten Abfindungsfreibetrag von 24 000 DM, unabhängig vom Alter des Steuerpflichtigen und der Dauer des Dienstverhältnisses,
- Verzicht auf die Aufhebung der Steuerfreiheit für den Grundbetrag der Produktionsaufgaberente und des Ausgleichsgeldes bei Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit,
- anstelle der weitgehenden Streichung des Betriebsausgabenabzugs im Zusammenhang mit steuerfreien Einnahmen bei ausländischen Schachteldividenden von inländischen Kapitalgesellschaften Einschränkung in Anlehnung an das sog. belgische Modell: Fiktion von 15 v.H. der steuerfreien Schachteldividenden als nicht abziehbare Betriebsausgaben,
- bei der Bekämpfung des Mißbrauchs von Zwei- oder Mehrkontenmodellen Aufnahme einer Regelung, nach der Schuldzinsen bis zu einer Freigrenze von 8 000 DM zur Hälfte als Betriebsausgaben abziehbar sind,
- Verzicht auf die Einschränkung der Steuervergünstigungen für Gebäude in Sanierungsgebieten, städtebaulichen Entwicklungsbereichen und für Baudenkmale,

- Einführung eines Abzinsungsgebots bei unverzinslichen Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von mindestens zwölf Monaten, die nicht auf einer Anzahlung oder Vorausleistung beruhen,
- Bewertung der Rückstellungen für Sachleistungsverpflichtungen mit den Einzelkosten und den angemessenen Teilen der notwendigen Gemeinkosten,
- Abzinsungsgebot nicht nur bei Rückstellungen für Geldleistungsverpflichtungen, sondern auch bei Sachleistungsverpflichtungen einschließlich Schadensverpflichtungen,
- Verteilung der sich durch die infolge des Abzinsungsgebots veränderten Bewertung der Rückstellungen und Verbindlichkeiten ergebenden Auflösungsbeträge über einen Zeitraum von zehn Jahren,
- Beibehaltung der Teilwertabschreibung unter der Voraussetzung einer dauernden Wertminderung; zugleich Einführung eines strikten Wertaufholungsgebots, das auch für die Absetzung für außergewöhnliche technische oder wirtschaftliche Abnutzung gilt,
- Beibehaltung der Ansparabschreibung nicht nur für Existenzgründer,
- Herausnahme der Versagung des Sonderausgabenabzugs von Schulgeld aus dem Gesetzentwurf,
- Sicherstellung, daß nur vollwertige Arbeitsverhältnisse, nicht aber geringfügige Beschäftigungen als hauswirtschaftliche Beschäftigungsverhältnisse zum Sonderausgabenabzug zugelassen werden,
- Senkung des Freibetrags für Land- und Forstwirte von 2 000 DM/4 000 DM (Alleinstehende/Verheiratete) auf 1 300 DM/2 600 DM anstelle der Streichung dieses Freibetrags,
- Beibehaltung der Steuerbegünstigung der Land- und Forstwirtschaft bei der Veräußerung von Aufwuchs auf Grund und Boden,
- Verlängerung des Freibetrags für Gewinne aus der Veräußerung oder Entnahme von Grund und Boden in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben im Zusammenhang mit der Abfindung weicher Erben bis einschließlich 2005,
- Beibehaltung der Freibeträge bei Betriebsaufgabe/Betriebsveräußerung,
- Verzicht auf die Begrenzung der Verlustverrechnung bei Differenzgeschäften bei Kreditinstituten und Sicherungsgeschäften,
- Beibehaltung des Freibetrags von 20 000 DM bei Gewinnen aus der Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften bei wesentlichen Beteiligungen,
- Herausnahme der Einschränkung des Ehegattensplitting aus dem Gesetzentwurf,
- Beibehaltung des ermäßigten Steuersatzes für Kalamitäten in der Forstwirtschaft,

- anstelle der Streichung der Steuerermäßigung von bis zu 2 000 DM für eigenbewirtschaftete land- und forstwirtschaftliche Betriebe ab 1999 Halbierung dieser Steuervergünstigung in 1999 und 2000 und Streichung ab 2001,
- Erweiterung des Mitteilungsverfahrens bei Kapitaleinkünften,
- Berücksichtigung bereits erteilter Freistellungsaufträge in halber Höhe,
- Herausnahme der Erhöhung des Kindergeldes auf 260 DM ab 2002 aus dem Gesetzentwurf,
- Beibehaltung der Umsatzsteuerbefreiung selbständiger Lehrer,
- Weitergeltung der Sachbezugsverordnung bei der Umsatzbesteuerung von Leistungen an Arbeitnehmer insbesondere bei der Bemessungsgrundlage für Kantinenessen,
- Einführung einer Untergrenze von 10 v.H. unternehmerischer Nutzung beim hälftigen Vorsteuerabzug insbesondere bei Pkw,
- Verzicht auf den stufenweisen Abbau der Durchschnittssatzbesteuerung bei der Umsatzsteuer in der Landwirtschaft, statt dessen Senkung der Durchschnittssätze und Vorsteuerpauschalen für die Land- und Forstwirtschaft um jeweils einen v.H.-Punkt,
- Inkrafttreten der umsatzsteuerlichen Änderungen erst am 1. April 1999,
- rückwirkende Umsatzsteuerbefreiung der Sprachheilpädagogen,
- Verschiebung der Grunderwerbsteuerpflicht bei Übertragung von mindestens 95 v.H. der Anteile an Kapitalgesellschaften für die Grundstücke der Kapitalgesellschaft auf den 1. Januar 2000,
- Verzicht auf die Ahndung der unvollständigen Erfüllung von Mitwirkungspflichten durch Geldbuße,
- Verzicht auf die Verschärfung der Besteuerung von Veräußerungsgewinnen bei inländischen und ausländischen Kapitalanlagegesellschaften,
- Beibehaltung des gewerbesteuerlichen Freibetrags und Staffeltarifs bei Personengesellschaften, an denen ausschließlich Kapitalgesellschaften beteiligt sind.

Angenommen mit den Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU, F.D.P. und PDS

C. Alternativen

Steuerreformkonzept der Fraktionen der CDU/CSU und F.D.P. aus der letzten Legislaturperiode (Bundestagsbeschlüsse zu den Steuerreformgesetzen 1998 und 1999, Drucksachen 13/8020 bzw. 13/8022).

D. Kosten

Die finanziellen Auswirkungen des Gesetzentwurfs nach Abschluß der Ausschlußberatungen stellen sich wie folgt dar:

Gebietskörperschaften	Steuermehr-/Steuermindereinnahmen – Mio. DM –				
	Entstehungs- jahr	Rechnungsjahr			
		1999	2000	2001	2002
Insgesamt.....	–9 878	8 508	6 649	13 011	–11 450
Davon:					
Bund	–5 603	3 716	2 661	5 268	– 6 179
Länder/ Gemeinden ...	–4 275	4 792	3 988	7 743	– 5 271

Die finanziellen Auswirkungen des Gesamtpakets einschließlich der beiden Vorschaltgesetze belaufen sich in den einzelnen Rechnungsjahren auf insgesamt wie folgt:

Rechnungsjahr 1999 Mehreinnahmen 4 Mio. DM, Rechnungsjahr 2000 Mindereinnahmen 2 080 Mio. DM, Rechnungsjahr 2001 Mindereinnahmen 594 Mio. DM und Rechnungsjahr 2002 Mindereinnahmen 20 510 Mio. DM.

Die finanziellen Auswirkungen der Gesetzesvorlage im Detail sind aus den Anlagen zum Ausschlußbericht (Drucksache 14/443) ersichtlich.

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,
den vom Finanzausschuß verabschiedeten weiteren Teil des Entwurfs
eines Steuerentlastungsgesetzes 1999/2000/2002 – Drucksache 14/23 –
in der anliegenden Fassung anzunehmen.

Bonn, den 2. März 1999

Der Finanzausschuß

Christine Scheel
Vorsitzende

Detlev von Larcher
Berichterstatter

Klaus Wolfgang Müller (Kiel)
Berichterstatter

Heidemarie Ehlert
Berichterstatterin

Hansgeorg Hauser (Rednitzhembach)
Berichterstatter

Carl-Ludwig Thiele
Berichterstatter

Entwurf eines Steuerentlastungsgesetzes 1999/2000/2002

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

Inhaltsübersicht

	Artikel
Änderung des Einkommensteuergesetzes	1
Änderung der Einkommensteuer-Durchführungsverordnung	2
Änderung der Lohnsteuer-Durchführungsverordnung	3
Änderung des Bundeskindergeldgesetzes	4
Änderung des Körperschaftsteuergesetzes	5
Änderung des Umwandlungssteuergesetzes	6
Änderung des Umsatzsteuergesetzes	7
Änderung der Umsatzsteuer-Durchführungsverordnung	8
Änderung des Gewerbesteuergesetzes	9
Änderung des Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetzes	10
Änderung des Gesetzes über Kapitalanlagegesellschaften	11
Änderung des Auslandsinvestment-Gesetzes	12
Änderung des Gesetzes über steuerliche Maßnahmen bei Auslandsinvestitionen der deutschen Wirtschaft	13
Änderung des Eigenheimzulagengesetzes	14
Änderung des Grunderwerbsteuergesetzes	15
Änderung des Forstschäden-Ausgleichsgesetzes	16
Neufassung der betroffenen Gesetze und Rechtsverordnungen, Rückkehr zum einheitlichen Verordnungsrang	17
Inkrafttreten	18

Artikel 1

Änderung des Einkommensteuergesetzes

Das Einkommensteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821), zuletzt geändert durch ... (BGBl. I S. ...), wird wie folgt geändert:

1. § 2 Abs. 3 wird wie folgt gefaßt:

„(3) Die Summe der Einkünfte, vermindert um den Altersentlastungsbetrag und den Abzug nach

§ 13 Abs. 3, ist der Gesamtbetrag der Einkünfte. Bei der Ermittlung der Summe der Einkünfte sind zu nächst jeweils die Summen der Einkünfte aus jeder Einkunftsart, dann die Summe der positiven Einkünfte zu ermitteln. Die Summe der positiven Einkünfte ist, soweit sie den Betrag von 100 000 Deutsche Mark übersteigt, durch negative Summen der Einkünfte aus anderen Einkunftsarten nur bis zur Hälfte zu mindern. Die Minderung ist in dem Verhältnis vorzunehmen, in dem die positiven Summen der Einkünfte aus verschiedenen Einkunftsarten zur Summe der positiven Einkünfte stehen. Übersteigt die Summe der negativen Einkünfte den nach Satz 3 ausgleichsfähigen Betrag, sind die negativen Summen der Einkünfte aus verschiedenen Einkunftsarten in dem Verhältnis zu berücksichtigen, in dem sie zur Summe der negativen Einkünfte stehen. Bei Ehegatten, die nach den §§ 26, 26b zusammen veranlagt werden, sind nicht nach Satz 2 bis 5 ausgeglichene negative Einkünfte des einen Ehegatten dem anderen Ehegatten zuzurechnen, soweit sie bei diesem nach den Sätzen 2 bis 5 ausgeglichen werden können; können negative Einkünfte des einen Ehegatten bei dem anderen Ehegatten zu weniger als 100 000 Deutsche Mark ausgeglichen werden, sind die positiven Einkünfte des einen Ehegatten über die Sätze 2 bis 5 hinaus um den Unterschiedsbetrag bis zu einem Höchstbetrag von 100 000 Deutsche Mark durch die noch nicht ausgeglichenen negativen Einkünfte dieses Ehegatten zu mindern, soweit der Betrag der Minderungen bei beiden Ehegatten nach den Sätzen 3 bis 6 den Betrag von 200 000 Deutsche Mark zuzüglich der Hälfte des den Betrag von 200 000 Deutsche Mark übersteigenden Teils der zusammengefaßten Summe der positiven Einkünfte beider Ehegatten nicht übersteigt. Können negative Einkünfte des einen Ehegatten bei ihm nach Satz 3 zu weniger als 100 000 Deutsche Mark ausgeglichen werden, sind die positiven Einkünfte des anderen Ehegatten über die Sätze 2 bis 6 hinaus um den Unterschiedsbetrag bis zu einem Höchstbetrag von 100 000 Deutsche Mark durch die noch nicht ausgeglichenen negativen Einkünfte des einen Ehegatten zu mindern, soweit der Betrag der Minderungen bei beiden Ehegatten nach den Sätzen 3 bis 7 den Betrag von 200 000 Deutsche Mark zuzüglich der Hälfte des den Betrag von 200 000 Deutsche Mark übersteigenden Teils der zusammengefaßten Summe der positiven Einkünfte beider Ehegatten nicht übersteigt. Satz 4 und 5 gilt entsprechend.“

2. § 2a wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 Satz 5 zweiter Halbsatz wird wie folgt gefaßt:

„§ 10d Abs. 4 gilt sinngemäß.“

b) Die Absätze 3 und 4 werden aufgehoben.

3. Nach § 2a wird folgender § 2b eingefügt:

„§ 2b
Negative Einkünfte aus der Beteiligung
an Verlustzuweisungsgesellschaften und
ähnlichen Modellen

Negative Einkünfte auf Grund von Beteiligungen an Gesellschaften oder Gemeinschaften oder ähnlichen Modellen dürfen nicht mit anderen Einkünften ausgeglichen werden, wenn bei dem Erwerb oder der Begründung der Einkunftsquelle die Erzielung eines steuerlichen Vorteils im Vordergrund steht. Sie dürfen auch nicht nach § 10d abgezogen werden. Die Erzielung eines steuerlichen Vorteils steht insbesondere dann im Vordergrund, wenn nach dem Betriebskonzept der Gesellschaft oder Gemeinschaft oder des ähnlichen Modells die Rendite auf das einzusetzende Kapital nach Steuern mehr als das Doppelte dieser Rendite vor Steuern beträgt und ihre Betriebsführung überwiegend auf diesem Umstand beruht oder wenn Kapitalanlegern Steuererminderungen durch Verlustzuweisungen in Aussicht gestellt werden. Die negativen Einkünfte mindern nach Maßgabe des § 2 Abs. 3 die positiven Einkünfte, die der Steuerpflichtige in demselben Veranlagungszeitraum aus solchen Einkunftsquellen erzielt hat, und nach Maßgabe des § 10d die positiven Einkünfte, die der Steuerpflichtige in dem unmittelbar vorangegangenen Veranlagungszeitraum oder in den folgenden Veranlagungszeiträumen aus solchen Einkunftsquellen erzielt hat oder erzielt.“

4. § 3 wird wie folgt geändert:

a) Nummer 9 wird wie folgt gefaßt:

„9. Abfindungen wegen einer vom Arbeitgeber veranlaßten oder gerichtlich ausgesprochenen Auflösung des Dienstverhältnisses, höchstens jedoch 16 000 Deutsche Mark. Hat der Arbeitnehmer das 50. Lebensjahr vollendet und hat das Dienstverhältnis mindestens 15 Jahre bestanden, so beträgt der Höchstbetrag 20 000 Deutsche Mark, hat der Arbeitnehmer das 55. Lebensjahr vollendet und hat das Dienstverhältnis mindestens 20 Jahre bestanden, so beträgt der Höchstbetrag 24 000 Deutsche Mark;“.

b) Nummer 10 wird wie folgt gefaßt:

„10. Übergangsgelder und Übergangsbeihilfen auf Grund gesetzlicher Vorschriften wegen Entlassung aus einem Dienstverhältnis, höchstens jedoch 24 000 Deutsche Mark;“.

c) Nummer 52 wird aufgehoben.

5. § 4 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 2 Satz 2 wird wie folgt gefaßt:

„Darüber hinaus ist eine Änderung der Vermögensübersicht (Bilanz) unzulässig.“

b) Nach Absatz 4 wird folgender Absatz 4a eingefügt:

„(4a) Für die Berücksichtigung von Schuldzinsen als Betriebsausgaben gilt folgendes:

1. Unterhält der Steuerpflichtige ein Konto, insbesondere bei einem Kreditinstitut, über das betriebliche und private Zahlungsvorgänge abgewickelt werden, ist nur der durch betrieblich veranlaßte Zahlungsvorgänge entstehende Sollsaldo maßgebend. Insoweit gelten die Regelungen in Nummer 2 entsprechend.

2. Unterhält der Steuerpflichtige für die Abwicklung des betrieblichen Zahlungsverkehrs mehrere Konten, insbesondere bei Kreditinstituten, sind deren Bestände zusammenzufassen. Ist der zusammengefaßte Bestand negativ und erhöht sich der Negativbetrag durch eine Entnahme, sind die hierauf nach der Zinszahlstaffelmethode entfallenden Schuldzinsen keine Betriebsausgaben. Entsprechendes gilt, soweit durch die Entnahme der zusammengefaßte Kontenbestand negativ wird. Erhöht sich der Negativbetrag auf Grund einer in zeitlichem Zusammenhang erfolgten Entnahme und einer Betriebsausgabe, gilt die Betriebsausgabe als zuerst erfolgt. Sind die zusammengefaßten Kontenbestände positiv und bewirkt der Steuerpflichtige die Entnahme durch Vergrößerung eines Sollsaldo eines der Konten, sind die hierauf entfallenden Schuldzinsen keine Betriebsausgaben. Betriebseinnahmen berühren die sich nach den vorstehenden Sätzen ergebende Zuordnung der Schuldzinsen zu den privat veranlaßten Ausgaben nicht. Die vorstehenden Sätze gelten sinngemäß auch für Darlehensverbindlichkeiten, soweit sie zum Zwecke der Umschuldung eines negativen Kontenbestandes eingegangen sind.

3. Werden Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens entnommen, können die für deren Anschaffung, Herstellung oder Erhaltung nach dem Zeitpunkt der Entnahme aufgewandten Schuldzinsen nicht mehr als Betriebsausgaben abgezogen werden. Entsprechendes gilt, wenn Wirtschaftsgüter veräußert werden und der Veräußerungserlös entnommen wird, sowie im Falle der Veräußerung im Sinne des § 16.

4. Die Ermittlung der nicht abziehbaren Schuldzinsen nach der Zinszahlstaffelmethode kann unterbleiben, wenn die Schuldzinsen der nach den Nummern 1 und 2 maßgebenden Konten insgesamt nicht mehr als 8 000 Deutsche Mark betragen. Die Schuldzinsen sind in diesem Fall zu 50 vom Hundert nicht als Betriebsausgaben abziehbar.“

c) Absatz 5 Satz 1 Nr. 10 wird wie folgt gefaßt:

„10. die Zuwendung von Vorteilen sowie damit zusammenhängende Aufwendungen, wenn die Zuwendung der Vorteile eine rechtswidrige Handlung darstellt, die den Tatbestand eines Strafgesetzes oder eines Gesetzes verwirklicht, das die Ahndung mit einer Geldbuße zuläßt. Gerichte, Staatsanwaltschaften

oder Verwaltungsbehörden haben Tatsachen, die sie dienstlich erfahren und die den Verdacht einer Tat im Sinne des Satzes 1 begründen, der Finanzbehörde für Zwecke des Besteuerungsverfahrens und zur Verfolgung von Steuerstraftaten und Steuerordnungswidrigkeiten mitzuteilen. Die Finanzbehörde teilt Tatsachen, die den Verdacht einer Straftat oder einer Ordnungswidrigkeit im Sinne des Satzes 1 begründen, der Staatsanwaltschaft oder der Verwaltungsbehörde mit. Diese unterrichten die Finanzbehörde von dem Ausgang des Verfahrens und den zugrundeliegenden Tatsachen.“

d) Absatz 7 Satz 1 wird wie folgt gefaßt:

„Aufwendungen im Sinne des Absatzes 5 Satz 1 Nr. 1 bis 4, 6b und 7 sind einzeln und getrennt von den sonstigen Betriebsausgaben aufzuzeichnen.“

6. § 5 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 4 wird wie folgt gefaßt:

„(4) Rückstellungen für die Verpflichtung zu einer Zuwendung anlässlich eines Dienstjubiläums dürfen nur gebildet werden, wenn das Dienstverhältnis mindestens zehn Jahre bestanden hat, das Dienstjubiläum das Bestehen eines Dienstverhältnisses von mindestens 15 Jahren voraussetzt, die Zusage schriftlich erteilt ist und soweit der Zuwendungsberechtigte seine Anwartschaft nach dem 31. Dezember 1992 erwirbt.“

b) Nach Absatz 4a wird folgender Absatz 4b eingefügt:

„(4b) Rückstellungen für Aufwendungen, die Anschaffungs- oder Herstellungskosten für ein Wirtschaftsgut sind, dürfen nicht gebildet werden. Rückstellungen für die Verpflichtung zur schadlosen Verwertung radioaktiver Reststoffe sowie ausgebauter oder abgebauter radioaktiver Anlagenteile dürfen nicht gebildet werden, soweit Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bearbeitung oder Verarbeitung von Kernbrennstoffen stehen, die aus der Aufarbeitung bestrahlter Kernbrennstoffe gewonnen worden sind und keine radioaktiven Abfälle darstellen.“

7. In § 5a Abs. 5 Satz 3 wird die Angabe „§§ 6b und 7g“ durch die Angabe „§§ 6b, 6d und 7g“ ersetzt.

8. § 6 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:

aa) Nummer 1 wird wie folgt geändert:

aaa) Die Sätze 1 und 2 werden wie folgt gefaßt:

„Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens, die der Abnutzung unterliegen, sind mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten oder dem an deren Stelle tretenden Wert, vermindert um

die Absetzungen für Abnutzung, erhöhte Absetzungen, Sonderabschreibungen, Abzüge nach § 6b und ähnliche Abzüge, anzusetzen. Ist der Teilwert auf Grund einer voraussichtlich dauernden Wertminderung niedriger, so kann dieser angesetzt werden.“

bbb) Satz 4 wird wie folgt gefaßt:

„Wirtschaftsgüter, die bereits am Schluß des vorangegangenen Wirtschaftsjahrs zum Anlagevermögen des Steuerpflichtigen gehört haben, sind in den folgenden Wirtschaftsjahren gemäß Satz 1 anzusetzen, es sei denn, der Steuerpflichtige weist nach, daß ein niedrigerer Teilwert nach Satz 2 angesetzt werden kann.“

bb) Nummer 2 wird wie folgt gefaßt:

„2. Andere als die in Nummer 1 bezeichneten Wirtschaftsgüter des Betriebs (Grund und Boden, Beteiligungen, Umlaufvermögen) sind mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten oder dem an deren Stelle tretenden Wert, vermindert um Abzüge nach § 6b und ähnliche Abzüge, anzusetzen. Ist der Teilwert (Nummer 1 Satz 3) auf Grund einer voraussichtlich dauernden Wertminderung niedriger, so kann dieser angesetzt werden. Nummer 1 Satz 4 gilt entsprechend.“

cc) Nummer 2a wird wie folgt geändert:

aaa) In Satz 1 wird die Angabe „ , , und kein Bewertungsabschlag nach § 51 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe m vorgenommen wird“ gestrichen.

bbb) Satz 3 wird aufgehoben.

dd) Nummer 3 wird wie folgt gefaßt:

„3. Verbindlichkeiten sind unter sinngemäßer Anwendung der Vorschriften der Nummer 2 anzusetzen und mit einem Zinssatz von 5,5 vom Hundert abzuzinsen. Ausgenommen von der Abzinsung sind Verbindlichkeiten, deren Laufzeit am Bilanzstichtag weniger als 12 Monate beträgt, und Verbindlichkeiten, die verzinslich sind oder auf einer Anzahlung oder Vorausleistung beruhen.“

ee) Nach Nummer 3 wird folgende Nummer 3a eingefügt:

„3a. Rückstellungen sind höchstens insbesondere unter Berücksichtigung folgender Grundsätze anzusetzen:

a) bei Rückstellungen für gleichartige Verpflichtungen ist auf der Grundlage der Erfahrungen in der Vergangenheit aus der Abwicklung solcher Ver-

pflichtungen die Wahrscheinlichkeit zu berücksichtigen, daß der Steuerpflichtige nur zu einem Teil der Summe dieser Verpflichtungen in Anspruch genommen wird;

- b) Rückstellungen für Sachleistungsverpflichtungen sind mit den Einzelkosten und den angemessenen Teilen der notwendigen Gemeinkosten zu bewerten;
- c) künftige Vorteile, die mit der Erfüllung der Verpflichtung voraussichtlich verbunden sein werden, sind, soweit sie nicht als Forderung zu aktivieren sind, bei ihrer Bewertung wertmindernd zu berücksichtigen;
- d) Rückstellungen für Verpflichtungen, für deren Entstehen im wirtschaftlichen Sinne der laufende Betrieb ursächlich ist, sind zeitanteilig in gleichen Raten anzusammeln. Rückstellungen für die Verpflichtung, ein Kernkraftwerk stillzulegen, sind ab dem Zeitpunkt der erstmaligen Nutzung bis zum Zeitpunkt, in dem mit der Stilllegung begonnen werden muß, zeitanteilig in gleichen Raten anzusammeln; steht der Zeitpunkt der Stilllegung nicht fest, beträgt der Zeitraum für die Ansammlung 25 Jahre; und
- e) Rückstellungen für Verpflichtungen sind mit einem Zinssatz von 5,5 vom Hundert abzuzinsen; Nummer 3 Satz 2 ist entsprechend anzuwenden. Für die Abzinsung von Rückstellungen für Sachleistungsverpflichtungen ist der Zeitraum bis zum Beginn der Erfüllung maßgebend. Für die Abzinsung von Rückstellungen für die Verpflichtung, ein Kernkraftwerk stillzulegen, ist der sich aus Buchstabe d Satz 2 ergebende Zeitraum maßgebend.“

- b) Nach Absatz 2 werden die folgenden Absätze 3 bis 7 angefügt:

„(3) Wird ein Betrieb, ein Teilbetrieb oder der Anteil eines Mitunternehmers an einem Betrieb unentgeltlich übertragen, so sind bei der Ermittlung des Gewinns des bisherigen Betriebsinhabers (Mitunternehmers) die Wirtschaftsgüter mit den Werten anzusetzen, die sich nach den Vorschriften über die Gewinnermittlung ergeben. Der Rechtsnachfolger ist an diese Werte gebunden.

(4) Wird ein einzelnes Wirtschaftsgut außer in den Fällen der Einlage (§ 4 Abs. 1 Satz 5) unentgeltlich in das Betriebsvermögen eines anderen Steuerpflichtigen übertragen, gilt sein gemeiner Wert für das aufnehmende Betriebsvermögen als Anschaffungskosten.

(5) Wird ein einzelnes Wirtschaftsgut von einem Betriebsvermögen in ein anderes Betriebsvermögen desselben Steuerpflichtigen überführt, ist bei der Überführung der Wert anzusetzen, der sich nach den Vorschriften über die Gewinnermittlung ergibt, sofern die Besteuerung der stillen Reserven sichergestellt ist. Satz 1 gilt auch für die Überführung aus einem eigenen Betriebsvermögen des Steuerpflichtigen in dessen Sonderbetriebsvermögen bei einer Mitunternehmerschaft und umgekehrt sowie für die Überführung zwischen verschiedenen Sonderbetriebsvermögen desselben Steuerpflichtigen bei verschiedenen Mitunternehmerschaften. Satz 1 gilt dagegen nicht bei der Übertragung eines Wirtschaftsguts aus einem Betriebsvermögen des Mitunternehmers in das Gesamthandsvermögen einer Mitunternehmerschaft und umgekehrt, bei der Übertragung eines Wirtschaftsguts aus dem Gesamthandsvermögen einer Mitunternehmerschaft in das Sonderbetriebsvermögen bei derselben Mitunternehmerschaft und umgekehrt sowie bei der Übertragung zwischen den jeweiligen Sonderbetriebsvermögen verschiedener Mitunternehmer derselben Mitunternehmerschaft; in diesen Fällen ist bei der Übertragung der Teilwert anzusetzen.

(6) Wird ein einzelnes Wirtschaftsgut im Wege des Tausches übertragen, bemessen sich die Anschaffungskosten nach dem gemeinen Wert des hingegebenen Wirtschaftsguts. Erfolgt die Übertragung im Wege der verdeckten Einlage, erhöhen sich die Anschaffungskosten der Beteiligung an der Kapitalgesellschaft um den Teilwert des eingelegten Wirtschaftsguts. In den Fällen des Absatzes 1 Nr. 5 Satz 1 Buchstabe a erhöhen sich die Anschaffungskosten im Sinne des Satzes 2 um den Einlagewert des Wirtschaftsguts.

(7) Im Fall des § 4 Abs. 3 sind bei der Bemessung der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung die sich bei Anwendung der Absätze 3 bis 6 ergebenden Werte als Anschaffungskosten zugrunde zu legen.“

9. § 6b wird wie folgt geändert:

- a) Die Überschrift wird wie folgt gefaßt:

„Übertragung stiller Reserven bei der Veräußerung bestimmter Anlagegüter“.

- b) Absatz 1 wird wie folgt gefaßt:

„(1) Steuerpflichtige, die

Grund und Boden,

Aufwuchs auf Grund und Boden mit dem dazugehörigen Grund und Boden, wenn der Aufwuchs zu einem land- und forstwirtschaftlichen Betriebsvermögen gehört, oder

Gebäude

veräußern, können im Wirtschaftsjahr der Veräußerung von den Anschaffungs- oder Herstellungskosten der in Satz 2 bezeichneten Wirt-

schaftsgüter, die im Wirtschaftsjahr der Veräußerung oder im vorangegangenen Wirtschaftsjahr angeschafft oder hergestellt worden sind, einen Betrag bis zur Höhe des bei der Veräußerung entstandenen Gewinns abziehen. Der Abzug ist zulässig bei den Anschaffungs- oder Herstellungskosten von

1. Grund und Boden,
 - soweit der Gewinn bei der Veräußerung von Grund und Boden entstanden ist,
2. Aufwuchs auf Grund und Boden mit dem dazugehörigen Grund und Boden, wenn der zu einem land- und forstwirtschaftlichen Betriebsvermögen gehört,
 - soweit der Gewinn bei der Veräußerung von Grund und Boden oder der Veräußerung von Aufwuchs auf Grund und Boden mit dem dazugehörigen Grund und Boden entstanden ist, oder
3. Gebäuden,
 - soweit der Gewinn bei der Veräußerung von Grund und Boden, von Aufwuchs auf Grund und Boden mit dem dazugehörigen Grund und Boden oder Gebäuden entstanden ist.

Der Anschaffung oder Herstellung von Gebäuden steht ihre Erweiterung, ihr Ausbau oder ihr Umbau gleich. Der Abzug ist in diesem Fall nur von dem Aufwand für die Erweiterung, den Ausbau oder den Umbau der Gebäude zulässig.“

c) Absatz 3 Satz 2 wird wie folgt gefaßt:

„Bis zur Höhe dieser Rücklage können sie von den Anschaffungs- oder Herstellungskosten der in Absatz 1 Satz 2 bezeichneten Wirtschaftsgüter, die in den folgenden vier Wirtschaftsjahren angeschafft oder hergestellt worden sind, im Wirtschaftsjahr ihrer Anschaffung oder Herstellung einen Betrag unter Berücksichtigung der Einschränkungen des Absatzes 1 Satz 2 bis 4 abziehen.“

d) Absatz 4 wird wie folgt geändert:

aa) In Satz 1 Nr. 2 werden das Semikolon durch ein Komma ersetzt und der zweite Halbsatz aufgehoben.

bb) Satz 1 Nr. 3 wird wie folgt gefaßt:

„3. die angeschafften oder hergestellten Wirtschaftsgüter zum Anlagevermögen einer inländischen Betriebsstätte eines Betriebs des Steuerpflichtigen gehören,“.

e) Absatz 8 Satz 2 wird aufgehoben.

f) In Absatz 9 wird die Angabe „Absatz 8 Satz 3“ durch die Angabe „Absatz 8 Satz 2“ ersetzt.

g) Nach Absatz 9 wird folgender Absatz 10 angefügt:

„(10) Bei Personengesellschaften und Gemeinschaften tritt an die Stelle des Steuerpflichtigen die Gesellschaft oder die Gemeinschaft, soweit Wirtschaftsgüter zum Gesamthandsvermögen der Gesellschaft oder Gemeinschaft gehören.“

10. § 6c wird wie folgt gefaßt:

„§ 6c
Übertragung stiller Reserven
bei der Veräußerung bestimmter Anlagegüter
bei der Ermittlung des Gewinns nach § 4 Abs. 3
oder nach Durchschnittssätzen

(1) § 6b mit Ausnahme des § 6b Abs. 4 Nr. 1 ist entsprechend anzuwenden, wenn der Gewinn nach § 4 Abs. 3 oder die Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft nach Durchschnittssätzen ermittelt werden. Soweit nach § 6b Abs. 3 eine Rücklage gebildet werden kann, ist ihre Bildung als Betriebsausgabe (Abzug) und ihre Auflösung als Betriebseinnahme (Zuschlag) zu behandeln; der Zeitraum zwischen Abzug und Zuschlag gilt als Zeitraum, in dem die Rücklage bestanden hat.

(2) Voraussetzung für die Anwendung des Absatzes 1 ist, daß die Wirtschaftsgüter, bei denen ein Abzug von den Anschaffungs- oder Herstellungskosten oder von dem Wert nach § 6b Abs. 5 vorgenommen worden ist, in besondere, laufend zu führende Verzeichnisse aufgenommen werden. In den Verzeichnissen sind der Tag der Anschaffung oder Herstellung, die Anschaffungs- oder Herstellungskosten, der Abzug nach § 6b Abs. 1 und 3 in Verbindung mit Absatz 1, die Absetzungen für Abnutzung, die Abschreibungen sowie die Beträge nachzuweisen, die nach § 6b Abs. 3 in Verbindung mit Absatz 1 als Betriebsausgaben (Abzug) oder Betriebseinnahmen (Zuschlag) behandelt worden sind.“

11. § 7 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:

aa) Nach Satz 3 wird folgender Satz eingefügt:

„Bei Wirtschaftsgütern, die nach einer Verwendung zur Erzielung von Einkünften im Sinne des § 2 Abs. 1 Nr. 4 bis 7 in ein Betriebsvermögen eingelegt worden sind, mindern sich die Anschaffungs- oder Herstellungskosten um die Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung, Sonderabschreibungen oder erhöhte Absetzungen, die bis zum Zeitpunkt der Einlage vorgenommen worden sind.“

bb) Der neue Satz 6 wird wie folgt gefaßt:

„Absetzungen für außergewöhnliche technische oder wirtschaftliche Abnutzung sind zulässig; soweit der Grund hierfür in späteren Wirtschaftsjahren entfällt, ist in den Fällen der Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 1 oder nach § 5 eine entsprechende Zuschreibung vorzunehmen.“

b) In Absatz 4 Satz 1 wird der Punkt durch ein Semikolon ersetzt und folgender Teilsatz eingefügt:
„Absatz 1 Satz 4 gilt entsprechend.“

12. In § 7g Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe b werden das Wort „und“ durch ein Semikolon und am Ende der Nummer 2 der Punkt durch das Wort „und“ ersetzt und die folgende Nummer 3 angefügt:

„3. für die Anschaffung oder Herstellung eine Rücklage nach den Absätzen 3 bis 7 gebildet worden ist.“

13. § 9 Abs. 5 wird wie folgt gefaßt:

„(5) § 4 Abs. 4a, 5 Satz 1 Nr. 1 bis 5, 6b bis 8a, 10 und Abs. 6 gilt sinngemäß.“

14. § 9a wird wie folgt gefaßt:

„§ 9a
Pauschbeträge für Werbungskosten

Für Werbungskosten sind bei der Ermittlung der Einkünfte die folgenden Pauschbeträge abzuziehen, wenn nicht höhere Werbungskosten nachgewiesen werden:

1. von den Einnahmen aus nichtselbständiger Arbeit:

ein Arbeitnehmer-Pauschbetrag von 2 000 Deutsche Mark;

2. von den Einnahmen aus Kapitalvermögen:

ein Pauschbetrag von 100 Deutsche Mark;

bei Ehegatten, die nach den §§ 26, 26b zusammen veranlagt werden, erhöht sich dieser Pauschbetrag auf insgesamt 200 Deutsche Mark;

3. von den Einnahmen im Sinne des § 22 Nr. 1 und 1a:

ein Pauschbetrag von insgesamt 200 Deutsche Mark.

Der Arbeitnehmer-Pauschbetrag darf nur bis zur Höhe der um den Versorgungs-Freibetrag (§ 19 Abs. 2) geminderten Einnahmen, die Pauschbeträge nach den Nummern 2 und 3 dürfen nur bis zur Höhe der Einnahmen abgezogen werden.“

15. § 10 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

a) Nummer 5 wird aufgehoben.

b) Nummer 8 Satz 1 wird wie folgt gefaßt:

„Aufwendungen des Steuerpflichtigen, soweit sie nicht in unmittelbarem wirtschaftlichen Zusammenhang mit steuerfreien Einnahmen stehen, bis zu 18 000 Deutsche Mark im Kalenderjahr für hauswirtschaftliche Beschäftigungsverhältnisse, wenn auf Grund der Beschäftigungsverhältnisse Pflichtbeiträge zur inländischen gesetzlichen Rentenversicherung entrichtet werden und es sich nicht um eine geringfügige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 Nr. 1 des Vierten Buches Sozialgesetzbuch handelt.“

16. § 10b Abs. 1 Satz 3 wird wie folgt gefaßt:

„Überschreitet eine Einzelzuwendung von mindestens 50 000 Deutsche Mark zur Förderung wissenschaftlicher, mildtätiger oder als besonders förderungswürdig anerkannter kultureller Zwecke diese Höchstsätze, ist sie im Rahmen der Höchstsätze im

Veranlagungszeitraum der Zuwendung, im vorangegangenen und in den fünf folgenden Veranlagungszeiträumen abzuziehen.“

17. In § 10c Abs. 1 wird die Angabe „§ 10 Abs. 1 Nr. 1, 1a, 4 bis 9“ durch die Angabe „§ 10 Abs. 1 Nr. 1, 1a, 4, 6 bis 9“ ersetzt.

18. § 10d wird wie folgt gefaßt:

„§ 10d
Verlustabzug

(1) Negative Einkünfte, die bei der Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte nicht ausgeglichen werden, sind bis zu einem Betrag von 2 Millionen Deutsche Mark vom Gesamtbetrag der Einkünfte des unmittelbar vorangegangenen Veranlagungszeitraums vorrangig vor Sonderausgaben, außergewöhnlichen Belastungen und sonstigen Abzugsbeträgen abzuziehen (Verlustrücktrag). Die negativen Einkünfte sind zunächst jeweils von den positiven Einkünften derselben Einkunftsart abzuziehen, die nach der Anwendung des § 2 Abs. 3 verbleiben. Soweit in diesem Veranlagungszeitraum durch einen Ausgleich nach § 2 Abs. 3 Satz 3 oder einen Abzug nach Absatz 2 Satz 3 die dort genannten Beträge nicht ausgeschöpft sind, mindern die nach der Anwendung des Satzes 2 verbleibenden negativen Einkünfte die positiven Einkünfte aus anderen Einkunftsarten bis zu einem Betrag von 100 000 Deutsche Mark, darüber hinaus bis zur Hälfte des 100 000 Deutsche Mark übersteigenden Teils der Summe der positiven Einkünfte aus anderen Einkunftsarten. Bei Ehegatten, die nach den §§ 26, 26b zusammen veranlagt werden, gilt § 2 Abs. 3 Satz 6 bis 8 sinngemäß, soweit in diesem Veranlagungszeitraum durch einen Ausgleich nach § 2 Abs. 3 Satz 6 und 7 oder einen Abzug nach Absatz 2 Satz 4 die dort genannten Beträge nicht ausgeschöpft sind. Ist für den unmittelbar vorangegangenen Veranlagungszeitraum bereits ein Steuerbescheid erlassen worden, so ist er insoweit zu ändern, als der Verlustrücktrag zu gewähren oder zu berichtigen ist. Das gilt auch dann, wenn der Steuerbescheid unanfechtbar geworden ist; die Festsetzungsfrist endet insoweit nicht, bevor die Festsetzungsfrist für den Veranlagungszeitraum abgelaufen ist, in dem die negativen Einkünfte nicht ausgeglichen werden. Auf Antrag des Steuerpflichtigen ist ganz oder teilweise von der Anwendung des Satzes 1 abzusehen. Im Antrag ist die Höhe des Verlustrücktrags anzugeben.

(2) Nicht ausgeglichene negative Einkünfte, die nicht nach Absatz 1 abgezogen worden sind, sind in den folgenden Veranlagungszeiträumen vom Gesamtbetrag der Einkünfte vorrangig vor Sonderausgaben, außergewöhnlichen Belastungen und sonstigen Abzugsbeträgen abzuziehen (Verlustvortrag). In jedem folgenden Veranlagungszeitraum sind die negativen Einkünfte zunächst jeweils von den positiven Einkünften derselben Einkunftsart abzuziehen, die nach der Anwendung des § 2 Abs. 3 verbleiben. Soweit in diesem Veranlagungszeitraum durch einen Ausgleich nach § 2 Abs. 3 die dort genannten Beträge nicht ausgeschöpft sind, mindern die nach der

Anwendung des Satzes 2 verbleibenden negativen Einkünfte die positiven Einkünfte aus anderen Einkunftsarten bis zu einem Betrag von 100 000 Deutsche Mark, darüber hinaus bis zur Hälfte des 100 000 Deutsche Mark übersteigenden Teils der Summe der positiven Einkünfte aus anderen Einkunftsarten. Bei Ehegatten, die nach den §§ 26, 26b zusammen veranlagt werden, gilt § 2 Abs. 3 Satz 6 bis 8 sinngemäß, soweit in diesem Veranlagungszeitraum durch einen Ausgleich nach § 2 Abs. 3 Satz 6 und 7 die dort genannten Beträge nicht ausgeschöpft sind. Der Abzug ist nur insoweit zulässig, als die Verluste nicht nach Absatz 1 abgezogen worden sind und in den vorangegangenen Veranlagungszeiträumen nicht nach den Sätzen 1 bis 4 abgezogen werden konnten.

(3) Für die Anwendung von Absatz 1 Satz 1 und 3 sowie Absatz 2 Satz 3 gilt § 2 Abs. 3 Satz 4 und 5 sinngemäß.

(4) Der am Schluß eines Veranlagungszeitraums verbleibende Verlustvortrag ist getrennt nach Einkunftsarten gesondert festzustellen. Verbleibender Verlustvortrag sind die bei der Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte nicht ausgeglichenen negativen Einkünfte, vermindert um die nach Absatz 1 abgezogenen und die nach Absatz 2 abziehbaren Beträge und vermehrt um den auf den Schluß des vorangegangenen Veranlagungszeitraums festgestellten verbleibenden Verlustvortrag. Zuständig für die Feststellung ist das für die Besteuerung zuständige Finanzamt. Feststellungsbescheide sind zu erlassen, aufzuheben oder zu ändern, soweit sich die nach Satz 2 zu berücksichtigenden Beträge ändern und deshalb der entsprechende Steuerbescheid zu erlassen, aufzuheben oder zu ändern ist. Satz 4 ist entsprechend anzuwenden, wenn der Erlass, die Aufhebung oder die Änderung des Steuerbescheids mangels steuerlicher Auswirkungen unterbleibt.“

19. Dem § 11 Abs. 1 Satz 3 wird folgende Angabe angefügt:

„und § 40 Abs. 3 Satz 2.“

20. § 12 wird wie folgt geändert:

a) Im Einleitungssatz wird die Angabe „Soweit in § 10 Abs. 1 Nr. 1, 2, 4 bis 9, § 10b“ durch die Angabe „Soweit in § 10 Abs. 1 Nr. 1, 2, 4, 6 bis 9, § 10b“ ersetzt.

b) Nummer 3 wird wie folgt gefaßt:

„3. die Steuern vom Einkommen und sonstige Personensteuern sowie die Umsatzsteuer für Umsätze, die Entnahmen sind, und die Vorsteuerbeträge auf Aufwendungen, für die das Abzugsverbot der Nummer 1 oder des § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 bis 5, 7 oder Abs. 7 gilt; das gilt auch für die auf diese Steuern entfallenden Nebenleistungen;“.

21. § 13 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 2 Nr. 2 wird wie folgt gefaßt:

„2. der Nutzungswert der Wohnung des Steuerpflichtigen, wenn die Wohnung die bei Betrieben gleicher Art übliche Größe nicht überschreitet und das Gebäude oder der Gebäudeteil nach den jeweiligen landesrechtlichen Vorschriften ein Baudenkmal ist.“

b) Absatz 3 wird wie folgt gefaßt:

„(3) Die Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft werden bei der Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte nur berücksichtigt, soweit sie den Betrag von 1 300 Deutsche Mark übersteigen. Satz 1 ist nur anzuwenden, wenn die Summe der Einkünfte 60 000 Deutsche Mark nicht übersteigt. Im Falle der Zusammenveranlagung von Ehegatten verdoppeln sich die Beträge der Sätze 1 und 2.“

c) Nach Absatz 3 werden die folgenden Absätze 4 und 5 eingefügt:

„(4) Absatz 2 Nr. 2 findet nur Anwendung, sofern im Veranlagungszeitraum 1986 bei einem Steuerpflichtigen für die von ihm zu eigenen Wohnzwecken oder zu Wohnzwecken des Altenteilers genutzte Wohnung die Voraussetzungen für die Anwendung des § 13 Abs. 2 Nr. 2 des Einkommensteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821) vorlagen. Der Steuerpflichtige kann für einen Veranlagungszeitraum nach dem Veranlagungszeitraum 1998 unwiderruflich beantragen, daß Absatz 2 Nr. 2 ab diesem Veranlagungszeitraum nicht mehr angewendet wird. § 52 Abs. 21 Satz 4 und 6 des Einkommensteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821) ist entsprechend anzuwenden. Im Fall des Satzes 2 gelten die Wohnung des Steuerpflichtigen und die Altenteilerwohnung sowie der dazugehörige Grund und Boden zu dem Zeitpunkt als entnommen, bis zu dem Absatz 2 Nr. 2 letztmals angewendet wird. Der Entnahmegewinn bleibt außer Ansatz. Werden

1. die Wohnung und der dazugehörige Grund und Boden entnommen oder veräußert, bevor sie nach Satz 4 als entnommen gelten, oder

2. eine vor dem 1. Januar 1987 einem Dritten entgeltlich zur Nutzung überlassene Wohnung und der dazugehörige Grund und Boden für eigene Wohnzwecke oder für Wohnzwecke eines Altenteilers entnommen,

bleibt der Entnahme- oder Veräußerungsgewinn ebenfalls außer Ansatz; Nummer 2 ist nur anzuwenden, soweit nicht Wohnungen vorhanden sind, die Wohnzwecken des Eigentümers des Betriebs oder Wohnzwecken eines Altenteilers dienen und die unter Satz 4 oder unter Nummer 1 fallen.

(5) Wird Grund und Boden dadurch entnommen, daß auf diesem Grund und Boden die Wohnung des Steuerpflichtigen oder eine Altenteilerwohnung errichtet wird, bleibt der Entnahmegewinn außer Ansatz; der Steuerpflichtige kann die

Regelung nur für eine zu eigenen Wohnzwecken genutzte Wohnung und für eine Altenteilerwohnung in Anspruch nehmen.“

d) Die bisherigen Absätze 4 und 5 werden die Absätze 6 und 7.

22. § 13a wird wie folgt gefaßt:

„§ 13a

Ermittlung des Gewinns aus Land- und Forstwirtschaft nach Durchschnittssätzen

(1) Der Gewinn ist für einen Betrieb der Land- und Forstwirtschaft nach den Absätzen 3 bis 6 zu ermitteln, wenn

1. der Steuerpflichtige nicht auf Grund gesetzlicher Vorschriften verpflichtet ist, Bücher zu führen und regelmäßige Abschlüsse zu machen, und
2. die selbstbewirtschaftete Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (§ 34 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe a Bewertungsgesetz) ohne Sonderkulturen (§ 52 Bewertungsgesetz) nicht 20 Hektar überschreitet und
3. die Tierbestände insgesamt 50 Vieheinheiten (Anlage 1 zum Bewertungsgesetz) nicht übersteigen und
4. der Wert der selbstbewirtschafteten Sondernutzungen nach Absatz 5 nicht mehr als 2 000 Deutsche Mark je Sondernutzung beträgt.

Der Gewinn ist letztmalig für das Wirtschaftsjahr nach Durchschnittssätzen zu ermitteln, das nach Bekanntgabe der Mitteilung endet, durch die die Finanzbehörde auf den Beginn der Buchführungspflicht (§ 141 Abs. 2 Abgabenordnung) oder den Wegfall einer anderen Voraussetzung des Satzes 1 hingewiesen hat.

(2) Auf Antrag des Steuerpflichtigen ist für einen Betrieb im Sinne des Absatzes 1 der Gewinn für vier aufeinanderfolgende Wirtschaftsjahre durch Betriebsvermögensvergleich oder durch Vergleich der Betriebseinnahmen mit den Betriebsausgaben zu ermitteln. Der Antrag ist bis zur Abgabe der Steuererklärung, jedoch spätestens zwölf Monate nach Ablauf des ersten Wirtschaftsjahrs, auf das er sich bezieht, schriftlich zu stellen. Er kann innerhalb dieser Frist zurückgenommen werden.

(3) Durchschnittsatzgewinn ist die Summe aus

1. dem Grundbetrag (Absatz 4),
2. den Zuschlägen für Sondernutzungen (Absatz 5),
3. den nach Absatz 6 gesondert zu ermittelnden Gewinnen,
4. den vereinnahmten Miet- und Pachtzinsen.

Abzusetzen sind verausgabte Pachtzinsen und diejenigen Schuldzinsen und dauernden Lasten, die Betriebsausgaben sind. Die abzusetzenden Beträge dürfen insgesamt nicht zu einem Verlust führen.

(4) Die Höhe des Grundbetrags richtet sich bei der landwirtschaftlichen Nutzung ohne Sonderkulturen nach dem Hektarwert (§ 40 Abs. 1 Satz 3 Bewertungsgesetz) der selbstbewirtschafteten Fläche. Je

Hektar der landwirtschaftlichen Nutzung sind anzusetzen

1. bei einem Hektarwert bis 300 Deutsche Mark 400 Deutsche Mark,
2. bei einem Hektarwert über 300 Deutsche Mark bis 500 Deutsche Mark 600 Deutsche Mark,
3. bei einem Hektarwert über 500 Deutsche Mark bis 1 000 Deutsche Mark 700 Deutsche Mark,
4. bei einem Hektarwert über 1 000 Deutsche Mark bis 1 500 Deutsche Mark 800 Deutsche Mark,
5. bei einem Hektarwert über 1 500 Deutsche Mark bis 2 000 Deutsche Mark 900 Deutsche Mark,
6. bei einem Hektarwert über 2 000 Deutsche Mark 1 000 Deutsche Mark.

(5) Als Sondernutzungen gelten die in § 34 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe b bis e des Bewertungsgesetzes genannten Nutzungen, die in § 34 Abs. 2 Nr. 2 des Bewertungsgesetzes genannten Wirtschaftsgüter, die Nebenbetriebe (§ 34 Abs. 2 Nr. 3 Bewertungsgesetz) und die Sonderkulturen (§ 52 Bewertungsgesetz). Die Werte der Sondernutzungen sind aus den jeweils zuletzt festgestellten Einheitswerten oder den nach § 125 des Bewertungsgesetzes ermittelten Ersatzwirtschaftswerten abzuleiten. Bei Sondernutzungen, deren Werte jeweils 500 Deutsche Mark übersteigen, ist für jede Sondernutzung ein Zuschlag von 1 000 Deutsche Mark zu machen. Satz 3 ist bei der forstwirtschaftlichen Nutzung nicht anzuwenden.

(6) In den Durchschnittsatzgewinn sind über die nach den Absätzen 4 und 5 zu ermittelnden Beträge hinaus auch Gewinne, soweit sie insgesamt 3 000 Deutsche Mark übersteigen, einzubeziehen aus

1. der forstwirtschaftlichen Nutzung,
2. der Veräußerung oder Entnahme von Grund und Boden und Gebäuden sowie der im Zusammenhang mit einer Betriebsumstellung stehenden Veräußerung oder Entnahme von Wirtschaftsgütern des übrigen Anlagevermögens,
3. Dienstleistungen und vergleichbaren Tätigkeiten, sofern diese dem Bereich der Land- und Forstwirtschaft zugerechnet und nicht für andere Betriebe der Land- und Forstwirtschaft erbracht werden,
4. der Auflösung von Rücklagen nach § 6c und von Rücklagen für Ersatzbeschaffung.

Bei der Ermittlung der Gewinne nach den Nummern 1 und 2 ist § 4 Abs. 3 entsprechend anzuwenden. Der Gewinn aus den in Nummer 3 genannten Tätigkeiten beträgt 35 vom Hundert der Einnahmen.“

23. § 14 Satz 2 wird wie folgt gefaßt:

„§ 16 gilt entsprechend mit der Maßgabe, daß der Freibetrag nach § 16 Abs. 4 nicht zu gewähren ist,

- wenn der Freibetrag nach § 14a Abs. 1 gewährt wird.“
24. § 14a wird wie folgt geändert:
- a) Absatz 3 Satz 2 wird wie folgt gefaßt:
„§ 16 Abs. 3 Satz 4 und 5 gilt entsprechend.“
 - b) In Absatz 4 Satz 1 wird die Jahreszahl „2001“ durch die Jahreszahl „2006“ ersetzt.
25. § 15 wird wie folgt geändert:
- a) Dem Absatz 1 wird folgender Satz angefügt:
„§ 13 Abs. 5 gilt entsprechend, sofern das Grundstück im Veranlagungszeitraum 1986 zu einem gewerblichen Betriebsvermögen gehört hat.“
 - b) Absatz 4 wird wie folgt geändert:
 - aa) Satz 2 wird wie folgt gefaßt:
„Die Verluste mindern jedoch nach Maßgabe des § 10d die Gewinne, die der Steuerpflichtige in dem unmittelbar vorangegangenen und in den folgenden Wirtschaftsjahren aus gewerblicher Tierzucht oder gewerblicher Tierhaltung erzielt hat oder erzielt.“
 - bb) Folgender Satz wird angefügt:
„Die Sätze 1 und 2 gelten entsprechend für Verluste aus Termingeschäften, durch die der Steuerpflichtige einen Differenzausgleich oder einen durch den Wert einer veränderlichen Bezugsgröße bestimmten Geldbetrag oder Vorteil erlangt, soweit die Geschäfte nicht zum gewöhnlichen Geschäftsbetrieb bei Kreditinstituten, Finanzdienstleistungsinstituten und Finanzunternehmen im Sinne des Gesetzes über das Kreditwesen gehören oder soweit sie nicht der Absicherung von Geschäften des gewöhnlichen Geschäftsbetriebs dienen.“
26. § 16 Abs. 3 wird wie folgt geändert:
- a) Satz 1 wird wie folgt gefaßt:
„Als Veräußerung gilt auch die Aufgabe des Gewerbebetriebs sowie eines Anteils im Sinne des Absatzes 1 Nr. 2 oder Nr. 3.“
 - b) Nach Satz 1 wird folgender Satz eingefügt:
„Die Realteilung einer Mitunternehmerschaft gilt als Aufgabe eines Anteils im Sinne des Absatzes 1 Nr. 2, wenn die bisherigen Mitunternehmer bei der Realteilung weder einen Teilbetrieb noch einen Mitunternehmeranteil, sondern nur einzelne Wirtschaftsgüter erhalten; soweit die Realteilung auf die Übertragung von Teilbetrieben oder Mitunternehmeranteilen gerichtet ist, ist § 6 Abs. 3 entsprechend anzuwenden.“
27. § 17 wird wie folgt geändert:
- a) Absatz 1 Satz 4 wird wie folgt gefaßt:
„Eine wesentliche Beteiligung ist gegeben, wenn der Veräußerer an der Gesellschaft zu mindestens 10 vom Hundert unmittelbar oder mittelbar beteiligt war.“
- b) Absatz 2 Satz 4 wird wie folgt gefaßt:
„Ein Veräußerungsverlust ist nicht zu berücksichtigen, soweit er auf Anteile entfällt,
 - a) die der Steuerpflichtige innerhalb der letzten fünf Jahre unentgeltlich erworben hatte. Dies gilt nicht, soweit der Rechtsvorgänger anstelle des Steuerpflichtigen den Veräußerungsverlust hätte geltend machen können;
 - b) die entgeltlich erworben worden sind und nicht innerhalb der gesamten letzten fünf Jahre zu einer wesentlichen Beteiligung des Steuerpflichtigen gehört haben. Dies gilt nicht für innerhalb der letzten fünf Jahre erworbene Anteile, deren Erwerb zur Begründung einer wesentlichen Beteiligung des Steuerpflichtigen geführt hat oder die nach Begründung der wesentlichen Beteiligung erworben worden sind.“
28. § 18 Abs. 4 wird wie folgt gefaßt:
„(4) § 13 Abs. 5 gilt entsprechend, sofern das Grundstück im Veranlagungszeitraum 1986 zu einem der selbständigen Arbeit dienenden Betriebsvermögen gehört hat. § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und Abs. 2 Satz 2 und 3 und § 15a sind entsprechend anzuwenden.“
29. In § 20 Abs. 4 werden jeweils der Betrag „6 000 Deutsche Mark“ durch den Betrag „3 000 Deutsche Mark“ und der Betrag „12 000 Deutsche Mark“ durch den Betrag „6 000 Deutsche Mark“ ersetzt.
30. § 22 wird wie folgt geändert:
- a) Nummer 2 wird wie folgt gefaßt:
„2. Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften im Sinne des § 23;“.
 - b) In Nummer 3 werden am Ende das Semikolon durch einen Punkt ersetzt und folgender Satz angefügt:
„Die Verluste mindern jedoch nach Maßgabe des § 10d die Einkünfte, die der Steuerpflichtige in dem unmittelbar vorangegangenen Veranlagungszeitraum oder in den folgenden Veranlagungszeiträumen aus Leistungen im Sinne des Satzes 1 erzielt hat oder erzielt;“.
31. § 23 wird wie folgt gefaßt:
- „§ 23
Private Veräußerungsgeschäfte
- (1) Private Veräußerungsgeschäfte (§ 22 Nr. 2) sind
1. Veräußerungsgeschäfte bei Grundstücken und Rechten, die den Vorschriften des bürgerlichen Rechts über Grundstücke unterliegen (z.B. Erbbaurecht, Mineralgewinnungsrecht), bei denen der Zeitraum zwischen Anschaffung und Veräußerung nicht mehr als zehn Jahre beträgt. Ein innerhalb dieses Zeitraums fertiggestelltes Gebäude ist einzubeziehen. Ausgenommen sind Wirtschaftsgüter, die im Zeitraum zwischen Anschaffung oder Fertigstellung und Veräußerung

ausschließlich zu eigenen Wohnzwecken oder im Jahr der Veräußerung und in den beiden vorangegangenen Jahren zu eigenen Wohnzwecken genutzt wurden;

2. Veräußerungsgeschäfte bei anderen Wirtschaftsgütern, insbesondere bei Wertpapieren, bei denen der Zeitraum zwischen Anschaffung und Veräußerung nicht mehr als ein Jahr beträgt;
3. Veräußerungsgeschäfte, bei denen die Veräußerung der Wirtschaftsgüter früher erfolgt als der Erwerb;
4. Termingeschäfte, durch die der Steuerpflichtige einen Differenzausgleich oder einen durch den Wert einer veränderlichen Bezugsgröße bestimmten Geldbetrag oder Vorteil erlangt, sofern der Zeitraum zwischen Erwerb und Beendigung des Rechts auf einen Differenzausgleich, Geldbetrag oder Vorteil nicht mehr als ein Jahr beträgt. Zertifikate, die Aktien vertreten, und Optionscheine gelten als Termingeschäfte im Sinne des Satzes 1.

Als Anschaffung gilt auch die Überführung eines Wirtschaftsguts in das Privatvermögen des Steuerpflichtigen durch Entnahme oder Betriebsaufgabe sowie der Antrag nach § 21 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 des Umwandlungssteuergesetzes. Bei unentgeltlichem Erwerb ist dem Einzelrechtsnachfolger für Zwecke dieser Vorschrift die Anschaffung, die Überführung des Wirtschaftsguts in das Privatvermögen, der Antrag nach § 21 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 des Umwandlungssteuergesetzes oder der Erwerb eines Rechts aus Termingeschäften durch den Rechtsvorgänger zuzurechnen. Die Anschaffung oder Veräußerung einer unmittelbaren oder mittelbaren Beteiligung an einer Personengesellschaft gilt als Anschaffung oder Veräußerung der anteiligen Wirtschaftsgüter.

(2) Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften der in Absatz 1 bezeichneten Art sind den Einkünften aus anderen Einkunftsarten zuzurechnen, soweit sie zu diesen gehören. § 17 ist nicht anzuwenden, wenn die Voraussetzungen des Absatzes 1 Nr. 2 vorliegen.

(3) Gewinn oder Verlust aus Veräußerungsgeschäften nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 ist der Unterschied zwischen Veräußerungspreis einerseits und den Anschaffungs- oder Herstellungskosten und den Werbungskosten andererseits. In den Fällen des Absatzes 1 Satz 2 tritt an die Stelle der Anschaffungs- oder Herstellungskosten der nach § 6 Abs. 1 Nr. 4, § 16 Abs. 3 oder nach den §§ 20, 21 des Umwandlungssteuergesetzes anzusetzende Wert. Die Anschaffungs- oder Herstellungskosten mindern sich um Absetzungen für Abnutzung, erhöhte Absetzungen und Sonderabschreibungen, soweit sie bei der Ermittlung der Einkünfte im Sinne des § 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 bis 6 abgezogen worden sind. Gewinn oder Verlust bei einem Termingeschäft nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 4 ist der Differenzausgleich oder der durch den Wert einer veränderlichen Bezugsgröße bestimmte Geldbetrag oder Vorteil abzüglich der

Werbungskosten. Gewinne bleiben steuerfrei, wenn der aus den privaten Veräußerungsgeschäften erzielte Gesamtgewinn im Kalenderjahr weniger als 1 000 Deutsche Mark betragen hat. Verluste dürfen nur bis zur Höhe des Gewinns, den der Steuerpflichtige im gleichen Kalenderjahr aus privaten Veräußerungsgeschäften erzielt hat, ausgeglichen werden; sie dürfen nicht nach § 10d abgezogen werden. Die Verluste mindern jedoch nach Maßgabe des § 10d die Einkünfte, die der Steuerpflichtige in dem unmittelbar vorangegangenen Veranlagungszeitraum oder in den folgenden Veranlagungszeiträumen aus privaten Veräußerungsgeschäften nach Absatz 1 erzielt hat oder erzielt.“

32. § 32a Abs. 5 Satz 1 wird wie folgt gefaßt:

„Bei Ehegatten, die nach den §§ 26, 26b zusammen zur Einkommensteuer veranlagt werden, beträgt die tarifliche Einkommensteuer vorbehaltlich der §§ 32b, 34, 34b und 34c das Zweifache des Steuerbetrags, der sich für die Hälfte ihres gemeinsam zu versteuernden Einkommens nach den Absätzen 1 bis 3 ergibt (Splitting-Verfahren).“

33. § 32b wird wie folgt geändert:

- a) Nach Absatz 1 wird folgender Absatz 1a eingefügt:

„(1a) Als unmittelbar von einem unbeschränkt Steuerpflichtigen bezogene ausländische Einkünfte im Sinne des Absatzes 1 Nr. 3 gelten auch die ausländischen Einkünfte, die eine Organgesellschaft im Sinne des § 14 oder § 17 des Körperschaftsteuergesetzes bezogen hat und die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung steuerfrei sind, in dem Verhältnis, in dem dem unbeschränkt Steuerpflichtigen das Einkommen der Organgesellschaft bezogen auf das gesamte Einkommen der Organgesellschaft im Veranlagungszeitraum zugerechnet wird.“

- b) In Absatz 2 Nr. 1 wird die Angabe „(§ 9a Satz 1 Nr. 1 Buchstabe a)“ durch die Angabe „(§ 9a Satz 1 Nr. 1)“ ersetzt.

34. § 32c wird wie folgt geändert:

- a) In Absatz 1 wird der Betrag „100 278 Deutsche Mark“ durch den Betrag „93 744 Deutsche Mark“ ersetzt.

- b) Absatz 2 wird wie folgt gefaßt:

„(2) Gewerbliche Einkünfte im Sinne dieser Vorschrift sind vorbehaltlich des Satzes 2 Gewinne oder Gewinnanteile, die nach § 7 oder § 8 Nr. 4 des Gewerbesteuergesetzes der Gewerbesteuer unterliegen. Ausgenommen sind:

1. Gewinne und Gewinnanteile, die nach § 9 Nr. 1 Satz 2 und 3, Nr. 2a, 3, 5, 7 und 8 des Gewerbesteuergesetzes zu kürzen sind. Das gilt auch für Gewinne aus Anteilen an einer Kapitalgesellschaft, die im Rahmen einer Organgesellschaft im Sinne des § 2 Abs. 2 Satz 2 und 3 des Gewerbesteuergesetzes Betriebsstätte des Organträgers ist, soweit die Gewinne oder Ge-

winnanteile bei der Ermittlung des Gewinns des Organträgers angesetzt worden sind;

2. Einkommen oder Einkommensteile, die im Rahmen einer Körperschaftsteuerlichen Organisation im Sinne der §§ 14 und 17 des Körperschaftsteuergesetzes dem Organträger zurechnet werden;
3. Kürzungsbeträge nach § 9 Nr. 2 des Gewerbesteuergesetzes, soweit sie auf Anteile am Gewinn einer ausländischen Betriebsstätte entfallen;
4. Gewinne, die einer Steuerermäßigung nach § 34 unterliegen.“

c) In Absatz 4 Satz 2 werden die Beträge „100 224 Deutsche Mark“ jeweils durch die Beträge „93 690 Deutsche Mark“ und die Angabe „47 vom Hundert“ durch die Angabe „45 vom Hundert“ ersetzt.

35. In § 33a Abs. 1 Satz 1 und 4 wird jeweils die Zahl „12 000“ durch die Zahl „13 020“ ersetzt.

36. § 34 wird wie folgt gefaßt:

„§ 34

Außerordentliche Einkünfte

(1) Sind in dem zu versteuernden Einkommen außerordentliche Einkünfte enthalten, so ist auf unwiderruflichen Antrag die auf alle im Veranlagungszeitraum bezogenen außerordentlichen Einkünfte entfallende Einkommensteuer nach den Sätzen 2 bis 4 zu berechnen. Die für die außerordentlichen Einkünfte anzusetzende Einkommensteuer beträgt das Fünffache des Unterschiedsbetrags zwischen der Einkommensteuer für das um diese Einkünfte verminderte zu versteuernde Einkommen (verbleibendes zu versteuerndes Einkommen) und der Einkommensteuer für das verbleibende zu versteuernde Einkommen zuzüglich eines Fünftels dieser Einkünfte. Ist das verbleibende zu versteuernde Einkommen negativ und das zu versteuernde Einkommen positiv, so beträgt die Einkommensteuer das Fünffache der auf ein Fünftel des zu versteuernden Einkommens entfallenden Einkommensteuer. Die Sätze 1 bis 3 gelten nicht für außerordentliche Einkünfte im Sinne des Absatzes 2 Nr. 1, wenn der Steuerpflichtige auf diese Einkünfte ganz oder teilweise § 6b oder § 6c anwendet.

(2) Als außerordentliche Einkünfte kommen nur in Betracht:

1. Veräußerungsgewinne im Sinne der §§ 14, 14a Abs. 1, §§ 16, 17 und 18 Abs. 3;
2. Entschädigungen im Sinne des § 24 Nr. 1;
3. Nutzungsvergütungen und Zinsen im Sinne des § 24 Nr. 3, soweit sie für einen Zeitraum von mehr als drei Jahren nachgezahlt werden;
4. Vergütungen für mehrjährige Tätigkeiten;
5. Einkünfte aus außerordentlichen Holznutzungen im Sinne des § 34b Abs. 1 Nr. 1.“

37. § 34b wird wie folgt gefaßt:

„§ 34b

Außerordentliche Einkünfte aus Forstwirtschaft

(1) Außerordentliche Einkünfte aus Forstwirtschaft sind:

1. Gewinne aus Land- und Forstwirtschaft, die aus außerordentlichen Holznutzungen entstanden sind. Das sind Nutzungen, die außerhalb des festgesetzten Nutzungssatzes (Absatz 4 Nr. 1) anfallen, wenn sie aus wirtschaftlichen Gründen erfolgt sind. Bei der Bemessung ist die außerordentliche Nutzung des laufenden Wirtschaftsjahrs um die in den letzten drei Wirtschaftsjahren eingesparten Nutzungen (nachgeholte Nutzungen) zu kürzen. Außerordentliche Nutzungen und nachgeholte Nutzungen liegen nur insoweit vor, als die um die Holznutzungen infolge höherer Gewalt (Nummer 2) verminderte Gesamtnutzung den Nutzungssatz übersteigt;
2. Gewinne aus Land- und Forstwirtschaft, die aus Holznutzungen infolge höherer Gewalt (Kalamitätsnutzungen) entstanden sind. Das sind Nutzungen, die durch Eis-, Schnee-, Windbruch oder Windwurf, Erdbeben, Berggrutsch, Insektenfraß, Brand oder ein anderes Naturereignis, das in seinen Folgen den angeführten Ereignissen gleichkommt, verursacht werden. Zu diesen rechnen nicht die Schäden, die in der Forstwirtschaft regelmäßig entstehen.

(2) Bei der Ermittlung der außerordentlichen Einkünfte aus Forstwirtschaft sind

1. die persönlichen und sachlichen Verwaltungskosten, Grundsteuer und Zwangsbeiträge, soweit sie zu den festen Betriebsausgaben gehören, bei den Einnahmen aus ordentlichen Holznutzungen und Holznutzungen infolge höherer Gewalt, die innerhalb des Nutzungssatzes (Absatz 4 Nr. 1) anfallen, zu berücksichtigen. Sie sind entsprechend der Höhe der Einnahmen aus den bezeichneten Holznutzungen auf diese zu verteilen;
2. die anderen Betriebsausgaben entsprechend der Höhe der Einnahmen aus allen Holznutzungsarten auf diese zu verteilen.

(3) Die Einkommensteuer bemißt sich bei Einkünften aus Kalamitätsnutzungen

1. soweit sie die Höhe eines jährlichen Nutzungssatzes (Absatz 4 Nr. 1) übersteigen, nach der Hälfte des durchschnittlichen Steuersatzes, der sich ergäbe, wenn die tarifliche Einkommensteuer nach dem gesamten zu versteuernden Einkommen zuzüglich der dem Progressionsvorbehalt unterliegenden Einkünfte zu bemessen wäre;
2. soweit sie den doppelten jährlichen Nutzungssatz übersteigen, nach dem halben Steuersatz der Nummer 1.

(4) Außerordentliche Einkünfte aus Forstwirtschaft sind nur unter den folgenden Voraussetzungen anzuerkennen:

1. Auf Grund eines amtlich anerkannten Betriebsgutachtens oder durch ein Betriebswerk muß periodisch für zehn Jahre ein Nutzungssatz festgesetzt sein. Dieser muß den Nutzungen entsprechen, die unter Berücksichtigung der vollen Ertragsfähigkeit des Waldes in Festmetern nachhaltig erzielbar sind;
 2. die in einem Wirtschaftsjahr erzielten verschiedenen Nutzungen müssen mengenmäßig nachgewiesen werden;
 3. Schäden infolge höherer Gewalt müssen unverzüglich nach Feststellung des Schadensfalls dem zuständigen Finanzamt mitgeteilt werden.“
38. § 34e wird wie folgt geändert:
- a) Absatz 1 wird wie folgt gefaßt:

„(1) Die tarifliche Einkommensteuer ermäßigt sich in den Veranlagungszeiträumen 1999 und 2000 vorbehaltlich des Absatzes 2 um die Einkommensteuer, die auf den Gewinn dieser Veranlagungszeiträume aus einem land- und forstwirtschaftlichen Betrieb entfällt, höchstens jedoch um 1 000 Deutsche Mark, wenn der Gewinn der in diesen Veranlagungszeiträumen beginnenden Wirtschaftsjahre weder geschätzt noch nach § 13a ermittelt worden ist und den Betrag von 40 000 Deutsche Mark nicht übersteigt. Beträgt der Gewinn mehr als 40 000 Deutsche Mark, so vermindert sich der Höchstbetrag für die Steuerermäßigung um 10 vom Hundert des Betrags, um den der Gewinn den Betrag von 40 000 Deutsche Mark übersteigt. Sind an einem solchen land- und forstwirtschaftlichen Betrieb mehrere Steuerpflichtige beteiligt, so ist der Höchstbetrag für die Steuerermäßigung auf die Beteiligten nach ihrem Beteiligungsverhältnis aufzuteilen. Die Anteile der Beteiligten an dem Höchstbetrag für die Steuerermäßigung sind gesondert festzustellen (§ 179 Abgabenordnung).“
 - b) In Absatz 2 Satz 1 wird der Betrag „2 000 Deutsche Mark“ durch den Betrag „1 000 Deutsche Mark“ ersetzt.
39. In § 34g Satz 1 wird die Angabe „und § 35“ gestrichen.
40. § 35 wird aufgehoben.
41. § 37 Abs. 3 wird wie folgt geändert:
- a) Nach Satz 3 wird folgender Satz eingefügt:

„Wird der Gewinn durch Bestandsvergleich ermittelt, kommt eine Herabsetzung der Vorauszahlungen wegen der Änderungen durch das Steuerentlastungsgesetz 1999/2000/2002 vom . . . (BGBl. I S. . . .) nur dann in Betracht, wenn der Steuerpflichtige die Herabsetzung nach amtlich vorgeschriebenem Vordruck beantragt.“
 - b) Im neuen Satz 5 wird die Angabe „§ 10 Abs. 1 Nr. 1, 1a, 4 bis 9“ durch die Angabe „§ 10 Abs. 1 Nr. 1, 1a, 4, 6 bis 9“ ersetzt.
42. In § 38c Abs. 1 Satz 5 Nr. 1 wird die Angabe „(§ 9a Satz 1 Nr. 1 Buchstabe a)“ durch die Angabe „(§ 9a Satz 1 Nr. 1)“ ersetzt.
43. § 39a wird wie folgt geändert:
- a) In Absatz 1 Nr. 1 wird die Angabe „(§ 9a Satz 1 Nr. 1 Buchstabe a)“ durch die Angabe „(§ 9a Satz 1 Nr. 1)“ ersetzt.
 - b) In Absatz 1 Nr. 2, Absatz 2 Satz 4 und Absatz 3 Satz 2 wird jeweils die Angabe „§ 10 Abs. 1 Nr. 1, 1a, 4 bis 9“ durch die Angabe „§ 10 Abs. 1 Nr. 1, 1a, 4, 6 bis 9“ ersetzt.
44. § 39b Abs. 3 wird wie folgt geändert:
- a) Satz 9 wird wie folgt gefaßt:

„Die Lohnsteuer ist bei einem sonstigen Bezug im Sinne des § 34 Abs. 1 und 2 Nr. 2 und 4 in der Weise zu ermäßigen, daß der sonstige Bezug bei der Anwendung des Satzes 5 mit einem Fünftel anzusetzen und der Unterschiedsbetrag im Sinne des Satzes 7 zu verfünffachen ist.“
 - b) Satz 10 wird aufgehoben.
45. § 39d Abs. 2 Satz 1 wird wie folgt geändert:
- a) In Nummer 1 wird die Angabe „(§ 9a Satz 1 Nr. 1 Buchstabe a)“ durch die Angabe „(§ 9a Satz 1 Nr. 1)“ ersetzt.
 - b) In Nummer 2 wird die Angabe „§ 10 Abs. 1 Nr. 5 und des“ gestrichen.
46. In § 40 Abs. 3 Satz 2 werden der Punkt durch ein Semikolon ersetzt und folgender Halbsatz angefügt:

„auf den Arbeitnehmer abgewälzte pauschale Lohnsteuer gilt als zugeflossener Arbeitslohn und mindert nicht die Bemessungsgrundlage.“
47. In § 41c Abs. 1 Nr. 2 werden der Punkt durch ein Semikolon ersetzt und folgender Halbsatz angefügt:

„dies gilt auch bei rückwirkender Gesetzesänderung.“
48. § 42b Abs. 2 Satz 2 wird wie folgt gefaßt:

„Dabei bleiben Bezüge im Sinne des § 34 Abs. 1 und 2 Nr. 2 und 4 außer Ansatz, wenn der Arbeitnehmer nicht jeweils die Einbeziehung in den Lohnsteuer-Jahresausgleich beantragt.“
49. In § 44a Abs. 1 Nr. 1 wird die Angabe „§ 9a Satz 1 Nr. 1 Buchstabe b“ durch die Angabe „§ 9a Satz 1 Nr. 2“ ersetzt.
50. § 45d wird wie folgt geändert:
- a) Absatz 1 Nr. 3 wird wie folgt gefaßt:

„3. Höhe des Betrags, für den auf Grund des Freistellungsauftrages vom Steuerabzug Abstand genommen und bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragsteuer und die Vergütung von Körperschaftsteuer beim Bundesamt für Finanzen beantragt worden ist,“
 - b) Die Absätze 2 und 3 werden wie folgt gefaßt:

„(2) Die Mitteilungen dürfen nur zur Durchführung eines Verfahrens oder eines ge-

richtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet werden.

(3) Abweichend von Absatz 2 darf das Bundesamt für Finanzen den Sozialleistungsträgern die Daten nach Absatz 1 mitteilen, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist oder der Betroffene zustimmt. Für Zwecke des Satzes 1 ist das Bundesamt für Finanzen berechtigt, die ihm von den Sozialleistungsträgern übermittelten Daten mit den vorhandenen Daten nach Absatz 1 im Wege des automatisierten Datenabgleichs zu überprüfen und das Ergebnis den Sozialleistungsträgern mitzuteilen.“

51. Nach § 46 Abs. 2 Nr. 4a wird folgende Nummer 5 eingefügt:

„5. wenn bei einem Steuerpflichtigen die Lohnsteuer für einen sonstigen Bezug im Sinne des § 34 Abs. 1 und 2 Nr. 2 und 4 nach § 39b Abs. 3 Satz 9 ermittelt wurde;“.

52. § 49 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

a) Nummer 2 Buchstabe d wird wie folgt gefaßt:

„d) die, soweit sie nicht zu den Einkünften im Sinne der Nummern 3 und 4 gehören, durch im Inland ausgeübt oder verwertete künstlerische, sportliche, artistische oder ähnliche Darbietungen erzielt werden, einschließlich der Einkünfte aus anderen mit diesen Leistungen zusammenhängenden Leistungen, unabhängig davon, wem die Einnahmen zufließen.“.

b) In Nummer 8 wird der letzte Halbsatz wie folgt gefaßt:

„§ 23 Abs. 1 Satz 2 und 3 und Abs. 2 ist anzuwenden.“

53. § 50 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

a) Satz 2 wird aufgehoben.

b) Die bisherigen Sätze 5 bis 7 werden wie folgt gefaßt:

„Die übrigen Vorschriften des § 34 und die §§ 9a, 10, 10c, 20 Abs. 4, §§ 24a, 32, 32a Abs. 6, §§ 33, 33a, 33b und 33c sind nicht anzuwenden. Abweichend von Satz 4 sind bei beschränkt steuerpflichtigen Arbeitnehmern, die Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit im Sinne des § 49 Abs. 1 Nr. 4 beziehen, § 9a Satz 1 Nr. 1, § 10c Abs. 1 mit der Möglichkeit, die tatsächlichen Aufwendungen im Sinne des § 10b nachzuweisen, sowie § 10c Abs. 2 und 3 ohne Möglichkeit, die tatsächlichen Aufwendungen nachzuweisen, anzuwenden. Die Jahres- und Monatsbeträge der Pauschalen nach § 9a Satz 1 Nr. 1 und § 10c Abs. 1 bis 3 ermäßigen sich zeitanteilig, wenn Einkünfte im Sinne des § 49 Abs. 1 Nr. 4 nicht während eines vollen Kalenderjahrs oder Kalendermonats zugeflossen sind.“

54. § 50a wird wie folgt geändert:

a) Absatz 4 Satz 1 Nr. 1 wird wie folgt gefaßt:

„1. bei Einkünften, die durch im Inland ausgeübte oder verwertete künstlerische, sportliche, artistische oder ähnliche Darbietungen erzielt werden, einschließlich der Einkünfte aus anderen mit diesen Leistungen zusammenhängenden Leistungen, unabhängig davon, wem die Einnahmen zufließen (§ 49 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe d);“.

b) Absatz 7 wird wie folgt gefaßt:

„(7) Der Schuldner einer Vergütung für die Herstellung eines Werks im Inland hat für Rechnung des im Ausland ansässigen Gläubigers einen Steuerabzug vorzunehmen, soweit die Vergütung nicht bereits dem Steuerabzug nach den Absätzen 1 bis 6 unterliegt. Der Steuerabzug beträgt 25 vom Hundert der Vergütung ohne jeden Abzug, wenn der Gläubiger keine Bescheinigung des für ihn zuständigen Finanzamts oder in den Fällen des § 50d des Bundesamtes für Finanzen vorlegt, nach der der Steuerabzug unterbleiben kann oder ein anderer Vomhundertsatz anzuwenden ist. Absatz 5 gilt entsprechend mit der Maßgabe, daß die einbehaltene Steuer innerhalb von acht Tagen nach Zahlung der Vergütung abzuführen ist; innerhalb desselben Zeitraums ist auf amtlich vorgeschriebenem Vordruck eine Steueranmeldung einzureichen, in der der Steuerabzug für jeden Gläubiger gesondert auszuweisen und der jeweilige Gläubiger mit Name, Vorname und Anschrift zu bezeichnen ist. Eine Erstattung der nach Satz 1 einbehaltenen und abgeführten Steuer an den Gläubiger oder eine Verrechnung kommt erst in Betracht, wenn der Gläubiger nachweist, daß er im Inland nicht steuerpflichtig ist, jedoch nicht vor Ablauf des Veranlagungszeitraums. § 50 Abs. 5 Satz 1 ist nicht abzuwenden.“

c) Nach Absatz 7 wird folgender Absatz 8 angefügt:

„(8) Das Finanzamt des Vergütungsschuldners kann anordnen, daß der Schuldner der Vergütung für Rechnung des beschränkt steuerpflichtigen Gläubigers (Steuerschuldner) die Einkommensteuer von beschränkt steuerpflichtigen Einkünften, soweit diese nicht bereits dem Steuerabzug unterliegen, im Wege des Steuerabzugs einzubehalten und abzuführen hat, wenn dies zur Sicherung des Steueranspruchs zweckmäßig ist. Der Steuerabzug beträgt 25 vom Hundert der gesamten Einnahmen, wenn der beschränkt steuerpflichtige Gläubiger nicht glaubhaft macht, daß die voraussichtlich geschuldete Steuer niedriger ist. Absatz 5 Satz 1, 2, 4 und 5 gilt entsprechend. § 50 Abs. 5 Satz 1 ist nicht anzuwenden.“

55. § 51 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

a) Nummer 2 Buchstabe m wird aufgehoben.

b) In Nummer 3 wird die Angabe „§ 3 Nr. 52,“ gestrichen.

56. § 52 wird wie folgt gefaßt:

„§ 52
Anwendungsvorschriften

(1) Diese Fassung des Gesetzes ist, soweit in den folgenden Absätzen nichts anderes bestimmt ist, erstmals für den Veranlagungszeitraum 1999 anzuwenden. Beim Steuerabzug vom Arbeitslohn gilt Satz 1 mit der Maßgabe, daß diese Fassung erstmals auf den laufenden Arbeitslohn anzuwenden ist, der für einen nach dem 31. Dezember 1998 endenden Lohnzahlungszeitraum gezahlt wird, und auf sonstige Bezüge, die nach dem 31. Dezember 1998 zufließen.

(2) § 1a Abs. 1 ist für Staatsangehörige eines Mitgliedstaates der Europäischen Union auf Antrag auch für Veranlagungszeiträume vor 1996 anzuwenden, soweit Steuerbescheide noch nicht bestandskräftig sind; für Staatsangehörige und für das Hoheitsgebiet Finnlands, Islands, Norwegens, Österreichs und Schwedens gilt dies ab dem Veranlagungszeitraum 1994.

(3) § 2a Abs. 3 und 4 in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821) ist letztmals für den Veranlagungszeitraum 1998 anzuwenden. § 2a Abs. 3 Satz 3 bis 6 sowie Abs. 4 in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821) ist bis zum Veranlagungszeitraum 2008 weiter anzuwenden, soweit sich ein positiver Betrag im Sinne des § 2a Abs. 3 Satz 3 ergibt oder soweit eine in einem ausländischen Staat belegene Betriebsstätte im Sinne des § 2a Abs. 4 in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821) in eine Kapitalgesellschaft umgewandelt wird. Insoweit ist in § 2a Abs. 3 Satz 5 letzter Halbsatz die Bezeichnung „§ 10d Abs. 3“ durch „§ 10d Abs. 4“ zu ersetzen.

(4) § 2b ist für negative Einkünfte aus einer Einkunftsquelle im Sinne des § 2b anzuwenden, die der Steuerpflichtige nach dem 4. März 1999 rechtswirksam erworben oder begründet hat. § 2b ist für negative Einkünfte im Sinne des § 2b aus einer Beteiligung an einer Gesellschaft oder Gemeinschaft nicht anzuwenden, wenn die Gesellschaft oder Gemeinschaft in den Fällen der Herstellung vor dem 5. März 1999 mit der Herstellung des Wirtschaftsguts der Einkunftserzielung begonnen hat, in den Fällen der Anschaffung das Wirtschaftsgut der Einkunftserzielung auf Grund eines vor dem 5. März 1999 rechtswirksam abgeschlossenen obligatorischen Vertrags oder gleichstehenden Rechtsakts angeschafft hat oder anschafft und der Steuerpflichtige der Gesellschaft oder Gemeinschaft vor dem 1. Januar 2001 beigetreten ist oder beitrifft. Das gleiche gilt, wenn der obligatorische Vertrag oder gleichstehende Rechtsakt im Sinne des Satzes 2 vor dem 5. März 1999 auf die in Satz 2 genannte Gesellschaft oder Gemeinschaft übergegangen ist. Als Beginn der Herstellung gilt bei Wirtschaftsgütern, für die eine Baugenehmigung erforderlich ist, der Zeitpunkt, in dem der Bauantrag gestellt wird; bei baugenehmigungsfreien Wirtschaftsgütern, für die Bauunterlagen einzureichen sind, der Zeitpunkt, in dem die

Bauunterlagen eingereicht werden. Besteht die Einkunftsquelle im Sinne des § 2b nicht aus einer Beteiligung an einer Gesellschaft oder Gemeinschaft, sind die Sätze 2 bis 4 sinngemäß anzuwenden.

(5) Für vor dem 1. Januar 1999 abgeschlossene Verträge über Abfindungen ist § 3 Nr. 9 in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821) weiter anzuwenden, soweit die Abfindung dem Arbeitnehmer vor dem 1. April 1999 zufließt; dies gilt auch, wenn die Abfindung wegen einer vor dem 1. Januar 1999 getroffenen Gerichtsentscheidung gezahlt wird.

(6) § 3 Nr. 10 in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821) ist weiter anzuwenden, soweit die Übergangsgelder und Übergangsbeihilfen auf Grund gesetzlicher Vorschriften wegen Entlassung aus einem Dienstverhältnis dem Arbeitnehmer vor dem 1. April 1999 zufließen.

(7) Bei der Anwendung des § 3 Nr. 39 im Veranlagungszeitraum 1999 bleibt versicherungsfreies Arbeitsentgelt aus einer geringfügigen Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 Nr. 1 des Vierten Buches Sozialgesetzbuch außer Ansatz.

(8) § 3 Nr. 68 des Einkommensteuergesetzes 1987 in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Februar 1987 (BGBl. I S. 657) ist vorbehaltlich des Satzes 2 letztmals für das Kalenderjahr 1988 anzuwenden. Die Vorschrift ist für die Kalenderjahre 1989 bis 2000 weiter anzuwenden auf Zinersparnisse und Zinszuschüsse bei Darlehen, die der Arbeitnehmer vor dem 1. Januar 1989 erhalten hat, soweit die Vorteile nicht über die im Kalenderjahr 1988 gewährten Vorteile hinausgehen und soweit die Zinszuschüsse zusätzlich zum ohnehin geschuldeten Arbeitslohn gezahlt werden.

(9) § 4 Abs. 2 Satz 2 ist auch für Veranlagungszeiträume vor 1999 anzuwenden.

(10) § 4 Abs. 3 Satz 4 ist nicht anzuwenden, soweit die Anschaffungs- oder Herstellungskosten vor dem 1. Januar 1971 als Betriebsausgaben abgesetzt worden sind.

(11) § 4 Abs. 4a gilt erstmals für Schuldzinsen, die nach dem 31. Dezember 1998 wirtschaftlich entstehen.

(12) § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 10 in der Fassung des Gesetzes vom . . . (BGBl. I S. . . .) gilt erstmals für Zuwendungen, die im ersten nach dem 31. Dezember 1998 beginnenden Wirtschaftsjahr geleistet werden.

(13) § 5 Abs. 4a ist erstmals für das Wirtschaftsjahr anzuwenden, das nach dem 31. Dezember 1996 endet. Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften, die am Schluß des letzten vor dem 1. Januar 1997 endenden Wirtschaftsjahrs zulässigerweise gebildet worden sind, sind in den Schlußbilanzen des ersten nach dem 31. Dezember 1996 endenden Wirtschaftsjahrs und der fünf folgenden Wirtschaftsjahre mit mindestens 25 vom

Hundert im ersten und jeweils mindestens 15 vom Hundert im zweiten bis sechsten Wirtschaftsjahr gewinnerhöhend aufzulösen.

(14) Soweit Rückstellungen für Aufwendungen, die Anschaffungs- oder Herstellungskosten für ein Wirtschaftsgut sind, in der Vergangenheit gebildet worden sind, sind sie in dem ersten Veranlagungszeitraum, dessen Veranlagung noch nicht bestandskräftig ist, in vollem Umfang aufzulösen.

(15) § 5a Abs. 1 bis 3, 4a bis 6 ist erstmals für das Wirtschaftsjahr anzuwenden, das nach dem 31. Dezember 1998 endet. § 5a Abs. 4 ist erstmals für das letzte Wirtschaftsjahr anzuwenden, das vor dem 1. Januar 1999 endet. Für Gewerbebetriebe, in denen der Steuerpflichtige vor dem 1. Januar 1999 bereits Einkünfte aus dem Betrieb von Handelsschiffen im internationalen Verkehr erzielt hat, kann der Antrag nach § 5a Abs. 3 Satz 1 auf Anwendung der Gewinnermittlung nach § 5a Abs. 1 in dem Wirtschaftsjahr, das nach Inkrafttreten des Artikels 6 des Gesetzes vom 9. September 1998 (BGBl. I S. 2860) beginnt, oder in einem der beiden folgenden Wirtschaftsjahre gestellt werden (Erstjahr). § 5a Abs. 5 Satz 2 in der Fassung des Gesetzes vom ... (BGBl. I S. ...) ist erstmals in dem Wirtschaftsjahr anzuwenden, das nach dem 31. Dezember 1998 endet.

(16) § 6 Abs. 1 in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821) ist letztmals für das vor dem 1. Januar 1999 endende Wirtschaftsjahr (Letztjahr) anzuwenden. § 6 Abs. 1 in der Fassung des Gesetzes vom ... (BGBl. I S. ...) ist erstmals für das erste nach dem 31. Dezember 1998 endende Wirtschaftsjahr (Erstjahr) anzuwenden. In Höhe von vier Fünfteln des im Erstjahr durch die Anwendung des § 6 Abs. 1 Nr. 1 und 2 in der Fassung des Gesetzes vom ... (BGBl. I S. ...) entstehenden Gewinns kann im Erstjahr eine den steuerlichen Gewinn mindernde Rücklage gebildet werden, die in den dem Erstjahr folgenden vier Wirtschaftsjahren jeweils mit mindestens einem Viertel gewinnerhöhend aufzulösen ist (Auflösungszeitraum). Wird ein der Regelung nach den Sätzen 1 bis 3 unterliegendes Wirtschaftsgut im Auflösungszeitraum veräußert oder entnommen, ist im Wirtschaftsjahr der Veräußerung oder Entnahme der für das Wirtschaftsgut verbleibende Teil der Rücklage nach Satz 3 in vollem Umfang gewinnerhöhend aufzulösen. Soweit ein der Regelung nach den Sätzen 1 bis 3 unterliegendes Wirtschaftsgut im Auflösungszeitraum erneut auf den niedrigeren Teilwert abgeschrieben wird, ist der für das Wirtschaftsgut verbleibende Teil der Rücklage nach Satz 3 in Höhe der Abschreibung gewinnerhöhend aufzulösen. § 6 Abs. 1 Nr. 3 in der Fassung des Gesetzes vom ... (BGBl. I S. ...) ist auch für Verbindlichkeiten, die bereits zum Ende eines vor dem 1. Januar 1999 endenden Wirtschaftsjahrs angesetzt worden sind, anzuwenden. Für den Gewinn, der sich aus der erstmaligen Anwendung des § 6 Abs. 1 Nr. 3 bei den in Satz 6 genannten Verbindlichkeiten ergibt, kann jeweils in Höhe von neun Zehnteln eine den Gewinn

mindernde Rücklage gebildet werden, die in den folgenden neun Wirtschaftsjahren jeweils mit mindestens einem Neuntel gewinnerhöhend aufzulösen ist (Auflösungszeitraum); scheidet die Verbindlichkeit während des Auflösungszeitraums aus dem Betriebsvermögen aus, ist die Rücklage zum Ende des Wirtschaftsjahrs des Ausscheidens in vollem Umfang gewinnerhöhend aufzulösen. § 6 Abs. 1 Nr. 3a in der Fassung des Gesetzes vom ... (BGBl. I S. ...) ist auch auf Rückstellungen, die bereits zum Ende eines vor dem 1. Januar 1999 endenden Wirtschaftsjahrs gebildet worden sind, anzuwenden. Steht am Schluß des Erstjahrs der Zeitpunkt des Beginns der Stilllegung des Kernkraftwerks nicht fest, sind bisher gebildete Rückstellungen bis zu dem Betrag gewinnerhöhend aufzulösen, der sich bei Anwendung des § 6 Abs. 1 Nr. 3a Buchstabe d Satz 2 und Buchstabe e Satz 3 ergibt. Satz 7 ist für die in Satz 8 genannten Rückstellungen entsprechend anzuwenden. § 6 Abs. 4, 5 und 6 Satz 1 ist erstmals auf den Erwerb von Wirtschaftsgütern anzuwenden, bei denen der Erwerb auf Grund eines nach dem 31. Dezember 1998 rechtswirksam abgeschlossenen obligatorischen Vertrags oder gleichstehenden Rechtsakts erfolgt. § 6 Abs. 6 Satz 2 und 3 ist erstmals für Einlagen anzuwenden, die nach dem 31. Dezember 1998 vorgenommen werden.

(17) § 6a Abs. 4 Satz 2 und 6 ist erstmals für das Wirtschaftsjahr anzuwenden, das nach dem 30. September 1998 endet. In 1998 veröffentlichte neue oder geänderte biometrische Rechnungsgrundlagen sind erstmals für das Wirtschaftsjahr anzuwenden, das nach dem 31. Dezember 1998 endet; § 6a Abs. 4 Satz 2 und 6 ist in diesen Fällen mit der Maßgabe anzuwenden, daß die Verteilung gleichmäßig auf drei Wirtschaftsjahre vorzunehmen ist. Satz 2 erster Halbsatz ist bei der Bewertung von anderen Rückstellungen, bei denen ebenfalls anerkannte Grundsätze der Versicherungsmathematik zu berücksichtigen sind, entsprechend anzuwenden.

(18) § 6b in der Fassung des Gesetzes vom ... (BGBl. I S. ...) ist erstmals auf Veräußerungen anzuwenden, die nach dem 31. Dezember 1998 vorgenommen werden. Für Veräußerungen, die vor diesem Zeitpunkt vorgenommen worden sind, ist § 6b in der im Veräußerungszeitpunkt geltenden Fassung weiter anzuwenden.

(19) § 6c in der Fassung des Gesetzes vom ... (BGBl. I S. ...) ist erstmals auf Veräußerungen anzuwenden, die nach dem 31. Dezember 1998 vorgenommen werden. Für Veräußerungen, die vor diesem Zeitpunkt vorgenommen worden sind, ist § 6c in der im Veräußerungszeitpunkt geltenden Fassung weiter anzuwenden.

(20) § 6d ist erstmals für das Wirtschaftsjahr anzuwenden, das nach dem 31. Dezember 1998 endet.

(21) § 7 Abs. 1 Satz 4 in der Fassung des Gesetzes vom ... (BGBl. I S. ...) ist erstmals für Einlagen anzuwenden, die nach dem 31. Dezember 1998 vorgenommen werden. § 7 Abs. 1 Satz 6 in der Fassung des Gesetzes vom ... (BGBl. I S. ...) ist erstmals für

das nach dem 31. Dezember 1998 endende Wirtschaftsjahr anzuwenden.

(22) § 7a Abs. 6 des Einkommensteuergesetzes 1979 in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Juni 1979 (BGBl. I S. 721) ist letztmals für das Wirtschaftsjahr anzuwenden, das dem Wirtschaftsjahr vorangeht, für das § 15a erstmals anzuwenden ist.

(23) § 7g Abs. 2 Nr. 3 ist erstmals bei Wirtschaftsgütern anzuwenden, die nach dem 31. Dezember 2000 angeschafft oder hergestellt werden.

(24) § 10 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b Satz 2 und 3 ist erstmals für Verträge anzuwenden, die nach dem 31. Dezember 1990 abgeschlossen worden sind. § 10 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b Satz 5 in der Fassung des Gesetzes vom 20. Dezember 1996 (BGBl. I S. 2049) ist erstmals auf Versicherungen auf den Erlebens- oder Todesfall anzuwenden, bei denen die Ansprüche nach dem 31. Dezember 1996 entgeltlich erworben worden sind. § 10 Abs. 2 Satz 2 ist erstmals anzuwenden, wenn die Ansprüche aus dem Versicherungsvertrag nach dem 13. Februar 1992 zur Tilgung oder Sicherung eines Darlehens dienen, es sei denn, der Steuerpflichtige weist nach, daß bis zu diesem Zeitpunkt die Darlehensschuld entstanden war und er sich verpflichtet hatte, die Ansprüche aus dem Versicherungsvertrag zur Tilgung oder Sicherung dieses Darlehens einzusetzen. § 10 Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 gilt entsprechend bei Versicherungen auf den Erlebens- oder Todesfall gegen Einmalbeitrag, wenn dieser nach § 10 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b des Einkommensteuergesetzes in den Fassungen, die vor dem in Absatz 1 Satz 1 bezeichneten Zeitraum gelten, als Sonderausgabe abgezogen worden ist und nach dem 8. November 1991 ganz oder zum Teil zurückgezahlt wird. § 10 Abs. 5 Nr. 3 in der Fassung des Gesetzes vom 25. Februar 1992 (BGBl. I S. 297) ist letztmals für den Veranlagungszeitraum 2005 anzuwenden.

(25) Auf den am Schluß des Veranlagungszeitraums 1998 festgestellten verbleibenden Verlustabzug ist § 10d in der Fassung des Gesetzes vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821) anzuwenden. § 10d Abs. 1 ist ab dem Veranlagungszeitraum 2001 mit der Maßgabe anzuwenden, daß an die Stelle des Betrags von 2 Millionen Deutsche Mark der Betrag von 1 Million Deutsche Mark tritt.

(26) Für nach dem 31. Dezember 1986 und vor dem 1. Januar 1991 hergestellte oder angeschaffte Wohnungen im eigenen Haus oder Eigentumswohnungen sowie in diesem Zeitraum fertiggestellte Ausbauten oder Erweiterungen ist § 10e des Einkommensteuergesetzes 1990 in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. September 1990 (BGBl. I S. 1898) weiter anzuwenden. Für nach dem 31. Dezember 1990 hergestellte oder angeschaffte Wohnungen im eigenen Haus oder Eigentumswohnungen sowie in diesem Zeitraum fertiggestellte Ausbauten oder Erweiterungen ist § 10e des Einkommensteuergesetzes in der durch Gesetz vom 24. Juni 1991 (BGBl. I S. 1322) geänderten Fassung

weiter anzuwenden. Abweichend von Satz 2 ist § 10e Abs. 1 bis 5 und 6 bis 7 in der durch Gesetz vom 25. Februar 1992 (BGBl. I S. 297) geänderten Fassung erstmals für den Veranlagungszeitraum 1991 bei Objekten im Sinne des § 10e Abs. 1 und 2 anzuwenden, wenn im Fall der Herstellung der Steuerpflichtige nach dem 30. September 1991 den Bauantrag gestellt oder mit der Herstellung begonnen hat oder im Fall der Anschaffung der Steuerpflichtige das Objekt nach dem 30. September 1991 auf Grund eines nach diesem Zeitpunkt rechtswirksam abgeschlossenen obligatorischen Vertrags oder gleichstehenden Rechtsakts angeschafft hat oder mit der Herstellung des Objekts nach dem 30. September 1991 begonnen worden ist. § 10e Abs. 5a ist erstmals bei in § 10e Abs. 1 und 2 bezeichneten Objekten anzuwenden, wenn im Fall der Herstellung der Steuerpflichtige den Bauantrag nach dem 31. Dezember 1991 gestellt oder, falls ein solcher nicht erforderlich ist, mit der Herstellung nach diesem Zeitpunkt begonnen hat, oder im Fall der Anschaffung der Steuerpflichtige das Objekt auf Grund eines nach dem 31. Dezember 1991 rechtswirksam abgeschlossenen obligatorischen Vertrags oder gleichstehenden Rechtsakts angeschafft hat. § 10e Abs. 1 Satz 4 in der Fassung des Gesetzes vom 23. Juni 1993 (BGBl. I S. 944) und Abs. 6 Satz 3 in der Fassung des Gesetzes vom 21. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2310) ist erstmals anzuwenden, wenn der Steuerpflichtige das Objekt auf Grund eines nach dem 31. Dezember 1993 rechtswirksam abgeschlossenen obligatorischen Vertrags oder gleichstehenden Rechtsakts angeschafft hat. § 10e ist letztmals anzuwenden, wenn der Steuerpflichtige im Fall der Herstellung vor dem 1. Januar 1996 mit der Herstellung des Objekts begonnen hat oder im Fall der Anschaffung das Objekt auf Grund eines vor dem 1. Januar 1996 rechtswirksam abgeschlossenen obligatorischen Vertrags oder gleichstehenden Rechtsakts angeschafft hat. Als Beginn der Herstellung gilt bei Objekten, für die eine Baugenehmigung erforderlich ist, der Zeitpunkt, in dem der Bauantrag gestellt wird; bei baugenehmigungsfreien Objekten, für die Bauunterlagen einzureichen sind, der Zeitpunkt, in dem die Bauunterlagen eingereicht werden.

(27) Hat der Steuerpflichtige Aufwendungen für vor dem 1. Januar 1992 abgeschlossene Maßnahmen nach § 7i oder § 10f oder § 82i der Einkommensteuer-Durchführungsverordnung oder § 52 Abs. 21 Satz 4 und 7 in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821) in Verbindung mit § 82i der Einkommensteuer-Durchführungsverordnung abgezogen, so kann er für den restlichen Verteilungszeitraum, in dem er das Gebäude oder den Gebäudeteil nicht mehr zur Einkunftserzielung oder zu eigenen Wohnzwecken nutzt, § 10g in Anspruch nehmen.

(28) § 10h ist letztmals anzuwenden, wenn der Steuerpflichtige vor dem 1. Januar 1996 mit der Herstellung begonnen hat. Als Beginn der Herstellung gilt bei Baumaßnahmen, für die eine Baugenehmigung erforderlich ist, der Zeitpunkt, in dem der Bauantrag gestellt wird; bei baugenehmigungsfreien Baumaßnahmen, für die Bauunterlagen einzureichen sind, der Zeitpunkt, in dem die Bauunterlagen eingereicht werden.

nehmung erforderlich ist, der Zeitpunkt, in dem der Bauantrag gestellt wird; bei baugenehmigungsfreien Baumaßnahmen, für die Bauunterlagen einzureichen sind, der Zeitpunkt, in dem die Bauunterlagen eingereicht werden.

(29) § 10i in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821) ist letztmals anzuwenden, wenn der Steuerpflichtige im Fall der Herstellung vor dem 1. Januar 1999 mit der Herstellung des Objekts begonnen hat oder im Fall der Anschaffung das Objekt auf Grund eines vor dem 1. Januar 1999 rechtswirksam abgeschlossenen obligatorischen Vertrags oder gleichstehenden Rechtsakts angeschafft hat. Als Beginn der Herstellung gilt bei Objekten, für die eine Baugenehmigung erforderlich ist, der Zeitpunkt, in dem der Bauantrag gestellt wird; bei baugenehmigungsfreien Objekten, für die Bauunterlagen einzureichen sind, der Zeitpunkt, in dem die Bauunterlagen eingereicht werden.

(30) § 13 Abs. 1 Nr. 1 Satz 2 in der Fassung des Gesetzes vom 29. Juni 1998 (BGBl. I S. 1692) ist erstmals für Wirtschaftsjahre anzuwenden, die nach dem 30. Juni 1998 beginnen.

(31) § 13a in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821) ist letztmals für das Wirtschaftsjahr anzuwenden, das vor dem 31. Dezember 1999 endet. § 13a in der Fassung des Gesetzes vom ... (BGBl. I S. ...) ist erstmals für das Wirtschaftsjahr anzuwenden, das nach dem 30. Dezember 1999 endet.

(32) § 14a ist erstmals für Veräußerungen und Entnahmen anzuwenden, die nach dem 31. Dezember 1995 vorgenommen worden sind. Für Veräußerungen und Entnahmen, die vor dem 1. Januar 1996 vorgenommen worden sind, ist § 14a in den vor dem 1. Januar 1996 geltenden Fassungen anzuwenden.

(33) § 15a ist nicht auf Verluste anzuwenden, soweit sie

1. durch Sonderabschreibungen nach § 82f der Einkommensteuer-Durchführungsverordnung,
2. durch Absetzungen für Abnutzung in fallenden Jahresbeträgen nach § 7 Abs. 2 von den Herstellungskosten oder von den Anschaffungskosten von in ungebrauchtem Zustand vom Hersteller erworbenen Seeschiffen, die in einem inländischen Seeschiffsregister eingetragen sind,

entstehen; Nummer 1 gilt nur bei Schiffen, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten zu mindestens 30 vom Hundert durch Mittel finanziert werden, die weder unmittelbar noch mittelbar in wirtschaftlichem Zusammenhang mit der Aufnahme von Krediten durch den Gewerbebetrieb stehen, zu dessen Betriebsvermögen das Schiff gehört. § 15a ist in diesen Fällen erstmals anzuwenden auf Verluste, die in nach dem 31. Dezember 1999 beginnenden Wirtschaftsjahren entstehen, wenn der Schiffbauvertrag vor dem 25. April 1996 abgeschlossen worden ist und der Gesellschafter der Gesellschaft vor dem 1. Januar 1999 beigetreten ist; soweit Verluste, die in dem Betrieb der Gesellschaft entstehen und nach

Satz 1 oder nach § 15a Abs. 1 Satz 1 ausgleichsfähig oder abzugsfähig sind, zusammen das Eineinviertelfache der insgesamt geleisteten Einlage übersteigen, ist § 15a auf Verluste anzuwenden, die in nach dem 31. Dezember 1994 beginnenden Wirtschaftsjahren entstehen. Scheidet ein Kommanditist oder ein anderer Mitunternehmer, dessen Haftung der eines Kommanditisten vergleichbar ist und dessen Kapitalkonto in der Steuerbilanz der Gesellschaft auf Grund von ausgleichs- oder abzugsfähigen Verlusten negativ geworden ist, aus der Gesellschaft aus oder wird in einem solchen Fall die Gesellschaft aufgelöst, so gilt der Betrag, den der Mitunternehmer nicht ausgleichen muß, als Veräußerungsgewinn im Sinne des § 16. In Höhe der nach Satz 3 als Gewinn zuzurechnenden Beträge sind bei den anderen Mitunternehmern unter Berücksichtigung der für die Zurechnung von Verlusten geltenden Grundsätze Verlustanteile anzusetzen. Bei der Anwendung des § 15a Abs. 3 sind nur Verluste zu berücksichtigen, auf die § 15a Abs. 1 anzuwenden ist.

(34) § 16 Abs. 2 Satz 3 und Abs. 3 Satz 2 in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821) ist erstmals auf Veräußerungen anzuwenden, die nach dem 31. Dezember 1993 erfolgen. § 16 Abs. 3 Satz 1 und 2 in der Fassung des Gesetzes vom ... (BGBl. I S. ...) ist erstmals auf Veräußerungen und Realteilungen anzuwenden, die nach dem 31. Dezember 1998 erfolgen. § 16 Abs. 4 in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821) ist erstmals auf Veräußerungen anzuwenden, die nach dem 31. Dezember 1995 erfolgen; hat der Steuerpflichtige bereits für Veräußerungen vor dem 1. Januar 1996 Veräußerungsfreibeträge in Anspruch genommen, bleiben diese unberücksichtigt.

(35) Für die Anwendung des § 19a Abs. 1 Satz 2 ist § 17 Abs. 5 Satz 1 des Fünften Vermögensbildungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. März 1994 (BGBl. I S. 406) sinngemäß anzuwenden.

(36) § 20 Abs. 1 Nr. 6 in der Fassung des Gesetzes vom 7. September 1990 (BGBl. I S. 1898) ist erstmals auf nach dem 31. Dezember 1974 zugeflossene Zinsen aus Versicherungsverträgen anzuwenden, die nach dem 31. Dezember 1973 abgeschlossen worden sind. § 20 Abs. 1 Nr. 6 in der Fassung des Gesetzes vom 20. Dezember 1996 (BGBl. I S. 2049) ist erstmals auf Zinsen aus Versicherungsverträgen anzuwenden, bei denen die Ansprüche nach dem 31. Dezember 1996 entgeltlich erworben worden sind.

(37) § 20 Abs. 4 in der Fassung des Gesetzes vom ... (BGBl. I S. ...) ist erstmals für den Veranlagungszeitraum 2000 anzuwenden.

(38) § 21 Abs. 2 Satz 1 und § 21a sind letztmals für den Veranlagungszeitraum 1986 anzuwenden.

(39) § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 ist auf Veräußerungsgeschäfte anzuwenden, bei denen die Veräußerung auf einem nach dem 31. Dezember 1998

rechtswirksam abgeschlossenen obligatorischen Vertrag oder gleichstehenden Rechtsakt beruht. § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 ist auf Termingeschäfte anzuwenden, bei denen der Erwerb des Rechts auf einen Differenzausgleich, Geldbetrag oder Vorteil nach dem 31. Dezember 1998 erfolgt. § 23 Abs. 3 Satz 3 ist auf Veräußerungsgeschäfte anzuwenden, bei denen der Steuerpflichtige das Wirtschaftsgut nach dem 31. Juli 1995 anschafft und veräußert.

(40) § 32 Abs. 4 Satz 2 ist anzuwenden

1. für die Veranlagungszeiträume 2000 und 2001 mit der Maßgabe, daß an die Stelle des Betrags von 13 020 Deutsche Mark der Betrag von 13 500 Deutsche Mark tritt, und
2. ab dem Veranlagungszeitraum 2002 mit der Maßgabe, daß an die Stelle des Betrags von 13 020 Deutsche Mark der Betrag von 14 040 Deutsche Mark tritt.

(41) § 32a Abs. 1 ist anzuwenden

1. für die Veranlagungszeiträume 2000 und 2001 in der folgenden Fassung:

„(1) Die tarifliche Einkommensteuer bemißt sich nach dem zu versteuernden Einkommen. Sie beträgt vorbehaltlich der §§ 32b, 34, 34b und 34c jeweils in Deutsche Mark für zu versteuernde Einkommen

1. bis 13 499 Deutsche Mark (Grundfreibetrag):
0;
2. von 13 500 Deutsche Mark bis 17 495 Deutsche Mark:
 $(262,76 \cdot y + 2 290) \cdot y$;
3. von 17 496 Deutsche Mark bis 114 695 Deutsche Mark:
 $(133,74 \cdot z + 2 500) \cdot z + 957$;
4. von 114 696 Deutsche Mark an:
 $0,51 \cdot x - 20 575$.

„y“ ist ein Zehntausendstel des 13 446 Deutsche Mark übersteigenden Teils des abgerundeten zu versteuernden Einkommens. „z“ ist ein Zehntausendstel des 17 442 Deutsche Mark übersteigenden Teils des abgerundeten zu versteuernden Einkommens. „x“ ist das abgerundete zu versteuernde Einkommen.“;

2. ab dem Veranlagungszeitraum 2002 in der folgenden Fassung:

(1) Die tarifliche Einkommensteuer bemißt sich nach dem zu versteuernden Einkommen. Sie beträgt vorbehaltlich der §§ 32b, 34, 34b und 34c jeweils in Deutsche Mark für zu versteuernde Einkommen

1. bis 14 093 Deutsche Mark (Grundfreibetrag):
0;
2. von 14 094 Deutsche Mark bis 18 089 Deutsche Mark:
 $(387,89 \cdot y + 1 990) \cdot y$;

3. von 18 090 Deutsche Mark bis 107 567 Deutsche Mark:

$$(142,49 \cdot z + 2 300) \cdot z + 857;$$

4. von 107 568 Deutsche Mark an:

$$0,485 \cdot x - 19 299.$$

„y“ ist ein Zehntausendstel des 14 040 Deutsche Mark übersteigenden Teils des abgerundeten zu versteuernden Einkommens. „z“ ist ein Zehntausendstel des 18 036 Deutsche Mark übersteigenden Teils des abgerundeten zu versteuernden Einkommens. „x“ ist das abgerundete zu versteuernde Einkommen.“

(42) § 32a Abs. 4 ist anzuwenden

1. für die Veranlagungszeiträume 2000 und 2001 in der folgenden Fassung:

„(4) Für zu versteuernde Einkommen bis 114 695 Deutsche Mark ergibt sich die nach den Absätzen 1 bis 3 berechnete tarifliche Einkommensteuer aus der diesem Gesetz beigefügten Anlage 4 (Einkommensteuer-Grundtabelle).“;

2. ab dem Veranlagungszeitraum 2002 in der folgenden Fassung:

„(4) Für zu versteuernde Einkommen bis 107 567 Deutsche Mark ergibt sich die nach den Absätzen 1 bis 3 berechnete tarifliche Einkommensteuer aus der diesem Gesetz beigefügten Anlage 5 (Einkommensteuer-Grundtabelle).“

(43) § 32a Abs. 5 ist anzuwenden

1. für die Veranlagungszeiträume 2000 und 2001 in der folgenden Fassung:

„(5) Bei Ehegatten, die nach den §§ 26, 26b zusammen zur Einkommensteuer veranlagt werden, beträgt die tarifliche Einkommensteuer vorbehaltlich der §§ 32b, 34, 34b und 34c das Zweifache des Steuerbetrags, der sich für die Hälfte ihres gemeinsam zu versteuernden Einkommens nach den Absätzen 1 bis 3 ergibt (Splitting-Verfahren). Für zu versteuernde Einkommen bis 229 391 Deutsche Mark ergibt sich die nach Satz 1 berechnete tarifliche Einkommensteuer aus der diesem Gesetz beigefügten Anlage 4a (Einkommensteuer-Splittingtabelle).“;

2. ab dem Veranlagungszeitraum 2002 in der folgenden Fassung:

„(5) Bei Ehegatten, die nach den §§ 26, 26b zusammen zur Einkommensteuer veranlagt werden, beträgt die tarifliche Einkommensteuer vorbehaltlich der §§ 32b, 34, 34b und 34c das Zweifache des Steuerbetrags, der sich für die Hälfte ihres gemeinsam zu versteuernden Einkommens nach den Absätzen 1 bis 3 ergibt (Splitting-Verfahren). Für zu versteuernde Einkommen bis 215 135 Deutsche Mark ergibt sich die nach Satz 1 berechnete tarifliche Einkommensteuer aus der diesem Gesetz beigefügten Anlage 5a (Einkommensteuer-Splittingtabelle).“

(44) § 32c Abs. 1 ist anzuwenden

1. für die Veranlagungszeiträume 2000 und 2001 in der folgenden Fassung:

„(1) Sind in dem zu versteuernden Einkommen gewerbliche Einkünfte im Sinne des Absatzes 2 enthalten, deren Anteil am zu versteuernden Einkommen mindestens 84 834 Deutsche Mark beträgt, ist von der tariflichen Einkommensteuer ein Entlastungsbetrag nach Absatz 4 abzuziehen.“;

2. ab dem Veranlagungszeitraum 2002 in der folgenden Fassung:

„(1) Sind in dem zu versteuernden Einkommen gewerbliche Einkünfte im Sinne des Absatzes 2 enthalten, deren Anteil am zu versteuernden Einkommen mindestens 88 290 Deutsche Mark beträgt, ist von der tariflichen Einkommensteuer ein Entlastungsbetrag nach Absatz 4 abzuziehen.“

(45) § 32c Abs. 4 Satz 2 ist anzuwenden

1. für die Veranlagungszeiträume 2000 und 2001 in der folgenden Fassung:

„Von diesem Steuerbetrag sind die Einkommensteuer, die nach § 32a auf ein zu versteuerndes Einkommen in Höhe von 84 780 Deutsche Mark entfällt, sowie 43 vom Hundert des abgerundeten gewerblichen Anteils, soweit er 84 780 Deutsche Mark übersteigt, abzuziehen.“;

2. ab dem Veranlagungszeitraum 2002 in der folgenden Fassung:

„Von diesem Steuerbetrag sind die Einkommensteuer, die nach § 32a auf ein zu versteuerndes Einkommen in Höhe von 88 236 Deutsche Mark entfällt, sowie 43 vom Hundert des abgerundeten gewerblichen Anteils, soweit er 88 236 Deutsche Mark übersteigt, abzuziehen.“

(46) § 33a Abs. 1 Satz 1 und 4 ist anzuwenden

1. für die Veranlagungszeiträume 2000 und 2001 mit der Maßgabe, daß jeweils an die Stelle des Betrags von 13 020 Deutsche Mark der Betrag von 13 500 Deutsche Mark tritt, und

2. ab dem Veranlagungszeitraum 2002 mit der Maßgabe, daß jeweils an die Stelle des Betrags von 13 020 Deutsche Mark der Betrag von 14 040 Deutsche Mark tritt.

(47) § 34 in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821) ist letztmals für den Veranlagungszeitraum 1998 anzuwenden. § 34 in der Fassung des Gesetzes vom ... (BGBl. I S. ...) ist erstmals für den Veranlagungszeitraum 1999 anzuwenden. In den Fällen, in denen nach dem 31. Dezember 1998 mit zulässiger steuerlicher Rückwirkung eine Vermögensübertragung nach dem Umwandlungssteuergesetz erfolgt oder ein Veräußerungsgewinn nach § 34 Abs. 2 Nr. 1 erzielt wird, gelten die außerordentlichen Einkünfte als nach dem 31. Dezember 1998 erzielt.

(48) § 34c Abs. 4 ist letztmals im Veranlagungszeitraum 1998 anzuwenden.

(49) § 34c Abs. 6 Satz 2 Halbsatz 2 ist erstmals für den Veranlagungszeitraum 1996 anzuwenden, wenn das den Einkünften zugrundeliegende Rechtsgeschäft vor dem 11. November 1993 abgeschlossen worden ist.

(50) § 34f Abs. 3 und 4 Satz 2 in der Fassung des Gesetzes vom 25. Februar 1992 (BGBl. I S. 297) ist erstmals anzuwenden bei Inanspruchnahme der Steuerbegünstigung nach § 10e Abs. 1 bis 5 in der Fassung des Gesetzes vom 25. Februar 1992 (BGBl. I S. 297). § 34f Abs. 4 Satz 1 ist erstmals anzuwenden bei Inanspruchnahme der Steuerbegünstigung nach § 10e Abs. 1 bis 5 oder nach § 15b des Berlinförderungsgesetzes für nach dem 31. Dezember 1991 hergestellte oder angeschaffte Objekte.

(51) Für negative Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung, die bei Inanspruchnahme erhöhter Absetzungen nach § 14c oder § 14d des Berlinförderungsgesetzes entstehen, ist § 37 Abs. 3 Satz 9 nur anzuwenden, wenn die Voraussetzungen für die Inanspruchnahme der erhöhten Absetzungen erstmals nach dem 31. Dezember 1990 eingetreten sind.

(52) § 38c Abs. 1 Satz 4 ist anzuwenden

1. für den Veranlagungszeitraum 2000 und 2001 mit der Maßgabe, daß an die Stelle der Zahlen „23,9“ und „53“ die Zahlen „22,9“ und „51“ treten und an die Stelle des Betrags von 64 476 Deutsche Mark der Betrag von 57 348 Deutsche Mark tritt;
2. ab dem Veranlagungszeitraum 2002 mit der Maßgabe, daß an die Stelle der Zahlen „23,9“ und „53“ die Zahlen „19,9“ und „48,5“ treten und an die Stelle des Betrags von 64 476 Deutsche Mark der Betrag von 53 784 Deutsche Mark tritt.

(53) § 40 Abs. 3 in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821) ist weiter anzuwenden, soweit der Arbeitslohn vor dem 1. April 1999 zufließt.

(54) Bei der Veräußerung oder Einlösung von Wertpapieren und Kapitalforderungen, die von der Bundesschuldenverwaltung oder einer Landesschuldenverwaltung verwahrt oder verwaltet werden können, bemißt sich der Steuerabzug nach den bis zum 31. Dezember 1993 geltenden Vorschriften, wenn sie vor dem 1. Januar 1994 emittiert worden sind; dies gilt nicht für besonders in Rechnung gestellte Stückzinsen.

(55) Für die Anwendung des § 44a Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 auf Kapitalerträge, die nach dem 31. Dezember 1999 zufließen, gilt folgendes: Ist der Freistellungsauftrag vor dem 1. Januar 2000 unter Beachtung des § 20 Abs. 4 in der bis dahin geltenden Fassung erteilt worden, darf der nach § 44 Abs. 1 zum Steuerabzug Verpflichtete den angegebenen Freistellungsbetrag nur zur Hälfte berücksichtigen. Sind in dem Freistellungsauftrag der gesamte Sparer-Freibetrag nach § 20 Abs. 4 in der Fassung des Gesetzes vom 16. April 1997 (BGBl. I

S. 821) und der gesamte Werbungskosten-Pauschbetrag nach § 9a Satz 1 Nr. 1 Buchstabe b in der Fassung des Gesetzes vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821) angegeben, ist der Werbungskosten-Pauschbetrag in voller Höhe zu berücksichtigen.

(56) § 44d Abs. 2 ist auch für Veranlagungszeiträume vor 1998 anzuwenden.

(57) § 45a Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 ist erstmals auf Kapitalerträge anzuwenden, die nach dem 31. Dezember 1998 zufließen.

(58) § 50a Abs. 4 Satz 1 Nr. 1, Abs. 7 und 8 in der Fassung des Gesetzes vom . . . (BGBl. I S. . . .) ist erstmals auf Vergütungen anzuwenden, die nach dem . . . (Tag der Verkündung des Steuerentlastungsgesetzes 1999/2000/2002) gezahlt werden.

(59) § 50c Abs. 1 in der Fassung des Artikels 8 des Gesetzes vom 24. März 1998 (BGBl. I S. 529) ist erstmals für den Veranlagungszeitraum 1998 anzuwenden.

(60) § 55 in der Fassung des Gesetzes vom . . . (BGBl. I S. . . .) ist auch für Veranlagungszeiträume vor 1999 anzuwenden.

(61) Die §§ 62 und 65 in der Fassung des Gesetzes vom 16. Dezember 1997 (BGBl. I S. 2970) sind erstmals für den Veranlagungszeitraum 1998 anzuwenden.

(62) § 66 Abs. 3 in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821) ist letztmals für das Kalenderjahr 1997 anzuwenden, so daß Kindergeld auf einen nach dem 31. Dezember 1997 gestellten Antrag rückwirkend längstens bis einschließlich Juli 1997 gezahlt werden kann.

(63) § 73 in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821) ist weiter für Kindergeld anzuwenden, das der private Arbeitgeber für Zeiträume vor dem 1. Januar 1999 auszuzahlen hat.“

57. § 55 wird wie folgt geändert:

a) Dem Absatz 1 wird folgender Satz angefügt:

„Zum Grund und Boden im Sinne des Satzes 1 gehören nicht die mit ihm in Zusammenhang stehenden Wirtschaftsgüter und Nutzungsbefugnisse.“

b) Absatz 6 wird wie folgt gefaßt:

„(6) Verluste, die bei der Veräußerung oder Entnahme von Grund und Boden im Sinne des Absatzes 1 entstehen, dürfen bei der Ermittlung des Gewinns in Höhe des Betrags nicht berücksichtigt werden, um den der ausschließlich auf den Grund und Boden entfallende Veräußerungspreis oder der an dessen Stelle tretende Wert nach Abzug der Veräußerungskosten unter dem Zweifachen des Ausgangsbetrags liegt. Entsprechendes gilt bei Anwendung des § 6 Abs. 1 Nr. 2 Satz 2.“

58. § 57 Abs. 3 wird wie folgt gefaßt:

„(3) Bei der Anwendung des § 7g Abs. 2 Nr. 1 und des § 14a Abs. 1 ist in dem in Artikel 3 des Einigungsvertrags genannten Gebiet anstatt vom maßgebenden Einheitswert des Betriebs der Land- und Forstwirtschaft und den darin ausgewiesenen Werten vom Ersatzwirtschaftswert nach § 125 des Bewertungsgesetzes auszugehen.“

59. § 70 Abs. 1 Satz 1 wird wie folgt gefaßt:

„Das Kindergeld nach § 62 wird von den Familienkassen durch Bescheid festgesetzt und ausgezahlt.“

60. § 78 Abs. 1 bis 3 wird aufgehoben.

61. Anlage 4 wird wie folgt gefaßt:

„Anlage 4 (zu § 52 Abs. 42)

Einkommensteuer – Grundtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
1	0 – 13 499	0	64	16 848 – 16 901	809
2	13 500 – 13 553	12	65	16 902 – 16 955	822
3	13 554 – 13 607	24	66	16 956 – 17 009	836
4	13 608 – 13 661	37	67	17 010 – 17 063	849
5	13 662 – 13 715	49	68	17 064 – 17 117	862
6	13 716 – 13 769	62	69	17 118 – 17 171	876
7	13 770 – 13 823	74	70	17 172 – 17 225	889
8	13 824 – 13 877	86	71	17 226 – 17 279	903
9	13 878 – 13 931	99	72	17 280 – 17 333	916
10	13 932 – 13 985	111	73	17 334 – 17 387	930
11	13 986 – 14 039	124	74	17 388 – 17 441	943
12	14 040 – 14 093	136	75	17 442 – 17 495	957
13	14 094 – 14 147	149	76	17 496 – 17 549	970
14	14 148 – 14 201	162	77	17 550 – 17 603	984
15	14 202 – 14 255	174	78	17 604 – 17 657	997
16	14 256 – 14 309	187	79	17 658 – 17 711	1 011
17	14 310 – 14 363	199	80	17 712 – 17 765	1 024
18	14 364 – 14 417	212	81	17 766 – 17 819	1 038
19	14 418 – 14 471	225	82	17 820 – 17 873	1 051
20	14 472 – 14 525	237	83	17 874 – 17 927	1 065
21	14 526 – 14 579	250	84	17 928 – 17 981	1 078
22	14 580 – 14 633	263	85	17 982 – 18 035	1 092
23	14 634 – 14 687	275	86	18 036 – 18 089	1 105
24	14 688 – 14 741	288	87	18 090 – 18 143	1 119
25	14 742 – 14 795	301	88	18 144 – 18 197	1 133
26	14 796 – 14 849	313	89	18 198 – 18 251	1 146
27	14 850 – 14 903	326	90	18 252 – 18 305	1 160
28	14 904 – 14 957	339	91	18 306 – 18 359	1 173
29	14 958 – 15 011	352	92	18 360 – 18 413	1 187
30	15 012 – 15 065	365	93	18 414 – 18 467	1 201
31	15 066 – 15 119	377	94	18 468 – 18 521	1 214
32	15 120 – 15 173	390	95	18 522 – 18 575	1 228
33	15 174 – 15 227	403	96	18 576 – 18 629	1 242
34	15 228 – 15 281	416	97	18 630 – 18 683	1 255
35	15 282 – 15 335	429	98	18 684 – 18 737	1 269
36	15 336 – 15 389	442	99	18 738 – 18 791	1 283
37	15 390 – 15 443	455	100	18 792 – 18 845	1 296
38	15 444 – 15 497	468	101	18 846 – 18 899	1 310
39	15 498 – 15 551	480	102	18 900 – 18 953	1 324
40	15 552 – 15 605	493	103	18 954 – 19 007	1 338
41	15 606 – 15 659	506	104	19 008 – 19 061	1 351
42	15 660 – 15 713	519	105	19 062 – 19 115	1 365
43	15 714 – 15 767	532	106	19 116 – 19 169	1 379
44	15 768 – 15 821	545	107	19 170 – 19 223	1 392
45	15 822 – 15 875	558	108	19 224 – 19 277	1 406
46	15 876 – 15 929	571	109	19 278 – 19 331	1 420
47	15 930 – 15 983	585	110	19 332 – 19 385	1 434
48	15 984 – 16 037	598	111	19 386 – 19 439	1 448
49	16 038 – 16 091	611	112	19 440 – 19 493	1 461
50	16 092 – 16 145	624	113	19 494 – 19 547	1 475
51	16 146 – 16 199	637	114	19 548 – 19 601	1 489
52	16 200 – 16 253	650	115	19 602 – 19 655	1 503
53	16 254 – 16 307	663	116	19 656 – 19 709	1 517
54	16 308 – 16 361	676	117	19 710 – 19 763	1 530
55	16 362 – 16 415	690	118	19 764 – 19 817	1 544
56	16 416 – 16 469	703	119	19 818 – 19 871	1 558
57	16 470 – 16 523	716	120	19 872 – 19 925	1 572
58	16 524 – 16 577	729	121	19 926 – 19 979	1 586
59	16 578 – 16 631	743	122	19 980 – 20 033	1 600
60	16 632 – 16 685	756	123	20 034 – 20 087	1 613
61	16 686 – 16 739	769	124	20 088 – 20 141	1 627
62	16 740 – 16 793	782	125	20 142 – 20 195	1 641
63	16 794 – 16 847	796	126	20 196 – 20 249	1 655

noch Anlage 4 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
127	20 250 – 20 303	1 669	190	23 652 – 23 705	2 561
128	20 304 – 20 357	1 683	191	23 706 – 23 759	2 575
129	20 358 – 20 411	1 697	192	23 760 – 23 813	2 589
130	20 412 – 20 465	1 711	193	23 814 – 23 867	2 604
131	20 466 – 20 519	1 725	194	23 868 – 23 921	2 618
132	20 520 – 20 573	1 739	195	23 922 – 23 975	2 633
133	20 574 – 20 627	1 753	196	23 976 – 24 029	2 647
134	20 628 – 20 681	1 767	197	24 030 – 24 083	2 662
135	20 682 – 20 735	1 781	198	24 084 – 24 137	2 676
136	20 736 – 20 789	1 795	199	24 138 – 24 191	2 690
137	20 790 – 20 843	1 808	200	24 192 – 24 245	2 705
138	20 844 – 20 897	1 822	201	24 246 – 24 299	2 719
139	20 898 – 20 951	1 836	202	24 300 – 24 353	2 734
140	20 952 – 21 005	1 850	203	24 354 – 24 407	2 748
141	21 006 – 21 059	1 864	204	24 408 – 24 461	2 763
142	21 060 – 21 113	1 879	205	24 462 – 24 515	2 777
143	21 114 – 21 167	1 893	206	24 516 – 24 569	2 792
144	21 168 – 21 221	1 907	207	24 570 – 24 623	2 806
145	21 222 – 21 275	1 921	208	24 624 – 24 677	2 821
146	21 276 – 21 329	1 935	209	24 678 – 24 731	2 836
147	21 330 – 21 383	1 949	210	24 732 – 24 785	2 850
148	21 384 – 21 437	1 963	211	24 786 – 24 839	2 865
149	21 438 – 21 491	1 977	212	24 840 – 24 893	2 879
150	21 492 – 21 545	1 991	213	24 894 – 24 947	2 894
151	21 546 – 21 599	2 005	214	24 948 – 25 001	2 908
152	21 600 – 21 653	2 019	215	25 002 – 25 055	2 923
153	21 654 – 21 707	2 033	216	25 056 – 25 109	2 938
154	21 708 – 21 761	2 047	217	25 110 – 25 163	2 952
155	21 762 – 21 815	2 061	218	25 164 – 25 217	2 967
156	21 816 – 21 869	2 076	219	25 218 – 25 271	2 981
157	21 870 – 21 923	2 090	220	25 272 – 25 325	2 996
158	21 924 – 21 977	2 104	221	25 326 – 25 379	3 011
159	21 978 – 22 031	2 118	222	25 380 – 25 433	3 025
160	22 032 – 22 085	2 132	223	25 434 – 25 487	3 040
161	22 086 – 22 139	2 146	224	25 488 – 25 541	3 055
162	22 140 – 22 193	2 161	225	25 542 – 25 595	3 069
163	22 194 – 22 247	2 175	226	25 596 – 25 649	3 084
164	22 248 – 22 301	2 189	227	25 650 – 25 703	3 099
165	22 302 – 22 355	2 203	228	25 704 – 25 757	3 113
166	22 356 – 22 409	2 217	229	25 758 – 25 811	3 128
167	22 410 – 22 463	2 232	230	25 812 – 25 865	3 143
168	22 464 – 22 517	2 246	231	25 866 – 25 919	3 157
169	22 518 – 22 571	2 260	232	25 920 – 25 973	3 172
170	22 572 – 22 625	2 274	233	25 974 – 26 027	3 187
171	22 626 – 22 679	2 288	234	26 028 – 26 081	3 202
172	22 680 – 22 733	2 303	235	26 082 – 26 135	3 216
173	22 734 – 22 787	2 317	236	26 136 – 26 189	3 231
174	22 788 – 22 841	2 331	237	26 190 – 26 243	3 246
175	22 842 – 22 895	2 345	238	26 244 – 26 297	3 261
176	22 896 – 22 949	2 360	239	26 298 – 26 351	3 275
177	22 950 – 23 003	2 374	240	26 352 – 26 405	3 290
178	23 004 – 23 057	2 388	241	26 406 – 26 459	3 305
179	23 058 – 23 111	2 403	242	26 460 – 26 513	3 320
180	23 112 – 23 165	2 417	243	26 514 – 26 567	3 335
181	23 166 – 23 219	2 431	244	26 568 – 26 621	3 349
182	23 220 – 23 273	2 446	245	26 622 – 26 675	3 364
183	23 274 – 23 327	2 460	246	26 676 – 26 729	3 379
184	23 328 – 23 381	2 474	247	26 730 – 26 783	3 394
185	23 382 – 23 435	2 489	248	26 784 – 26 837	3 409
186	23 436 – 23 489	2 503	249	26 838 – 26 891	3 424
187	23 490 – 23 543	2 517	250	26 892 – 26 945	3 438
188	23 544 – 23 597	2 532	251	26 946 – 26 999	3 453
189	23 598 – 23 651	2 546	252	27 000 – 27 053	3 468

noch Anlage 4 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
253	27 054 – 27 107	3 483	316	30 456 – 30 509	4 437
254	27 108 – 27 161	3 498	317	30 510 – 30 563	4 452
255	27 162 – 27 215	3 513	318	30 564 – 30 617	4 467
256	27 216 – 27 269	3 528	319	30 618 – 30 671	4 483
257	27 270 – 27 323	3 543	320	30 672 – 30 725	4 498
258	27 324 – 27 377	3 558	321	30 726 – 30 779	4 514
259	27 378 – 27 431	3 573	322	30 780 – 30 833	4 529
260	27 432 – 27 485	3 587	323	30 834 – 30 887	4 544
261	27 486 – 27 539	3 602	324	30 888 – 30 941	4 560
262	27 540 – 27 593	3 617	325	30 942 – 30 995	4 575
263	27 594 – 27 647	3 632	326	30 996 – 31 049	4 591
264	27 648 – 27 701	3 647	327	31 050 – 31 103	4 606
265	27 702 – 27 755	3 662	328	31 104 – 31 157	4 622
266	27 756 – 27 809	3 677	329	31 158 – 31 211	4 637
267	27 810 – 27 863	3 692	330	31 212 – 31 265	4 653
268	27 864 – 27 917	3 707	331	31 266 – 31 319	4 668
269	27 918 – 27 971	3 722	332	31 320 – 31 373	4 684
270	27 972 – 28 025	3 737	333	31 374 – 31 427	4 699
271	28 026 – 28 079	3 752	334	31 428 – 31 481	4 715
272	28 080 – 28 133	3 767	335	31 482 – 31 535	4 730
273	28 134 – 28 187	3 782	336	31 536 – 31 589	4 746
274	28 188 – 28 241	3 797	337	31 590 – 31 643	4 761
275	28 242 – 28 295	3 812	338	31 644 – 31 697	4 777
276	28 296 – 28 349	3 828	339	31 698 – 31 751	4 792
277	28 350 – 28 403	3 843	340	31 752 – 31 805	4 808
278	28 404 – 28 457	3 858	341	31 806 – 31 859	4 823
279	28 458 – 28 511	3 873	342	31 860 – 31 913	4 839
280	28 512 – 28 565	3 888	343	31 914 – 31 967	4 855
281	28 566 – 28 619	3 903	344	31 968 – 32 021	4 870
282	28 620 – 28 673	3 918	345	32 022 – 32 075	4 886
283	28 674 – 28 727	3 933	346	32 076 – 32 129	4 901
284	28 728 – 28 781	3 948	347	32 130 – 32 183	4 917
285	28 782 – 28 835	3 963	348	32 184 – 32 237	4 933
286	28 836 – 28 889	3 979	349	32 238 – 32 291	4 948
287	28 890 – 28 943	3 994	350	32 292 – 32 345	4 964
288	28 944 – 28 997	4 009	351	32 346 – 32 399	4 980
289	28 998 – 29 051	4 024	352	32 400 – 32 453	4 995
290	29 052 – 29 105	4 039	353	32 454 – 32 507	5 011
291	29 106 – 29 159	4 054	354	32 508 – 32 561	5 027
292	29 160 – 29 213	4 070	355	32 562 – 32 615	5 042
293	29 214 – 29 267	4 085	356	32 616 – 32 669	5 058
294	29 268 – 29 321	4 100	357	32 670 – 32 723	5 074
295	29 322 – 29 375	4 115	358	32 724 – 32 777	5 089
296	29 376 – 29 429	4 130	359	32 778 – 32 831	5 105
297	29 430 – 29 483	4 146	360	32 832 – 32 885	5 121
298	29 484 – 29 537	4 161	361	32 886 – 32 939	5 136
299	29 538 – 29 591	4 176	362	32 940 – 32 993	5 152
300	29 592 – 29 645	4 191	363	32 994 – 33 047	5 168
301	29 646 – 29 699	4 207	364	33 048 – 33 101	5 184
302	29 700 – 29 753	4 222	365	33 102 – 33 155	5 199
303	29 754 – 29 807	4 237	366	33 156 – 33 209	5 215
304	29 808 – 29 861	4 253	367	33 210 – 33 263	5 231
305	29 862 – 29 915	4 268	368	33 264 – 33 317	5 247
306	29 916 – 29 969	4 283	369	33 318 – 33 371	5 263
307	29 970 – 30 023	4 298	370	33 372 – 33 425	5 278
308	30 024 – 30 077	4 314	371	33 426 – 33 479	5 294
309	30 078 – 30 131	4 329	372	33 480 – 33 533	5 310
310	30 132 – 30 185	4 344	373	33 534 – 33 587	5 326
311	30 186 – 30 239	4 360	374	33 588 – 33 641	5 342
312	30 240 – 30 293	4 375	375	33 642 – 33 695	5 357
313	30 294 – 30 347	4 390	376	33 696 – 33 749	5 373
314	30 348 – 30 401	4 406	377	33 750 – 33 803	5 389
315	30 402 – 30 455	4 421	378	33 804 – 33 857	5 405

noch Anlage 4 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommensteuer
379	33 858	– 33 911	5 421	442	37 260	– 37 313	6 436
380	33 912	– 33 965	5 437	443	37 314	– 37 367	6 453
381	33 966	– 34 019	5 453	444	37 368	– 37 421	6 469
382	34 020	– 34 073	5 469	445	37 422	– 37 475	6 485
383	34 074	– 34 127	5 484	446	37 476	– 37 529	6 502
384	34 128	– 34 181	5 500	447	37 530	– 37 583	6 518
385	34 182	– 34 235	5 516	448	37 584	– 37 637	6 535
386	34 236	– 34 289	5 532	449	37 638	– 37 691	6 551
387	34 290	– 34 343	5 548	450	37 692	– 37 745	6 567
388	34 344	– 34 397	5 564	451	37 746	– 37 799	6 584
389	34 398	– 34 451	5 580	452	37 800	– 37 853	6 600
390	34 452	– 34 505	5 596	453	37 854	– 37 907	6 617
391	34 506	– 34 559	5 612	454	37 908	– 37 961	6 633
392	34 560	– 34 613	5 628	455	37 962	– 38 015	6 650
393	34 614	– 34 667	5 644	456	38 016	– 38 069	6 666
394	34 668	– 34 721	5 660	457	38 070	– 38 123	6 683
395	34 722	– 34 775	5 676	458	38 124	– 38 177	6 699
396	34 776	– 34 829	5 692	459	38 178	– 38 231	6 716
397	34 830	– 34 883	5 708	460	38 232	– 38 285	6 732
398	34 884	– 34 937	5 724	461	38 286	– 38 339	6 749
399	34 938	– 34 991	5 740	462	38 340	– 38 393	6 765
400	34 992	– 35 045	5 756	463	38 394	– 38 447	6 782
401	35 046	– 35 099	5 772	464	38 448	– 38 501	6 798
402	35 100	– 35 153	5 788	465	38 502	– 38 555	6 815
403	35 154	– 35 207	5 804	466	38 556	– 38 609	6 831
404	35 208	– 35 261	5 820	467	38 610	– 38 663	6 848
405	35 262	– 35 315	5 836	468	38 664	– 38 717	6 864
406	35 316	– 35 369	5 852	469	38 718	– 38 771	6 881
407	35 370	– 35 423	5 868	470	38 772	– 38 825	6 897
408	35 424	– 35 477	5 884	471	38 826	– 38 879	6 914
409	35 478	– 35 531	5 901	472	38 880	– 38 933	6 931
410	35 532	– 35 585	5 917	473	38 934	– 38 987	6 947
411	35 586	– 35 639	5 933	474	38 988	– 39 041	6 964
412	35 640	– 35 693	5 949	475	39 042	– 39 095	6 980
413	35 694	– 35 747	5 965	476	39 096	– 39 149	6 997
414	35 748	– 35 801	5 981	477	39 150	– 39 203	7 014
415	35 802	– 35 855	5 997	478	39 204	– 39 257	7 030
416	35 856	– 35 909	6 013	479	39 258	– 39 311	7 047
417	35 910	– 35 963	6 030	480	39 312	– 39 365	7 064
418	35 964	– 36 017	6 046	481	39 366	– 39 419	7 080
419	36 018	– 36 071	6 062	482	39 420	– 39 473	7 097
420	36 072	– 36 125	6 078	483	39 474	– 39 527	7 114
421	36 126	– 36 179	6 094	484	39 528	– 39 581	7 130
422	36 180	– 36 233	6 111	485	39 582	– 39 635	7 147
423	36 234	– 36 287	6 127	486	39 636	– 39 689	7 164
424	36 288	– 36 341	6 143	487	39 690	– 39 743	7 180
425	36 342	– 36 395	6 159	488	39 744	– 39 797	7 197
426	36 396	– 36 449	6 175	489	39 798	– 39 851	7 214
427	36 450	– 36 503	6 192	490	39 852	– 39 905	7 231
428	36 504	– 36 557	6 208	491	39 906	– 39 959	7 247
429	36 558	– 36 611	6 224	492	39 960	– 40 013	7 264
430	36 612	– 36 665	6 240	493	40 014	– 40 067	7 281
431	36 666	– 36 719	6 257	494	40 068	– 40 121	7 298
432	36 720	– 36 773	6 273	495	40 122	– 40 175	7 314
433	36 774	– 36 827	6 289	496	40 176	– 40 229	7 331
434	36 828	– 36 881	6 306	497	40 230	– 40 283	7 348
435	36 882	– 36 935	6 322	498	40 284	– 40 337	7 365
436	36 936	– 36 989	6 338	499	40 338	– 40 391	7 382
437	36 990	– 37 043	6 355	500	40 392	– 40 445	7 398
438	37 044	– 37 097	6 371	501	40 446	– 40 499	7 415
439	37 098	– 37 151	6 387	502	40 500	– 40 553	7 432
440	37 152	– 37 205	6 404	503	40 554	– 40 607	7 449
441	37 206	– 37 259	6 420	504	40 608	– 40 661	7 466

noch Anlage 4 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
505	40 662 – 40 715	7 483	568	44 064 – 44 117	8 560
506	40 716 – 40 769	7 499	569	44 118 – 44 171	8 577
507	40 770 – 40 823	7 516	570	44 172 – 44 225	8 595
508	40 824 – 40 877	7 533	571	44 226 – 44 279	8 612
509	40 878 – 40 931	7 550	572	44 280 – 44 333	8 629
510	40 932 – 40 985	7 567	573	44 334 – 44 387	8 647
511	40 986 – 41 039	7 584	574	44 388 – 44 441	8 664
512	41 040 – 41 093	7 601	575	44 442 – 44 495	8 681
513	41 094 – 41 147	7 618	576	44 496 – 44 549	8 699
514	41 148 – 41 201	7 635	577	44 550 – 44 603	8 716
515	41 202 – 41 255	7 652	578	44 604 – 44 657	8 734
516	41 256 – 41 309	7 668	579	44 658 – 44 711	8 751
517	41 310 – 41 363	7 685	580	44 712 – 44 765	8 769
518	41 364 – 41 417	7 702	581	44 766 – 44 819	8 786
519	41 418 – 41 471	7 719	582	44 820 – 44 873	8 803
520	41 472 – 41 525	7 736	583	44 874 – 44 927	8 821
521	41 526 – 41 579	7 753	584	44 928 – 44 981	8 838
522	41 580 – 41 633	7 770	585	44 982 – 45 035	8 856
523	41 634 – 41 687	7 787	586	45 036 – 45 089	8 873
524	41 688 – 41 741	7 804	587	45 090 – 45 143	8 891
525	41 742 – 41 795	7 821	588	45 144 – 45 197	8 908
526	41 796 – 41 849	7 838	589	45 198 – 45 251	8 926
527	41 850 – 41 903	7 855	590	45 252 – 45 305	8 943
528	41 904 – 41 957	7 872	591	45 306 – 45 359	8 961
529	41 958 – 42 011	7 889	592	45 360 – 45 413	8 978
530	42 012 – 42 065	7 906	593	45 414 – 45 467	8 996
531	42 066 – 42 119	7 923	594	45 468 – 45 521	9 013
532	42 120 – 42 173	7 940	595	45 522 – 45 575	9 031
533	42 174 – 42 227	7 958	596	45 576 – 45 629	9 049
534	42 228 – 42 281	7 975	597	45 630 – 45 683	9 066
535	42 282 – 42 335	7 992	598	45 684 – 45 737	9 084
536	42 336 – 42 389	8 009	599	45 738 – 45 791	9 101
537	42 390 – 42 443	8 026	600	45 792 – 45 845	9 119
538	42 444 – 42 497	8 043	601	45 846 – 45 899	9 136
539	42 498 – 42 551	8 060	602	45 900 – 45 953	9 154
540	42 552 – 42 605	8 077	603	45 954 – 46 007	9 172
541	42 606 – 42 659	8 094	604	46 008 – 46 061	9 189
542	42 660 – 42 713	8 112	605	46 062 – 46 115	9 207
543	42 714 – 42 767	8 129	606	46 116 – 46 169	9 225
544	42 768 – 42 821	8 146	607	46 170 – 46 223	9 242
545	42 822 – 42 875	8 163	608	46 224 – 46 277	9 260
546	42 876 – 42 929	8 180	609	46 278 – 46 331	9 278
547	42 930 – 42 983	8 197	610	46 332 – 46 385	9 295
548	42 984 – 43 037	8 215	611	46 386 – 46 439	9 313
549	43 038 – 43 091	8 232	612	46 440 – 46 493	9 331
550	43 092 – 43 145	8 249	613	46 494 – 46 547	9 348
551	43 146 – 43 199	8 266	614	46 548 – 46 601	9 366
552	43 200 – 43 253	8 283	615	46 602 – 46 655	9 384
553	43 254 – 43 307	8 301	616	46 656 – 46 709	9 401
554	43 308 – 43 361	8 318	617	46 710 – 46 763	9 419
555	43 362 – 43 415	8 335	618	46 764 – 46 817	9 437
556	43 416 – 43 469	8 352	619	46 818 – 46 871	9 455
557	43 470 – 43 523	8 370	620	46 872 – 46 925	9 472
558	43 524 – 43 577	8 387	621	46 926 – 46 979	9 490
559	43 578 – 43 631	8 404	622	46 980 – 47 033	9 508
560	43 632 – 43 685	8 421	623	47 034 – 47 087	9 526
561	43 686 – 43 739	8 439	624	47 088 – 47 141	9 543
562	43 740 – 43 793	8 456	625	47 142 – 47 195	9 561
563	43 794 – 43 847	8 473	626	47 196 – 47 249	9 579
564	43 848 – 43 901	8 491	627	47 250 – 47 303	9 597
565	43 902 – 43 955	8 508	628	47 304 – 47 357	9 615
566	43 956 – 44 009	8 525	629	47 358 – 47 411	9 632
567	44 010 – 44 063	8 543	630	47 412 – 47 465	9 650

noch Anlage 4 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
631	47 466 – 47 519	9 668	694	50 868 – 50 921	10 807
632	47 520 – 47 573	9 686	695	50 922 – 50 975	10 826
633	47 574 – 47 627	9 704	696	50 976 – 51 029	10 844
634	47 628 – 47 681	9 722	697	51 030 – 51 083	10 862
635	47 682 – 47 735	9 739	698	51 084 – 51 137	10 881
636	47 736 – 47 789	9 757	699	51 138 – 51 191	10 899
637	47 790 – 47 843	9 775	700	51 192 – 51 245	10 917
638	47 844 – 47 897	9 793	701	51 246 – 51 299	10 936
639	47 898 – 47 951	9 811	702	51 300 – 51 353	10 954
640	47 952 – 48 005	9 829	703	51 354 – 51 407	10 973
641	48 006 – 48 059	9 847	704	51 408 – 51 461	10 991
642	48 060 – 48 113	9 865	705	51 462 – 51 515	11 009
643	48 114 – 48 167	9 883	706	51 516 – 51 569	11 028
644	48 168 – 48 221	9 901	707	51 570 – 51 623	11 046
645	48 222 – 48 275	9 919	708	51 624 – 51 677	11 065
646	48 276 – 48 329	9 937	709	51 678 – 51 731	11 083
647	48 330 – 48 383	9 954	710	51 732 – 51 785	11 102
648	48 384 – 48 437	9 972	711	51 786 – 51 839	11 120
649	48 438 – 48 491	9 990	712	51 840 – 51 893	11 138
650	48 492 – 48 545	10 008	713	51 894 – 51 947	11 157
651	48 546 – 48 599	10 026	714	51 948 – 52 001	11 175
652	48 600 – 48 653	10 044	715	52 002 – 52 055	11 194
653	48 654 – 48 707	10 062	716	52 056 – 52 109	11 212
654	48 708 – 48 761	10 080	717	52 110 – 52 163	11 231
655	48 762 – 48 815	10 098	718	52 164 – 52 217	11 249
656	48 816 – 48 869	10 116	719	52 218 – 52 271	11 268
657	48 870 – 48 923	10 134	720	52 272 – 52 325	11 286
658	48 924 – 48 977	10 153	721	52 326 – 52 379	11 305
659	48 978 – 49 031	10 171	722	52 380 – 52 433	11 324
660	49 032 – 49 085	10 189	723	52 434 – 52 487	11 342
661	49 086 – 49 139	10 207	724	52 488 – 52 541	11 361
662	49 140 – 49 193	10 225	725	52 542 – 52 595	11 379
663	49 194 – 49 247	10 243	726	52 596 – 52 649	11 398
664	49 248 – 49 301	10 261	727	52 650 – 52 703	11 416
665	49 302 – 49 355	10 279	728	52 704 – 52 757	11 435
666	49 356 – 49 409	10 297	729	52 758 – 52 811	11 454
667	49 410 – 49 463	10 315	730	52 812 – 52 865	11 472
668	49 464 – 49 517	10 333	731	52 866 – 52 919	11 491
669	49 518 – 49 571	10 352	732	52 920 – 52 973	11 509
670	49 572 – 49 625	10 370	733	52 974 – 53 027	11 528
671	49 626 – 49 679	10 388	734	53 028 – 53 081	11 547
672	49 680 – 49 733	10 406	735	53 082 – 53 135	11 565
673	49 734 – 49 787	10 424	736	53 136 – 53 189	11 584
674	49 788 – 49 841	10 442	737	53 190 – 53 243	11 603
675	49 842 – 49 895	10 460	738	53 244 – 53 297	11 621
676	49 896 – 49 949	10 479	739	53 298 – 53 351	11 640
677	49 950 – 50 003	10 497	740	53 352 – 53 405	11 659
678	50 004 – 50 057	10 515	741	53 406 – 53 459	11 677
679	50 058 – 50 111	10 533	742	53 460 – 53 513	11 696
680	50 112 – 50 165	10 551	743	53 514 – 53 567	11 715
681	50 166 – 50 219	10 570	744	53 568 – 53 621	11 733
682	50 220 – 50 273	10 588	745	53 622 – 53 675	11 752
683	50 274 – 50 327	10 606	746	53 676 – 53 729	11 771
684	50 328 – 50 381	10 624	747	53 730 – 53 783	11 790
685	50 382 – 50 435	10 643	748	53 784 – 53 837	11 808
686	50 436 – 50 489	10 661	749	53 838 – 53 891	11 827
687	50 490 – 50 543	10 679	750	53 892 – 53 945	11 846
688	50 544 – 50 597	10 697	751	53 946 – 53 999	11 865
689	50 598 – 50 651	10 716	752	54 000 – 54 053	11 883
690	50 652 – 50 705	10 734	753	54 054 – 54 107	11 902
691	50 706 – 50 759	10 752	754	54 108 – 54 161	11 921
692	50 760 – 50 813	10 771	755	54 162 – 54 215	11 940
693	50 814 – 50 867	10 789	756	54 216 – 54 269	11 959

noch Anlage 4 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommensteuer
757	54 270	– 54 323	11 977	820	57 672	– 57 725	13 179
758	54 324	– 54 377	11 996	821	57 726	– 57 779	13 198
759	54 378	– 54 431	12 015	822	57 780	– 57 833	13 217
760	54 432	– 54 485	12 034	823	57 834	– 57 887	13 236
761	54 486	– 54 539	12 053	824	57 888	– 57 941	13 256
762	54 540	– 54 593	12 072	825	57 942	– 57 995	13 275
763	54 594	– 54 647	12 090	826	57 996	– 58 049	13 295
764	54 648	– 54 701	12 109	827	58 050	– 58 103	13 314
765	54 702	– 54 755	12 128	828	58 104	– 58 157	13 333
766	54 756	– 54 809	12 147	829	58 158	– 58 211	13 353
767	54 810	– 54 863	12 166	830	58 212	– 58 265	13 372
768	54 864	– 54 917	12 185	831	58 266	– 58 319	13 391
769	54 918	– 54 971	12 204	832	58 320	– 58 373	13 411
770	54 972	– 55 025	12 223	833	58 374	– 58 427	13 430
771	55 026	– 55 079	12 242	834	58 428	– 58 481	13 450
772	55 080	– 55 133	12 261	835	58 482	– 58 535	13 469
773	55 134	– 55 187	12 280	836	58 536	– 58 589	13 488
774	55 188	– 55 241	12 298	837	58 590	– 58 643	13 508
775	55 242	– 55 295	12 317	838	58 644	– 58 697	13 527
776	55 296	– 55 349	12 336	839	58 698	– 58 751	13 547
777	55 350	– 55 403	12 355	840	58 752	– 58 805	13 566
778	55 404	– 55 457	12 374	841	58 806	– 58 859	13 586
779	55 458	– 55 511	12 393	842	58 860	– 58 913	13 605
780	55 512	– 55 565	12 412	843	58 914	– 58 967	13 625
781	55 566	– 55 619	12 431	844	58 968	– 59 021	13 644
782	55 620	– 55 673	12 450	845	59 022	– 59 075	13 664
783	55 674	– 55 727	12 469	846	59 076	– 59 129	13 683
784	55 728	– 55 781	12 488	847	59 130	– 59 183	13 703
785	55 782	– 55 835	12 507	848	59 184	– 59 237	13 722
786	55 836	– 55 889	12 526	849	59 238	– 59 291	13 742
787	55 890	– 55 943	12 546	850	59 292	– 59 345	13 761
788	55 944	– 55 997	12 565	851	59 346	– 59 399	13 781
789	55 998	– 56 051	12 584	852	59 400	– 59 453	13 800
790	56 052	– 56 105	12 603	853	59 454	– 59 507	13 820
791	56 106	– 56 159	12 622	854	59 508	– 59 561	13 840
792	56 160	– 56 213	12 641	855	59 562	– 59 615	13 859
793	56 214	– 56 267	12 660	856	59 616	– 59 669	13 879
794	56 268	– 56 321	12 679	857	59 670	– 59 723	13 898
795	56 322	– 56 375	12 698	858	59 724	– 59 777	13 918
796	56 376	– 56 429	12 717	859	59 778	– 59 831	13 938
797	56 430	– 56 483	12 736	860	59 832	– 59 885	13 957
798	56 484	– 56 537	12 756	861	59 886	– 59 939	13 977
799	56 538	– 56 591	12 775	862	59 940	– 59 993	13 996
800	56 592	– 56 645	12 794	863	59 994	– 60 047	14 016
801	56 646	– 56 699	12 813	864	60 048	– 60 101	14 036
802	56 700	– 56 753	12 832	865	60 102	– 60 155	14 055
803	56 754	– 56 807	12 851	866	60 156	– 60 209	14 075
804	56 808	– 56 861	12 871	867	60 210	– 60 263	14 095
805	56 862	– 56 915	12 890	868	60 264	– 60 317	14 114
806	56 916	– 56 969	12 909	869	60 318	– 60 371	14 134
807	56 970	– 57 023	12 928	870	60 372	– 60 425	14 154
808	57 024	– 57 077	12 947	871	60 426	– 60 479	14 174
809	57 078	– 57 131	12 967	872	60 480	– 60 533	14 193
810	57 132	– 57 185	12 986	873	60 534	– 60 587	14 213
811	57 186	– 57 239	13 005	874	60 588	– 60 641	14 233
812	57 240	– 57 293	13 024	875	60 642	– 60 695	14 252
813	57 294	– 57 347	13 044	876	60 696	– 60 749	14 272
814	57 348	– 57 401	13 063	877	60 750	– 60 803	14 292
815	57 402	– 57 455	13 082	878	60 804	– 60 857	14 312
816	57 456	– 57 509	13 101	879	60 858	– 60 911	14 331
817	57 510	– 57 563	13 121	880	60 912	– 60 965	14 351
818	57 564	– 57 617	13 140	881	60 966	– 61 019	14 371
819	57 618	– 57 671	13 159	882	61 020	– 61 073	14 391

noch Anlage 4 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
883	61 074 – 61 127	14 411	946	64 476 – 64 529	15 674
884	61 128 – 61 181	14 430	947	64 530 – 64 583	15 694
885	61 182 – 61 235	14 450	948	64 584 – 64 637	15 714
886	61 236 – 61 289	14 470	949	64 638 – 64 691	15 735
887	61 290 – 61 343	14 490	950	64 692 – 64 745	15 755
888	61 344 – 61 397	14 510	951	64 746 – 64 799	15 775
889	61 398 – 61 451	14 530	952	64 800 – 64 853	15 795
890	61 452 – 61 505	14 549	953	64 854 – 64 907	15 816
891	61 506 – 61 559	14 569	954	64 908 – 64 961	15 836
892	61 560 – 61 613	14 589	955	64 962 – 65 015	15 857
893	61 614 – 61 667	14 609	956	65 016 – 65 069	15 877
894	61 668 – 61 721	14 629	957	65 070 – 65 123	15 897
895	61 722 – 61 775	14 649	958	65 124 – 65 177	15 918
896	61 776 – 61 829	14 669	959	65 178 – 65 231	15 938
897	61 830 – 61 883	14 689	960	65 232 – 65 285	15 958
898	61 884 – 61 937	14 708	961	65 286 – 65 339	15 979
899	61 938 – 61 991	14 728	962	65 340 – 65 393	15 999
900	61 992 – 62 045	14 748	963	65 394 – 65 447	16 020
901	62 046 – 62 099	14 768	964	65 448 – 65 501	16 040
902	62 100 – 62 153	14 788	965	65 502 – 65 555	16 061
903	62 154 – 62 207	14 808	966	65 556 – 65 609	16 081
904	62 208 – 62 261	14 828	967	65 610 – 65 663	16 101
905	62 262 – 62 315	14 848	968	65 664 – 65 717	16 122
906	62 316 – 62 369	14 868	969	65 718 – 65 771	16 142
907	62 370 – 62 423	14 888	970	65 772 – 65 825	16 163
908	62 424 – 62 477	14 908	971	65 826 – 65 879	16 183
909	62 478 – 62 531	14 928	972	65 880 – 65 933	16 204
910	62 532 – 62 585	14 948	973	65 934 – 65 987	16 224
911	62 586 – 62 639	14 968	974	65 988 – 66 041	16 245
912	62 640 – 62 693	14 988	975	66 042 – 66 095	16 265
913	62 694 – 62 747	15 008	976	66 096 – 66 149	16 286
914	62 748 – 62 801	15 028	977	66 150 – 66 203	16 306
915	62 802 – 62 855	15 048	978	66 204 – 66 257	16 327
916	62 856 – 62 909	15 068	979	66 258 – 66 311	16 348
917	62 910 – 62 963	15 088	980	66 312 – 66 365	16 368
918	62 964 – 63 017	15 108	981	66 366 – 66 419	16 389
919	63 018 – 63 071	15 129	982	66 420 – 66 473	16 409
920	63 072 – 63 125	15 149	983	66 474 – 66 527	16 430
921	63 126 – 63 179	15 169	984	66 528 – 66 581	16 450
922	63 180 – 63 233	15 189	985	66 582 – 66 635	16 471
923	63 234 – 63 287	15 209	986	66 636 – 66 689	16 492
924	63 288 – 63 341	15 229	987	66 690 – 66 743	16 512
925	63 342 – 63 395	15 249	988	66 744 – 66 797	16 533
926	63 396 – 63 449	15 269	989	66 798 – 66 851	16 553
927	63 450 – 63 503	15 289	990	66 852 – 66 905	16 574
928	63 504 – 63 557	15 310	991	66 906 – 66 959	16 595
929	63 558 – 63 611	15 330	992	66 960 – 67 013	16 615
930	63 612 – 63 665	15 350	993	67 014 – 67 067	16 636
931	63 666 – 63 719	15 370	994	67 068 – 67 121	16 657
932	63 720 – 63 773	15 390	995	67 122 – 67 175	16 677
933	63 774 – 63 827	15 410	996	67 176 – 67 229	16 698
934	63 828 – 63 881	15 431	997	67 230 – 67 283	16 719
935	63 882 – 63 935	15 451	998	67 284 – 67 337	16 739
936	63 936 – 63 989	15 471	999	67 338 – 67 391	16 760
937	63 990 – 64 043	15 491	1 000	67 392 – 67 445	16 781
938	64 044 – 64 097	15 511	1 001	67 446 – 67 499	16 802
939	64 098 – 64 151	15 532	1 002	67 500 – 67 553	16 822
940	64 152 – 64 205	15 552	1 003	67 554 – 67 607	16 843
941	64 206 – 64 259	15 572	1 004	67 608 – 67 661	16 864
942	64 260 – 64 313	15 592	1 005	67 662 – 67 715	16 884
943	64 314 – 64 367	15 613	1 006	67 716 – 67 769	16 905
944	64 368 – 64 421	15 633	1 007	67 770 – 67 823	16 926
945	64 422 – 64 475	15 653	1 008	67 824 – 67 877	16 947

noch Anlage 4 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommen- steuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommen- steuer
1 009	67 878	– 67 931	16 968	1 072	71 280	– 71 333	18 292
1 010	67 932	– 67 985	16 988	1 073	71 334	– 71 387	18 314
1 011	67 986	– 68 039	17 009	1 074	71 388	– 71 441	18 335
1 012	68 040	– 68 093	17 030	1 075	71 442	– 71 495	18 356
1 013	68 094	– 68 147	17 051	1 076	71 496	– 71 549	18 378
1 014	68 148	– 68 201	17 072	1 077	71 550	– 71 603	18 399
1 015	68 202	– 68 255	17 092	1 078	71 604	– 71 657	18 420
1 016	68 256	– 68 309	17 113	1 079	71 658	– 71 711	18 442
1 017	68 310	– 68 363	17 134	1 080	71 712	– 71 765	18 463
1 018	68 364	– 68 417	17 155	1 081	71 766	– 71 819	18 484
1 019	68 418	– 68 471	17 176	1 082	71 820	– 71 873	18 506
1 020	68 472	– 68 525	17 197	1 083	71 874	– 71 927	18 527
1 021	68 526	– 68 579	17 218	1 084	71 928	– 71 981	18 548
1 022	68 580	– 68 633	17 238	1 085	71 982	– 72 035	18 570
1 023	68 634	– 68 687	17 259	1 086	72 036	– 72 089	18 591
1 024	68 688	– 68 741	17 280	1 087	72 090	– 72 143	18 613
1 025	68 742	– 68 795	17 301	1 088	72 144	– 72 197	18 634
1 026	68 796	– 68 849	17 322	1 089	72 198	– 72 251	18 655
1 027	68 850	– 68 903	17 343	1 090	72 252	– 72 305	18 677
1 028	68 904	– 68 957	17 364	1 091	72 306	– 72 359	18 698
1 029	68 958	– 69 011	17 385	1 092	72 360	– 72 413	18 720
1 030	69 012	– 69 065	17 406	1 093	72 414	– 72 467	18 741
1 031	69 066	– 69 119	17 427	1 094	72 468	– 72 521	18 762
1 032	69 120	– 69 173	17 448	1 095	72 522	– 72 575	18 784
1 033	69 174	– 69 227	17 469	1 096	72 576	– 72 629	18 805
1 034	69 228	– 69 281	17 490	1 097	72 630	– 72 683	18 827
1 035	69 282	– 69 335	17 511	1 098	72 684	– 72 737	18 848
1 036	69 336	– 69 389	17 532	1 099	72 738	– 72 791	18 870
1 037	69 390	– 69 443	17 553	1 100	72 792	– 72 845	18 891
1 038	69 444	– 69 497	17 574	1 101	72 846	– 72 899	18 913
1 039	69 498	– 69 551	17 595	1 102	72 900	– 72 953	18 934
1 040	69 552	– 69 605	17 616	1 103	72 954	– 73 007	18 956
1 041	69 606	– 69 659	17 637	1 104	73 008	– 73 061	18 977
1 042	69 660	– 69 713	17 658	1 105	73 062	– 73 115	18 999
1 043	69 714	– 69 767	17 679	1 106	73 116	– 73 169	19 020
1 044	69 768	– 69 821	17 700	1 107	73 170	– 73 223	19 042
1 045	69 822	– 69 875	17 721	1 108	73 224	– 73 277	19 063
1 046	69 876	– 69 929	17 742	1 109	73 278	– 73 331	19 085
1 047	69 930	– 69 983	17 763	1 110	73 332	– 73 385	19 107
1 048	69 984	– 70 037	17 784	1 111	73 386	– 73 439	19 128
1 049	70 038	– 70 091	17 805	1 112	73 440	– 73 493	19 150
1 050	70 092	– 70 145	17 826	1 113	73 494	– 73 547	19 171
1 051	70 146	– 70 199	17 847	1 114	73 548	– 73 601	19 193
1 052	70 200	– 70 253	17 869	1 115	73 602	– 73 655	19 215
1 053	70 254	– 70 307	17 890	1 116	73 656	– 73 709	19 236
1 054	70 308	– 70 361	17 911	1 117	73 710	– 73 763	19 258
1 055	70 362	– 70 415	17 932	1 118	73 764	– 73 817	19 279
1 056	70 416	– 70 469	17 953	1 119	73 818	– 73 871	19 301
1 057	70 470	– 70 523	17 974	1 120	73 872	– 73 925	19 323
1 058	70 524	– 70 577	17 995	1 121	73 926	– 73 979	19 344
1 059	70 578	– 70 631	18 017	1 122	73 980	– 74 033	19 366
1 060	70 632	– 70 685	18 038	1 123	74 034	– 74 087	19 388
1 061	70 686	– 70 739	18 059	1 124	74 088	– 74 141	19 409
1 062	70 740	– 70 793	18 080	1 125	74 142	– 74 195	19 431
1 063	70 794	– 70 847	18 101	1 126	74 196	– 74 249	19 453
1 064	70 848	– 70 901	18 123	1 127	74 250	– 74 303	19 474
1 065	70 902	– 70 955	18 144	1 128	74 304	– 74 357	19 496
1 066	70 956	– 71 009	18 165	1 129	74 358	– 74 411	19 518
1 067	71 010	– 71 063	18 186	1 130	74 412	– 74 465	19 540
1 068	71 064	– 71 117	18 207	1 131	74 466	– 74 519	19 561
1 069	71 118	– 71 171	18 229	1 132	74 520	– 74 573	19 583
1 070	71 172	– 71 225	18 250	1 133	74 574	– 74 627	19 605
1 071	71 226	– 71 279	18 271	1 134	74 628	– 74 681	19 627

noch Anlage 4 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommen- steuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommen- steuer
1 135	74 682	– 74 735	19 648	1 198	78 084	– 78 137	21 035
1 136	74 736	– 74 789	19 670	1 199	78 138	– 78 191	21 057
1 137	74 790	– 74 843	19 692	1 200	78 192	– 78 245	21 080
1 138	74 844	– 74 897	19 714	1 201	78 246	– 78 299	21 102
1 139	74 898	– 74 951	19 736	1 202	78 300	– 78 353	21 124
1 140	74 952	– 75 005	19 757	1 203	78 354	– 78 407	21 147
1 141	75 006	– 75 059	19 779	1 204	78 408	– 78 461	21 169
1 142	75 060	– 75 113	19 801	1 205	78 462	– 78 515	21 191
1 143	75 114	– 75 167	19 823	1 206	78 516	– 78 569	21 214
1 144	75 168	– 75 221	19 845	1 207	78 570	– 78 623	21 236
1 145	75 222	– 75 275	19 866	1 208	78 624	– 78 677	21 258
1 146	75 276	– 75 329	19 888	1 209	78 678	– 78 731	21 281
1 147	75 330	– 75 383	19 910	1 210	78 732	– 78 785	21 303
1 148	75 384	– 75 437	19 932	1 211	78 786	– 78 839	21 325
1 149	75 438	– 75 491	19 954	1 212	78 840	– 78 893	21 348
1 150	75 492	– 75 545	19 976	1 213	78 894	– 78 947	21 370
1 151	75 546	– 75 599	19 998	1 214	78 948	– 79 001	21 392
1 152	75 600	– 75 653	20 020	1 215	79 002	– 79 055	21 415
1 153	75 654	– 75 707	20 041	1 216	79 056	– 79 109	21 437
1 154	75 708	– 75 761	20 063	1 217	79 110	– 79 163	21 460
1 155	75 762	– 75 815	20 085	1 218	79 164	– 79 217	21 482
1 156	75 816	– 75 869	20 107	1 219	79 218	– 79 271	21 504
1 157	75 870	– 75 923	20 129	1 220	79 272	– 79 325	21 527
1 158	75 924	– 75 977	20 151	1 221	79 326	– 79 379	21 549
1 159	75 978	– 76 031	20 173	1 222	79 380	– 79 433	21 572
1 160	76 032	– 76 085	20 195	1 223	79 434	– 79 487	21 594
1 161	76 086	– 76 139	20 217	1 224	79 488	– 79 541	21 617
1 162	76 140	– 76 193	20 239	1 225	79 542	– 79 595	21 639
1 163	76 194	– 76 247	20 261	1 226	79 596	– 79 649	21 662
1 164	76 248	– 76 301	20 283	1 227	79 650	– 79 703	21 684
1 165	76 302	– 76 355	20 305	1 228	79 704	– 79 757	21 707
1 166	76 356	– 76 409	20 327	1 229	79 758	– 79 811	21 729
1 167	76 410	– 76 463	20 349	1 230	79 812	– 79 865	21 752
1 168	76 464	– 76 517	20 371	1 231	79 866	– 79 919	21 774
1 169	76 518	– 76 571	20 393	1 232	79 920	– 79 973	21 797
1 170	76 572	– 76 625	20 415	1 233	79 974	– 80 027	21 819
1 171	76 626	– 76 679	20 437	1 234	80 028	– 80 081	21 842
1 172	76 680	– 76 733	20 459	1 235	80 082	– 80 135	21 864
1 173	76 734	– 76 787	20 481	1 236	80 136	– 80 189	21 887
1 174	76 788	– 76 841	20 503	1 237	80 190	– 80 243	21 909
1 175	76 842	– 76 895	20 525	1 238	80 244	– 80 297	21 932
1 176	76 896	– 76 949	20 547	1 239	80 298	– 80 351	21 954
1 177	76 950	– 77 003	20 569	1 240	80 352	– 80 405	21 977
1 178	77 004	– 77 057	20 592	1 241	80 406	– 80 459	22 000
1 179	77 058	– 77 111	20 614	1 242	80 460	– 80 513	22 022
1 180	77 112	– 77 165	20 636	1 243	80 514	– 80 567	22 045
1 181	77 166	– 77 219	20 658	1 244	80 568	– 80 621	22 067
1 182	77 220	– 77 273	20 680	1 245	80 622	– 80 675	22 090
1 183	77 274	– 77 327	20 702	1 246	80 676	– 80 729	22 113
1 184	77 328	– 77 381	20 724	1 247	80 730	– 80 783	22 135
1 185	77 382	– 77 435	20 747	1 248	80 784	– 80 837	22 158
1 186	77 436	– 77 489	20 769	1 249	80 838	– 80 891	22 181
1 187	77 490	– 77 543	20 791	1 250	80 892	– 80 945	22 203
1 188	77 544	– 77 597	20 813	1 251	80 946	– 80 999	22 226
1 189	77 598	– 77 651	20 835	1 252	81 000	– 81 053	22 249
1 190	77 652	– 77 705	20 857	1 253	81 054	– 81 107	22 271
1 191	77 706	– 77 759	20 880	1 254	81 108	– 81 161	22 294
1 192	77 760	– 77 813	20 902	1 255	81 162	– 81 215	22 317
1 193	77 814	– 77 867	20 924	1 256	81 216	– 81 269	22 339
1 194	77 868	– 77 921	20 946	1 257	81 270	– 81 323	22 362
1 195	77 922	– 77 975	20 968	1 258	81 324	– 81 377	22 385
1 196	77 976	– 78 029	20 991	1 259	81 378	– 81 431	22 408
1 197	78 030	– 78 083	21 013	1 260	81 432	– 81 485	22 430

noch Anlage 4 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommen- steuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommen- steuer
1 261	81 486	– 81 539	22 453	1 324	84 888	– 84 941	23 902
1 262	81 540	– 81 593	22 476	1 325	84 942	– 84 995	23 925
1 263	81 594	– 81 647	22 499	1 326	84 996	– 85 049	23 948
1 264	81 648	– 81 701	22 521	1 327	85 050	– 85 103	23 972
1 265	81 702	– 81 755	22 544	1 328	85 104	– 85 157	23 995
1 266	81 756	– 81 809	22 567	1 329	85 158	– 85 211	24 018
1 267	81 810	– 81 863	22 590	1 330	85 212	– 85 265	24 041
1 268	81 864	– 81 917	22 612	1 331	85 266	– 85 319	24 065
1 269	81 918	– 81 971	22 635	1 332	85 320	– 85 373	24 088
1 270	81 972	– 82 025	22 658	1 333	85 374	– 85 427	24 111
1 271	82 026	– 82 079	22 681	1 334	85 428	– 85 481	24 135
1 272	82 080	– 82 133	22 704	1 335	85 482	– 85 535	24 158
1 273	82 134	– 82 187	22 727	1 336	85 536	– 85 589	24 181
1 274	82 188	– 82 241	22 749	1 337	85 590	– 85 643	24 205
1 275	82 242	– 82 295	22 772	1 338	85 644	– 85 697	24 228
1 276	82 296	– 82 349	22 795	1 339	85 698	– 85 751	24 251
1 277	82 350	– 82 403	22 818	1 340	85 752	– 85 805	24 275
1 278	82 404	– 82 457	22 841	1 341	85 806	– 85 859	24 298
1 279	82 458	– 82 511	22 864	1 342	85 860	– 85 913	24 321
1 280	82 512	– 82 565	22 887	1 343	85 914	– 85 967	24 345
1 281	82 566	– 82 619	22 910	1 344	85 968	– 86 021	24 368
1 282	82 620	– 82 673	22 933	1 345	86 022	– 86 075	24 392
1 283	82 674	– 82 727	22 955	1 346	86 076	– 86 129	24 415
1 284	82 728	– 82 781	22 978	1 347	86 130	– 86 183	24 438
1 285	82 782	– 82 835	23 001	1 348	86 184	– 86 237	24 462
1 286	82 836	– 82 889	23 024	1 349	86 238	– 86 291	24 485
1 287	82 890	– 82 943	23 047	1 350	86 292	– 86 345	24 509
1 288	82 944	– 82 997	23 070	1 351	86 346	– 86 399	24 532
1 289	82 998	– 83 051	23 093	1 352	86 400	– 86 453	24 556
1 290	83 052	– 83 105	23 116	1 353	86 454	– 86 507	24 579
1 291	83 106	– 83 159	23 139	1 354	86 508	– 86 561	24 603
1 292	83 160	– 83 213	23 162	1 355	86 562	– 86 615	24 626
1 293	83 214	– 83 267	23 185	1 356	86 616	– 86 669	24 650
1 294	83 268	– 83 321	23 208	1 357	86 670	– 86 723	24 673
1 295	83 322	– 83 375	23 231	1 358	86 724	– 86 777	24 697
1 296	83 376	– 83 429	23 254	1 359	86 778	– 86 831	24 720
1 297	83 430	– 83 483	23 277	1 360	86 832	– 86 885	24 744
1 298	83 484	– 83 537	23 300	1 361	86 886	– 86 939	24 767
1 299	83 538	– 83 591	23 323	1 362	86 940	– 86 993	24 791
1 300	83 592	– 83 645	23 346	1 363	86 994	– 87 047	24 814
1 301	83 646	– 83 699	23 369	1 364	87 048	– 87 101	24 838
1 302	83 700	– 83 753	23 392	1 365	87 102	– 87 155	24 861
1 303	83 754	– 83 807	23 415	1 366	87 156	– 87 209	24 885
1 304	83 808	– 83 861	23 439	1 367	87 210	– 87 263	24 908
1 305	83 862	– 83 915	23 462	1 368	87 264	– 87 317	24 932
1 306	83 916	– 83 969	23 485	1 369	87 318	– 87 371	24 956
1 307	83 970	– 84 023	23 508	1 370	87 372	– 87 425	24 979
1 308	84 024	– 84 077	23 531	1 371	87 426	– 87 479	25 003
1 309	84 078	– 84 131	23 554	1 372	87 480	– 87 533	25 026
1 310	84 132	– 84 185	23 577	1 373	87 534	– 87 587	25 050
1 311	84 186	– 84 239	23 600	1 374	87 588	– 87 641	25 074
1 312	84 240	– 84 293	23 623	1 375	87 642	– 87 695	25 097
1 313	84 294	– 84 347	23 647	1 376	87 696	– 87 749	25 121
1 314	84 348	– 84 401	23 670	1 377	87 750	– 87 803	25 145
1 315	84 402	– 84 455	23 693	1 378	87 804	– 87 857	25 168
1 316	84 456	– 84 509	23 716	1 379	87 858	– 87 911	25 192
1 317	84 510	– 84 563	23 739	1 380	87 912	– 87 965	25 216
1 318	84 564	– 84 617	23 762	1 381	87 966	– 88 019	25 239
1 319	84 618	– 84 671	23 786	1 382	88 020	– 88 073	25 263
1 320	84 672	– 84 725	23 809	1 383	88 074	– 88 127	25 287
1 321	84 726	– 84 779	23 832	1 384	88 128	– 88 181	25 310
1 322	84 780	– 84 833	23 855	1 385	88 182	– 88 235	25 334
1 323	84 834	– 84 887	23 879	1 386	88 236	– 88 289	25 358

noch Anlage 4 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommen- steuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommen- steuer
1 387	88 290	– 88 343	25 381	1 450	91 692	– 91 745	26 892
1 388	88 344	– 88 397	25 405	1 451	91 746	– 91 799	26 916
1 389	88 398	– 88 451	25 429	1 452	91 800	– 91 853	26 941
1 390	88 452	– 88 505	25 453	1 453	91 854	– 91 907	26 965
1 391	88 506	– 88 559	25 476	1 454	91 908	– 91 961	26 989
1 392	88 560	– 88 613	25 500	1 455	91 962	– 92 015	27 013
1 393	88 614	– 88 667	25 524	1 456	92 016	– 92 069	27 038
1 394	88 668	– 88 721	25 548	1 457	92 070	– 92 123	27 062
1 395	88 722	– 88 775	25 572	1 458	92 124	– 92 177	27 086
1 396	88 776	– 88 829	25 595	1 459	92 178	– 92 231	27 111
1 397	88 830	– 88 883	25 619	1 460	92 232	– 92 285	27 135
1 398	88 884	– 88 937	25 643	1 461	92 286	– 92 339	27 159
1 399	88 938	– 88 991	25 667	1 462	92 340	– 92 393	27 183
1 400	88 992	– 89 045	25 691	1 463	92 394	– 92 447	27 208
1 401	89 046	– 89 099	25 715	1 464	92 448	– 92 501	27 232
1 402	89 100	– 89 153	25 738	1 465	92 502	– 92 555	27 256
1 403	89 154	– 89 207	25 762	1 466	92 556	– 92 609	27 281
1 404	89 208	– 89 261	25 786	1 467	92 610	– 92 663	27 305
1 405	89 262	– 89 315	25 810	1 468	92 664	– 92 717	27 329
1 406	89 316	– 89 369	25 834	1 469	92 718	– 92 771	27 354
1 407	89 370	– 89 423	25 858	1 470	92 772	– 92 825	27 378
1 408	89 424	– 89 477	25 882	1 471	92 826	– 92 879	27 403
1 409	89 478	– 89 531	25 906	1 472	92 880	– 92 933	27 427
1 410	89 532	– 89 585	25 929	1 473	92 934	– 92 987	27 451
1 411	89 586	– 89 639	25 953	1 474	92 988	– 93 041	27 476
1 412	89 640	– 89 693	25 977	1 475	93 042	– 93 095	27 500
1 413	89 694	– 89 747	26 001	1 476	93 096	– 93 149	27 525
1 414	89 748	– 89 801	26 025	1 477	93 150	– 93 203	27 549
1 415	89 802	– 89 855	26 049	1 478	93 204	– 93 257	27 574
1 416	89 856	– 89 909	26 073	1 479	93 258	– 93 311	27 598
1 417	89 910	– 89 963	26 097	1 480	93 312	– 93 365	27 622
1 418	89 964	– 90 017	26 121	1 481	93 366	– 93 419	27 647
1 419	90 018	– 90 071	26 145	1 482	93 420	– 93 473	27 671
1 420	90 072	– 90 125	26 169	1 483	93 474	– 93 527	27 696
1 421	90 126	– 90 179	26 193	1 484	93 528	– 93 581	27 720
1 422	90 180	– 90 233	26 217	1 485	93 582	– 93 635	27 745
1 423	90 234	– 90 287	26 241	1 486	93 636	– 93 689	27 769
1 424	90 288	– 90 341	26 265	1 487	93 690	– 93 743	27 794
1 425	90 342	– 90 395	26 289	1 488	93 744	– 93 797	27 818
1 426	90 396	– 90 449	26 313	1 489	93 798	– 93 851	27 843
1 427	90 450	– 90 503	26 337	1 490	93 852	– 93 905	27 867
1 428	90 504	– 90 557	26 361	1 491	93 906	– 93 959	27 892
1 429	90 558	– 90 611	26 385	1 492	93 960	– 94 013	27 916
1 430	90 612	– 90 665	26 409	1 493	94 014	– 94 067	27 941
1 431	90 666	– 90 719	26 433	1 494	94 068	– 94 121	27 966
1 432	90 720	– 90 773	26 457	1 495	94 122	– 94 175	27 990
1 433	90 774	– 90 827	26 481	1 496	94 176	– 94 229	28 015
1 434	90 828	– 90 881	26 506	1 497	94 230	– 94 283	28 039
1 435	90 882	– 90 935	26 530	1 498	94 284	– 94 337	28 064
1 436	90 936	– 90 989	26 554	1 499	94 338	– 94 391	28 089
1 437	90 990	– 91 043	26 578	1 500	94 392	– 94 445	28 113
1 438	91 044	– 91 097	26 602	1 501	94 446	– 94 499	28 138
1 439	91 098	– 91 151	26 626	1 502	94 500	– 94 553	28 162
1 440	91 152	– 91 205	26 650	1 503	94 554	– 94 607	28 187
1 441	91 206	– 91 259	26 674	1 504	94 608	– 94 661	28 212
1 442	91 260	– 91 313	26 699	1 505	94 662	– 94 715	28 236
1 443	91 314	– 91 367	26 723	1 506	94 716	– 94 769	28 261
1 444	91 368	– 91 421	26 747	1 507	94 770	– 94 823	28 286
1 445	91 422	– 91 475	26 771	1 508	94 824	– 94 877	28 310
1 446	91 476	– 91 529	26 795	1 509	94 878	– 94 931	28 335
1 447	91 530	– 91 583	26 820	1 510	94 932	– 94 985	28 360
1 448	91 584	– 91 637	26 844	1 511	94 986	– 95 039	28 384
1 449	91 638	– 91 691	26 868	1 512	95 040	– 95 093	28 409

noch Anlage 4 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommen- steuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommen- steuer
1 513	95 094	– 95 147	28 434	1 576	98 496	– 98 549	30 006
1 514	95 148	– 95 201	28 459	1 577	98 550	– 98 603	30 032
1 515	95 202	– 95 255	28 483	1 578	98 604	– 98 657	30 057
1 516	95 256	– 95 309	28 508	1 579	98 658	– 98 711	30 082
1 517	95 310	– 95 363	28 533	1 580	98 712	– 98 765	30 107
1 518	95 364	– 95 417	28 557	1 581	98 766	– 98 819	30 133
1 519	95 418	– 95 471	28 582	1 582	98 820	– 98 873	30 158
1 520	95 472	– 95 525	28 607	1 583	98 874	– 98 927	30 183
1 521	95 526	– 95 579	28 632	1 584	98 928	– 98 981	30 208
1 522	95 580	– 95 633	28 657	1 585	98 982	– 99 035	30 234
1 523	95 634	– 95 687	28 681	1 586	99 036	– 99 089	30 259
1 524	95 688	– 95 741	28 706	1 587	99 090	– 99 143	30 284
1 525	95 742	– 95 795	28 731	1 588	99 144	– 99 197	30 309
1 526	95 796	– 95 849	28 756	1 589	99 198	– 99 251	30 335
1 527	95 850	– 95 903	28 781	1 590	99 252	– 99 305	30 360
1 528	95 904	– 95 957	28 805	1 591	99 306	– 99 359	30 385
1 529	95 958	– 96 011	28 830	1 592	99 360	– 99 413	30 411
1 530	96 012	– 96 065	28 855	1 593	99 414	– 99 467	30 436
1 531	96 066	– 96 119	28 880	1 594	99 468	– 99 521	30 461
1 532	96 120	– 96 173	28 905	1 595	99 522	– 99 575	30 487
1 533	96 174	– 96 227	28 930	1 596	99 576	– 99 629	30 512
1 534	96 228	– 96 281	28 955	1 597	99 630	– 99 683	30 537
1 535	96 282	– 96 335	28 979	1 598	99 684	– 99 737	30 563
1 536	96 336	– 96 389	29 004	1 599	99 738	– 99 791	30 588
1 537	96 390	– 96 443	29 029	1 600	99 792	– 99 845	30 614
1 538	96 444	– 96 497	29 054	1 601	99 846	– 99 899	30 639
1 539	96 498	– 96 551	29 079	1 602	99 900	– 99 953	30 664
1 540	96 552	– 96 605	29 104	1 603	99 954	– 100 007	30 690
1 541	96 606	– 96 659	29 129	1 604	100 008	– 100 061	30 715
1 542	96 660	– 96 713	29 154	1 605	100 062	– 100 115	30 741
1 543	96 714	– 96 767	29 179	1 606	100 116	– 100 169	30 766
1 544	96 768	– 96 821	29 204	1 607	100 170	– 100 223	30 792
1 545	96 822	– 96 875	29 229	1 608	100 224	– 100 277	30 817
1 546	96 876	– 96 929	29 254	1 609	100 278	– 100 331	30 842
1 547	96 930	– 96 983	29 279	1 610	100 332	– 100 385	30 868
1 548	96 984	– 97 037	29 304	1 611	100 386	– 100 439	30 893
1 549	97 038	– 97 091	29 329	1 612	100 440	– 100 493	30 919
1 550	97 092	– 97 145	29 354	1 613	100 494	– 100 547	30 944
1 551	97 146	– 97 199	29 379	1 614	100 548	– 100 601	30 970
1 552	97 200	– 97 253	29 404	1 615	100 602	– 100 655	30 995
1 553	97 254	– 97 307	29 429	1 616	100 656	– 100 709	31 021
1 554	97 308	– 97 361	29 454	1 617	100 710	– 100 763	31 046
1 555	97 362	– 97 415	29 479	1 618	100 764	– 100 817	31 072
1 556	97 416	– 97 469	29 504	1 619	100 818	– 100 871	31 098
1 557	97 470	– 97 523	29 529	1 620	100 872	– 100 925	31 123
1 558	97 524	– 97 577	29 554	1 621	100 926	– 100 979	31 149
1 559	97 578	– 97 631	29 579	1 622	100 980	– 101 033	31 174
1 560	97 632	– 97 685	29 604	1 623	101 034	– 101 087	31 200
1 561	97 686	– 97 739	29 629	1 624	101 088	– 101 141	31 225
1 562	97 740	– 97 793	29 654	1 625	101 142	– 101 195	31 251
1 563	97 794	– 97 847	29 679	1 626	101 196	– 101 249	31 276
1 564	97 848	– 97 901	29 704	1 627	101 250	– 101 303	31 302
1 565	97 902	– 97 955	29 730	1 628	101 304	– 101 357	31 328
1 566	97 956	– 98 009	29 755	1 629	101 358	– 101 411	31 353
1 567	98 010	– 98 063	29 780	1 630	101 412	– 101 465	31 379
1 568	98 064	– 98 117	29 805	1 631	101 466	– 101 519	31 405
1 569	98 118	– 98 171	29 830	1 632	101 520	– 101 573	31 430
1 570	98 172	– 98 225	29 855	1 633	101 574	– 101 627	31 456
1 571	98 226	– 98 279	29 880	1 634	101 628	– 101 681	31 482
1 572	98 280	– 98 333	29 906	1 635	101 682	– 101 735	31 507
1 573	98 334	– 98 387	29 931	1 636	101 736	– 101 789	31 533
1 574	98 388	– 98 441	29 956	1 637	101 790	– 101 843	31 559
1 575	98 442	– 98 495	29 981	1 638	101 844	– 101 897	31 584

noch Anlage 4 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer
1 639	101 898 – 101 951	31 610	1 702	105 300 – 105 353	33 244
1 640	101 952 – 102 005	31 636	1 703	105 354 – 105 407	33 271
1 641	102 006 – 102 059	31 661	1 704	105 408 – 105 461	33 297
1 642	102 060 – 102 113	31 687	1 705	105 462 – 105 515	33 323
1 643	102 114 – 102 167	31 713	1 706	105 516 – 105 569	33 349
1 644	102 168 – 102 221	31 739	1 707	105 570 – 105 623	33 375
1 645	102 222 – 102 275	31 764	1 708	105 624 – 105 677	33 402
1 646	102 276 – 102 329	31 790	1 709	105 678 – 105 731	33 428
1 647	102 330 – 102 383	31 816	1 710	105 732 – 105 785	33 454
1 648	102 384 – 102 437	31 842	1 711	105 786 – 105 839	33 480
1 649	102 438 – 102 491	31 867	1 712	105 840 – 105 893	33 507
1 650	102 492 – 102 545	31 893	1 713	105 894 – 105 947	33 533
1 651	102 546 – 102 599	31 919	1 714	105 948 – 106 001	33 559
1 652	102 600 – 102 653	31 945	1 715	106 002 – 106 055	33 586
1 653	102 654 – 102 707	31 970	1 716	106 056 – 106 109	33 612
1 654	102 708 – 102 761	31 996	1 717	106 110 – 106 163	33 638
1 655	102 762 – 102 815	32 022	1 718	106 164 – 106 217	33 664
1 656	102 816 – 102 869	32 048	1 719	106 218 – 106 271	33 691
1 657	102 870 – 102 923	32 074	1 720	106 272 – 106 325	33 717
1 658	102 924 – 102 977	32 100	1 721	106 326 – 106 379	33 743
1 659	102 978 – 103 031	32 125	1 722	106 380 – 106 433	33 770
1 660	103 032 – 103 085	32 151	1 723	106 434 – 106 487	33 796
1 661	103 086 – 103 139	32 177	1 724	106 488 – 106 541	33 822
1 662	103 140 – 103 193	32 203	1 725	106 542 – 106 595	33 849
1 663	103 194 – 103 247	32 229	1 726	106 596 – 106 649	33 875
1 664	103 248 – 103 301	32 255	1 727	106 650 – 106 703	33 902
1 665	103 302 – 103 355	32 281	1 728	106 704 – 106 757	33 928
1 666	103 356 – 103 409	32 307	1 729	106 758 – 106 811	33 954
1 667	103 410 – 103 463	32 333	1 730	106 812 – 106 865	33 981
1 668	103 464 – 103 517	32 358	1 731	106 866 – 106 919	34 007
1 669	103 518 – 103 571	32 384	1 732	106 920 – 106 973	34 034
1 670	103 572 – 103 625	32 410	1 733	106 974 – 107 027	34 060
1 671	103 626 – 103 679	32 436	1 734	107 028 – 107 081	34 087
1 672	103 680 – 103 733	32 462	1 735	107 082 – 107 135	34 113
1 673	103 734 – 103 787	32 488	1 736	107 136 – 107 189	34 139
1 674	103 788 – 103 841	32 514	1 737	107 190 – 107 243	34 166
1 675	103 842 – 103 895	32 540	1 738	107 244 – 107 297	34 192
1 676	103 896 – 103 949	32 566	1 739	107 298 – 107 351	34 219
1 677	103 950 – 104 003	32 592	1 740	107 352 – 107 405	34 245
1 678	104 004 – 104 057	32 618	1 741	107 406 – 107 459	34 272
1 679	104 058 – 104 111	32 644	1 742	107 460 – 107 513	34 298
1 680	104 112 – 104 165	32 670	1 743	107 514 – 107 567	34 325
1 681	104 166 – 104 219	32 696	1 744	107 568 – 107 621	34 351
1 682	104 220 – 104 273	32 722	1 745	107 622 – 107 675	34 378
1 683	104 274 – 104 327	32 748	1 746	107 676 – 107 729	34 404
1 684	104 328 – 104 381	32 774	1 747	107 730 – 107 783	34 431
1 685	104 382 – 104 435	32 800	1 748	107 784 – 107 837	34 457
1 686	104 436 – 104 489	32 826	1 749	107 838 – 107 891	34 484
1 687	104 490 – 104 543	32 852	1 750	107 892 – 107 945	34 511
1 688	104 544 – 104 597	32 879	1 751	107 946 – 107 999	34 537
1 689	104 598 – 104 651	32 905	1 752	108 000 – 108 053	34 564
1 690	104 652 – 104 705	32 931	1 753	108 054 – 108 107	34 590
1 691	104 706 – 104 759	32 957	1 754	108 108 – 108 161	34 617
1 692	104 760 – 104 813	32 983	1 755	108 162 – 108 215	34 643
1 693	104 814 – 104 867	33 009	1 756	108 216 – 108 269	34 670
1 694	104 868 – 104 921	33 035	1 757	108 270 – 108 323	34 697
1 695	104 922 – 104 975	33 061	1 758	108 324 – 108 377	34 723
1 696	104 976 – 105 029	33 087	1 759	108 378 – 108 431	34 750
1 697	105 030 – 105 083	33 114	1 760	108 432 – 108 485	34 777
1 698	105 084 – 105 137	33 140	1 761	108 486 – 108 539	34 803
1 699	105 138 – 105 191	33 166	1 762	108 540 – 108 593	34 830
1 700	105 192 – 105 245	33 192	1 763	108 594 – 108 647	34 857
1 701	105 246 – 105 299	33 218	1 764	108 648 – 108 701	34 883

noch Anlage 4 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer
1 765	108 702 – 108 755	34 910	1 828	112 104 – 112 157	36 606
1 766	108 756 – 108 809	34 937	1 829	112 158 – 112 211	36 633
1 767	108 810 – 108 863	34 963	1 830	112 212 – 112 265	36 661
1 768	108 864 – 108 917	34 990	1 831	112 266 – 112 319	36 688
1 769	108 918 – 108 971	35 017	1 832	112 320 – 112 373	36 715
1 770	108 972 – 109 025	35 043	1 833	112 374 – 112 427	36 742
1 771	109 026 – 109 079	35 070	1 834	112 428 – 112 481	36 769
1 772	109 080 – 109 133	35 097	1 835	112 482 – 112 535	36 797
1 773	109 134 – 109 187	35 124	1 836	112 536 – 112 589	36 824
1 774	109 188 – 109 241	35 150	1 837	112 590 – 112 643	36 851
1 775	109 242 – 109 295	35 177	1 838	112 644 – 112 697	36 878
1 776	109 296 – 109 349	35 204	1 839	112 698 – 112 751	36 906
1 777	109 350 – 109 403	35 231	1 840	112 752 – 112 805	36 933
1 778	109 404 – 109 457	35 257	1 841	112 806 – 112 859	36 960
1 779	109 458 – 109 511	35 284	1 842	112 860 – 112 913	36 987
1 780	109 512 – 109 565	35 311	1 843	112 914 – 112 967	37 015
1 781	109 566 – 109 619	35 338	1 844	112 968 – 113 021	37 042
1 782	109 620 – 109 673	35 365	1 845	113 022 – 113 075	37 069
1 783	109 674 – 109 727	35 391	1 846	113 076 – 113 129	37 097
1 784	109 728 – 109 781	35 418	1 847	113 130 – 113 183	37 124
1 785	109 782 – 109 835	35 445	1 848	113 184 – 113 237	37 151
1 786	109 836 – 109 889	35 472	1 849	113 238 – 113 291	37 179
1 787	109 890 – 109 943	35 499	1 850	113 292 – 113 345	37 206
1 788	109 944 – 109 997	35 526	1 851	113 346 – 113 399	37 233
1 789	109 998 – 110 051	35 552	1 852	113 400 – 113 453	37 261
1 790	110 052 – 110 105	35 579	1 853	113 454 – 113 507	37 288
1 791	110 106 – 110 159	35 606	1 854	113 508 – 113 561	37 315
1 792	110 160 – 110 213	35 633	1 855	113 562 – 113 615	37 343
1 793	110 214 – 110 267	35 660	1 856	113 616 – 113 669	37 370
1 794	110 268 – 110 321	35 687	1 857	113 670 – 113 723	37 398
1 795	110 322 – 110 375	35 714	1 858	113 724 – 113 777	37 425
1 796	110 376 – 110 429	35 741	1 859	113 778 – 113 831	37 452
1 797	110 430 – 110 483	35 768	1 860	113 832 – 113 885	37 480
1 798	110 484 – 110 537	35 795	1 861	113 886 – 113 939	37 507
1 799	110 538 – 110 591	35 822	1 862	113 940 – 113 993	37 535
1 800	110 592 – 110 645	35 849	1 863	113 994 – 114 047	37 562
1 801	110 646 – 110 699	35 875	1 864	114 048 – 114 101	37 590
1 802	110 700 – 110 753	35 902	1 865	114 102 – 114 155	37 617
1 803	110 754 – 110 807	35 929	1 866	114 156 – 114 209	37 645
1 804	110 808 – 110 861	35 956	1 867	114 210 – 114 263	37 672
1 805	110 862 – 110 915	35 983	1 868	114 264 – 114 317	37 699
1 806	110 916 – 110 969	36 010	1 869	114 318 – 114 371	37 727
1 807	110 970 – 111 023	36 037	1 870	114 372 – 114 425	37 754
1 808	111 024 – 111 077	36 064	1 871	114 426 – 114 479	37 782
1 809	111 078 – 111 131	36 091	1 872	114 480 – 114 533	37 809
1 810	111 132 – 111 185	36 118	1 873	114 534 – 114 587	37 837
1 811	111 186 – 111 239	36 145	1 874	114 588 – 114 641	37 864
1 812	111 240 – 111 293	36 173	1 875	114 642 – 114 695	37 892 ⁴⁴
1 813	111 294 – 111 347	36 200			
1 814	111 348 – 111 401	36 227			
1 815	111 402 – 111 455	36 254			
1 816	111 456 – 111 509	36 281			
1 817	111 510 – 111 563	36 308			
1 818	111 564 – 111 617	36 335			
1 819	111 618 – 111 671	36 362			
1 820	111 672 – 111 725	36 389			
1 821	111 726 – 111 779	36 416			
1 822	111 780 – 111 833	36 443			
1 823	111 834 – 111 887	36 471			
1 824	111 888 – 111 941	36 498			
1 825	111 942 – 111 995	36 525			
1 826	111 996 – 112 049	36 552			
1 827	112 050 – 112 103	36 579			

62. Anlage 4a wird wie folgt gefaßt:

„Anlage 4a (zu § 52 Abs. 43)

Einkommensteuer – Splittingtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
1	0 – 26 999	0	64	33 696 – 33 803	1 618
2	27 000 – 27 107	24	65	33 804 – 33 911	1 644
3	27 108 – 27 215	48	66	33 912 – 34 019	1 672
4	27 216 – 27 323	74	67	34 020 – 34 127	1 698
5	27 324 – 27 431	98	68	34 128 – 34 235	1 724
6	27 432 – 27 539	124	69	34 236 – 34 343	1 752
7	27 540 – 27 647	148	70	34 344 – 34 451	1 778
8	27 648 – 27 755	172	71	34 452 – 34 559	1 806
9	27 756 – 27 863	198	72	34 560 – 34 667	1 832
10	27 864 – 27 971	222	73	34 668 – 34 775	1 860
11	27 972 – 28 079	248	74	34 776 – 34 883	1 886
12	28 080 – 28 187	272	75	34 884 – 34 991	1 914
13	28 188 – 28 295	298	76	34 992 – 35 099	1 940
14	28 296 – 28 403	324	77	35 100 – 35 207	1 968
15	28 404 – 28 511	348	78	35 208 – 35 315	1 994
16	28 512 – 28 619	374	79	35 316 – 35 423	2 022
17	28 620 – 28 727	398	80	35 424 – 35 531	2 048
18	28 728 – 28 835	424	81	35 532 – 35 639	2 076
19	28 836 – 28 943	450	82	35 640 – 35 747	2 102
20	28 944 – 29 051	474	83	35 748 – 35 855	2 130
21	29 052 – 29 159	500	84	35 856 – 35 963	2 156
22	29 160 – 29 267	526	85	35 964 – 36 071	2 184
23	29 268 – 29 375	550	86	36 072 – 36 179	2 210
24	29 376 – 29 483	576	87	36 180 – 36 287	2 238
25	29 484 – 29 591	602	88	36 288 – 36 395	2 266
26	29 592 – 29 699	626	89	36 396 – 36 503	2 292
27	29 700 – 29 807	652	90	36 504 – 36 611	2 320
28	29 808 – 29 915	678	91	36 612 – 36 719	2 346
29	29 916 – 30 023	704	92	36 720 – 36 827	2 374
30	30 024 – 30 131	730	93	36 828 – 36 935	2 402
31	30 132 – 30 239	754	94	36 936 – 37 043	2 428
32	30 240 – 30 347	780	95	37 044 – 37 151	2 456
33	30 348 – 30 455	806	96	37 152 – 37 259	2 484
34	30 456 – 30 563	832	97	37 260 – 37 367	2 510
35	30 564 – 30 671	858	98	37 368 – 37 475	2 538
36	30 672 – 30 779	884	99	37 476 – 37 583	2 566
37	30 780 – 30 887	910	100	37 584 – 37 691	2 592
38	30 888 – 30 995	936	101	37 692 – 37 799	2 620
39	30 996 – 31 103	960	102	37 800 – 37 907	2 648
40	31 104 – 31 211	986	103	37 908 – 38 015	2 676
41	31 212 – 31 319	1 012	104	38 016 – 38 123	2 702
42	31 320 – 31 427	1 038	105	38 124 – 38 231	2 730
43	31 428 – 31 535	1 064	106	38 232 – 38 339	2 758
44	31 536 – 31 643	1 090	107	38 340 – 38 447	2 784
45	31 644 – 31 751	1 116	108	38 448 – 38 555	2 812
46	31 752 – 31 859	1 142	109	38 556 – 38 663	2 840
47	31 860 – 31 967	1 170	110	38 664 – 38 771	2 868
48	31 968 – 32 075	1 196	111	38 772 – 38 879	2 896
49	32 076 – 32 183	1 222	112	38 880 – 38 987	2 922
50	32 184 – 32 291	1 248	113	38 988 – 39 095	2 950
51	32 292 – 32 399	1 274	114	39 096 – 39 203	2 978
52	32 400 – 32 507	1 300	115	39 204 – 39 311	3 006
53	32 508 – 32 615	1 326	116	39 312 – 39 419	3 034
54	32 616 – 32 723	1 352	117	39 420 – 39 527	3 060
55	32 724 – 32 831	1 380	118	39 528 – 39 635	3 088
56	32 832 – 32 939	1 406	119	39 636 – 39 743	3 116
57	32 940 – 33 047	1 432	120	39 744 – 39 851	3 144
58	33 048 – 33 155	1 458	121	39 852 – 39 959	3 172
59	33 156 – 33 263	1 486	122	39 960 – 40 067	3 200
60	33 264 – 33 371	1 512	123	40 068 – 40 175	3 226
61	33 372 – 33 479	1 538	124	40 176 – 40 283	3 254
62	33 480 – 33 587	1 564	125	40 284 – 40 391	3 282
63	33 588 – 33 695	1 592	126	40 392 – 40 499	3 310

noch Anlage 4a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommensteuer
127	40 500	– 40 607	3 338	190	47 304	– 47 411	5 122
128	40 608	– 40 715	3 366	191	47 412	– 47 519	5 150
129	40 716	– 40 823	3 394	192	47 520	– 47 627	5 178
130	40 824	– 40 931	3 422	193	47 628	– 47 735	5 208
131	40 932	– 41 039	3 450	194	47 736	– 47 843	5 236
132	41 040	– 41 147	3 478	195	47 844	– 47 951	5 266
133	41 148	– 41 255	3 506	196	47 952	– 48 059	5 294
134	41 256	– 41 363	3 534	197	48 060	– 48 167	5 324
135	41 364	– 41 471	3 562	198	48 168	– 48 275	5 352
136	41 472	– 41 579	3 590	199	48 276	– 48 383	5 380
137	41 580	– 41 687	3 616	200	48 384	– 48 491	5 410
138	41 688	– 41 795	3 644	201	48 492	– 48 599	5 438
139	41 796	– 41 903	3 672	202	48 600	– 48 707	5 468
140	41 904	– 42 011	3 700	203	48 708	– 48 815	5 496
141	42 012	– 42 119	3 728	204	48 816	– 48 923	5 526
142	42 120	– 42 227	3 758	205	48 924	– 49 031	5 554
143	42 228	– 42 335	3 786	206	49 032	– 49 139	5 584
144	42 336	– 42 443	3 814	207	49 140	– 49 247	5 612
145	42 444	– 42 551	3 842	208	49 248	– 49 355	5 642
146	42 552	– 42 659	3 870	209	49 356	– 49 463	5 672
147	42 660	– 42 767	3 898	210	49 464	– 49 571	5 700
148	42 768	– 42 875	3 926	211	49 572	– 49 679	5 730
149	42 876	– 42 983	3 954	212	49 680	– 49 787	5 758
150	42 984	– 43 091	3 982	213	49 788	– 49 895	5 788
151	43 092	– 43 199	4 010	214	49 896	– 50 003	5 816
152	43 200	– 43 307	4 038	215	50 004	– 50 111	5 846
153	43 308	– 43 415	4 066	216	50 112	– 50 219	5 876
154	43 416	– 43 523	4 094	217	50 220	– 50 327	5 904
155	43 524	– 43 631	4 122	218	50 328	– 50 435	5 934
156	43 632	– 43 739	4 152	219	50 436	– 50 543	5 962
157	43 740	– 43 847	4 180	220	50 544	– 50 651	5 992
158	43 848	– 43 955	4 208	221	50 652	– 50 759	6 022
159	43 956	– 44 063	4 236	222	50 760	– 50 867	6 050
160	44 064	– 44 171	4 264	223	50 868	– 50 975	6 080
161	44 172	– 44 279	4 292	224	50 976	– 51 083	6 110
162	44 280	– 44 387	4 322	225	51 084	– 51 191	6 138
163	44 388	– 44 495	4 350	226	51 192	– 51 299	6 168
164	44 496	– 44 603	4 378	227	51 300	– 51 407	6 198
165	44 604	– 44 711	4 406	228	51 408	– 51 515	6 226
166	44 712	– 44 819	4 434	229	51 516	– 51 623	6 256
167	44 820	– 44 927	4 464	230	51 624	– 51 731	6 286
168	44 928	– 45 035	4 492	231	51 732	– 51 839	6 314
169	45 036	– 45 143	4 520	232	51 840	– 51 947	6 344
170	45 144	– 45 251	4 548	233	51 948	– 52 055	6 374
171	45 252	– 45 359	4 576	234	52 056	– 52 163	6 404
172	45 360	– 45 467	4 606	235	52 164	– 52 271	6 432
173	45 468	– 45 575	4 634	236	52 272	– 52 379	6 462
174	45 576	– 45 683	4 662	237	52 380	– 52 487	6 492
175	45 684	– 45 791	4 690	238	52 488	– 52 595	6 522
176	45 792	– 45 899	4 720	239	52 596	– 52 703	6 550
177	45 900	– 46 007	4 748	240	52 704	– 52 811	6 580
178	46 008	– 46 115	4 776	241	52 812	– 52 919	6 610
179	46 116	– 46 223	4 806	242	52 920	– 53 027	6 640
180	46 224	– 46 331	4 834	243	53 028	– 53 135	6 670
181	46 332	– 46 439	4 862	244	53 136	– 53 243	6 698
182	46 440	– 46 547	4 892	245	53 244	– 53 351	6 728
183	46 548	– 46 655	4 920	246	53 352	– 53 459	6 758
184	46 656	– 46 763	4 948	247	53 460	– 53 567	6 788
185	46 764	– 46 871	4 978	248	53 568	– 53 675	6 818
186	46 872	– 46 979	5 006	249	53 676	– 53 783	6 848
187	46 980	– 47 087	5 034	250	53 784	– 53 891	6 876
188	47 088	– 47 195	5 064	251	53 892	– 53 999	6 906
189	47 196	– 47 303	5 092	252	54 000	– 54 107	6 936

noch Anlage 4a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommensteuer
253	54 108	– 54 215	6 966	316	60 912	– 61 019	8 874
254	54 216	– 54 323	6 996	317	61 020	– 61 127	8 904
255	54 324	– 54 431	7 026	318	61 128	– 61 235	8 934
256	54 432	– 54 539	7 056	319	61 236	– 61 343	8 966
257	54 540	– 54 647	7 086	320	61 344	– 61 451	8 996
258	54 648	– 54 755	7 116	321	61 452	– 61 559	9 028
259	54 756	– 54 863	7 146	322	61 560	– 61 667	9 058
260	54 864	– 54 971	7 174	323	61 668	– 61 775	9 088
261	54 972	– 55 079	7 204	324	61 776	– 61 883	9 120
262	55 080	– 55 187	7 234	325	61 884	– 61 991	9 150
263	55 188	– 55 295	7 264	326	61 992	– 62 099	9 182
264	55 296	– 55 403	7 294	327	62 100	– 62 207	9 212
265	55 404	– 55 511	7 324	328	62 208	– 62 315	9 244
266	55 512	– 55 619	7 354	329	62 316	– 62 423	9 274
267	55 620	– 55 727	7 384	330	62 424	– 62 531	9 306
268	55 728	– 55 835	7 414	331	62 532	– 62 639	9 336
269	55 836	– 55 943	7 444	332	62 640	– 62 747	9 368
270	55 944	– 56 051	7 474	333	62 748	– 62 855	9 398
271	56 052	– 56 159	7 504	334	62 856	– 62 963	9 430
272	56 160	– 56 267	7 534	335	62 964	– 63 071	9 460
273	56 268	– 56 375	7 564	336	63 072	– 63 179	9 492
274	56 376	– 56 483	7 594	337	63 180	– 63 287	9 522
275	56 484	– 56 591	7 624	338	63 288	– 63 395	9 554
276	56 592	– 56 699	7 656	339	63 396	– 63 503	9 584
277	56 700	– 56 807	7 686	340	63 504	– 63 611	9 616
278	56 808	– 56 915	7 716	341	63 612	– 63 719	9 646
279	56 916	– 57 023	7 746	342	63 720	– 63 827	9 678
280	57 024	– 57 131	7 776	343	63 828	– 63 935	9 710
281	57 132	– 57 239	7 806	344	63 936	– 64 043	9 740
282	57 240	– 57 347	7 836	345	64 044	– 64 151	9 772
283	57 348	– 57 455	7 866	346	64 152	– 64 259	9 802
284	57 456	– 57 563	7 896	347	64 260	– 64 367	9 834
285	57 564	– 57 671	7 926	348	64 368	– 64 475	9 866
286	57 672	– 57 779	7 958	349	64 476	– 64 583	9 896
287	57 780	– 57 887	7 988	350	64 584	– 64 691	9 928
288	57 888	– 57 995	8 018	351	64 692	– 64 799	9 960
289	57 996	– 58 103	8 048	352	64 800	– 64 907	9 990
290	58 104	– 58 211	8 078	353	64 908	– 65 015	10 022
291	58 212	– 58 319	8 108	354	65 016	– 65 123	10 054
292	58 320	– 58 427	8 140	355	65 124	– 65 231	10 084
293	58 428	– 58 535	8 170	356	65 232	– 65 339	10 116
294	58 536	– 58 643	8 200	357	65 340	– 65 447	10 148
295	58 644	– 58 751	8 230	358	65 448	– 65 555	10 178
296	58 752	– 58 859	8 260	359	65 556	– 65 663	10 210
297	58 860	– 58 967	8 292	360	65 664	– 65 771	10 242
298	58 968	– 59 075	8 322	361	65 772	– 65 879	10 272
299	59 076	– 59 183	8 352	362	65 880	– 65 987	10 304
300	59 184	– 59 291	8 382	363	65 988	– 66 095	10 336
301	59 292	– 59 399	8 414	364	66 096	– 66 203	10 368
302	59 400	– 59 507	8 444	365	66 204	– 66 311	10 398
303	59 508	– 59 615	8 474	366	66 312	– 66 419	10 430
304	59 616	– 59 723	8 506	367	66 420	– 66 527	10 462
305	59 724	– 59 831	8 536	368	66 528	– 66 635	10 494
306	59 832	– 59 939	8 566	369	66 636	– 66 743	10 526
307	59 940	– 60 047	8 596	370	66 744	– 66 851	10 556
308	60 048	– 60 155	8 628	371	66 852	– 66 959	10 588
309	60 156	– 60 263	8 658	372	66 960	– 67 067	10 620
310	60 264	– 60 371	8 688	373	67 068	– 67 175	10 652
311	60 372	– 60 479	8 720	374	67 176	– 67 283	10 684
312	60 480	– 60 587	8 750	375	67 284	– 67 391	10 714
313	60 588	– 60 695	8 780	376	67 392	– 67 499	10 746
314	60 696	– 60 803	8 812	377	67 500	– 67 607	10 778
315	60 804	– 60 911	8 842	378	67 608	– 67 715	10 810

noch Anlage 4a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
379	67 716 – 67 823	10 842	442	74 520 – 74 627	12 872
380	67 824 – 67 931	10 874	443	74 628 – 74 735	12 906
381	67 932 – 68 039	10 906	444	74 736 – 74 843	12 938
382	68 040 – 68 147	10 938	445	74 844 – 74 951	12 970
383	68 148 – 68 255	10 968	446	74 952 – 75 059	13 004
384	68 256 – 68 363	11 000	447	75 060 – 75 167	13 036
385	68 364 – 68 471	11 032	448	75 168 – 75 275	13 070
386	68 472 – 68 579	11 064	449	75 276 – 75 383	13 102
387	68 580 – 68 687	11 096	450	75 384 – 75 491	13 134
388	68 688 – 68 795	11 128	451	75 492 – 75 599	13 168
389	68 796 – 68 903	11 160	452	75 600 – 75 707	13 200
390	68 904 – 69 011	11 192	453	75 708 – 75 815	13 234
391	69 012 – 69 119	11 224	454	75 816 – 75 923	13 266
392	69 120 – 69 227	11 256	455	75 924 – 76 031	13 300
393	69 228 – 69 335	11 288	456	76 032 – 76 139	13 332
394	69 336 – 69 443	11 320	457	76 140 – 76 247	13 366
395	69 444 – 69 551	11 352	458	76 248 – 76 355	13 398
396	69 552 – 69 659	11 384	459	76 356 – 76 463	13 432
397	69 660 – 69 767	11 416	460	76 464 – 76 571	13 464
398	69 768 – 69 875	11 448	461	76 572 – 76 679	13 498
399	69 876 – 69 983	11 480	462	76 680 – 76 787	13 530
400	69 984 – 70 091	11 512	463	76 788 – 76 895	13 564
401	70 092 – 70 199	11 544	464	76 896 – 77 003	13 596
402	70 200 – 70 307	11 576	465	77 004 – 77 111	13 630
403	70 308 – 70 415	11 608	466	77 112 – 77 219	13 662
404	70 416 – 70 523	11 640	467	77 220 – 77 327	13 696
405	70 524 – 70 631	11 672	468	77 328 – 77 435	13 728
406	70 632 – 70 739	11 704	469	77 436 – 77 543	13 762
407	70 740 – 70 847	11 736	470	77 544 – 77 651	13 794
408	70 848 – 70 955	11 768	471	77 652 – 77 759	13 828
409	70 956 – 71 063	11 802	472	77 760 – 77 867	13 862
410	71 064 – 71 171	11 834	473	77 868 – 77 975	13 894
411	71 172 – 71 279	11 866	474	77 976 – 78 083	13 928
412	71 280 – 71 387	11 898	475	78 084 – 78 191	13 960
413	71 388 – 71 495	11 930	476	78 192 – 78 299	13 994
414	71 496 – 71 603	11 962	477	78 300 – 78 407	14 028
415	71 604 – 71 711	11 994	478	78 408 – 78 515	14 060
416	71 712 – 71 819	12 026	479	78 516 – 78 623	14 094
417	71 820 – 71 927	12 060	480	78 624 – 78 731	14 128
418	71 928 – 72 035	12 092	481	78 732 – 78 839	14 160
419	72 036 – 72 143	12 124	482	78 840 – 78 947	14 194
420	72 144 – 72 251	12 156	483	78 948 – 79 055	14 228
421	72 252 – 72 359	12 188	484	79 056 – 79 163	14 260
422	72 360 – 72 467	12 222	485	79 164 – 79 271	14 294
423	72 468 – 72 575	12 254	486	79 272 – 79 379	14 328
424	72 576 – 72 683	12 286	487	79 380 – 79 487	14 360
425	72 684 – 72 791	12 318	488	79 488 – 79 595	14 394
426	72 792 – 72 899	12 350	489	79 596 – 79 703	14 428
427	72 900 – 73 007	12 384	490	79 704 – 79 811	14 462
428	73 008 – 73 115	12 416	491	79 812 – 79 919	14 494
429	73 116 – 73 223	12 448	492	79 920 – 80 027	14 528
430	73 224 – 73 331	12 480	493	80 028 – 80 135	14 562
431	73 332 – 73 439	12 514	494	80 136 – 80 243	14 596
432	73 440 – 73 547	12 546	495	80 244 – 80 351	14 628
433	73 548 – 73 655	12 578	496	80 352 – 80 459	14 662
434	73 656 – 73 763	12 612	497	80 460 – 80 567	14 696
435	73 764 – 73 871	12 644	498	80 568 – 80 675	14 730
436	73 872 – 73 979	12 676	499	80 676 – 80 783	14 764
437	73 980 – 74 087	12 710	500	80 784 – 80 891	14 796
438	74 088 – 74 195	12 742	501	80 892 – 80 999	14 830
439	74 196 – 74 303	12 774	502	81 000 – 81 107	14 864
440	74 304 – 74 411	12 808	503	81 108 – 81 215	14 898
441	74 412 – 74 519	12 840	504	81 216 – 81 323	14 932

noch Anlage 4a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommensteuer
505	81 324	– 81 431	14 966	568	88 128	– 88 235	17 120
506	81 432	– 81 539	14 998	569	88 236	– 88 343	17 154
507	81 540	– 81 647	15 032	570	88 344	– 88 451	17 190
508	81 648	– 81 755	15 066	571	88 452	– 88 559	17 224
509	81 756	– 81 863	15 100	572	88 560	– 88 667	17 258
510	81 864	– 81 971	15 134	573	88 668	– 88 775	17 294
511	81 972	– 82 079	15 168	574	88 776	– 88 883	17 328
512	82 080	– 82 187	15 202	575	88 884	– 88 991	17 362
513	82 188	– 82 295	15 236	576	88 992	– 89 099	17 398
514	82 296	– 82 403	15 270	577	89 100	– 89 207	17 432
515	82 404	– 82 511	15 304	578	89 208	– 89 315	17 468
516	82 512	– 82 619	15 336	579	89 316	– 89 423	17 502
517	82 620	– 82 727	15 370	580	89 424	– 89 531	17 538
518	82 728	– 82 835	15 404	581	89 532	– 89 639	17 572
519	82 836	– 82 943	15 438	582	89 640	– 89 747	17 606
520	82 944	– 83 051	15 472	583	89 748	– 89 855	17 642
521	83 052	– 83 159	15 506	584	89 856	– 89 963	17 676
522	83 160	– 83 267	15 540	585	89 964	– 90 071	17 712
523	83 268	– 83 375	15 574	586	90 072	– 90 179	17 746
524	83 376	– 83 483	15 608	587	90 180	– 90 287	17 782
525	83 484	– 83 591	15 642	588	90 288	– 90 395	17 816
526	83 592	– 83 699	15 676	589	90 396	– 90 503	17 852
527	83 700	– 83 807	15 710	590	90 504	– 90 611	17 886
528	83 808	– 83 915	15 744	591	90 612	– 90 719	17 922
529	83 916	– 84 023	15 778	592	90 720	– 90 827	17 956
530	84 024	– 84 131	15 812	593	90 828	– 90 935	17 992
531	84 132	– 84 239	15 846	594	90 936	– 91 043	18 026
532	84 240	– 84 347	15 880	595	91 044	– 91 151	18 062
533	84 348	– 84 455	15 916	596	91 152	– 91 259	18 098
534	84 456	– 84 563	15 950	597	91 260	– 91 367	18 132
535	84 564	– 84 671	15 984	598	91 368	– 91 475	18 168
536	84 672	– 84 779	16 018	599	91 476	– 91 583	18 202
537	84 780	– 84 887	16 052	600	91 584	– 91 691	18 238
538	84 888	– 84 995	16 086	601	91 692	– 91 799	18 272
539	84 996	– 85 103	16 120	602	91 800	– 91 907	18 308
540	85 104	– 85 211	16 154	603	91 908	– 92 015	18 344
541	85 212	– 85 319	16 188	604	92 016	– 92 123	18 378
542	85 320	– 85 427	16 224	605	92 124	– 92 231	18 414
543	85 428	– 85 535	16 258	606	92 232	– 92 339	18 450
544	85 536	– 85 643	16 292	607	92 340	– 92 447	18 484
545	85 644	– 85 751	16 326	608	92 448	– 92 555	18 520
546	85 752	– 85 859	16 360	609	92 556	– 92 663	18 556
547	85 860	– 85 967	16 394	610	92 664	– 92 771	18 590
548	85 968	– 86 075	16 430	611	92 772	– 92 879	18 626
549	86 076	– 86 183	16 464	612	92 880	– 92 987	18 662
550	86 184	– 86 291	16 498	613	92 988	– 93 095	18 696
551	86 292	– 86 399	16 532	614	93 096	– 93 203	18 732
552	86 400	– 86 507	16 566	615	93 204	– 93 311	18 768
553	86 508	– 86 615	16 602	616	93 312	– 93 419	18 802
554	86 616	– 86 723	16 636	617	93 420	– 93 527	18 838
555	86 724	– 86 831	16 670	618	93 528	– 93 635	18 874
556	86 832	– 86 939	16 704	619	93 636	– 93 743	18 910
557	86 940	– 87 047	16 740	620	93 744	– 93 851	18 944
558	87 048	– 87 155	16 774	621	93 852	– 93 959	18 980
559	87 156	– 87 263	16 808	622	93 960	– 94 067	19 016
560	87 264	– 87 371	16 842	623	94 068	– 94 175	19 052
561	87 372	– 87 479	16 878	624	94 176	– 94 283	19 086
562	87 480	– 87 587	16 912	625	94 284	– 94 391	19 122
563	87 588	– 87 695	16 946	626	94 392	– 94 499	19 158
564	87 696	– 87 803	16 982	627	94 500	– 94 607	19 194
565	87 804	– 87 911	17 016	628	94 608	– 94 715	19 230
566	87 912	– 88 019	17 050	629	94 716	– 94 823	19 264
567	88 020	– 88 127	17 086	630	94 824	– 94 931	19 300

noch Anlage 4a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
631	94 932 – 95 039	19 336	694	101 736 – 101 843	21 614
632	95 040 – 95 147	19 372	695	101 844 – 101 951	21 652
633	95 148 – 95 255	19 408	696	101 952 – 102 059	21 688
634	95 256 – 95 363	19 444	697	102 060 – 102 167	21 724
635	95 364 – 95 471	19 478	698	102 168 – 102 275	21 762
636	95 472 – 95 579	19 514	699	102 276 – 102 383	21 798
637	95 580 – 95 687	19 550	700	102 384 – 102 491	21 834
638	95 688 – 95 795	19 586	701	102 492 – 102 599	21 872
639	95 796 – 95 903	19 622	702	102 600 – 102 707	21 908
640	95 904 – 96 011	19 658	703	102 708 – 102 815	21 946
641	96 012 – 96 119	19 694	704	102 816 – 102 923	21 982
642	96 120 – 96 227	19 730	705	102 924 – 103 031	22 018
643	96 228 – 96 335	19 766	706	103 032 – 103 139	22 056
644	96 336 – 96 443	19 802	707	103 140 – 103 247	22 092
645	96 444 – 96 551	19 838	708	103 248 – 103 355	22 130
646	96 552 – 96 659	19 874	709	103 356 – 103 463	22 166
647	96 660 – 96 767	19 908	710	103 464 – 103 571	22 204
648	96 768 – 96 875	19 944	711	103 572 – 103 679	22 240
649	96 876 – 96 983	19 980	712	103 680 – 103 787	22 276
650	96 984 – 97 091	20 016	713	103 788 – 103 895	22 314
651	97 092 – 97 199	20 052	714	103 896 – 104 003	22 350
652	97 200 – 97 307	20 088	715	104 004 – 104 111	22 388
653	97 308 – 97 415	20 124	716	104 112 – 104 219	22 424
654	97 416 – 97 523	20 160	717	104 220 – 104 327	22 462
655	97 524 – 97 631	20 196	718	104 328 – 104 435	22 498
656	97 632 – 97 739	20 232	719	104 436 – 104 543	22 536
657	97 740 – 97 847	20 268	720	104 544 – 104 651	22 572
658	97 848 – 97 955	20 306	721	104 652 – 104 759	22 610
659	97 956 – 98 063	20 342	722	104 760 – 104 867	22 648
660	98 064 – 98 171	20 378	723	104 868 – 104 975	22 684
661	98 172 – 98 279	20 414	724	104 976 – 105 083	22 722
662	98 280 – 98 387	20 450	725	105 084 – 105 191	22 758
663	98 388 – 98 495	20 486	726	105 192 – 105 299	22 796
664	98 496 – 98 603	20 522	727	105 300 – 105 407	22 832
665	98 604 – 98 711	20 558	728	105 408 – 105 515	22 870
666	98 712 – 98 819	20 594	729	105 516 – 105 623	22 908
667	98 820 – 98 927	20 630	730	105 624 – 105 731	22 944
668	98 928 – 99 035	20 666	731	105 732 – 105 839	22 982
669	99 036 – 99 143	20 704	732	105 840 – 105 947	23 018
670	99 144 – 99 251	20 740	733	105 948 – 106 055	23 056
671	99 252 – 99 359	20 776	734	106 056 – 106 163	23 094
672	99 360 – 99 467	20 812	735	106 164 – 106 271	23 130
673	99 468 – 99 575	20 848	736	106 272 – 106 379	23 168
674	99 576 – 99 683	20 884	737	106 380 – 106 487	23 206
675	99 684 – 99 791	20 920	738	106 488 – 106 595	23 242
676	99 792 – 99 899	20 958	739	106 596 – 106 703	23 280
677	99 900 – 100 007	20 994	740	106 704 – 106 811	23 318
678	100 008 – 100 115	21 030	741	106 812 – 106 919	23 354
679	100 116 – 100 223	21 066	742	106 920 – 107 027	23 392
680	100 224 – 100 331	21 102	743	107 028 – 107 135	23 430
681	100 332 – 100 439	21 140	744	107 136 – 107 243	23 466
682	100 440 – 100 547	21 176	745	107 244 – 107 351	23 504
683	100 548 – 100 655	21 212	746	107 352 – 107 459	23 542
684	100 656 – 100 763	21 248	747	107 460 – 107 567	23 580
685	100 764 – 100 871	21 286	748	107 568 – 107 675	23 616
686	100 872 – 100 979	21 322	749	107 676 – 107 783	23 654
687	100 980 – 101 087	21 358	750	107 784 – 107 891	23 692
688	101 088 – 101 195	21 394	751	107 892 – 107 999	23 730
689	101 196 – 101 303	21 432	752	108 000 – 108 107	23 766
690	101 304 – 101 411	21 468	753	108 108 – 108 215	23 804
691	101 412 – 101 519	21 504	754	108 216 – 108 323	23 842
692	101 520 – 101 627	21 542	755	108 324 – 108 431	23 880
693	101 628 – 101 735	21 578	756	108 432 – 108 539	23 918

noch Anlage 4a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
757	108 540 – 108 647	23 954	820	115 344 – 115 451	26 358
758	108 648 – 108 755	23 992	821	115 452 – 115 559	26 396
759	108 756 – 108 863	24 030	822	115 560 – 115 667	26 434
760	108 864 – 108 971	24 068	823	115 668 – 115 775	26 472
761	108 972 – 109 079	24 106	824	115 776 – 115 883	26 512
762	109 080 – 109 187	24 144	825	115 884 – 115 991	26 550
763	109 188 – 109 295	24 180	826	115 992 – 116 099	26 590
764	109 296 – 109 403	24 218	827	116 100 – 116 207	26 628
765	109 404 – 109 511	24 256	828	116 208 – 116 315	26 666
766	109 512 – 109 619	24 294	829	116 316 – 116 423	26 706
767	109 620 – 109 727	24 332	830	116 424 – 116 531	26 744
768	109 728 – 109 835	24 370	831	116 532 – 116 639	26 782
769	109 836 – 109 943	24 408	832	116 640 – 116 747	26 822
770	109 944 – 110 051	24 446	833	116 748 – 116 855	26 860
771	110 052 – 110 159	24 484	834	116 856 – 116 963	26 900
772	110 160 – 110 267	24 522	835	116 964 – 117 071	26 938
773	110 268 – 110 375	24 560	836	117 072 – 117 179	26 976
774	110 376 – 110 483	24 596	837	117 180 – 117 287	27 016
775	110 484 – 110 591	24 634	838	117 288 – 117 395	27 054
776	110 592 – 110 699	24 672	839	117 396 – 117 503	27 094
777	110 700 – 110 807	24 710	840	117 504 – 117 611	27 132
778	110 808 – 110 915	24 748	841	117 612 – 117 719	27 172
779	110 916 – 111 023	24 786	842	117 720 – 117 827	27 210
780	111 024 – 111 131	24 824	843	117 828 – 117 935	27 250
781	111 132 – 111 239	24 862	844	117 936 – 118 043	27 288
782	111 240 – 111 347	24 900	845	118 044 – 118 151	27 328
783	111 348 – 111 455	24 938	846	118 152 – 118 259	27 366
784	111 456 – 111 563	24 976	847	118 260 – 118 367	27 406
785	111 564 – 111 671	25 014	848	118 368 – 118 475	27 444
786	111 672 – 111 779	25 052	849	118 476 – 118 583	27 484
787	111 780 – 111 887	25 092	850	118 584 – 118 691	27 522
788	111 888 – 111 995	25 130	851	118 692 – 118 799	27 562
789	111 996 – 112 103	25 168	852	118 800 – 118 907	27 600
790	112 104 – 112 211	25 206	853	118 908 – 119 015	27 640
791	112 212 – 112 319	25 244	854	119 016 – 119 123	27 680
792	112 320 – 112 427	25 282	855	119 124 – 119 231	27 718
793	112 428 – 112 535	25 320	856	119 232 – 119 339	27 758
794	112 536 – 112 643	25 358	857	119 340 – 119 447	27 796
795	112 644 – 112 751	25 396	858	119 448 – 119 555	27 836
796	112 752 – 112 859	25 434	859	119 556 – 119 663	27 876
797	112 860 – 112 967	25 472	860	119 664 – 119 771	27 914
798	112 968 – 113 075	25 512	861	119 772 – 119 879	27 954
799	113 076 – 113 183	25 550	862	119 880 – 119 987	27 992
800	113 184 – 113 291	25 588	863	119 988 – 120 095	28 032
801	113 292 – 113 399	25 626	864	120 096 – 120 203	28 072
802	113 400 – 113 507	25 664	865	120 204 – 120 311	28 110
803	113 508 – 113 615	25 702	866	120 312 – 120 419	28 150
804	113 616 – 113 723	25 742	867	120 420 – 120 527	28 190
805	113 724 – 113 831	25 780	868	120 528 – 120 635	28 228
806	113 832 – 113 939	25 818	869	120 636 – 120 743	28 268
807	113 940 – 114 047	25 856	870	120 744 – 120 851	28 308
808	114 048 – 114 155	25 894	871	120 852 – 120 959	28 348
809	114 156 – 114 263	25 934	872	120 960 – 121 067	28 386
810	114 264 – 114 371	25 972	873	121 068 – 121 175	28 426
811	114 372 – 114 479	26 010	874	121 176 – 121 283	28 466
812	114 480 – 114 587	26 048	875	121 284 – 121 391	28 504
813	114 588 – 114 695	26 088	876	121 392 – 121 499	28 544
814	114 696 – 114 803	26 126	877	121 500 – 121 607	28 584
815	114 804 – 114 911	26 164	878	121 608 – 121 715	28 624
816	114 912 – 115 019	26 202	879	121 716 – 121 823	28 662
817	115 020 – 115 127	26 242	880	121 824 – 121 931	28 702
818	115 128 – 115 235	26 280	881	121 932 – 122 039	28 742
819	115 236 – 115 343	26 318	882	122 040 – 122 147	28 782

noch Anlage 4a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
883	122 148 – 122 255	28 822	946	128 952 – 129 059	31 348
884	122 256 – 122 363	28 860	947	129 060 – 129 167	31 388
885	122 364 – 122 471	28 900	948	129 168 – 129 275	31 428
886	122 472 – 122 579	28 940	949	129 276 – 129 383	31 470
887	122 580 – 122 687	28 980	950	129 384 – 129 491	31 510
888	122 688 – 122 795	29 020	951	129 492 – 129 599	31 550
889	122 796 – 122 903	29 060	952	129 600 – 129 707	31 590
890	122 904 – 123 011	29 098	953	129 708 – 129 815	31 632
891	123 012 – 123 119	29 138	954	129 816 – 129 923	31 672
892	123 120 – 123 227	29 178	955	129 924 – 130 031	31 714
893	123 228 – 123 335	29 218	956	130 032 – 130 139	31 754
894	123 336 – 123 443	29 258	957	130 140 – 130 247	31 794
895	123 444 – 123 551	29 298	958	130 248 – 130 355	31 836
896	123 552 – 123 659	29 338	959	130 356 – 130 463	31 876
897	123 660 – 123 767	29 378	960	130 464 – 130 571	31 916
898	123 768 – 123 875	29 416	961	130 572 – 130 679	31 958
899	123 876 – 123 983	29 456	962	130 680 – 130 787	31 998
900	123 984 – 124 091	29 496	963	130 788 – 130 895	32 040
901	124 092 – 124 199	29 536	964	130 896 – 131 003	32 080
902	124 200 – 124 307	29 576	965	131 004 – 131 111	32 122
903	124 308 – 124 415	29 616	966	131 112 – 131 219	32 162
904	124 416 – 124 523	29 656	967	131 220 – 131 327	32 202
905	124 524 – 124 631	29 696	968	131 328 – 131 435	32 244
906	124 632 – 124 739	29 736	969	131 436 – 131 543	32 284
907	124 740 – 124 847	29 776	970	131 544 – 131 651	32 326
908	124 848 – 124 955	29 816	971	131 652 – 131 759	32 366
909	124 956 – 125 063	29 856	972	131 760 – 131 867	32 408
910	125 064 – 125 171	29 896	973	131 868 – 131 975	32 448
911	125 172 – 125 279	29 936	974	131 976 – 132 083	32 490
912	125 280 – 125 387	29 976	975	132 084 – 132 191	32 530
913	125 388 – 125 495	30 016	976	132 192 – 132 299	32 572
914	125 496 – 125 603	30 056	977	132 300 – 132 407	32 612
915	125 604 – 125 711	30 096	978	132 408 – 132 515	32 654
916	125 712 – 125 819	30 136	979	132 516 – 132 623	32 696
917	125 820 – 125 927	30 176	980	132 624 – 132 731	32 736
918	125 928 – 126 035	30 216	981	132 732 – 132 839	32 778
919	126 036 – 126 143	30 258	982	132 840 – 132 947	32 818
920	126 144 – 126 251	30 298	983	132 948 – 133 055	32 860
921	126 252 – 126 359	30 338	984	133 056 – 133 163	32 900
922	126 360 – 126 467	30 378	985	133 164 – 133 271	32 942
923	126 468 – 126 575	30 418	986	133 272 – 133 379	32 984
924	126 576 – 126 683	30 458	987	133 380 – 133 487	33 024
925	126 684 – 126 791	30 498	988	133 488 – 133 595	33 066
926	126 792 – 126 899	30 538	989	133 596 – 133 703	33 106
927	126 900 – 127 007	30 578	990	133 704 – 133 811	33 148
928	127 008 – 127 115	30 620	991	133 812 – 133 919	33 190
929	127 116 – 127 223	30 660	992	133 920 – 134 027	33 230
930	127 224 – 127 331	30 700	993	134 028 – 134 135	33 272
931	127 332 – 127 439	30 740	994	134 136 – 134 243	33 314
932	127 440 – 127 547	30 780	995	134 244 – 134 351	33 354
933	127 548 – 127 655	30 820	996	134 352 – 134 459	33 396
934	127 656 – 127 763	30 862	997	134 460 – 134 567	33 438
935	127 764 – 127 871	30 902	998	134 568 – 134 675	33 478
936	127 872 – 127 979	30 942	999	134 676 – 134 783	33 520
937	127 980 – 128 087	30 982	1 000	134 784 – 134 891	33 562
938	128 088 – 128 195	31 022	1 001	134 892 – 134 999	33 604
939	128 196 – 128 303	31 064	1 002	135 000 – 135 107	33 644
940	128 304 – 128 411	31 104	1 003	135 108 – 135 215	33 686
941	128 412 – 128 519	31 144	1 004	135 216 – 135 323	33 728
942	128 520 – 128 627	31 184	1 005	135 324 – 135 431	33 768
943	128 628 – 128 735	31 226	1 006	135 432 – 135 539	33 810
944	128 736 – 128 843	31 266	1 007	135 540 – 135 647	33 852
945	128 844 – 128 951	31 306	1 008	135 648 – 135 755	33 894

noch Anlage 4a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
1 009	135 756 – 135 863	33 936	1 072	142 560 – 142 667	36 584
1 010	135 864 – 135 971	33 976	1 073	142 668 – 142 775	36 628
1 011	135 972 – 136 079	34 018	1 074	142 776 – 142 883	36 670
1 012	136 080 – 136 187	34 060	1 075	142 884 – 142 991	36 712
1 013	136 188 – 136 295	34 102	1 076	142 992 – 143 099	36 756
1 014	136 296 – 136 403	34 144	1 077	143 100 – 143 207	36 798
1 015	136 404 – 136 511	34 184	1 078	143 208 – 143 315	36 840
1 016	136 512 – 136 619	34 226	1 079	143 316 – 143 423	36 884
1 017	136 620 – 136 727	34 268	1 080	143 424 – 143 531	36 926
1 018	136 728 – 136 835	34 310	1 081	143 532 – 143 639	36 968
1 019	136 836 – 136 943	34 352	1 082	143 640 – 143 747	37 012
1 020	136 944 – 137 051	34 394	1 083	143 748 – 143 855	37 054
1 021	137 052 – 137 159	34 436	1 084	143 856 – 143 963	37 096
1 022	137 160 – 137 267	34 476	1 085	143 964 – 144 071	37 140
1 023	137 268 – 137 375	34 518	1 086	144 072 – 144 179	37 182
1 024	137 376 – 137 483	34 560	1 087	144 180 – 144 287	37 226
1 025	137 484 – 137 591	34 602	1 088	144 288 – 144 395	37 268
1 026	137 592 – 137 699	34 644	1 089	144 396 – 144 503	37 310
1 027	137 700 – 137 807	34 686	1 090	144 504 – 144 611	37 354
1 028	137 808 – 137 915	34 728	1 091	144 612 – 144 719	37 396
1 029	137 916 – 138 023	34 770	1 092	144 720 – 144 827	37 440
1 030	138 024 – 138 131	34 812	1 093	144 828 – 144 935	37 482
1 031	138 132 – 138 239	34 854	1 094	144 936 – 145 043	37 524
1 032	138 240 – 138 347	34 896	1 095	145 044 – 145 151	37 568
1 033	138 348 – 138 455	34 938	1 096	145 152 – 145 259	37 610
1 034	138 456 – 138 563	34 980	1 097	145 260 – 145 367	37 654
1 035	138 564 – 138 671	35 022	1 098	145 368 – 145 475	37 696
1 036	138 672 – 138 779	35 064	1 099	145 476 – 145 583	37 740
1 037	138 780 – 138 887	35 106	1 100	145 584 – 145 691	37 782
1 038	138 888 – 138 995	35 148	1 101	145 692 – 145 799	37 826
1 039	138 996 – 139 103	35 190	1 102	145 800 – 145 907	37 868
1 040	139 104 – 139 211	35 232	1 103	145 908 – 146 015	37 912
1 041	139 212 – 139 319	35 274	1 104	146 016 – 146 123	37 954
1 042	139 320 – 139 427	35 316	1 105	146 124 – 146 231	37 998
1 043	139 428 – 139 535	35 358	1 106	146 232 – 146 339	38 040
1 044	139 536 – 139 643	35 400	1 107	146 340 – 146 447	38 084
1 045	139 644 – 139 751	35 442	1 108	146 448 – 146 555	38 126
1 046	139 752 – 139 859	35 484	1 109	146 556 – 146 663	38 170
1 047	139 860 – 139 967	35 526	1 110	146 664 – 146 771	38 214
1 048	139 968 – 140 075	35 568	1 111	146 772 – 146 879	38 256
1 049	140 076 – 140 183	35 610	1 112	146 880 – 146 987	38 300
1 050	140 184 – 140 291	35 652	1 113	146 988 – 147 095	38 342
1 051	140 292 – 140 399	35 694	1 114	147 096 – 147 203	38 386
1 052	140 400 – 140 507	35 738	1 115	147 204 – 147 311	38 430
1 053	140 508 – 140 615	35 780	1 116	147 312 – 147 419	38 472
1 054	140 616 – 140 723	35 822	1 117	147 420 – 147 527	38 516
1 055	140 724 – 140 831	35 864	1 118	147 528 – 147 635	38 558
1 056	140 832 – 140 939	35 906	1 119	147 636 – 147 743	38 602
1 057	140 940 – 141 047	35 948	1 120	147 744 – 147 851	38 646
1 058	141 048 – 141 155	35 990	1 121	147 852 – 147 959	38 688
1 059	141 156 – 141 263	36 034	1 122	147 960 – 148 067	38 732
1 060	141 264 – 141 371	36 076	1 123	148 068 – 148 175	38 776
1 061	141 372 – 141 479	36 118	1 124	148 176 – 148 283	38 818
1 062	141 480 – 141 587	36 160	1 125	148 284 – 148 391	38 862
1 063	141 588 – 141 695	36 202	1 126	148 392 – 148 499	38 906
1 064	141 696 – 141 803	36 246	1 127	148 500 – 148 607	38 948
1 065	141 804 – 141 911	36 288	1 128	148 608 – 148 715	38 992
1 066	141 912 – 142 019	36 330	1 129	148 716 – 148 823	39 036
1 067	142 020 – 142 127	36 372	1 130	148 824 – 148 931	39 080
1 068	142 128 – 142 235	36 414	1 131	148 932 – 149 039	39 122
1 069	142 236 – 142 343	36 458	1 132	149 040 – 149 147	39 166
1 070	142 344 – 142 451	36 500	1 133	149 148 – 149 255	39 210
1 071	142 452 – 142 559	36 542	1 134	149 256 – 149 363	39 254

noch Anlage 4a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer
1 135	149 364 – 149 471	39 296	1 198	156 168 – 156 275	42 070
1 136	149 472 – 149 579	39 340	1 199	156 276 – 156 383	42 114
1 137	149 580 – 149 687	39 384	1 200	156 384 – 156 491	42 160
1 138	149 688 – 149 795	39 428	1 201	156 492 – 156 599	42 204
1 139	149 796 – 149 903	39 472	1 202	156 600 – 156 707	42 248
1 140	149 904 – 150 011	39 514	1 203	156 708 – 156 815	42 294
1 141	150 012 – 150 119	39 558	1 204	156 816 – 156 923	42 338
1 142	150 120 – 150 227	39 602	1 205	156 924 – 157 031	42 382
1 143	150 228 – 150 335	39 646	1 206	157 032 – 157 139	42 428
1 144	150 336 – 150 443	39 690	1 207	157 140 – 157 247	42 472
1 145	150 444 – 150 551	39 732	1 208	157 248 – 157 355	42 516
1 146	150 552 – 150 659	39 776	1 209	157 356 – 157 463	42 562
1 147	150 660 – 150 767	39 820	1 210	157 464 – 157 571	42 606
1 148	150 768 – 150 875	39 864	1 211	157 572 – 157 679	42 650
1 149	150 876 – 150 983	39 908	1 212	157 680 – 157 787	42 696
1 150	150 984 – 151 091	39 952	1 213	157 788 – 157 895	42 740
1 151	151 092 – 151 199	39 996	1 214	157 896 – 158 003	42 784
1 152	151 200 – 151 307	40 040	1 215	158 004 – 158 111	42 830
1 153	151 308 – 151 415	40 082	1 216	158 112 – 158 219	42 874
1 154	151 416 – 151 523	40 126	1 217	158 220 – 158 327	42 920
1 155	151 524 – 151 631	40 170	1 218	158 328 – 158 435	42 964
1 156	151 632 – 151 739	40 214	1 219	158 436 – 158 543	43 008
1 157	151 740 – 151 847	40 258	1 220	158 544 – 158 651	43 054
1 158	151 848 – 151 955	40 302	1 221	158 652 – 158 759	43 098
1 159	151 956 – 152 063	40 346	1 222	158 760 – 158 867	43 144
1 160	152 064 – 152 171	40 390	1 223	158 868 – 158 975	43 188
1 161	152 172 – 152 279	40 434	1 224	158 976 – 159 083	43 234
1 162	152 280 – 152 387	40 478	1 225	159 084 – 159 191	43 278
1 163	152 388 – 152 495	40 522	1 226	159 192 – 159 299	43 324
1 164	152 496 – 152 603	40 566	1 227	159 300 – 159 407	43 368
1 165	152 604 – 152 711	40 610	1 228	159 408 – 159 515	43 414
1 166	152 712 – 152 819	40 654	1 229	159 516 – 159 623	43 458
1 167	152 820 – 152 927	40 698	1 230	159 624 – 159 731	43 504
1 168	152 928 – 153 035	40 742	1 231	159 732 – 159 839	43 548
1 169	153 036 – 153 143	40 786	1 232	159 840 – 159 947	43 594
1 170	153 144 – 153 251	40 830	1 233	159 948 – 160 055	43 638
1 171	153 252 – 153 359	40 874	1 234	160 056 – 160 163	43 684
1 172	153 360 – 153 467	40 918	1 235	160 164 – 160 271	43 728
1 173	153 468 – 153 575	40 962	1 236	160 272 – 160 379	43 774
1 174	153 576 – 153 683	41 006	1 237	160 380 – 160 487	43 818
1 175	153 684 – 153 791	41 050	1 238	160 488 – 160 595	43 864
1 176	153 792 – 153 899	41 094	1 239	160 596 – 160 703	43 908
1 177	153 900 – 154 007	41 138	1 240	160 704 – 160 811	43 954
1 178	154 008 – 154 115	41 184	1 241	160 812 – 160 919	44 000
1 179	154 116 – 154 223	41 228	1 242	160 920 – 161 027	44 044
1 180	154 224 – 154 331	41 272	1 243	161 028 – 161 135	44 090
1 181	154 332 – 154 439	41 316	1 244	161 136 – 161 243	44 134
1 182	154 440 – 154 547	41 360	1 245	161 244 – 161 351	44 180
1 183	154 548 – 154 655	41 404	1 246	161 352 – 161 459	44 226
1 184	154 656 – 154 763	41 448	1 247	161 460 – 161 567	44 270
1 185	154 764 – 154 871	41 494	1 248	161 568 – 161 675	44 316
1 186	154 872 – 154 979	41 538	1 249	161 676 – 161 783	44 362
1 187	154 980 – 155 087	41 582	1 250	161 784 – 161 891	44 406
1 188	155 088 – 155 195	41 626	1 251	161 892 – 161 999	44 452
1 189	155 196 – 155 303	41 670	1 252	162 000 – 162 107	44 498
1 190	155 304 – 155 411	41 714	1 253	162 108 – 162 215	44 542
1 191	155 412 – 155 519	41 760	1 254	162 216 – 162 323	44 588
1 192	155 520 – 155 627	41 804	1 255	162 324 – 162 431	44 634
1 193	155 628 – 155 735	41 848	1 256	162 432 – 162 539	44 678
1 194	155 736 – 155 843	41 892	1 257	162 540 – 162 647	44 724
1 195	155 844 – 155 951	41 936	1 258	162 648 – 162 755	44 770
1 196	155 952 – 156 059	41 982	1 259	162 756 – 162 863	44 816
1 197	156 060 – 156 167	42 026	1 260	162 864 – 162 971	44 860

noch Anlage 4a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer
1 261	162 972 – 163 079	44 906	1 324	169 776 – 169 883	47 804
1 262	163 080 – 163 187	44 952	1 325	169 884 – 169 991	47 850
1 263	163 188 – 163 295	44 998	1 326	169 992 – 170 099	47 896
1 264	163 296 – 163 403	45 042	1 327	170 100 – 170 207	47 944
1 265	163 404 – 163 511	45 088	1 328	170 208 – 170 315	47 990
1 266	163 512 – 163 619	45 134	1 329	170 316 – 170 423	48 036
1 267	163 620 – 163 727	45 180	1 330	170 424 – 170 531	48 082
1 268	163 728 – 163 835	45 224	1 331	170 532 – 170 639	48 130
1 269	163 836 – 163 943	45 270	1 332	170 640 – 170 747	48 176
1 270	163 944 – 164 051	45 316	1 333	170 748 – 170 855	48 222
1 271	164 052 – 164 159	45 362	1 334	170 856 – 170 963	48 270
1 272	164 160 – 164 267	45 408	1 335	170 964 – 171 071	48 316
1 273	164 268 – 164 375	45 454	1 336	171 072 – 171 179	48 362
1 274	164 376 – 164 483	45 498	1 337	171 180 – 171 287	48 410
1 275	164 484 – 164 591	45 544	1 338	171 288 – 171 395	48 456
1 276	164 592 – 164 699	45 590	1 339	171 396 – 171 503	48 502
1 277	164 700 – 164 807	45 636	1 340	171 504 – 171 611	48 550
1 278	164 808 – 164 915	45 682	1 341	171 612 – 171 719	48 596
1 279	164 916 – 165 023	45 728	1 342	171 720 – 171 827	48 642
1 280	165 024 – 165 131	45 774	1 343	171 828 – 171 935	48 690
1 281	165 132 – 165 239	45 820	1 344	171 936 – 172 043	48 736
1 282	165 240 – 165 347	45 866	1 345	172 044 – 172 151	48 784
1 283	165 348 – 165 455	45 910	1 346	172 152 – 172 259	48 830
1 284	165 456 – 165 563	45 956	1 347	172 260 – 172 367	48 876
1 285	165 564 – 165 671	46 002	1 348	172 368 – 172 475	48 924
1 286	165 672 – 165 779	46 048	1 349	172 476 – 172 583	48 970
1 287	165 780 – 165 887	46 094	1 350	172 584 – 172 691	49 018
1 288	165 888 – 165 995	46 140	1 351	172 692 – 172 799	49 064
1 289	165 996 – 166 103	46 186	1 352	172 800 – 172 907	49 112
1 290	166 104 – 166 211	46 232	1 353	172 908 – 173 015	49 158
1 291	166 212 – 166 319	46 278	1 354	173 016 – 173 123	49 206
1 292	166 320 – 166 427	46 324	1 355	173 124 – 173 231	49 252
1 293	166 428 – 166 535	46 370	1 356	173 232 – 173 339	49 300
1 294	166 536 – 166 643	46 416	1 357	173 340 – 173 447	49 346
1 295	166 644 – 166 751	46 462	1 358	173 448 – 173 555	49 394
1 296	166 752 – 166 859	46 508	1 359	173 556 – 173 663	49 440
1 297	166 860 – 166 967	46 554	1 360	173 664 – 173 771	49 488
1 298	166 968 – 167 075	46 600	1 361	173 772 – 173 879	49 534
1 299	167 076 – 167 183	46 646	1 362	173 880 – 173 987	49 582
1 300	167 184 – 167 291	46 692	1 363	173 988 – 174 095	49 628
1 301	167 292 – 167 399	46 738	1 364	174 096 – 174 203	49 676
1 302	167 400 – 167 507	46 784	1 365	174 204 – 174 311	49 722
1 303	167 508 – 167 615	46 830	1 366	174 312 – 174 419	49 770
1 304	167 616 – 167 723	46 878	1 367	174 420 – 174 527	49 816
1 305	167 724 – 167 831	46 924	1 368	174 528 – 174 635	49 864
1 306	167 832 – 167 939	46 970	1 369	174 636 – 174 743	49 912
1 307	167 940 – 168 047	47 016	1 370	174 744 – 174 851	49 958
1 308	168 048 – 168 155	47 062	1 371	174 852 – 174 959	50 006
1 309	168 156 – 168 263	47 108	1 372	174 960 – 175 067	50 052
1 310	168 264 – 168 371	47 154	1 373	175 068 – 175 175	50 100
1 311	168 372 – 168 479	47 200	1 374	175 176 – 175 283	50 148
1 312	168 480 – 168 587	47 246	1 375	175 284 – 175 391	50 194
1 313	168 588 – 168 695	47 294	1 376	175 392 – 175 499	50 242
1 314	168 696 – 168 803	47 340	1 377	175 500 – 175 607	50 290
1 315	168 804 – 168 911	47 386	1 378	175 608 – 175 715	50 336
1 316	168 912 – 169 019	47 432	1 379	175 716 – 175 823	50 384
1 317	169 020 – 169 127	47 478	1 380	175 824 – 175 931	50 432
1 318	169 128 – 169 235	47 524	1 381	175 932 – 176 039	50 478
1 319	169 236 – 169 343	47 572	1 382	176 040 – 176 147	50 526
1 320	169 344 – 169 451	47 618	1 383	176 148 – 176 255	50 574
1 321	169 452 – 169 559	47 664	1 384	176 256 – 176 363	50 620
1 322	169 560 – 169 667	47 710	1 385	176 364 – 176 471	50 668
1 323	169 668 – 169 775	47 758	1 386	176 472 – 176 579	50 716

noch Anlage 4a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer
1 387	176 580 – 176 687	50 762	1 450	183 384 – 183 491	53 784
1 388	176 688 – 176 795	50 810	1 451	183 492 – 183 599	53 832
1 389	176 796 – 176 903	50 858	1 452	183 600 – 183 707	53 882
1 390	176 904 – 177 011	50 906	1 453	183 708 – 183 815	53 930
1 391	177 012 – 177 119	50 952	1 454	183 816 – 183 923	53 978
1 392	177 120 – 177 227	51 000	1 455	183 924 – 184 031	54 026
1 393	177 228 – 177 335	51 048	1 456	184 032 – 184 139	54 076
1 394	177 336 – 177 443	51 096	1 457	184 140 – 184 247	54 124
1 395	177 444 – 177 551	51 144	1 458	184 248 – 184 355	54 172
1 396	177 552 – 177 659	51 190	1 459	184 356 – 184 463	54 222
1 397	177 660 – 177 767	51 238	1 460	184 464 – 184 571	54 270
1 398	177 768 – 177 875	51 286	1 461	184 572 – 184 679	54 318
1 399	177 876 – 177 983	51 334	1 462	184 680 – 184 787	54 366
1 400	177 984 – 178 091	51 382	1 463	184 788 – 184 895	54 416
1 401	178 092 – 178 199	51 430	1 464	184 896 – 185 003	54 464
1 402	178 200 – 178 307	51 476	1 465	185 004 – 185 111	54 512
1 403	178 308 – 178 415	51 524	1 466	185 112 – 185 219	54 562
1 404	178 416 – 178 523	51 572	1 467	185 220 – 185 327	54 610
1 405	178 524 – 178 631	51 620	1 468	185 328 – 185 435	54 658
1 406	178 632 – 178 739	51 668	1 469	185 436 – 185 543	54 708
1 407	178 740 – 178 847	51 716	1 470	185 544 – 185 651	54 756
1 408	178 848 – 178 955	51 764	1 471	185 652 – 185 759	54 806
1 409	178 956 – 179 063	51 812	1 472	185 760 – 185 867	54 854
1 410	179 064 – 179 171	51 858	1 473	185 868 – 185 975	54 902
1 411	179 172 – 179 279	51 906	1 474	185 976 – 186 083	54 952
1 412	179 280 – 179 387	51 954	1 475	186 084 – 186 191	55 000
1 413	179 388 – 179 495	52 002	1 476	186 192 – 186 299	55 050
1 414	179 496 – 179 603	52 050	1 477	186 300 – 186 407	55 098
1 415	179 604 – 179 711	52 098	1 478	186 408 – 186 515	55 148
1 416	179 712 – 179 819	52 146	1 479	186 516 – 186 623	55 196
1 417	179 820 – 179 927	52 194	1 480	186 624 – 186 731	55 244
1 418	179 928 – 180 035	52 242	1 481	186 732 – 186 839	55 294
1 419	180 036 – 180 143	52 290	1 482	186 840 – 186 947	55 342
1 420	180 144 – 180 251	52 338	1 483	186 948 – 187 055	55 392
1 421	180 252 – 180 359	52 386	1 484	187 056 – 187 163	55 440
1 422	180 360 – 180 467	52 434	1 485	187 164 – 187 271	55 490
1 423	180 468 – 180 575	52 482	1 486	187 272 – 187 379	55 538
1 424	180 576 – 180 683	52 530	1 487	187 380 – 187 487	55 588
1 425	180 684 – 180 791	52 578	1 488	187 488 – 187 595	55 636
1 426	180 792 – 180 899	52 626	1 489	187 596 – 187 703	55 686
1 427	180 900 – 181 007	52 674	1 490	187 704 – 187 811	55 734
1 428	181 008 – 181 115	52 722	1 491	187 812 – 187 919	55 784
1 429	181 116 – 181 223	52 770	1 492	187 920 – 188 027	55 832
1 430	181 224 – 181 331	52 818	1 493	188 028 – 188 135	55 882
1 431	181 332 – 181 439	52 866	1 494	188 136 – 188 243	55 932
1 432	181 440 – 181 547	52 914	1 495	188 244 – 188 351	55 980
1 433	181 548 – 181 655	52 962	1 496	188 352 – 188 459	56 030
1 434	181 656 – 181 763	53 012	1 497	188 460 – 188 567	56 078
1 435	181 764 – 181 871	53 060	1 498	188 568 – 188 675	56 128
1 436	181 872 – 181 979	53 108	1 499	188 676 – 188 783	56 178
1 437	181 980 – 182 087	53 156	1 500	188 784 – 188 891	56 226
1 438	182 088 – 182 195	53 204	1 501	188 892 – 188 999	56 276
1 439	182 196 – 182 303	53 252	1 502	189 000 – 189 107	56 324
1 440	182 304 – 182 411	53 300	1 503	189 108 – 189 215	56 374
1 441	182 412 – 182 519	53 348	1 504	189 216 – 189 323	56 424
1 442	182 520 – 182 627	53 398	1 505	189 324 – 189 431	56 472
1 443	182 628 – 182 735	53 446	1 506	189 432 – 189 539	56 522
1 444	182 736 – 182 843	53 494	1 507	189 540 – 189 647	56 572
1 445	182 844 – 182 951	53 542	1 508	189 648 – 189 755	56 620
1 446	182 952 – 183 059	53 590	1 509	189 756 – 189 863	56 670
1 447	183 060 – 183 167	53 640	1 510	189 864 – 189 971	56 720
1 448	183 168 – 183 275	53 688	1 511	189 972 – 190 079	56 768
1 449	183 276 – 183 383	53 736	1 512	190 080 – 190 187	56 818

noch Anlage 4a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
1 513	190 188 – 190 295	56 868	1 576	196 992 – 197 099	60 012
1 514	190 296 – 190 403	56 918	1 577	197 100 – 197 207	60 064
1 515	190 404 – 190 511	56 966	1 578	197 208 – 197 315	60 114
1 516	190 512 – 190 619	57 016	1 579	197 316 – 197 423	60 164
1 517	190 620 – 190 727	57 066	1 580	197 424 – 197 531	60 214
1 518	190 728 – 190 835	57 114	1 581	197 532 – 197 639	60 266
1 519	190 836 – 190 943	57 164	1 582	197 640 – 197 747	60 316
1 520	190 944 – 191 051	57 214	1 583	197 748 – 197 855	60 366
1 521	191 052 – 191 159	57 264	1 584	197 856 – 197 963	60 416
1 522	191 160 – 191 267	57 314	1 585	197 964 – 198 071	60 468
1 523	191 268 – 191 375	57 362	1 586	198 072 – 198 179	60 518
1 524	191 376 – 191 483	57 412	1 587	198 180 – 198 287	60 568
1 525	191 484 – 191 591	57 462	1 588	198 288 – 198 395	60 618
1 526	191 592 – 191 699	57 512	1 589	198 396 – 198 503	60 670
1 527	191 700 – 191 807	57 562	1 590	198 504 – 198 611	60 720
1 528	191 808 – 191 915	57 610	1 591	198 612 – 198 719	60 770
1 529	191 916 – 192 023	57 660	1 592	198 720 – 198 827	60 822
1 530	192 024 – 192 131	57 710	1 593	198 828 – 198 935	60 872
1 531	192 132 – 192 239	57 760	1 594	198 936 – 199 043	60 922
1 532	192 240 – 192 347	57 810	1 595	199 044 – 199 151	60 974
1 533	192 348 – 192 455	57 860	1 596	199 152 – 199 259	61 024
1 534	192 456 – 192 563	57 910	1 597	199 260 – 199 367	61 074
1 535	192 564 – 192 671	57 958	1 598	199 368 – 199 475	61 126
1 536	192 672 – 192 779	58 008	1 599	199 476 – 199 583	61 176
1 537	192 780 – 192 887	58 058	1 600	199 584 – 199 691	61 228
1 538	192 888 – 192 995	58 108	1 601	199 692 – 199 799	61 278
1 539	192 996 – 193 103	58 158	1 602	199 800 – 199 907	61 328
1 540	193 104 – 193 211	58 208	1 603	199 908 – 200 015	61 380
1 541	193 212 – 193 319	58 258	1 604	200 016 – 200 123	61 430
1 542	193 320 – 193 427	58 308	1 605	200 124 – 200 231	61 482
1 543	193 428 – 193 535	58 358	1 606	200 232 – 200 339	61 532
1 544	193 536 – 193 643	58 408	1 607	200 340 – 200 447	61 584
1 545	193 644 – 193 751	58 458	1 608	200 448 – 200 555	61 634
1 546	193 752 – 193 859	58 508	1 609	200 556 – 200 663	61 684
1 547	193 860 – 193 967	58 558	1 610	200 664 – 200 771	61 736
1 548	193 968 – 194 075	58 608	1 611	200 772 – 200 879	61 786
1 549	194 076 – 194 183	58 658	1 612	200 880 – 200 987	61 838
1 550	194 184 – 194 291	58 708	1 613	200 988 – 201 095	61 888
1 551	194 292 – 194 399	58 758	1 614	201 096 – 201 203	61 940
1 552	194 400 – 194 507	58 808	1 615	201 204 – 201 311	61 990
1 553	194 508 – 194 615	58 858	1 616	201 312 – 201 419	62 042
1 554	194 616 – 194 723	58 908	1 617	201 420 – 201 527	62 092
1 555	194 724 – 194 831	58 958	1 618	201 528 – 201 635	62 144
1 556	194 832 – 194 939	59 008	1 619	201 636 – 201 743	62 196
1 557	194 940 – 195 047	59 058	1 620	201 744 – 201 851	62 246
1 558	195 048 – 195 155	59 108	1 621	201 852 – 201 959	62 298
1 559	195 156 – 195 263	59 158	1 622	201 960 – 202 067	62 348
1 560	195 264 – 195 371	59 208	1 623	202 068 – 202 175	62 400
1 561	195 372 – 195 479	59 258	1 624	202 176 – 202 283	62 450
1 562	195 480 – 195 587	59 308	1 625	202 284 – 202 391	62 502
1 563	195 588 – 195 695	59 358	1 626	202 392 – 202 499	62 552
1 564	195 696 – 195 803	59 408	1 627	202 500 – 202 607	62 604
1 565	195 804 – 195 911	59 460	1 628	202 608 – 202 715	62 656
1 566	195 912 – 196 019	59 510	1 629	202 716 – 202 823	62 706
1 567	196 020 – 196 127	59 560	1 630	202 824 – 202 931	62 758
1 568	196 128 – 196 235	59 610	1 631	202 932 – 203 039	62 810
1 569	196 236 – 196 343	59 660	1 632	203 040 – 203 147	62 860
1 570	196 344 – 196 451	59 710	1 633	203 148 – 203 255	62 912
1 571	196 452 – 196 559	59 760	1 634	203 256 – 203 363	62 964
1 572	196 560 – 196 667	59 812	1 635	203 364 – 203 471	63 014
1 573	196 668 – 196 775	59 862	1 636	203 472 – 203 579	63 066
1 574	196 776 – 196 883	59 912	1 637	203 580 – 203 687	63 118
1 575	196 884 – 196 991	59 962	1 638	203 688 – 203 795	63 168

noch Anlage 4a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
1 639	203 796 – 203 903	63 220	1 702	210 600 – 210 707	66 488
1 640	203 904 – 204 011	63 272	1 703	210 708 – 210 815	66 542
1 641	204 012 – 204 119	63 322	1 704	210 816 – 210 923	66 594
1 642	204 120 – 204 227	63 374	1 705	210 924 – 211 031	66 646
1 643	204 228 – 204 335	63 426	1 706	211 032 – 211 139	66 698
1 644	204 336 – 204 443	63 478	1 707	211 140 – 211 247	66 750
1 645	204 444 – 204 551	63 528	1 708	211 248 – 211 355	66 804
1 646	204 552 – 204 659	63 580	1 709	211 356 – 211 463	66 856
1 647	204 660 – 204 767	63 632	1 710	211 464 – 211 571	66 908
1 648	204 768 – 204 875	63 684	1 711	211 572 – 211 679	66 960
1 649	204 876 – 204 983	63 734	1 712	211 680 – 211 787	67 014
1 650	204 984 – 205 091	63 786	1 713	211 788 – 211 895	67 066
1 651	205 092 – 205 199	63 838	1 714	211 896 – 212 003	67 118
1 652	205 200 – 205 307	63 890	1 715	212 004 – 212 111	67 172
1 653	205 308 – 205 415	63 940	1 716	212 112 – 212 219	67 224
1 654	205 416 – 205 523	63 992	1 717	212 220 – 212 327	67 276
1 655	205 524 – 205 631	64 044	1 718	212 328 – 212 435	67 328
1 656	205 632 – 205 739	64 096	1 719	212 436 – 212 543	67 382
1 657	205 740 – 205 847	64 148	1 720	212 544 – 212 651	67 434
1 658	205 848 – 205 955	64 200	1 721	212 652 – 212 759	67 486
1 659	205 956 – 206 063	64 250	1 722	212 760 – 212 867	67 540
1 660	206 064 – 206 171	64 302	1 723	212 868 – 212 975	67 592
1 661	206 172 – 206 279	64 354	1 724	212 976 – 213 083	67 644
1 662	206 280 – 206 387	64 406	1 725	213 084 – 213 191	67 698
1 663	206 388 – 206 495	64 458	1 726	213 192 – 213 299	67 750
1 664	206 496 – 206 603	64 510	1 727	213 300 – 213 407	67 804
1 665	206 604 – 206 711	64 562	1 728	213 408 – 213 515	67 856
1 666	206 712 – 206 819	64 614	1 729	213 516 – 213 623	67 908
1 667	206 820 – 206 927	64 666	1 730	213 624 – 213 731	67 962
1 668	206 928 – 207 035	64 716	1 731	213 732 – 213 839	68 014
1 669	207 036 – 207 143	64 768	1 732	213 840 – 213 947	68 068
1 670	207 144 – 207 251	64 820	1 733	213 948 – 214 055	68 120
1 671	207 252 – 207 359	64 872	1 734	214 056 – 214 163	68 174
1 672	207 360 – 207 467	64 924	1 735	214 164 – 214 271	68 226
1 673	207 468 – 207 575	64 976	1 736	214 272 – 214 379	68 278
1 674	207 576 – 207 683	65 028	1 737	214 380 – 214 487	68 332
1 675	207 684 – 207 791	65 080	1 738	214 488 – 214 595	68 384
1 676	207 792 – 207 899	65 132	1 739	214 596 – 214 703	68 438
1 677	207 900 – 208 007	65 184	1 740	214 704 – 214 811	68 490
1 678	208 008 – 208 115	65 236	1 741	214 812 – 214 919	68 544
1 679	208 116 – 208 223	65 288	1 742	214 920 – 215 027	68 596
1 680	208 224 – 208 331	65 340	1 743	215 028 – 215 135	68 650
1 681	208 332 – 208 439	65 392	1 744	215 136 – 215 243	68 702
1 682	208 440 – 208 547	65 444	1 745	215 244 – 215 351	68 756
1 683	208 548 – 208 655	65 496	1 746	215 352 – 215 459	68 808
1 684	208 656 – 208 763	65 548	1 747	215 460 – 215 567	68 862
1 685	208 764 – 208 871	65 600	1 748	215 568 – 215 675	68 914
1 686	208 872 – 208 979	65 652	1 749	215 676 – 215 783	68 968
1 687	208 980 – 209 087	65 704	1 750	215 784 – 215 891	69 022
1 688	209 088 – 209 195	65 758	1 751	215 892 – 215 999	69 074
1 689	209 196 – 209 303	65 810	1 752	216 000 – 216 107	69 128
1 690	209 304 – 209 411	65 862	1 753	216 108 – 216 215	69 180
1 691	209 412 – 209 519	65 914	1 754	216 216 – 216 323	69 234
1 692	209 520 – 209 627	65 966	1 755	216 324 – 216 431	69 286
1 693	209 628 – 209 735	66 018	1 756	216 432 – 216 539	69 340
1 694	209 736 – 209 843	66 070	1 757	216 540 – 216 647	69 394
1 695	209 844 – 209 951	66 122	1 758	216 648 – 216 755	69 446
1 696	209 952 – 210 059	66 174	1 759	216 756 – 216 863	69 500
1 697	210 060 – 210 167	66 228	1 760	216 864 – 216 971	69 554
1 698	210 168 – 210 275	66 280	1 761	216 972 – 217 079	69 606
1 699	210 276 – 210 383	66 332	1 762	217 080 – 217 187	69 660
1 700	210 384 – 210 491	66 384	1 763	217 188 – 217 295	69 714
1 701	210 492 – 210 599	66 436	1 764	217 296 – 217 403	69 766

noch Anlage 4a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2000/2001

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer
1 765	217 404 – 217 511	69 820	1 828	224 208 – 224 315	73 212
1 766	217 512 – 217 619	69 874	1 829	224 316 – 224 423	73 266
1 767	217 620 – 217 727	69 926	1 830	224 424 – 224 531	73 322
1 768	217 728 – 217 835	69 980	1 831	224 532 – 224 639	73 376
1 769	217 836 – 217 943	70 034	1 832	224 640 – 224 747	73 430
1 770	217 944 – 218 051	70 086	1 833	224 748 – 224 855	73 484
1 771	218 052 – 218 159	70 140	1 834	224 856 – 224 963	73 538
1 772	218 160 – 218 267	70 194	1 835	224 964 – 225 071	73 594
1 773	218 268 – 218 375	70 248	1 836	225 072 – 225 179	73 648
1 774	218 376 – 218 483	70 300	1 837	225 180 – 225 287	73 702
1 775	218 484 – 218 591	70 354	1 838	225 288 – 225 395	73 756
1 776	218 592 – 218 699	70 408	1 839	225 396 – 225 503	73 812
1 777	218 700 – 218 807	70 462	1 840	225 504 – 225 611	73 866
1 778	218 808 – 218 915	70 514	1 841	225 612 – 225 719	73 920
1 779	218 916 – 219 023	70 568	1 842	225 720 – 225 827	73 974
1 780	219 024 – 219 131	70 622	1 843	225 828 – 225 935	74 030
1 781	219 132 – 219 239	70 676	1 844	225 936 – 226 043	74 084
1 782	219 240 – 219 347	70 730	1 845	226 044 – 226 151	74 138
1 783	219 348 – 219 455	70 782	1 846	226 152 – 226 259	74 194
1 784	219 456 – 219 563	70 836	1 847	226 260 – 226 367	74 248
1 785	219 564 – 219 671	70 890	1 848	226 368 – 226 475	74 302
1 786	219 672 – 219 779	70 944	1 849	226 476 – 226 583	74 358
1 787	219 780 – 219 887	70 998	1 850	226 584 – 226 691	74 412
1 788	219 888 – 219 995	71 052	1 851	226 692 – 226 799	74 466
1 789	219 996 – 220 103	71 104	1 852	226 800 – 226 907	74 522
1 790	220 104 – 220 211	71 158	1 853	226 908 – 227 015	74 576
1 791	220 212 – 220 319	71 212	1 854	227 016 – 227 123	74 630
1 792	220 320 – 220 427	71 266	1 855	227 124 – 227 231	74 686
1 793	220 428 – 220 535	71 320	1 856	227 232 – 227 339	74 740
1 794	220 536 – 220 643	71 374	1 857	227 340 – 227 447	74 796
1 795	220 644 – 220 751	71 428	1 858	227 448 – 227 555	74 850
1 796	220 752 – 220 859	71 482	1 859	227 556 – 227 663	74 904
1 797	220 860 – 220 967	71 536	1 860	227 664 – 227 771	74 960
1 798	220 968 – 221 075	71 590	1 861	227 772 – 227 879	75 014
1 799	221 076 – 221 183	71 644	1 862	227 880 – 227 987	75 070
1 800	221 184 – 221 291	71 698	1 863	227 988 – 228 095	75 124
1 801	221 292 – 221 399	71 750	1 864	228 096 – 228 203	75 180
1 802	221 400 – 221 507	71 804	1 865	228 204 – 228 311	75 234
1 803	221 508 – 221 615	71 858	1 866	228 312 – 228 419	75 290
1 804	221 616 – 221 723	71 912	1 867	228 420 – 228 527	75 344
1 805	221 724 – 221 831	71 966	1 868	228 528 – 228 635	75 398
1 806	221 832 – 221 939	72 020	1 869	228 636 – 228 743	75 454
1 807	221 940 – 222 047	72 074	1 870	228 744 – 228 851	75 508
1 808	222 048 – 222 155	72 128	1 871	228 852 – 228 959	75 564
1 809	222 156 – 222 263	72 182	1 872	228 960 – 229 067	75 618
1 810	222 264 – 222 371	72 236	1 873	229 068 – 229 175	75 674
1 811	222 372 – 222 479	72 290	1 874	229 176 – 229 283	75 728
1 812	222 480 – 222 587	72 346	1 875	229 284 – 229 391	75 784“
1 813	222 588 – 222 695	72 400			
1 814	222 696 – 222 803	72 454			
1 815	222 804 – 222 911	72 508			
1 816	222 912 – 223 019	72 562			
1 817	223 020 – 223 127	72 616			
1 818	223 128 – 223 235	72 670			
1 819	223 236 – 223 343	72 724			
1 820	223 344 – 223 451	72 778			
1 821	223 452 – 223 559	72 832			
1 822	223 560 – 223 667	72 886			
1 823	223 668 – 223 775	72 942			
1 824	223 776 – 223 883	72 996			
1 825	223 884 – 223 991	73 050			
1 826	223 992 – 224 099	73 104			
1 827	224 100 – 224 207	73 158			

63. Anlage 5 wird wie folgt gefaßt:

„Anlage 5 (zu § 52 Abs. 42)

Einkommensteuer – Grundtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommensteuer
1	0	– 14 093	0	64	17 442	– 17 495	721
2	14 094	– 14 147	10	65	17 496	– 17 549	734
3	14 148	– 14 201	21	66	17 550	– 17 603	746
4	14 202	– 14 255	32	67	17 604	– 17 657	758
5	14 256	– 14 309	43	68	17 658	– 17 711	770
6	14 310	– 14 363	54	69	17 712	– 17 765	783
7	14 364	– 14 417	64	70	17 766	– 17 819	795
8	14 418	– 14 471	75	71	17 820	– 17 873	807
9	14 472	– 14 525	86	72	17 874	– 17 927	819
10	14 526	– 14 579	97	73	17 928	– 17 981	832
11	14 580	– 14 633	108	74	17 982	– 18 035	844
12	14 634	– 14 687	119	75	18 036	– 18 089	857
13	14 688	– 14 741	130	76	18 090	– 18 143	869
14	14 742	– 14 795	141	77	18 144	– 18 197	881
15	14 796	– 14 849	152	78	18 198	– 18 251	894
16	14 850	– 14 903	163	79	18 252	– 18 305	906
17	14 904	– 14 957	174	80	18 306	– 18 359	919
18	14 958	– 15 011	185	81	18 360	– 18 413	931
19	15 012	– 15 065	197	82	18 414	– 18 467	944
20	15 066	– 15 119	208	83	18 468	– 18 521	956
21	15 120	– 15 173	219	84	18 522	– 18 575	969
22	15 174	– 15 227	230	85	18 576	– 18 629	981
23	15 228	– 15 281	241	86	18 630	– 18 683	994
24	15 282	– 15 335	253	87	18 684	– 18 737	1 006
25	15 336	– 15 389	264	88	18 738	– 18 791	1 019
26	15 390	– 15 443	275	89	18 792	– 18 845	1 031
27	15 444	– 15 497	287	90	18 846	– 18 899	1 044
28	15 498	– 15 551	298	91	18 900	– 18 953	1 056
29	15 552	– 15 605	309	92	18 954	– 19 007	1 069
30	15 606	– 15 659	321	93	19 008	– 19 061	1 081
31	15 660	– 15 713	332	94	19 062	– 19 115	1 094
32	15 714	– 15 767	343	95	19 116	– 19 169	1 107
33	15 768	– 15 821	355	96	19 170	– 19 223	1 119
34	15 822	– 15 875	366	97	19 224	– 19 277	1 132
35	15 876	– 15 929	378	98	19 278	– 19 331	1 144
36	15 930	– 15 983	389	99	19 332	– 19 385	1 157
37	15 984	– 16 037	401	100	19 386	– 19 439	1 170
38	16 038	– 16 091	413	101	19 440	– 19 493	1 182
39	16 092	– 16 145	424	102	19 494	– 19 547	1 195
40	16 146	– 16 199	436	103	19 548	– 19 601	1 208
41	16 200	– 16 253	447	104	19 602	– 19 655	1 220
42	16 254	– 16 307	459	105	19 656	– 19 709	1 233
43	16 308	– 16 361	471	106	19 710	– 19 763	1 246
44	16 362	– 16 415	482	107	19 764	– 19 817	1 258
45	16 416	– 16 469	494	108	19 818	– 19 871	1 271
46	16 470	– 16 523	506	109	19 872	– 19 925	1 284
47	16 524	– 16 577	518	110	19 926	– 19 979	1 296
48	16 578	– 16 631	530	111	19 980	– 20 033	1 309
49	16 632	– 16 685	541	112	20 034	– 20 087	1 322
50	16 686	– 16 739	553	113	20 088	– 20 141	1 334
51	16 740	– 16 793	565	114	20 142	– 20 195	1 347
52	16 794	– 16 847	577	115	20 196	– 20 249	1 360
53	16 848	– 16 901	589	116	20 250	– 20 303	1 373
54	16 902	– 16 955	601	117	20 304	– 20 357	1 385
55	16 956	– 17 009	613	118	20 358	– 20 411	1 398
56	17 010	– 17 063	625	119	20 412	– 20 465	1 411
57	17 064	– 17 117	637	120	20 466	– 20 519	1 424
58	17 118	– 17 171	649	121	20 520	– 20 573	1 437
59	17 172	– 17 225	661	122	20 574	– 20 627	1 449
60	17 226	– 17 279	673	123	20 628	– 20 681	1 462
61	17 280	– 17 333	685	124	20 682	– 20 735	1 475
62	17 334	– 17 387	697	125	20 736	– 20 789	1 488
63	17 388	– 17 441	709	126	20 790	– 20 843	1 501

noch Anlage 5 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
127	20 844 – 20 897	1 514	190	24 246 – 24 299	2 340
128	20 898 – 20 951	1 526	191	24 300 – 24 353	2 353
129	20 952 – 21 005	1 539	192	24 354 – 24 407	2 367
130	21 006 – 21 059	1 552	193	24 408 – 24 461	2 380
131	21 060 – 21 113	1 565	194	24 462 – 24 515	2 393
132	21 114 – 21 167	1 578	195	24 516 – 24 569	2 407
133	21 168 – 21 221	1 591	196	24 570 – 24 623	2 420
134	21 222 – 21 275	1 604	197	24 624 – 24 677	2 434
135	21 276 – 21 329	1 617	198	24 678 – 24 731	2 447
136	21 330 – 21 383	1 630	199	24 732 – 24 785	2 460
137	21 384 – 21 437	1 643	200	24 786 – 24 839	2 474
138	21 438 – 21 491	1 655	201	24 840 – 24 893	2 487
139	21 492 – 21 545	1 668	202	24 894 – 24 947	2 501
140	21 546 – 21 599	1 681	203	24 948 – 25 001	2 514
141	21 600 – 21 653	1 694	204	25 002 – 25 055	2 528
142	21 654 – 21 707	1 707	205	25 056 – 25 109	2 541
143	21 708 – 21 761	1 720	206	25 110 – 25 163	2 555
144	21 762 – 21 815	1 733	207	25 164 – 25 217	2 568
145	21 816 – 21 869	1 746	208	25 218 – 25 271	2 582
146	21 870 – 21 923	1 759	209	25 272 – 25 325	2 595
147	21 924 – 21 977	1 772	210	25 326 – 25 379	2 609
148	21 978 – 22 031	1 785	211	25 380 – 25 433	2 622
149	22 032 – 22 085	1 798	212	25 434 – 25 487	2 636
150	22 086 – 22 139	1 811	213	25 488 – 25 541	2 650
151	22 140 – 22 193	1 824	214	25 542 – 25 595	2 663
152	22 194 – 22 247	1 837	215	25 596 – 25 649	2 677
153	22 248 – 22 301	1 851	216	25 650 – 25 703	2 690
154	22 302 – 22 355	1 864	217	25 704 – 25 757	2 704
155	22 356 – 22 409	1 877	218	25 758 – 25 811	2 718
156	22 410 – 22 463	1 890	219	25 812 – 25 865	2 731
157	22 464 – 22 517	1 903	220	25 866 – 25 919	2 745
158	22 518 – 22 571	1 916	221	25 920 – 25 973	2 758
159	22 572 – 22 625	1 929	222	25 974 – 26 027	2 772
160	22 626 – 22 679	1 942	223	26 028 – 26 081	2 786
161	22 680 – 22 733	1 955	224	26 082 – 26 135	2 799
162	22 734 – 22 787	1 968	225	26 136 – 26 189	2 813
163	22 788 – 22 841	1 982	226	26 190 – 26 243	2 827
164	22 842 – 22 895	1 995	227	26 244 – 26 297	2 840
165	22 896 – 22 949	2 008	228	26 298 – 26 351	2 854
166	22 950 – 23 003	2 021	229	26 352 – 26 405	2 868
167	23 004 – 23 057	2 034	230	26 406 – 26 459	2 881
168	23 058 – 23 111	2 047	231	26 460 – 26 513	2 895
169	23 112 – 23 165	2 061	232	26 514 – 26 567	2 909
170	23 166 – 23 219	2 074	233	26 568 – 26 621	2 923
171	23 220 – 23 273	2 087	234	26 622 – 26 675	2 936
172	23 274 – 23 327	2 100	235	26 676 – 26 729	2 950
173	23 328 – 23 381	2 114	236	26 730 – 26 783	2 964
174	23 382 – 23 435	2 127	237	26 784 – 26 837	2 978
175	23 436 – 23 489	2 140	238	26 838 – 26 891	2 991
176	23 490 – 23 543	2 153	239	26 892 – 26 945	3 005
177	23 544 – 23 597	2 167	240	26 946 – 26 999	3 019
178	23 598 – 23 651	2 180	241	27 000 – 27 053	3 033
179	23 652 – 23 705	2 193	242	27 054 – 27 107	3 047
180	23 706 – 23 759	2 206	243	27 108 – 27 161	3 060
181	23 760 – 23 813	2 220	244	27 162 – 27 215	3 074
182	23 814 – 23 867	2 233	245	27 216 – 27 269	3 088
183	23 868 – 23 921	2 246	246	27 270 – 27 323	3 102
184	23 922 – 23 975	2 260	247	27 324 – 27 377	3 116
185	23 976 – 24 029	2 273	248	27 378 – 27 431	3 130
186	24 030 – 24 083	2 286	249	27 432 – 27 485	3 143
187	24 084 – 24 137	2 300	250	27 486 – 27 539	3 157
188	24 138 – 24 191	2 313	251	27 540 – 27 593	3 171
189	24 192 – 24 245	2 326	252	27 594 – 27 647	3 185

noch Anlage 5 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommensteuer
253	27 648	– 27 701	3 199	316	31 050	– 31 103	4 091
254	27 702	– 27 755	3 213	317	31 104	– 31 157	4 105
255	27 756	– 27 809	3 227	318	31 158	– 31 211	4 120
256	27 810	– 27 863	3 241	319	31 212	– 31 265	4 134
257	27 864	– 27 917	3 255	320	31 266	– 31 319	4 149
258	27 918	– 27 971	3 269	321	31 320	– 31 373	4 163
259	27 972	– 28 025	3 282	322	31 374	– 31 427	4 178
260	28 026	– 28 079	3 296	323	31 428	– 31 481	4 192
261	28 080	– 28 133	3 310	324	31 482	– 31 535	4 207
262	28 134	– 28 187	3 324	325	31 536	– 31 589	4 221
263	28 188	– 28 241	3 338	326	31 590	– 31 643	4 236
264	28 242	– 28 295	3 352	327	31 644	– 31 697	4 250
265	28 296	– 28 349	3 366	328	31 698	– 31 751	4 265
266	28 350	– 28 403	3 380	329	31 752	– 31 805	4 279
267	28 404	– 28 457	3 394	330	31 806	– 31 859	4 294
268	28 458	– 28 511	3 408	331	31 860	– 31 913	4 308
269	28 512	– 28 565	3 422	332	31 914	– 31 967	4 323
270	28 566	– 28 619	3 436	333	31 968	– 32 021	4 337
271	28 620	– 28 673	3 450	334	32 022	– 32 075	4 352
272	28 674	– 28 727	3 464	335	32 076	– 32 129	4 367
273	28 728	– 28 781	3 479	336	32 130	– 32 183	4 381
274	28 782	– 28 835	3 493	337	32 184	– 32 237	4 396
275	28 836	– 28 889	3 507	338	32 238	– 32 291	4 410
276	28 890	– 28 943	3 521	339	32 292	– 32 345	4 425
277	28 944	– 28 997	3 535	340	32 346	– 32 399	4 440
278	28 998	– 29 051	3 549	341	32 400	– 32 453	4 454
279	29 052	– 29 105	3 563	342	32 454	– 32 507	4 469
280	29 106	– 29 159	3 577	343	32 508	– 32 561	4 483
281	29 160	– 29 213	3 591	344	32 562	– 32 615	4 498
282	29 214	– 29 267	3 605	345	32 616	– 32 669	4 513
283	29 268	– 29 321	3 620	346	32 670	– 32 723	4 527
284	29 322	– 29 375	3 634	347	32 724	– 32 777	4 542
285	29 376	– 29 429	3 648	348	32 778	– 32 831	4 557
286	29 430	– 29 483	3 662	349	32 832	– 32 885	4 572
287	29 484	– 29 537	3 676	350	32 886	– 32 939	4 586
288	29 538	– 29 591	3 690	351	32 940	– 32 993	4 601
289	29 592	– 29 645	3 705	352	32 994	– 33 047	4 616
290	29 646	– 29 699	3 719	353	33 048	– 33 101	4 630
291	29 700	– 29 753	3 733	354	33 102	– 33 155	4 645
292	29 754	– 29 807	3 747	355	33 156	– 33 209	4 660
293	29 808	– 29 861	3 762	356	33 210	– 33 263	4 675
294	29 862	– 29 915	3 776	357	33 264	– 33 317	4 689
295	29 916	– 29 969	3 790	358	33 318	– 33 371	4 704
296	29 970	– 30 023	3 804	359	33 372	– 33 425	4 719
297	30 024	– 30 077	3 819	360	33 426	– 33 479	4 734
298	30 078	– 30 131	3 833	361	33 480	– 33 533	4 748
299	30 132	– 30 185	3 847	362	33 534	– 33 587	4 763
300	30 186	– 30 239	3 861	363	33 588	– 33 641	4 778
301	30 240	– 30 293	3 876	364	33 642	– 33 695	4 793
302	30 294	– 30 347	3 890	365	33 696	– 33 749	4 808
303	30 348	– 30 401	3 904	366	33 750	– 33 803	4 823
304	30 402	– 30 455	3 919	367	33 804	– 33 857	4 837
305	30 456	– 30 509	3 933	368	33 858	– 33 911	4 852
306	30 510	– 30 563	3 947	369	33 912	– 33 965	4 867
307	30 564	– 30 617	3 962	370	33 966	– 34 019	4 882
308	30 618	– 30 671	3 976	371	34 020	– 34 073	4 897
309	30 672	– 30 725	3 990	372	34 074	– 34 127	4 912
310	30 726	– 30 779	4 005	373	34 128	– 34 181	4 927
311	30 780	– 30 833	4 019	374	34 182	– 34 235	4 942
312	30 834	– 30 887	4 033	375	34 236	– 34 289	4 956
313	30 888	– 30 941	4 048	376	34 290	– 34 343	4 971
314	30 942	– 30 995	4 062	377	34 344	– 34 397	4 986
315	30 996	– 31 049	4 077	378	34 398	– 34 451	5 001

noch Anlage 5 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
379	34 452 – 34 505	5 016	442	37 854 – 37 907	5 974
380	34 506 – 34 559	5 031	443	37 908 – 37 961	5 990
381	34 560 – 34 613	5 046	444	37 962 – 38 015	6 005
382	34 614 – 34 667	5 061	445	38 016 – 38 069	6 021
383	34 668 – 34 721	5 076	446	38 070 – 38 123	6 036
384	34 722 – 34 775	5 091	447	38 124 – 38 177	6 052
385	34 776 – 34 829	5 106	448	38 178 – 38 231	6 067
386	34 830 – 34 883	5 121	449	38 232 – 38 285	6 083
387	34 884 – 34 937	5 136	450	38 286 – 38 339	6 098
388	34 938 – 34 991	5 151	451	38 340 – 38 393	6 114
389	34 992 – 35 045	5 166	452	38 394 – 38 447	6 129
390	35 046 – 35 099	5 181	453	38 448 – 38 501	6 145
391	35 100 – 35 153	5 196	454	38 502 – 38 555	6 161
392	35 154 – 35 207	5 211	455	38 556 – 38 609	6 176
393	35 208 – 35 261	5 226	456	38 610 – 38 663	6 192
394	35 262 – 35 315	5 241	457	38 664 – 38 717	6 207
395	35 316 – 35 369	5 256	458	38 718 – 38 771	6 223
396	35 370 – 35 423	5 271	459	38 772 – 38 825	6 238
397	35 424 – 35 477	5 287	460	38 826 – 38 879	6 254
398	35 478 – 35 531	5 302	461	38 880 – 38 933	6 270
399	35 532 – 35 585	5 317	462	38 934 – 38 987	6 285
400	35 586 – 35 639	5 332	463	38 988 – 39 041	6 301
401	35 640 – 35 693	5 347	464	39 042 – 39 095	6 317
402	35 694 – 35 747	5 362	465	39 096 – 39 149	6 332
403	35 748 – 35 801	5 377	466	39 150 – 39 203	6 348
404	35 802 – 35 855	5 392	467	39 204 – 39 257	6 364
405	35 856 – 35 909	5 408	468	39 258 – 39 311	6 379
406	35 910 – 35 963	5 423	469	39 312 – 39 365	6 395
407	35 964 – 36 017	5 438	470	39 366 – 39 419	6 411
408	36 018 – 36 071	5 453	471	39 420 – 39 473	6 426
409	36 072 – 36 125	5 468	472	39 474 – 39 527	6 442
410	36 126 – 36 179	5 483	473	39 528 – 39 581	6 458
411	36 180 – 36 233	5 499	474	39 582 – 39 635	6 474
412	36 234 – 36 287	5 514	475	39 636 – 39 689	6 489
413	36 288 – 36 341	5 529	476	39 690 – 39 743	6 505
414	36 342 – 36 395	5 544	477	39 744 – 39 797	6 521
415	36 396 – 36 449	5 560	478	39 798 – 39 851	6 537
416	36 450 – 36 503	5 575	479	39 852 – 39 905	6 552
417	36 504 – 36 557	5 590	480	39 906 – 39 959	6 568
418	36 558 – 36 611	5 605	481	39 960 – 40 013	6 584
419	36 612 – 36 665	5 621	482	40 014 – 40 067	6 600
420	36 666 – 36 719	5 636	483	40 068 – 40 121	6 616
421	36 720 – 36 773	5 651	484	40 122 – 40 175	6 631
422	36 774 – 36 827	5 667	485	40 176 – 40 229	6 647
423	36 828 – 36 881	5 682	486	40 230 – 40 283	6 663
424	36 882 – 36 935	5 697	487	40 284 – 40 337	6 679
425	36 936 – 36 989	5 712	488	40 338 – 40 391	6 695
426	36 990 – 37 043	5 728	489	40 392 – 40 445	6 711
427	37 044 – 37 097	5 743	490	40 446 – 40 499	6 726
428	37 098 – 37 151	5 759	491	40 500 – 40 553	6 742
429	37 152 – 37 205	5 774	492	40 554 – 40 607	6 758
430	37 206 – 37 259	5 789	493	40 608 – 40 661	6 774
431	37 260 – 37 313	5 805	494	40 662 – 40 715	6 790
432	37 314 – 37 367	5 820	495	40 716 – 40 769	6 806
433	37 368 – 37 421	5 835	496	40 770 – 40 823	6 822
434	37 422 – 37 475	5 851	497	40 824 – 40 877	6 838
435	37 476 – 37 529	5 866	498	40 878 – 40 931	6 854
436	37 530 – 37 583	5 882	499	40 932 – 40 985	6 870
437	37 584 – 37 637	5 897	500	40 986 – 41 039	6 885
438	37 638 – 37 691	5 912	501	41 040 – 41 093	6 901
439	37 692 – 37 745	5 928	502	41 094 – 41 147	6 917
440	37 746 – 37 799	5 943	503	41 148 – 41 201	6 933
441	37 800 – 37 853	5 959	504	41 202 – 41 255	6 949

noch Anlage 5 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
505	41 256 – 41 309	6 965	568	44 658 – 44 711	7 989
506	41 310 – 41 363	6 981	569	44 712 – 44 765	8 006
507	41 364 – 41 417	6 997	570	44 766 – 44 819	8 022
508	41 418 – 41 471	7 013	571	44 820 – 44 873	8 039
509	41 472 – 41 525	7 029	572	44 874 – 44 927	8 056
510	41 526 – 41 579	7 045	573	44 928 – 44 981	8 072
511	41 580 – 41 633	7 061	574	44 982 – 45 035	8 089
512	41 634 – 41 687	7 078	575	45 036 – 45 089	8 105
513	41 688 – 41 741	7 094	576	45 090 – 45 143	8 122
514	41 742 – 41 795	7 110	577	45 144 – 45 197	8 138
515	41 796 – 41 849	7 126	578	45 198 – 45 251	8 155
516	41 850 – 41 903	7 142	579	45 252 – 45 305	8 172
517	41 904 – 41 957	7 158	580	45 306 – 45 359	8 188
518	41 958 – 42 011	7 174	581	45 360 – 45 413	8 205
519	42 012 – 42 065	7 190	582	45 414 – 45 467	8 221
520	42 066 – 42 119	7 206	583	45 468 – 45 521	8 238
521	42 120 – 42 173	7 222	584	45 522 – 45 575	8 255
522	42 174 – 42 227	7 238	585	45 576 – 45 629	8 271
523	42 228 – 42 281	7 255	586	45 630 – 45 683	8 288
524	42 282 – 42 335	7 271	587	45 684 – 45 737	8 305
525	42 336 – 42 389	7 287	588	45 738 – 45 791	8 321
526	42 390 – 42 443	7 303	589	45 792 – 45 845	8 338
527	42 444 – 42 497	7 319	590	45 846 – 45 899	8 355
528	42 498 – 42 551	7 335	591	45 900 – 45 953	8 372
529	42 552 – 42 605	7 352	592	45 954 – 46 007	8 388
530	42 606 – 42 659	7 368	593	46 008 – 46 061	8 405
531	42 660 – 42 713	7 384	594	46 062 – 46 115	8 422
532	42 714 – 42 767	7 400	595	46 116 – 46 169	8 438
533	42 768 – 42 821	7 416	596	46 170 – 46 223	8 455
534	42 822 – 42 875	7 433	597	46 224 – 46 277	8 472
535	42 876 – 42 929	7 449	598	46 278 – 46 331	8 489
536	42 930 – 42 983	7 465	599	46 332 – 46 385	8 505
537	42 984 – 43 037	7 481	600	46 386 – 46 439	8 522
538	43 038 – 43 091	7 498	601	46 440 – 46 493	8 539
539	43 092 – 43 145	7 514	602	46 494 – 46 547	8 556
540	43 146 – 43 199	7 530	603	46 548 – 46 601	8 573
541	43 200 – 43 253	7 547	604	46 602 – 46 655	8 589
542	43 254 – 43 307	7 563	605	46 656 – 46 709	8 606
543	43 308 – 43 361	7 579	606	46 710 – 46 763	8 623
544	43 362 – 43 415	7 595	607	46 764 – 46 817	8 640
545	43 416 – 43 469	7 612	608	46 818 – 46 871	8 657
546	43 470 – 43 523	7 628	609	46 872 – 46 925	8 674
547	43 524 – 43 577	7 644	610	46 926 – 46 979	8 690
548	43 578 – 43 631	7 661	611	46 980 – 47 033	8 707
549	43 632 – 43 685	7 677	612	47 034 – 47 087	8 724
550	43 686 – 43 739	7 693	613	47 088 – 47 141	8 741
551	43 740 – 43 793	7 710	614	47 142 – 47 195	8 758
552	43 794 – 43 847	7 726	615	47 196 – 47 249	8 775
553	43 848 – 43 901	7 743	616	47 250 – 47 303	8 792
554	43 902 – 43 955	7 759	617	47 304 – 47 357	8 809
555	43 956 – 44 009	7 775	618	47 358 – 47 411	8 826
556	44 010 – 44 063	7 792	619	47 412 – 47 465	8 843
557	44 064 – 44 117	7 808	620	47 466 – 47 519	8 860
558	44 118 – 44 171	7 825	621	47 520 – 47 573	8 876
559	44 172 – 44 225	7 841	622	47 574 – 47 627	8 893
560	44 226 – 44 279	7 858	623	47 628 – 47 681	8 910
561	44 280 – 44 333	7 874	624	47 682 – 47 735	8 927
562	44 334 – 44 387	7 890	625	47 736 – 47 789	8 944
563	44 388 – 44 441	7 907	626	47 790 – 47 843	8 961
564	44 442 – 44 495	7 923	627	47 844 – 47 897	8 978
565	44 496 – 44 549	7 940	628	47 898 – 47 951	8 995
566	44 550 – 44 603	7 956	629	47 952 – 48 005	9 012
567	44 604 – 44 657	7 973	630	48 006 – 48 059	9 029

noch Anlage 5 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
631	48 060 – 48 113	9 046	694	51 462 – 51 515	10 137
632	48 114 – 48 167	9 064	695	51 516 – 51 569	10 154
633	48 168 – 48 221	9 081	696	51 570 – 51 623	10 172
634	48 222 – 48 275	9 098	697	51 624 – 51 677	10 189
635	48 276 – 48 329	9 115	698	51 678 – 51 731	10 207
636	48 330 – 48 383	9 132	699	51 732 – 51 785	10 224
637	48 384 – 48 437	9 149	700	51 786 – 51 839	10 242
638	48 438 – 48 491	9 166	701	51 840 – 51 893	10 260
639	48 492 – 48 545	9 183	702	51 894 – 51 947	10 277
640	48 546 – 48 599	9 200	703	51 948 – 52 001	10 295
641	48 600 – 48 653	9 217	704	52 002 – 52 055	10 313
642	48 654 – 48 707	9 234	705	52 056 – 52 109	10 330
643	48 708 – 48 761	9 252	706	52 110 – 52 163	10 348
644	48 762 – 48 815	9 269	707	52 164 – 52 217	10 366
645	48 816 – 48 869	9 286	708	52 218 – 52 271	10 383
646	48 870 – 48 923	9 303	709	52 272 – 52 325	10 401
647	48 924 – 48 977	9 320	710	52 326 – 52 379	10 419
648	48 978 – 49 031	9 337	711	52 380 – 52 433	10 436
649	49 032 – 49 085	9 355	712	52 434 – 52 487	10 454
650	49 086 – 49 139	9 372	713	52 488 – 52 541	10 472
651	49 140 – 49 193	9 389	714	52 542 – 52 595	10 489
652	49 194 – 49 247	9 406	715	52 596 – 52 649	10 507
653	49 248 – 49 301	9 423	716	52 650 – 52 703	10 525
654	49 302 – 49 355	9 441	717	52 704 – 52 757	10 543
655	49 356 – 49 409	9 458	718	52 758 – 52 811	10 560
656	49 410 – 49 463	9 475	719	52 812 – 52 865	10 578
657	49 464 – 49 517	9 492	720	52 866 – 52 919	10 596
658	49 518 – 49 571	9 510	721	52 920 – 52 973	10 614
659	49 572 – 49 625	9 527	722	52 974 – 53 027	10 632
660	49 626 – 49 679	9 544	723	53 028 – 53 081	10 649
661	49 680 – 49 733	9 561	724	53 082 – 53 135	10 667
662	49 734 – 49 787	9 579	725	53 136 – 53 189	10 685
663	49 788 – 49 841	9 596	726	53 190 – 53 243	10 703
664	49 842 – 49 895	9 613	727	53 244 – 53 297	10 721
665	49 896 – 49 949	9 631	728	53 298 – 53 351	10 738
666	49 950 – 50 003	9 648	729	53 352 – 53 405	10 756
667	50 004 – 50 057	9 665	730	53 406 – 53 459	10 774
668	50 058 – 50 111	9 683	731	53 460 – 53 513	10 792
669	50 112 – 50 165	9 700	732	53 514 – 53 567	10 810
670	50 166 – 50 219	9 717	733	53 568 – 53 621	10 828
671	50 220 – 50 273	9 735	734	53 622 – 53 675	10 846
672	50 274 – 50 327	9 752	735	53 676 – 53 729	10 864
673	50 328 – 50 381	9 770	736	53 730 – 53 783	10 882
674	50 382 – 50 435	9 787	737	53 784 – 53 837	10 899
675	50 436 – 50 489	9 804	738	53 838 – 53 891	10 917
676	50 490 – 50 543	9 822	739	53 892 – 53 945	10 935
677	50 544 – 50 597	9 839	740	53 946 – 53 999	10 953
678	50 598 – 50 651	9 857	741	54 000 – 54 053	10 971
679	50 652 – 50 705	9 874	742	54 054 – 54 107	10 989
680	50 706 – 50 759	9 891	743	54 108 – 54 161	11 007
681	50 760 – 50 813	9 909	744	54 162 – 54 215	11 025
682	50 814 – 50 867	9 926	745	54 216 – 54 269	11 043
683	50 868 – 50 921	9 944	746	54 270 – 54 323	11 061
684	50 922 – 50 975	9 961	747	54 324 – 54 377	11 079
685	50 976 – 51 029	9 979	748	54 378 – 54 431	11 097
686	51 030 – 51 083	9 996	749	54 432 – 54 485	11 115
687	51 084 – 51 137	10 014	750	54 486 – 54 539	11 133
688	51 138 – 51 191	10 031	751	54 540 – 54 593	11 151
689	51 192 – 51 245	10 049	752	54 594 – 54 647	11 169
690	51 246 – 51 299	10 066	753	54 648 – 54 701	11 187
691	51 300 – 51 353	10 084	754	54 702 – 54 755	11 205
692	51 354 – 51 407	10 101	755	54 756 – 54 809	11 223
693	51 408 – 51 461	10 119	756	54 810 – 54 863	11 241

noch Anlage 5 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
757	54 864 – 54 917	11 260	820	58 266 – 58 319	12 416
758	54 918 – 54 971	11 278	821	58 320 – 58 373	12 434
759	54 972 – 55 025	11 296	822	58 374 – 58 427	12 453
760	55 026 – 55 079	11 314	823	58 428 – 58 481	12 471
761	55 080 – 55 133	11 332	824	58 482 – 58 535	12 490
762	55 134 – 55 187	11 350	825	58 536 – 58 589	12 509
763	55 188 – 55 241	11 368	826	58 590 – 58 643	12 527
764	55 242 – 55 295	11 386	827	58 644 – 58 697	12 546
765	55 296 – 55 349	11 404	828	58 698 – 58 751	12 565
766	55 350 – 55 403	11 423	829	58 752 – 58 805	12 583
767	55 404 – 55 457	11 441	830	58 806 – 58 859	12 602
768	55 458 – 55 511	11 459	831	58 860 – 58 913	12 621
769	55 512 – 55 565	11 477	832	58 914 – 58 967	12 639
770	55 566 – 55 619	11 495	833	58 968 – 59 021	12 658
771	55 620 – 55 673	11 514	834	59 022 – 59 075	12 677
772	55 674 – 55 727	11 532	835	59 076 – 59 129	12 696
773	55 728 – 55 781	11 550	836	59 130 – 59 183	12 714
774	55 782 – 55 835	11 568	837	59 184 – 59 237	12 733
775	55 836 – 55 889	11 586	838	59 238 – 59 291	12 752
776	55 890 – 55 943	11 605	839	59 292 – 59 345	12 771
777	55 944 – 55 997	11 623	840	59 346 – 59 399	12 789
778	55 998 – 56 051	11 641	841	59 400 – 59 453	12 808
779	56 052 – 56 105	11 659	842	59 454 – 59 507	12 827
780	56 106 – 56 159	11 678	843	59 508 – 59 561	12 846
781	56 160 – 56 213	11 696	844	59 562 – 59 615	12 865
782	56 214 – 56 267	11 714	845	59 616 – 59 669	12 883
783	56 268 – 56 321	11 733	846	59 670 – 59 723	12 902
784	56 322 – 56 375	11 751	847	59 724 – 59 777	12 921
785	56 376 – 56 429	11 769	848	59 778 – 59 831	12 940
786	56 430 – 56 483	11 788	849	59 832 – 59 885	12 959
787	56 484 – 56 537	11 806	850	59 886 – 59 939	12 978
788	56 538 – 56 591	11 824	851	59 940 – 59 993	12 996
789	56 592 – 56 645	11 843	852	59 994 – 60 047	13 015
790	56 646 – 56 699	11 861	853	60 048 – 60 101	13 034
791	56 700 – 56 753	11 879	854	60 102 – 60 155	13 053
792	56 754 – 56 807	11 898	855	60 156 – 60 209	13 072
793	56 808 – 56 861	11 916	856	60 210 – 60 263	13 091
794	56 862 – 56 915	11 934	857	60 264 – 60 317	13 110
795	56 916 – 56 969	11 953	858	60 318 – 60 371	13 129
796	56 970 – 57 023	11 971	859	60 372 – 60 425	13 148
797	57 024 – 57 077	11 990	860	60 426 – 60 479	13 167
798	57 078 – 57 131	12 008	861	60 480 – 60 533	13 186
799	57 132 – 57 185	12 027	862	60 534 – 60 587	13 205
800	57 186 – 57 239	12 045	863	60 588 – 60 641	13 223
801	57 240 – 57 293	12 063	864	60 642 – 60 695	13 242
802	57 294 – 57 347	12 082	865	60 696 – 60 749	13 261
803	57 348 – 57 401	12 100	866	60 750 – 60 803	13 280
804	57 402 – 57 455	12 119	867	60 804 – 60 857	13 299
805	57 456 – 57 509	12 137	868	60 858 – 60 911	13 318
806	57 510 – 57 563	12 156	869	60 912 – 60 965	13 337
807	57 564 – 57 617	12 174	870	60 966 – 61 019	13 356
808	57 618 – 57 671	12 193	871	61 020 – 61 073	13 375
809	57 672 – 57 725	12 211	872	61 074 – 61 127	13 395
810	57 726 – 57 779	12 230	873	61 128 – 61 181	13 414
811	57 780 – 57 833	12 248	874	61 182 – 61 235	13 433
812	57 834 – 57 887	12 267	875	61 236 – 61 289	13 452
813	57 888 – 57 941	12 285	876	61 290 – 61 343	13 471
814	57 942 – 57 995	12 304	877	61 344 – 61 397	13 490
815	57 996 – 58 049	12 323	878	61 398 – 61 451	13 509
816	58 050 – 58 103	12 341	879	61 452 – 61 505	13 528
817	58 104 – 58 157	12 360	880	61 506 – 61 559	13 547
818	58 158 – 58 211	12 378	881	61 560 – 61 613	13 566
819	58 212 – 58 265	12 397	882	61 614 – 61 667	13 585

noch Anlage 5 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
883	61 668 – 61 721	13 605	946	65 070 – 65 123	14 826
884	61 722 – 61 775	13 624	947	65 124 – 65 177	14 846
885	61 776 – 61 829	13 643	948	65 178 – 65 231	14 866
886	61 830 – 61 883	13 662	949	65 232 – 65 285	14 885
887	61 884 – 61 937	13 681	950	65 286 – 65 339	14 905
888	61 938 – 61 991	13 700	951	65 340 – 65 393	14 925
889	61 992 – 62 045	13 719	952	65 394 – 65 447	14 945
890	62 046 – 62 099	13 739	953	65 448 – 65 501	14 964
891	62 100 – 62 153	13 758	954	65 502 – 65 555	14 984
892	62 154 – 62 207	13 777	955	65 556 – 65 609	15 004
893	62 208 – 62 261	13 796	956	65 610 – 65 663	15 023
894	62 262 – 62 315	13 815	957	65 664 – 65 717	15 043
895	62 316 – 62 369	13 835	958	65 718 – 65 771	15 063
896	62 370 – 62 423	13 854	959	65 772 – 65 825	15 083
897	62 424 – 62 477	13 873	960	65 826 – 65 879	15 103
898	62 478 – 62 531	13 892	961	65 880 – 65 933	15 122
899	62 532 – 62 585	13 912	962	65 934 – 65 987	15 142
900	62 586 – 62 639	13 931	963	65 988 – 66 041	15 162
901	62 640 – 62 693	13 950	964	66 042 – 66 095	15 182
902	62 694 – 62 747	13 970	965	66 096 – 66 149	15 201
903	62 748 – 62 801	13 989	966	66 150 – 66 203	15 221
904	62 802 – 62 855	14 008	967	66 204 – 66 257	15 241
905	62 856 – 62 909	14 027	968	66 258 – 66 311	15 261
906	62 910 – 62 963	14 047	969	66 312 – 66 365	15 281
907	62 964 – 63 017	14 066	970	66 366 – 66 419	15 301
908	63 018 – 63 071	14 085	971	66 420 – 66 473	15 321
909	63 072 – 63 125	14 105	972	66 474 – 66 527	15 340
910	63 126 – 63 179	14 124	973	66 528 – 66 581	15 360
911	63 180 – 63 233	14 144	974	66 582 – 66 635	15 380
912	63 234 – 63 287	14 163	975	66 636 – 66 689	15 400
913	63 288 – 63 341	14 182	976	66 690 – 66 743	15 420
914	63 342 – 63 395	14 202	977	66 744 – 66 797	15 440
915	63 396 – 63 449	14 221	978	66 798 – 66 851	15 460
916	63 450 – 63 503	14 240	979	66 852 – 66 905	15 480
917	63 504 – 63 557	14 260	980	66 906 – 66 959	15 500
918	63 558 – 63 611	14 279	981	66 960 – 67 013	15 520
919	63 612 – 63 665	14 299	982	67 014 – 67 067	15 540
920	63 666 – 63 719	14 318	983	67 068 – 67 121	15 560
921	63 720 – 63 773	14 338	984	67 122 – 67 175	15 579
922	63 774 – 63 827	14 357	985	67 176 – 67 229	15 599
923	63 828 – 63 881	14 377	986	67 230 – 67 283	15 619
924	63 882 – 63 935	14 396	987	67 284 – 67 337	15 639
925	63 936 – 63 989	14 415	988	67 338 – 67 391	15 659
926	63 990 – 64 043	14 435	989	67 392 – 67 445	15 679
927	64 044 – 64 097	14 454	990	67 446 – 67 499	15 699
928	64 098 – 64 151	14 474	991	67 500 – 67 553	15 720
929	64 152 – 64 205	14 493	992	67 554 – 67 607	15 740
930	64 206 – 64 259	14 513	993	67 608 – 67 661	15 760
931	64 260 – 64 313	14 533	994	67 662 – 67 715	15 780
932	64 314 – 64 367	14 552	995	67 716 – 67 769	15 800
933	64 368 – 64 421	14 572	996	67 770 – 67 823	15 820
934	64 422 – 64 475	14 591	997	67 824 – 67 877	15 840
935	64 476 – 64 529	14 611	998	67 878 – 67 931	15 860
936	64 530 – 64 583	14 630	999	67 932 – 67 985	15 880
937	64 584 – 64 637	14 650	1 000	67 986 – 68 039	15 900
938	64 638 – 64 691	14 669	1 001	68 040 – 68 093	15 920
939	64 692 – 64 745	14 689	1 002	68 094 – 68 147	15 940
940	64 746 – 64 799	14 709	1 003	68 148 – 68 201	15 960
941	64 800 – 64 853	14 728	1 004	68 202 – 68 255	15 981
942	64 854 – 64 907	14 748	1 005	68 256 – 68 309	16 001
943	64 908 – 64 961	14 768	1 006	68 310 – 68 363	16 021
944	64 962 – 65 015	14 787	1 007	68 364 – 68 417	16 041
945	65 016 – 65 069	14 807	1 008	68 418 – 68 471	16 061

noch Anlage 5 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommen- steuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommen- steuer
1 009	68 472	– 68 525	16 081	1 072	71 874	– 71 927	17 369
1 010	68 526	– 68 579	16 102	1 073	71 928	– 71 981	17 390
1 011	68 580	– 68 633	16 122	1 074	71 982	– 72 035	17 411
1 012	68 634	– 68 687	16 142	1 075	72 036	– 72 089	17 432
1 013	68 688	– 68 741	16 162	1 076	72 090	– 72 143	17 452
1 014	68 742	– 68 795	16 182	1 077	72 144	– 72 197	17 473
1 015	68 796	– 68 849	16 203	1 078	72 198	– 72 251	17 494
1 016	68 850	– 68 903	16 223	1 079	72 252	– 72 305	17 514
1 017	68 904	– 68 957	16 243	1 080	72 306	– 72 359	17 535
1 018	68 958	– 69 011	16 263	1 081	72 360	– 72 413	17 556
1 019	69 012	– 69 065	16 284	1 082	72 414	– 72 467	17 577
1 020	69 066	– 69 119	16 304	1 083	72 468	– 72 521	17 598
1 021	69 120	– 69 173	16 324	1 084	72 522	– 72 575	17 618
1 022	69 174	– 69 227	16 344	1 085	72 576	– 72 629	17 639
1 023	69 228	– 69 281	16 365	1 086	72 630	– 72 683	17 660
1 024	69 282	– 69 335	16 385	1 087	72 684	– 72 737	17 681
1 025	69 336	– 69 389	16 405	1 088	72 738	– 72 791	17 702
1 026	69 390	– 69 443	16 426	1 089	72 792	– 72 845	17 723
1 027	69 444	– 69 497	16 446	1 090	72 846	– 72 899	17 743
1 028	69 498	– 69 551	16 466	1 091	72 900	– 72 953	17 764
1 029	69 552	– 69 605	16 487	1 092	72 954	– 73 007	17 785
1 030	69 606	– 69 659	16 507	1 093	73 008	– 73 061	17 806
1 031	69 660	– 69 713	16 527	1 094	73 062	– 73 115	17 827
1 032	69 714	– 69 767	16 548	1 095	73 116	– 73 169	17 848
1 033	69 768	– 69 821	16 568	1 096	73 170	– 73 223	17 869
1 034	69 822	– 69 875	16 589	1 097	73 224	– 73 277	17 890
1 035	69 876	– 69 929	16 609	1 098	73 278	– 73 331	17 910
1 036	69 930	– 69 983	16 629	1 099	73 332	– 73 385	17 931
1 037	69 984	– 70 037	16 650	1 100	73 386	– 73 439	17 952
1 038	70 038	– 70 091	16 670	1 101	73 440	– 73 493	17 973
1 039	70 092	– 70 145	16 691	1 102	73 494	– 73 547	17 994
1 040	70 146	– 70 199	16 711	1 103	73 548	– 73 601	18 015
1 041	70 200	– 70 253	16 731	1 104	73 602	– 73 655	18 036
1 042	70 254	– 70 307	16 752	1 105	73 656	– 73 709	18 057
1 043	70 308	– 70 361	16 772	1 106	73 710	– 73 763	18 078
1 044	70 362	– 70 415	16 793	1 107	73 764	– 73 817	18 099
1 045	70 416	– 70 469	16 813	1 108	73 818	– 73 871	18 120
1 046	70 470	– 70 523	16 834	1 109	73 872	– 73 925	18 141
1 047	70 524	– 70 577	16 854	1 110	73 926	– 73 979	18 162
1 048	70 578	– 70 631	16 875	1 111	73 980	– 74 033	18 183
1 049	70 632	– 70 685	16 895	1 112	74 034	– 74 087	18 204
1 050	70 686	– 70 739	16 916	1 113	74 088	– 74 141	18 225
1 051	70 740	– 70 793	16 936	1 114	74 142	– 74 195	18 246
1 052	70 794	– 70 847	16 957	1 115	74 196	– 74 249	18 267
1 053	70 848	– 70 901	16 977	1 116	74 250	– 74 303	18 288
1 054	70 902	– 70 955	16 998	1 117	74 304	– 74 357	18 309
1 055	70 956	– 71 009	17 019	1 118	74 358	– 74 411	18 331
1 056	71 010	– 71 063	17 039	1 119	74 412	– 74 465	18 352
1 057	71 064	– 71 117	17 060	1 120	74 466	– 74 519	18 373
1 058	71 118	– 71 171	17 080	1 121	74 520	– 74 573	18 394
1 059	71 172	– 71 225	17 101	1 122	74 574	– 74 627	18 415
1 060	71 226	– 71 279	17 121	1 123	74 628	– 74 681	18 436
1 061	71 280	– 71 333	17 142	1 124	74 682	– 74 735	18 457
1 062	71 334	– 71 387	17 163	1 125	74 736	– 74 789	18 478
1 063	71 388	– 71 441	17 183	1 126	74 790	– 74 843	18 500
1 064	71 442	– 71 495	17 204	1 127	74 844	– 74 897	18 521
1 065	71 496	– 71 549	17 225	1 128	74 898	– 74 951	18 542
1 066	71 550	– 71 603	17 245	1 129	74 952	– 75 005	18 563
1 067	71 604	– 71 657	17 266	1 130	75 006	– 75 059	18 584
1 068	71 658	– 71 711	17 287	1 131	75 060	– 75 113	18 605
1 069	71 712	– 71 765	17 307	1 132	75 114	– 75 167	18 627
1 070	71 766	– 71 819	17 328	1 133	75 168	– 75 221	18 648
1 071	71 820	– 71 873	17 349	1 134	75 222	– 75 275	18 669

noch Anlage 5 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer
1 135	75 276 – 75 329	18 690	1 198	78 678 – 78 731	20 044
1 136	75 330 – 75 383	18 711	1 199	78 732 – 78 785	20 066
1 137	75 384 – 75 437	18 733	1 200	78 786 – 78 839	20 088
1 138	75 438 – 75 491	18 754	1 201	78 840 – 78 893	20 109
1 139	75 492 – 75 545	18 775	1 202	78 894 – 78 947	20 131
1 140	75 546 – 75 599	18 797	1 203	78 948 – 79 001	20 153
1 141	75 600 – 75 653	18 818	1 204	79 002 – 79 055	20 175
1 142	75 654 – 75 707	18 839	1 205	79 056 – 79 109	20 197
1 143	75 708 – 75 761	18 860	1 206	79 110 – 79 163	20 218
1 144	75 762 – 75 815	18 882	1 207	79 164 – 79 217	20 240
1 145	75 816 – 75 869	18 903	1 208	79 218 – 79 271	20 262
1 146	75 870 – 75 923	18 924	1 209	79 272 – 79 325	20 284
1 147	75 924 – 75 977	18 946	1 210	79 326 – 79 379	20 306
1 148	75 978 – 76 031	18 967	1 211	79 380 – 79 433	20 328
1 149	76 032 – 76 085	18 988	1 212	79 434 – 79 487	20 350
1 150	76 086 – 76 139	19 010	1 213	79 488 – 79 541	20 371
1 151	76 140 – 76 193	19 031	1 214	79 542 – 79 595	20 393
1 152	76 194 – 76 247	19 052	1 215	79 596 – 79 649	20 415
1 153	76 248 – 76 301	19 074	1 216	79 650 – 79 703	20 437
1 154	76 302 – 76 355	19 095	1 217	79 704 – 79 757	20 459
1 155	76 356 – 76 409	19 116	1 218	79 758 – 79 811	20 481
1 156	76 410 – 76 463	19 138	1 219	79 812 – 79 865	20 503
1 157	76 464 – 76 517	19 159	1 220	79 866 – 79 919	20 525
1 158	76 518 – 76 571	19 181	1 221	79 920 – 79 973	20 547
1 159	76 572 – 76 625	19 202	1 222	79 974 – 80 027	20 569
1 160	76 626 – 76 679	19 224	1 223	80 028 – 80 081	20 591
1 161	76 680 – 76 733	19 245	1 224	80 082 – 80 135	20 613
1 162	76 734 – 76 787	19 266	1 225	80 136 – 80 189	20 634
1 163	76 788 – 76 841	19 288	1 226	80 190 – 80 243	20 656
1 164	76 842 – 76 895	19 309	1 227	80 244 – 80 297	20 678
1 165	76 896 – 76 949	19 331	1 228	80 298 – 80 351	20 700
1 166	76 950 – 77 003	19 352	1 229	80 352 – 80 405	20 722
1 167	77 004 – 77 057	19 374	1 230	80 406 – 80 459	20 744
1 168	77 058 – 77 111	19 395	1 231	80 460 – 80 513	20 767
1 169	77 112 – 77 165	19 417	1 232	80 514 – 80 567	20 789
1 170	77 166 – 77 219	19 438	1 233	80 568 – 80 621	20 811
1 171	77 220 – 77 273	19 460	1 234	80 622 – 80 675	20 833
1 172	77 274 – 77 327	19 481	1 235	80 676 – 80 729	20 855
1 173	77 328 – 77 381	19 503	1 236	80 730 – 80 783	20 877
1 174	77 382 – 77 435	19 525	1 237	80 784 – 80 837	20 899
1 175	77 436 – 77 489	19 546	1 238	80 838 – 80 891	20 921
1 176	77 490 – 77 543	19 568	1 239	80 892 – 80 945	20 943
1 177	77 544 – 77 597	19 589	1 240	80 946 – 80 999	20 965
1 178	77 598 – 77 651	19 611	1 241	81 000 – 81 053	20 987
1 179	77 652 – 77 705	19 632	1 242	81 054 – 81 107	21 009
1 180	77 706 – 77 759	19 654	1 243	81 108 – 81 161	21 031
1 181	77 760 – 77 813	19 676	1 244	81 162 – 81 215	21 054
1 182	77 814 – 77 867	19 697	1 245	81 216 – 81 269	21 076
1 183	77 868 – 77 921	19 719	1 246	81 270 – 81 323	21 098
1 184	77 922 – 77 975	19 740	1 247	81 324 – 81 377	21 120
1 185	77 976 – 78 029	19 762	1 248	81 378 – 81 431	21 142
1 186	78 030 – 78 083	19 784	1 249	81 432 – 81 485	21 164
1 187	78 084 – 78 137	19 805	1 250	81 486 – 81 539	21 187
1 188	78 138 – 78 191	19 827	1 251	81 540 – 81 593	21 209
1 189	78 192 – 78 245	19 849	1 252	81 594 – 81 647	21 231
1 190	78 246 – 78 299	19 870	1 253	81 648 – 81 701	21 253
1 191	78 300 – 78 353	19 892	1 254	81 702 – 81 755	21 275
1 192	78 354 – 78 407	19 914	1 255	81 756 – 81 809	21 298
1 193	78 408 – 78 461	19 936	1 256	81 810 – 81 863	21 320
1 194	78 462 – 78 515	19 957	1 257	81 864 – 81 917	21 342
1 195	78 516 – 78 569	19 979	1 258	81 918 – 81 971	21 364
1 196	78 570 – 78 623	20 001	1 259	81 972 – 82 025	21 387
1 197	78 624 – 78 677	20 022	1 260	82 026 – 82 079	21 409

noch Anlage 5 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommen- steuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommen- steuer
1 261	82 080	– 82 133	21 431	1 324	85 482	– 85 535	22 851
1 262	82 134	– 82 187	21 453	1 325	85 536	– 85 589	22 874
1 263	82 188	– 82 241	21 476	1 326	85 590	– 85 643	22 897
1 264	82 242	– 82 295	21 498	1 327	85 644	– 85 697	22 919
1 265	82 296	– 82 349	21 520	1 328	85 698	– 85 751	22 942
1 266	82 350	– 82 403	21 543	1 329	85 752	– 85 805	22 965
1 267	82 404	– 82 457	21 565	1 330	85 806	– 85 859	22 988
1 268	82 458	– 82 511	21 587	1 331	85 860	– 85 913	23 011
1 269	82 512	– 82 565	21 610	1 332	85 914	– 85 967	23 034
1 270	82 566	– 82 619	21 632	1 333	85 968	– 86 021	23 056
1 271	82 620	– 82 673	21 654	1 334	86 022	– 86 075	23 079
1 272	82 674	– 82 727	21 677	1 335	86 076	– 86 129	23 102
1 273	82 728	– 82 781	21 699	1 336	86 130	– 86 183	23 125
1 274	82 782	– 82 835	21 721	1 337	86 184	– 86 237	23 148
1 275	82 836	– 82 889	21 744	1 338	86 238	– 86 291	23 171
1 276	82 890	– 82 943	21 766	1 339	86 292	– 86 345	23 194
1 277	82 944	– 82 997	21 789	1 340	86 346	– 86 399	23 217
1 278	82 998	– 83 051	21 811	1 341	86 400	– 86 453	23 240
1 279	83 052	– 83 105	21 833	1 342	86 454	– 86 507	23 263
1 280	83 106	– 83 159	21 856	1 343	86 508	– 86 561	23 286
1 281	83 160	– 83 213	21 878	1 344	86 562	– 86 615	23 309
1 282	83 214	– 83 267	21 901	1 345	86 616	– 86 669	23 332
1 283	83 268	– 83 321	21 923	1 346	86 670	– 86 723	23 354
1 284	83 322	– 83 375	21 946	1 347	86 724	– 86 777	23 377
1 285	83 376	– 83 429	21 968	1 348	86 778	– 86 831	23 400
1 286	83 430	– 83 483	21 991	1 349	86 832	– 86 885	23 423
1 287	83 484	– 83 537	22 013	1 350	86 886	– 86 939	23 446
1 288	83 538	– 83 591	22 036	1 351	86 940	– 86 993	23 470
1 289	83 592	– 83 645	22 058	1 352	86 994	– 87 047	23 493
1 290	83 646	– 83 699	22 081	1 353	87 048	– 87 101	23 516
1 291	83 700	– 83 753	22 103	1 354	87 102	– 87 155	23 539
1 292	83 754	– 83 807	22 126	1 355	87 156	– 87 209	23 562
1 293	83 808	– 83 861	22 148	1 356	87 210	– 87 263	23 585
1 294	83 862	– 83 915	22 171	1 357	87 264	– 87 317	23 608
1 295	83 916	– 83 969	22 193	1 358	87 318	– 87 371	23 631
1 296	83 970	– 84 023	22 216	1 359	87 372	– 87 425	23 654
1 297	84 024	– 84 077	22 238	1 360	87 426	– 87 479	23 677
1 298	84 078	– 84 131	22 261	1 361	87 480	– 87 533	23 700
1 299	84 132	– 84 185	22 284	1 362	87 534	– 87 587	23 723
1 300	84 186	– 84 239	22 306	1 363	87 588	– 87 641	23 746
1 301	84 240	– 84 293	22 329	1 364	87 642	– 87 695	23 770
1 302	84 294	– 84 347	22 351	1 365	87 696	– 87 749	23 793
1 303	84 348	– 84 401	22 374	1 366	87 750	– 87 803	23 816
1 304	84 402	– 84 455	22 397	1 367	87 804	– 87 857	23 839
1 305	84 456	– 84 509	22 419	1 368	87 858	– 87 911	23 862
1 306	84 510	– 84 563	22 442	1 369	87 912	– 87 965	23 885
1 307	84 564	– 84 617	22 465	1 370	87 966	– 88 019	23 908
1 308	84 618	– 84 671	22 487	1 371	88 020	– 88 073	23 932
1 309	84 672	– 84 725	22 510	1 372	88 074	– 88 127	23 955
1 310	84 726	– 84 779	22 533	1 373	88 128	– 88 181	23 978
1 311	84 780	– 84 833	22 555	1 374	88 182	– 88 235	24 001
1 312	84 834	– 84 887	22 578	1 375	88 236	– 88 289	24 024
1 313	84 888	– 84 941	22 601	1 376	88 290	– 88 343	24 048
1 314	84 942	– 84 995	22 623	1 377	88 344	– 88 397	24 071
1 315	84 996	– 85 049	22 646	1 378	88 398	– 88 451	24 094
1 316	85 050	– 85 103	22 669	1 379	88 452	– 88 505	24 117
1 317	85 104	– 85 157	22 692	1 380	88 506	– 88 559	24 141
1 318	85 158	– 85 211	22 714	1 381	88 560	– 88 613	24 164
1 319	85 212	– 85 265	22 737	1 382	88 614	– 88 667	24 187
1 320	85 266	– 85 319	22 760	1 383	88 668	– 88 721	24 211
1 321	85 320	– 85 373	22 783	1 384	88 722	– 88 775	24 234
1 322	85 374	– 85 427	22 805	1 385	88 776	– 88 829	24 257
1 323	85 428	– 85 481	22 828	1 386	88 830	– 88 883	24 280

noch Anlage 5 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer
1 387	88 884 – 88 937	24 304	1 450	92 286 – 92 339	25 790
1 388	88 938 – 88 991	24 327	1 451	92 340 – 92 393	25 813
1 389	88 992 – 89 045	24 350	1 452	92 394 – 92 447	25 837
1 390	89 046 – 89 099	24 374	1 453	92 448 – 92 501	25 861
1 391	89 100 – 89 153	24 397	1 454	92 502 – 92 555	25 885
1 392	89 154 – 89 207	24 420	1 455	92 556 – 92 609	25 909
1 393	89 208 – 89 261	24 444	1 456	92 610 – 92 663	25 933
1 394	89 262 – 89 315	24 467	1 457	92 664 – 92 717	25 957
1 395	89 316 – 89 369	24 491	1 458	92 718 – 92 771	25 981
1 396	89 370 – 89 423	24 514	1 459	92 772 – 92 825	26 005
1 397	89 424 – 89 477	24 537	1 460	92 826 – 92 879	26 028
1 398	89 478 – 89 531	24 561	1 461	92 880 – 92 933	26 052
1 399	89 532 – 89 585	24 584	1 462	92 934 – 92 987	26 076
1 400	89 586 – 89 639	24 608	1 463	92 988 – 93 041	26 100
1 401	89 640 – 89 693	24 631	1 464	93 042 – 93 095	26 124
1 402	89 694 – 89 747	24 655	1 465	93 096 – 93 149	26 148
1 403	89 748 – 89 801	24 678	1 466	93 150 – 93 203	26 172
1 404	89 802 – 89 855	24 701	1 467	93 204 – 93 257	26 196
1 405	89 856 – 89 909	24 725	1 468	93 258 – 93 311	26 220
1 406	89 910 – 89 963	24 748	1 469	93 312 – 93 365	26 244
1 407	89 964 – 90 017	24 772	1 470	93 366 – 93 419	26 268
1 408	90 018 – 90 071	24 795	1 471	93 420 – 93 473	26 292
1 409	90 072 – 90 125	24 819	1 472	93 474 – 93 527	26 316
1 410	90 126 – 90 179	24 842	1 473	93 528 – 93 581	26 340
1 411	90 180 – 90 233	24 866	1 474	93 582 – 93 635	26 364
1 412	90 234 – 90 287	24 889	1 475	93 636 – 93 689	26 388
1 413	90 288 – 90 341	24 913	1 476	93 690 – 93 743	26 412
1 414	90 342 – 90 395	24 936	1 477	93 744 – 93 797	26 436
1 415	90 396 – 90 449	24 960	1 478	93 798 – 93 851	26 461
1 416	90 450 – 90 503	24 984	1 479	93 852 – 93 905	26 485
1 417	90 504 – 90 557	25 007	1 480	93 906 – 93 959	26 509
1 418	90 558 – 90 611	25 031	1 481	93 960 – 94 013	26 533
1 419	90 612 – 90 665	25 054	1 482	94 014 – 94 067	26 557
1 420	90 666 – 90 719	25 078	1 483	94 068 – 94 121	26 581
1 421	90 720 – 90 773	25 102	1 484	94 122 – 94 175	26 605
1 422	90 774 – 90 827	25 125	1 485	94 176 – 94 229	26 629
1 423	90 828 – 90 881	25 149	1 486	94 230 – 94 283	26 653
1 424	90 882 – 90 935	25 172	1 487	94 284 – 94 337	26 678
1 425	90 936 – 90 989	25 196	1 488	94 338 – 94 391	26 702
1 426	90 990 – 91 043	25 220	1 489	94 392 – 94 445	26 726
1 427	91 044 – 91 097	25 243	1 490	94 446 – 94 499	26 750
1 428	91 098 – 91 151	25 267	1 491	94 500 – 94 553	26 774
1 429	91 152 – 91 205	25 291	1 492	94 554 – 94 607	26 798
1 430	91 206 – 91 259	25 314	1 493	94 608 – 94 661	26 823
1 431	91 260 – 91 313	25 338	1 494	94 662 – 94 715	26 847
1 432	91 314 – 91 367	25 362	1 495	94 716 – 94 769	26 871
1 433	91 368 – 91 421	25 385	1 496	94 770 – 94 823	26 895
1 434	91 422 – 91 475	25 409	1 497	94 824 – 94 877	26 920
1 435	91 476 – 91 529	25 433	1 498	94 878 – 94 931	26 944
1 436	91 530 – 91 583	25 457	1 499	94 932 – 94 985	26 968
1 437	91 584 – 91 637	25 480	1 500	94 986 – 95 039	26 992
1 438	91 638 – 91 691	25 504	1 501	95 040 – 95 093	27 017
1 439	91 692 – 91 745	25 528	1 502	95 094 – 95 147	27 041
1 440	91 746 – 91 799	25 552	1 503	95 148 – 95 201	27 065
1 441	91 800 – 91 853	25 575	1 504	95 202 – 95 255	27 089
1 442	91 854 – 91 907	25 599	1 505	95 256 – 95 309	27 114
1 443	91 908 – 91 961	25 623	1 506	95 310 – 95 363	27 138
1 444	91 962 – 92 015	25 647	1 507	95 364 – 95 417	27 162
1 445	92 016 – 92 069	25 670	1 508	95 418 – 95 471	27 187
1 446	92 070 – 92 123	25 694	1 509	95 472 – 95 525	27 211
1 447	92 124 – 92 177	25 718	1 510	95 526 – 95 579	27 235
1 448	92 178 – 92 231	25 742	1 511	95 580 – 95 633	27 260
1 449	92 232 – 92 285	25 766	1 512	95 634 – 95 687	27 284

noch Anlage 5 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommen- steuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis		Einkommen- steuer
1 513	95 688	– 95 741	27 308	1 576	99 090	– 99 143	28 860
1 514	95 742	– 95 795	27 333	1 577	99 144	– 99 197	28 885
1 515	95 796	– 95 849	27 357	1 578	99 198	– 99 251	28 910
1 516	95 850	– 95 903	27 382	1 579	99 252	– 99 305	28 935
1 517	95 904	– 95 957	27 406	1 580	99 306	– 99 359	28 960
1 518	95 958	– 96 011	27 430	1 581	99 360	– 99 413	28 985
1 519	96 012	– 96 065	27 455	1 582	99 414	– 99 467	29 010
1 520	96 066	– 96 119	27 479	1 583	99 468	– 99 521	29 035
1 521	96 120	– 96 173	27 504	1 584	99 522	– 99 575	29 060
1 522	96 174	– 96 227	27 528	1 585	99 576	– 99 629	29 085
1 523	96 228	– 96 281	27 552	1 586	99 630	– 99 683	29 109
1 524	96 282	– 96 335	27 577	1 587	99 684	– 99 737	29 134
1 525	96 336	– 96 389	27 601	1 588	99 738	– 99 791	29 159
1 526	96 390	– 96 443	27 626	1 589	99 792	– 99 845	29 184
1 527	96 444	– 96 497	27 650	1 590	99 846	– 99 899	29 209
1 528	96 498	– 96 551	27 675	1 591	99 900	– 99 953	29 234
1 529	96 552	– 96 605	27 699	1 592	99 954	– 100 007	29 260
1 530	96 606	– 96 659	27 724	1 593	100 008	– 100 061	29 285
1 531	96 660	– 96 713	27 748	1 594	100 062	– 100 115	29 310
1 532	96 714	– 96 767	27 773	1 595	100 116	– 100 169	29 335
1 533	96 768	– 96 821	27 797	1 596	100 170	– 100 223	29 360
1 534	96 822	– 96 875	27 822	1 597	100 224	– 100 277	29 385
1 535	96 876	– 96 929	27 847	1 598	100 278	– 100 331	29 410
1 536	96 930	– 96 983	27 871	1 599	100 332	– 100 385	29 435
1 537	96 984	– 97 037	27 896	1 600	100 386	– 100 439	29 460
1 538	97 038	– 97 091	27 920	1 601	100 440	– 100 493	29 485
1 539	97 092	– 97 145	27 945	1 602	100 494	– 100 547	29 510
1 540	97 146	– 97 199	27 969	1 603	100 548	– 100 601	29 535
1 541	97 200	– 97 253	27 994	1 604	100 602	– 100 655	29 560
1 542	97 254	– 97 307	28 019	1 605	100 656	– 100 709	29 586
1 543	97 308	– 97 361	28 043	1 606	100 710	– 100 763	29 611
1 544	97 362	– 97 415	28 068	1 607	100 764	– 100 817	29 636
1 545	97 416	– 97 469	28 092	1 608	100 818	– 100 871	29 661
1 546	97 470	– 97 523	28 117	1 609	100 872	– 100 925	29 686
1 547	97 524	– 97 577	28 142	1 610	100 926	– 100 979	29 711
1 548	97 578	– 97 631	28 166	1 611	100 980	– 101 033	29 737
1 549	97 632	– 97 685	28 191	1 612	101 034	– 101 087	29 762
1 550	97 686	– 97 739	28 216	1 613	101 088	– 101 141	29 787
1 551	97 740	– 97 793	28 240	1 614	101 142	– 101 195	29 812
1 552	97 794	– 97 847	28 265	1 615	101 196	– 101 249	29 837
1 553	97 848	– 97 901	28 290	1 616	101 250	– 101 303	29 863
1 554	97 902	– 97 955	28 315	1 617	101 304	– 101 357	29 888
1 555	97 956	– 98 009	28 339	1 618	101 358	– 101 411	29 913
1 556	98 010	– 98 063	28 364	1 619	101 412	– 101 465	29 938
1 557	98 064	– 98 117	28 389	1 620	101 466	– 101 519	29 964
1 558	98 118	– 98 171	28 413	1 621	101 520	– 101 573	29 989
1 559	98 172	– 98 225	28 438	1 622	101 574	– 101 627	30 014
1 560	98 226	– 98 279	28 463	1 623	101 628	– 101 681	30 039
1 561	98 280	– 98 333	28 488	1 624	101 682	– 101 735	30 065
1 562	98 334	– 98 387	28 512	1 625	101 736	– 101 789	30 090
1 563	98 388	– 98 441	28 537	1 626	101 790	– 101 843	30 115
1 564	98 442	– 98 495	28 562	1 627	101 844	– 101 897	30 141
1 565	98 496	– 98 549	28 587	1 628	101 898	– 101 951	30 166
1 566	98 550	– 98 603	28 612	1 629	101 952	– 102 005	30 191
1 567	98 604	– 98 657	28 636	1 630	102 006	– 102 059	30 217
1 568	98 658	– 98 711	28 661	1 631	102 060	– 102 113	30 242
1 569	98 712	– 98 765	28 686	1 632	102 114	– 102 167	30 267
1 570	98 766	– 98 819	28 711	1 633	102 168	– 102 221	30 293
1 571	98 820	– 98 873	28 736	1 634	102 222	– 102 275	30 318
1 572	98 874	– 98 927	28 761	1 635	102 276	– 102 329	30 343
1 573	98 928	– 98 981	28 786	1 636	102 330	– 102 383	30 369
1 574	98 982	– 99 035	28 810	1 637	102 384	– 102 437	30 394
1 575	99 036	– 99 089	28 835	1 638	102 438	– 102 491	30 420

noch Anlage 5 (zu § 52 Abs. 42)

noch Einkommensteuer – Grundtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
1 639	102 492 – 102 545	30 445	1 702	105 894 – 105 947	32 063
1 640	102 546 – 102 599	30 470	1 703	105 948 – 106 001	32 089
1 641	102 600 – 102 653	30 496	1 704	106 002 – 106 055	32 115
1 642	102 654 – 102 707	30 521	1 705	106 056 – 106 109	32 141
1 643	102 708 – 102 761	30 547	1 706	106 110 – 106 163	32 167
1 644	102 762 – 102 815	30 572	1 707	106 164 – 106 217	32 192
1 645	102 816 – 102 869	30 598	1 708	106 218 – 106 271	32 218
1 646	102 870 – 102 923	30 623	1 709	106 272 – 106 325	32 244
1 647	102 924 – 102 977	30 649	1 710	106 326 – 106 379	32 270
1 648	102 978 – 103 031	30 674	1 711	106 380 – 106 433	32 296
1 649	103 032 – 103 085	30 700	1 712	106 434 – 106 487	32 323
1 650	103 086 – 103 139	30 725	1 713	106 488 – 106 541	32 349
1 651	103 140 – 103 193	30 751	1 714	106 542 – 106 595	32 375
1 652	103 194 – 103 247	30 776	1 715	106 596 – 106 649	32 401
1 653	103 248 – 103 301	30 802	1 716	106 650 – 106 703	32 427
1 654	103 302 – 103 355	30 827	1 717	106 704 – 106 757	32 453
1 655	103 356 – 103 409	30 853	1 718	106 758 – 106 811	32 479
1 656	103 410 – 103 463	30 878	1 719	106 812 – 106 865	32 505
1 657	103 464 – 103 517	30 904	1 720	106 866 – 106 919	32 531
1 658	103 518 – 103 571	30 929	1 721	106 920 – 106 973	32 557
1 659	103 572 – 103 625	30 955	1 722	106 974 – 107 027	32 583
1 660	103 626 – 103 679	30 981	1 723	107 028 – 107 081	32 609
1 661	103 680 – 103 733	31 006	1 724	107 082 – 107 135	32 635
1 662	103 734 – 103 787	31 032	1 725	107 136 – 107 189	32 662
1 663	103 788 – 103 841	31 057	1 726	107 190 – 107 243	32 688
1 664	103 842 – 103 895	31 083	1 727	107 244 – 107 297	32 714
1 665	103 896 – 103 949	31 109	1 728	107 298 – 107 351	32 740
1 666	103 950 – 104 003	31 134	1 729	107 352 – 107 405	32 766
1 667	104 004 – 104 057	31 160	1 730	107 406 – 107 459	32 792
1 668	104 058 – 104 111	31 186	1 731	107 460 – 107 513	32 818
1 669	104 112 – 104 165	31 211	1 732	107 514 – 107 567	32 845 ⁴⁴
1 670	104 166 – 104 219	31 237			
1 671	104 220 – 104 273	31 263			
1 672	104 274 – 104 327	31 288			
1 673	104 328 – 104 381	31 314			
1 674	104 382 – 104 435	31 340			
1 675	104 436 – 104 489	31 365			
1 676	104 490 – 104 543	31 391			
1 677	104 544 – 104 597	31 417			
1 678	104 598 – 104 651	31 442			
1 679	104 652 – 104 705	31 468			
1 680	104 706 – 104 759	31 494			
1 681	104 760 – 104 813	31 520			
1 682	104 814 – 104 867	31 546			
1 683	104 868 – 104 921	31 571			
1 684	104 922 – 104 975	31 597			
1 685	104 976 – 105 029	31 623			
1 686	105 030 – 105 083	31 649			
1 687	105 084 – 105 137	31 675			
1 688	105 138 – 105 191	31 700			
1 689	105 192 – 105 245	31 726			
1 690	105 246 – 105 299	31 752			
1 691	105 300 – 105 353	31 778			
1 692	105 354 – 105 407	31 804			
1 693	105 408 – 105 461	31 830			
1 694	105 462 – 105 515	31 855			
1 695	105 516 – 105 569	31 881			
1 696	105 570 – 105 623	31 907			
1 697	105 624 – 105 677	31 933			
1 698	105 678 – 105 731	31 959			
1 699	105 732 – 105 785	31 985			
1 700	105 786 – 105 839	32 011			
1 701	105 840 – 105 893	32 037			

64. Anlage 5a wird wie folgt gefaßt:

„Anlage 5a (zu § 52 Abs. 43)

Einkommensteuer – Splittingtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
1	0 – 28 187	0	64	34 884 – 34 991	1 442
2	28 188 – 28 295	20	65	34 992 – 35 099	1 468
3	28 296 – 28 403	42	66	35 100 – 35 207	1 492
4	28 404 – 28 511	64	67	35 208 – 35 315	1 516
5	28 512 – 28 619	86	68	35 316 – 35 423	1 540
6	28 620 – 28 727	108	69	35 424 – 35 531	1 566
7	28 728 – 28 835	128	70	35 532 – 35 639	1 590
8	28 836 – 28 943	150	71	35 640 – 35 747	1 614
9	28 944 – 29 051	172	72	35 748 – 35 855	1 638
10	29 052 – 29 159	194	73	35 856 – 35 963	1 664
11	29 160 – 29 267	216	74	35 964 – 36 071	1 688
12	29 268 – 29 375	238	75	36 072 – 36 179	1 714
13	29 376 – 29 483	260	76	36 180 – 36 287	1 738
14	29 484 – 29 591	282	77	36 288 – 36 395	1 762
15	29 592 – 29 699	304	78	36 396 – 36 503	1 788
16	29 700 – 29 807	326	79	36 504 – 36 611	1 812
17	29 808 – 29 915	348	80	36 612 – 36 719	1 838
18	29 916 – 30 023	370	81	36 720 – 36 827	1 862
19	30 024 – 30 131	394	82	36 828 – 36 935	1 888
20	30 132 – 30 239	416	83	36 936 – 37 043	1 912
21	30 240 – 30 347	438	84	37 044 – 37 151	1 938
22	30 348 – 30 455	460	85	37 152 – 37 259	1 962
23	30 456 – 30 563	482	86	37 260 – 37 367	1 988
24	30 564 – 30 671	506	87	37 368 – 37 475	2 012
25	30 672 – 30 779	528	88	37 476 – 37 583	2 038
26	30 780 – 30 887	550	89	37 584 – 37 691	2 062
27	30 888 – 30 995	574	90	37 692 – 37 799	2 088
28	30 996 – 31 103	596	91	37 800 – 37 907	2 112
29	31 104 – 31 211	618	92	37 908 – 38 015	2 138
30	31 212 – 31 319	642	93	38 016 – 38 123	2 162
31	31 320 – 31 427	664	94	38 124 – 38 231	2 188
32	31 428 – 31 535	686	95	38 232 – 38 339	2 214
33	31 536 – 31 643	710	96	38 340 – 38 447	2 238
34	31 644 – 31 751	732	97	38 448 – 38 555	2 264
35	31 752 – 31 859	756	98	38 556 – 38 663	2 288
36	31 860 – 31 967	778	99	38 664 – 38 771	2 314
37	31 968 – 32 075	802	100	38 772 – 38 879	2 340
38	32 076 – 32 183	826	101	38 880 – 38 987	2 364
39	32 184 – 32 291	848	102	38 988 – 39 095	2 390
40	32 292 – 32 399	872	103	39 096 – 39 203	2 416
41	32 400 – 32 507	894	104	39 204 – 39 311	2 440
42	32 508 – 32 615	918	105	39 312 – 39 419	2 466
43	32 616 – 32 723	942	106	39 420 – 39 527	2 492
44	32 724 – 32 831	964	107	39 528 – 39 635	2 516
45	32 832 – 32 939	988	108	39 636 – 39 743	2 542
46	32 940 – 33 047	1 012	109	39 744 – 39 851	2 568
47	33 048 – 33 155	1 036	110	39 852 – 39 959	2 592
48	33 156 – 33 263	1 060	111	39 960 – 40 067	2 618
49	33 264 – 33 371	1 082	112	40 068 – 40 175	2 644
50	33 372 – 33 479	1 106	113	40 176 – 40 283	2 668
51	33 480 – 33 587	1 130	114	40 284 – 40 391	2 694
52	33 588 – 33 695	1 154	115	40 392 – 40 499	2 720
53	33 696 – 33 803	1 178	116	40 500 – 40 607	2 746
54	33 804 – 33 911	1 202	117	40 608 – 40 715	2 770
55	33 912 – 34 019	1 226	118	40 716 – 40 823	2 796
56	34 020 – 34 127	1 250	119	40 824 – 40 931	2 822
57	34 128 – 34 235	1 274	120	40 932 – 41 039	2 848
58	34 236 – 34 343	1 298	121	41 040 – 41 147	2 874
59	34 344 – 34 451	1 322	122	41 148 – 41 255	2 898
60	34 452 – 34 559	1 346	123	41 256 – 41 363	2 924
61	34 560 – 34 667	1 370	124	41 364 – 41 471	2 950
62	34 668 – 34 775	1 394	125	41 472 – 41 579	2 976
63	34 776 – 34 883	1 418	126	41 580 – 41 687	3 002

noch Anlage 5a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
127	41 688 – 41 795	3 028	190	48 492 – 48 599	4 680
128	41 796 – 41 903	3 052	191	48 600 – 48 707	4 706
129	41 904 – 42 011	3 078	192	48 708 – 48 815	4 734
130	42 012 – 42 119	3 104	193	48 816 – 48 923	4 760
131	42 120 – 42 227	3 130	194	48 924 – 49 031	4 786
132	42 228 – 42 335	3 156	195	49 032 – 49 139	4 814
133	42 336 – 42 443	3 182	196	49 140 – 49 247	4 840
134	42 444 – 42 551	3 208	197	49 248 – 49 355	4 868
135	42 552 – 42 659	3 234	198	49 356 – 49 463	4 894
136	42 660 – 42 767	3 260	199	49 464 – 49 571	4 920
137	42 768 – 42 875	3 286	200	49 572 – 49 679	4 948
138	42 876 – 42 983	3 310	201	49 680 – 49 787	4 974
139	42 984 – 43 091	3 336	202	49 788 – 49 895	5 002
140	43 092 – 43 199	3 362	203	49 896 – 50 003	5 028
141	43 200 – 43 307	3 388	204	50 004 – 50 111	5 056
142	43 308 – 43 415	3 414	205	50 112 – 50 219	5 082
143	43 416 – 43 523	3 440	206	50 220 – 50 327	5 110
144	43 524 – 43 631	3 466	207	50 328 – 50 435	5 136
145	43 632 – 43 739	3 492	208	50 436 – 50 543	5 164
146	43 740 – 43 847	3 518	209	50 544 – 50 651	5 190
147	43 848 – 43 955	3 544	210	50 652 – 50 759	5 218
148	43 956 – 44 063	3 570	211	50 760 – 50 867	5 244
149	44 064 – 44 171	3 596	212	50 868 – 50 975	5 272
150	44 172 – 44 279	3 622	213	50 976 – 51 083	5 300
151	44 280 – 44 387	3 648	214	51 084 – 51 191	5 326
152	44 388 – 44 495	3 674	215	51 192 – 51 299	5 354
153	44 496 – 44 603	3 702	216	51 300 – 51 407	5 380
154	44 604 – 44 711	3 728	217	51 408 – 51 515	5 408
155	44 712 – 44 819	3 754	218	51 516 – 51 623	5 436
156	44 820 – 44 927	3 780	219	51 624 – 51 731	5 462
157	44 928 – 45 035	3 806	220	51 732 – 51 839	5 490
158	45 036 – 45 143	3 832	221	51 840 – 51 947	5 516
159	45 144 – 45 251	3 858	222	51 948 – 52 055	5 544
160	45 252 – 45 359	3 884	223	52 056 – 52 163	5 572
161	45 360 – 45 467	3 910	224	52 164 – 52 271	5 598
162	45 468 – 45 575	3 936	225	52 272 – 52 379	5 626
163	45 576 – 45 683	3 964	226	52 380 – 52 487	5 654
164	45 684 – 45 791	3 990	227	52 488 – 52 595	5 680
165	45 792 – 45 899	4 016	228	52 596 – 52 703	5 708
166	45 900 – 46 007	4 042	229	52 704 – 52 811	5 736
167	46 008 – 46 115	4 068	230	52 812 – 52 919	5 762
168	46 116 – 46 223	4 094	231	52 920 – 53 027	5 790
169	46 224 – 46 331	4 122	232	53 028 – 53 135	5 818
170	46 332 – 46 439	4 148	233	53 136 – 53 243	5 846
171	46 440 – 46 547	4 174	234	53 244 – 53 351	5 872
172	46 548 – 46 655	4 200	235	53 352 – 53 459	5 900
173	46 656 – 46 763	4 228	236	53 460 – 53 567	5 928
174	46 764 – 46 871	4 254	237	53 568 – 53 675	5 956
175	46 872 – 46 979	4 280	238	53 676 – 53 783	5 982
176	46 980 – 47 087	4 306	239	53 784 – 53 891	6 010
177	47 088 – 47 195	4 334	240	53 892 – 53 999	6 038
178	47 196 – 47 303	4 360	241	54 000 – 54 107	6 066
179	47 304 – 47 411	4 386	242	54 108 – 54 215	6 094
180	47 412 – 47 519	4 412	243	54 216 – 54 323	6 120
181	47 520 – 47 627	4 440	244	54 324 – 54 431	6 148
182	47 628 – 47 735	4 466	245	54 432 – 54 539	6 176
183	47 736 – 47 843	4 492	246	54 540 – 54 647	6 204
184	47 844 – 47 951	4 520	247	54 648 – 54 755	6 232
185	47 952 – 48 059	4 546	248	54 756 – 54 863	6 260
186	48 060 – 48 167	4 572	249	54 864 – 54 971	6 286
187	48 168 – 48 275	4 600	250	54 972 – 55 079	6 314
188	48 276 – 48 383	4 626	251	55 080 – 55 187	6 342
189	48 384 – 48 491	4 652	252	55 188 – 55 295	6 370

noch Anlage 5a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
253	55 296 – 55 403	6 398	316	62 100 – 62 207	8 182
254	55 404 – 55 511	6 426	317	62 208 – 62 315	8 210
255	55 512 – 55 619	6 454	318	62 316 – 62 423	8 240
256	55 620 – 55 727	6 482	319	62 424 – 62 531	8 268
257	55 728 – 55 835	6 510	320	62 532 – 62 639	8 298
258	55 836 – 55 943	6 538	321	62 640 – 62 747	8 326
259	55 944 – 56 051	6 564	322	62 748 – 62 855	8 356
260	56 052 – 56 159	6 592	323	62 856 – 62 963	8 384
261	56 160 – 56 267	6 620	324	62 964 – 63 071	8 414
262	56 268 – 56 375	6 648	325	63 072 – 63 179	8 442
263	56 376 – 56 483	6 676	326	63 180 – 63 287	8 472
264	56 484 – 56 591	6 704	327	63 288 – 63 395	8 500
265	56 592 – 56 699	6 732	328	63 396 – 63 503	8 530
266	56 700 – 56 807	6 760	329	63 504 – 63 611	8 558
267	56 808 – 56 915	6 788	330	63 612 – 63 719	8 588
268	56 916 – 57 023	6 816	331	63 720 – 63 827	8 616
269	57 024 – 57 131	6 844	332	63 828 – 63 935	8 646
270	57 132 – 57 239	6 872	333	63 936 – 64 043	8 674
271	57 240 – 57 347	6 900	334	64 044 – 64 151	8 704
272	57 348 – 57 455	6 928	335	64 152 – 64 259	8 734
273	57 456 – 57 563	6 958	336	64 260 – 64 367	8 762
274	57 564 – 57 671	6 986	337	64 368 – 64 475	8 792
275	57 672 – 57 779	7 014	338	64 476 – 64 583	8 820
276	57 780 – 57 887	7 042	339	64 584 – 64 691	8 850
277	57 888 – 57 995	7 070	340	64 692 – 64 799	8 880
278	57 996 – 58 103	7 098	341	64 800 – 64 907	8 908
279	58 104 – 58 211	7 126	342	64 908 – 65 015	8 938
280	58 212 – 58 319	7 154	343	65 016 – 65 123	8 966
281	58 320 – 58 427	7 182	344	65 124 – 65 231	8 996
282	58 428 – 58 535	7 210	345	65 232 – 65 339	9 026
283	58 536 – 58 643	7 240	346	65 340 – 65 447	9 054
284	58 644 – 58 751	7 268	347	65 448 – 65 555	9 084
285	58 752 – 58 859	7 296	348	65 556 – 65 663	9 114
286	58 860 – 58 967	7 324	349	65 664 – 65 771	9 144
287	58 968 – 59 075	7 352	350	65 772 – 65 879	9 172
288	59 076 – 59 183	7 380	351	65 880 – 65 987	9 202
289	59 184 – 59 291	7 410	352	65 988 – 66 095	9 232
290	59 292 – 59 399	7 438	353	66 096 – 66 203	9 260
291	59 400 – 59 507	7 466	354	66 204 – 66 311	9 290
292	59 508 – 59 615	7 494	355	66 312 – 66 419	9 320
293	59 616 – 59 723	7 524	356	66 420 – 66 527	9 350
294	59 724 – 59 831	7 552	357	66 528 – 66 635	9 378
295	59 832 – 59 939	7 580	358	66 636 – 66 743	9 408
296	59 940 – 60 047	7 608	359	66 744 – 66 851	9 438
297	60 048 – 60 155	7 638	360	66 852 – 66 959	9 468
298	60 156 – 60 263	7 666	361	66 960 – 67 067	9 496
299	60 264 – 60 371	7 694	362	67 068 – 67 175	9 526
300	60 372 – 60 479	7 722	363	67 176 – 67 283	9 556
301	60 480 – 60 587	7 752	364	67 284 – 67 391	9 586
302	60 588 – 60 695	7 780	365	67 392 – 67 499	9 616
303	60 696 – 60 803	7 808	366	67 500 – 67 607	9 646
304	60 804 – 60 911	7 838	367	67 608 – 67 715	9 674
305	60 912 – 61 019	7 866	368	67 716 – 67 823	9 704
306	61 020 – 61 127	7 894	369	67 824 – 67 931	9 734
307	61 128 – 61 235	7 924	370	67 932 – 68 039	9 764
308	61 236 – 61 343	7 952	371	68 040 – 68 147	9 794
309	61 344 – 61 451	7 980	372	68 148 – 68 255	9 824
310	61 452 – 61 559	8 010	373	68 256 – 68 363	9 854
311	61 560 – 61 667	8 038	374	68 364 – 68 471	9 884
312	61 668 – 61 775	8 066	375	68 472 – 68 579	9 912
313	61 776 – 61 883	8 096	376	68 580 – 68 687	9 942
314	61 884 – 61 991	8 124	377	68 688 – 68 795	9 972
315	61 992 – 62 099	8 154	378	68 796 – 68 903	10 002

noch Anlage 5a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
379	68 904 – 69 011	10 032	442	75 708 – 75 815	11 948
380	69 012 – 69 119	10 062	443	75 816 – 75 923	11 980
381	69 120 – 69 227	10 092	444	75 924 – 76 031	12 010
382	69 228 – 69 335	10 122	445	76 032 – 76 139	12 042
383	69 336 – 69 443	10 152	446	76 140 – 76 247	12 072
384	69 444 – 69 551	10 182	447	76 248 – 76 355	12 104
385	69 552 – 69 659	10 212	448	76 356 – 76 463	12 134
386	69 660 – 69 767	10 242	449	76 464 – 76 571	12 166
387	69 768 – 69 875	10 272	450	76 572 – 76 679	12 196
388	69 876 – 69 983	10 302	451	76 680 – 76 787	12 228
389	69 984 – 70 091	10 332	452	76 788 – 76 895	12 258
390	70 092 – 70 199	10 362	453	76 896 – 77 003	12 290
391	70 200 – 70 307	10 392	454	77 004 – 77 111	12 322
392	70 308 – 70 415	10 422	455	77 112 – 77 219	12 352
393	70 416 – 70 523	10 452	456	77 220 – 77 327	12 384
394	70 524 – 70 631	10 482	457	77 328 – 77 435	12 414
395	70 632 – 70 739	10 512	458	77 436 – 77 543	12 446
396	70 740 – 70 847	10 542	459	77 544 – 77 651	12 476
397	70 848 – 70 955	10 574	460	77 652 – 77 759	12 508
398	70 956 – 71 063	10 604	461	77 760 – 77 867	12 540
399	71 064 – 71 171	10 634	462	77 868 – 77 975	12 570
400	71 172 – 71 279	10 664	463	77 976 – 78 083	12 602
401	71 280 – 71 387	10 694	464	78 084 – 78 191	12 634
402	71 388 – 71 495	10 724	465	78 192 – 78 299	12 664
403	71 496 – 71 603	10 754	466	78 300 – 78 407	12 696
404	71 604 – 71 711	10 784	467	78 408 – 78 515	12 728
405	71 712 – 71 819	10 816	468	78 516 – 78 623	12 758
406	71 820 – 71 927	10 846	469	78 624 – 78 731	12 790
407	71 928 – 72 035	10 876	470	78 732 – 78 839	12 822
408	72 036 – 72 143	10 906	471	78 840 – 78 947	12 852
409	72 144 – 72 251	10 936	472	78 948 – 79 055	12 884
410	72 252 – 72 359	10 966	473	79 056 – 79 163	12 916
411	72 360 – 72 467	10 998	474	79 164 – 79 271	12 948
412	72 468 – 72 575	11 028	475	79 272 – 79 379	12 978
413	72 576 – 72 683	11 058	476	79 380 – 79 487	13 010
414	72 684 – 72 791	11 088	477	79 488 – 79 595	13 042
415	72 792 – 72 899	11 120	478	79 596 – 79 703	13 074
416	72 900 – 73 007	11 150	479	79 704 – 79 811	13 104
417	73 008 – 73 115	11 180	480	79 812 – 79 919	13 136
418	73 116 – 73 223	11 210	481	79 920 – 80 027	13 168
419	73 224 – 73 331	11 242	482	80 028 – 80 135	13 200
420	73 332 – 73 439	11 272	483	80 136 – 80 243	13 232
421	73 440 – 73 547	11 302	484	80 244 – 80 351	13 262
422	73 548 – 73 655	11 334	485	80 352 – 80 459	13 294
423	73 656 – 73 763	11 364	486	80 460 – 80 567	13 326
424	73 764 – 73 871	11 394	487	80 568 – 80 675	13 358
425	73 872 – 73 979	11 424	488	80 676 – 80 783	13 390
426	73 980 – 74 087	11 456	489	80 784 – 80 891	13 422
427	74 088 – 74 195	11 486	490	80 892 – 80 999	13 452
428	74 196 – 74 303	11 518	491	81 000 – 81 107	13 484
429	74 304 – 74 411	11 548	492	81 108 – 81 215	13 516
430	74 412 – 74 519	11 578	493	81 216 – 81 323	13 548
431	74 520 – 74 627	11 610	494	81 324 – 81 431	13 580
432	74 628 – 74 735	11 640	495	81 432 – 81 539	13 612
433	74 736 – 74 843	11 670	496	81 540 – 81 647	13 644
434	74 844 – 74 951	11 702	497	81 648 – 81 755	13 676
435	74 952 – 75 059	11 732	498	81 756 – 81 863	13 708
436	75 060 – 75 167	11 764	499	81 864 – 81 971	13 740
437	75 168 – 75 275	11 794	500	81 972 – 82 079	13 770
438	75 276 – 75 383	11 824	501	82 080 – 82 187	13 802
439	75 384 – 75 491	11 856	502	82 188 – 82 295	13 834
440	75 492 – 75 599	11 886	503	82 296 – 82 403	13 866
441	75 600 – 75 707	11 918	504	82 404 – 82 511	13 898

noch Anlage 5a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
505	82 512 – 82 619	13 930	568	89 316 – 89 423	15 978
506	82 620 – 82 727	13 962	569	89 424 – 89 531	16 012
507	82 728 – 82 835	13 994	570	89 532 – 89 639	16 044
508	82 836 – 82 943	14 026	571	89 640 – 89 747	16 078
509	82 944 – 83 051	14 058	572	89 748 – 89 855	16 112
510	83 052 – 83 159	14 090	573	89 856 – 89 963	16 144
511	83 160 – 83 267	14 122	574	89 964 – 90 071	16 178
512	83 268 – 83 375	14 156	575	90 072 – 90 179	16 210
513	83 376 – 83 483	14 188	576	90 180 – 90 287	16 244
514	83 484 – 83 591	14 220	577	90 288 – 90 395	16 276
515	83 592 – 83 699	14 252	578	90 396 – 90 503	16 310
516	83 700 – 83 807	14 284	579	90 504 – 90 611	16 344
517	83 808 – 83 915	14 316	580	90 612 – 90 719	16 376
518	83 916 – 84 023	14 348	581	90 720 – 90 827	16 410
519	84 024 – 84 131	14 380	582	90 828 – 90 935	16 442
520	84 132 – 84 239	14 412	583	90 936 – 91 043	16 476
521	84 240 – 84 347	14 444	584	91 044 – 91 151	16 510
522	84 348 – 84 455	14 476	585	91 152 – 91 259	16 542
523	84 456 – 84 563	14 510	586	91 260 – 91 367	16 576
524	84 564 – 84 671	14 542	587	91 368 – 91 475	16 610
525	84 672 – 84 779	14 574	588	91 476 – 91 583	16 642
526	84 780 – 84 887	14 606	589	91 584 – 91 691	16 676
527	84 888 – 84 995	14 638	590	91 692 – 91 799	16 710
528	84 996 – 85 103	14 670	591	91 800 – 91 907	16 744
529	85 104 – 85 211	14 704	592	91 908 – 92 015	16 776
530	85 212 – 85 319	14 736	593	92 016 – 92 123	16 810
531	85 320 – 85 427	14 768	594	92 124 – 92 231	16 844
532	85 428 – 85 535	14 800	595	92 232 – 92 339	16 876
533	85 536 – 85 643	14 832	596	92 340 – 92 447	16 910
534	85 644 – 85 751	14 866	597	92 448 – 92 555	16 944
535	85 752 – 85 859	14 898	598	92 556 – 92 663	16 978
536	85 860 – 85 967	14 930	599	92 664 – 92 771	17 010
537	85 968 – 86 075	14 962	600	92 772 – 92 879	17 044
538	86 076 – 86 183	14 996	601	92 880 – 92 987	17 078
539	86 184 – 86 291	15 028	602	92 988 – 93 095	17 112
540	86 292 – 86 399	15 060	603	93 096 – 93 203	17 146
541	86 400 – 86 507	15 094	604	93 204 – 93 311	17 178
542	86 508 – 86 615	15 126	605	93 312 – 93 419	17 212
543	86 616 – 86 723	15 158	606	93 420 – 93 527	17 246
544	86 724 – 86 831	15 190	607	93 528 – 93 635	17 280
545	86 832 – 86 939	15 224	608	93 636 – 93 743	17 314
546	86 940 – 87 047	15 256	609	93 744 – 93 851	17 348
547	87 048 – 87 155	15 288	610	93 852 – 93 959	17 380
548	87 156 – 87 263	15 322	611	93 960 – 94 067	17 414
549	87 264 – 87 371	15 354	612	94 068 – 94 175	17 448
550	87 372 – 87 479	15 386	613	94 176 – 94 283	17 482
551	87 480 – 87 587	15 420	614	94 284 – 94 391	17 516
552	87 588 – 87 695	15 452	615	94 392 – 94 499	17 550
553	87 696 – 87 803	15 486	616	94 500 – 94 607	17 584
554	87 804 – 87 911	15 518	617	94 608 – 94 715	17 618
555	87 912 – 88 019	15 550	618	94 716 – 94 823	17 652
556	88 020 – 88 127	15 584	619	94 824 – 94 931	17 686
557	88 128 – 88 235	15 616	620	94 932 – 95 039	17 720
558	88 236 – 88 343	15 650	621	95 040 – 95 147	17 752
559	88 344 – 88 451	15 682	622	95 148 – 95 255	17 786
560	88 452 – 88 559	15 716	623	95 256 – 95 363	17 820
561	88 560 – 88 667	15 748	624	95 364 – 95 471	17 854
562	88 668 – 88 775	15 780	625	95 472 – 95 579	17 888
563	88 776 – 88 883	15 814	626	95 580 – 95 687	17 922
564	88 884 – 88 991	15 846	627	95 688 – 95 795	17 956
565	88 992 – 89 099	15 880	628	95 796 – 95 903	17 990
566	89 100 – 89 207	15 912	629	95 904 – 96 011	18 024
567	89 208 – 89 315	15 946	630	96 012 – 96 119	18 058

noch Anlage 5a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
631	96 120 – 96 227	18 092	694	102 924 – 103 031	20 274
632	96 228 – 96 335	18 128	695	103 032 – 103 139	20 308
633	96 336 – 96 443	18 162	696	103 140 – 103 247	20 344
634	96 444 – 96 551	18 196	697	103 248 – 103 355	20 378
635	96 552 – 96 659	18 230	698	103 356 – 103 463	20 414
636	96 660 – 96 767	18 264	699	103 464 – 103 571	20 448
637	96 768 – 96 875	18 298	700	103 572 – 103 679	20 484
638	96 876 – 96 983	18 332	701	103 680 – 103 787	20 520
639	96 984 – 97 091	18 366	702	103 788 – 103 895	20 554
640	97 092 – 97 199	18 400	703	103 896 – 104 003	20 590
641	97 200 – 97 307	18 434	704	104 004 – 104 111	20 626
642	97 308 – 97 415	18 468	705	104 112 – 104 219	20 660
643	97 416 – 97 523	18 504	706	104 220 – 104 327	20 696
644	97 524 – 97 631	18 538	707	104 328 – 104 435	20 732
645	97 632 – 97 739	18 572	708	104 436 – 104 543	20 766
646	97 740 – 97 847	18 606	709	104 544 – 104 651	20 802
647	97 848 – 97 955	18 640	710	104 652 – 104 759	20 838
648	97 956 – 98 063	18 674	711	104 760 – 104 867	20 872
649	98 064 – 98 171	18 710	712	104 868 – 104 975	20 908
650	98 172 – 98 279	18 744	713	104 976 – 105 083	20 944
651	98 280 – 98 387	18 778	714	105 084 – 105 191	20 978
652	98 388 – 98 495	18 812	715	105 192 – 105 299	21 014
653	98 496 – 98 603	18 846	716	105 300 – 105 407	21 050
654	98 604 – 98 711	18 882	717	105 408 – 105 515	21 086
655	98 712 – 98 819	18 916	718	105 516 – 105 623	21 120
656	98 820 – 98 927	18 950	719	105 624 – 105 731	21 156
657	98 928 – 99 035	18 984	720	105 732 – 105 839	21 192
658	99 036 – 99 143	19 020	721	105 840 – 105 947	21 228
659	99 144 – 99 251	19 054	722	105 948 – 106 055	21 264
660	99 252 – 99 359	19 088	723	106 056 – 106 163	21 298
661	99 360 – 99 467	19 122	724	106 164 – 106 271	21 334
662	99 468 – 99 575	19 158	725	106 272 – 106 379	21 370
663	99 576 – 99 683	19 192	726	106 380 – 106 487	21 406
664	99 684 – 99 791	19 226	727	106 488 – 106 595	21 442
665	99 792 – 99 899	19 262	728	106 596 – 106 703	21 476
666	99 900 – 100 007	19 296	729	106 704 – 106 811	21 512
667	100 008 – 100 115	19 330	730	106 812 – 106 919	21 548
668	100 116 – 100 223	19 366	731	106 920 – 107 027	21 584
669	100 224 – 100 331	19 400	732	107 028 – 107 135	21 620
670	100 332 – 100 439	19 434	733	107 136 – 107 243	21 656
671	100 440 – 100 547	19 470	734	107 244 – 107 351	21 692
672	100 548 – 100 655	19 504	735	107 352 – 107 459	21 728
673	100 656 – 100 763	19 540	736	107 460 – 107 567	21 764
674	100 764 – 100 871	19 574	737	107 568 – 107 675	21 798
675	100 872 – 100 979	19 608	738	107 676 – 107 783	21 834
676	100 980 – 101 087	19 644	739	107 784 – 107 891	21 870
677	101 088 – 101 195	19 678	740	107 892 – 107 999	21 906
678	101 196 – 101 303	19 714	741	108 000 – 108 107	21 942
679	101 304 – 101 411	19 748	742	108 108 – 108 215	21 978
680	101 412 – 101 519	19 782	743	108 216 – 108 323	22 014
681	101 520 – 101 627	19 818	744	108 324 – 108 431	22 050
682	101 628 – 101 735	19 852	745	108 432 – 108 539	22 086
683	101 736 – 101 843	19 888	746	108 540 – 108 647	22 122
684	101 844 – 101 951	19 922	747	108 648 – 108 755	22 158
685	101 952 – 102 059	19 958	748	108 756 – 108 863	22 194
686	102 060 – 102 167	19 992	749	108 864 – 108 971	22 230
687	102 168 – 102 275	20 028	750	108 972 – 109 079	22 266
688	102 276 – 102 383	20 062	751	109 080 – 109 187	22 302
689	102 384 – 102 491	20 098	752	109 188 – 109 295	22 338
690	102 492 – 102 599	20 132	753	109 296 – 109 403	22 374
691	102 600 – 102 707	20 168	754	109 404 – 109 511	22 410
692	102 708 – 102 815	20 202	755	109 512 – 109 619	22 446
693	102 816 – 102 923	20 238	756	109 620 – 109 727	22 482

noch Anlage 5a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
757	109 728 – 109 835	22 520	820	116 532 – 116 639	24 832
758	109 836 – 109 943	22 556	821	116 640 – 116 747	24 868
759	109 944 – 110 051	22 592	822	116 748 – 116 855	24 906
760	110 052 – 110 159	22 628	823	116 856 – 116 963	24 942
761	110 160 – 110 267	22 664	824	116 964 – 117 071	24 980
762	110 268 – 110 375	22 700	825	117 072 – 117 179	25 018
763	110 376 – 110 483	22 736	826	117 180 – 117 287	25 054
764	110 484 – 110 591	22 772	827	117 288 – 117 395	25 092
765	110 592 – 110 699	22 808	828	117 396 – 117 503	25 130
766	110 700 – 110 807	22 846	829	117 504 – 117 611	25 166
767	110 808 – 110 915	22 882	830	117 612 – 117 719	25 204
768	110 916 – 111 023	22 918	831	117 720 – 117 827	25 242
769	111 024 – 111 131	22 954	832	117 828 – 117 935	25 278
770	111 132 – 111 239	22 990	833	117 936 – 118 043	25 316
771	111 240 – 111 347	23 028	834	118 044 – 118 151	25 354
772	111 348 – 111 455	23 064	835	118 152 – 118 259	25 392
773	111 456 – 111 563	23 100	836	118 260 – 118 367	25 428
774	111 564 – 111 671	23 136	837	118 368 – 118 475	25 466
775	111 672 – 111 779	23 172	838	118 476 – 118 583	25 504
776	111 780 – 111 887	23 210	839	118 584 – 118 691	25 542
777	111 888 – 111 995	23 246	840	118 692 – 118 799	25 578
778	111 996 – 112 103	23 282	841	118 800 – 118 907	25 616
779	112 104 – 112 211	23 318	842	118 908 – 119 015	25 654
780	112 212 – 112 319	23 356	843	119 016 – 119 123	25 692
781	112 320 – 112 427	23 392	844	119 124 – 119 231	25 730
782	112 428 – 112 535	23 428	845	119 232 – 119 339	25 766
783	112 536 – 112 643	23 466	846	119 340 – 119 447	25 804
784	112 644 – 112 751	23 502	847	119 448 – 119 555	25 842
785	112 752 – 112 859	23 538	848	119 556 – 119 663	25 880
786	112 860 – 112 967	23 576	849	119 664 – 119 771	25 918
787	112 968 – 113 075	23 612	850	119 772 – 119 879	25 956
788	113 076 – 113 183	23 648	851	119 880 – 119 987	25 992
789	113 184 – 113 291	23 686	852	119 988 – 120 095	26 030
790	113 292 – 113 399	23 722	853	120 096 – 120 203	26 068
791	113 400 – 113 507	23 758	854	120 204 – 120 311	26 106
792	113 508 – 113 615	23 796	855	120 312 – 120 419	26 144
793	113 616 – 113 723	23 832	856	120 420 – 120 527	26 182
794	113 724 – 113 831	23 868	857	120 528 – 120 635	26 220
795	113 832 – 113 939	23 906	858	120 636 – 120 743	26 258
796	113 940 – 114 047	23 942	859	120 744 – 120 851	26 296
797	114 048 – 114 155	23 980	860	120 852 – 120 959	26 334
798	114 156 – 114 263	24 016	861	120 960 – 121 067	26 372
799	114 264 – 114 371	24 054	862	121 068 – 121 175	26 410
800	114 372 – 114 479	24 090	863	121 176 – 121 283	26 446
801	114 480 – 114 587	24 126	864	121 284 – 121 391	26 484
802	114 588 – 114 695	24 164	865	121 392 – 121 499	26 522
803	114 696 – 114 803	24 200	866	121 500 – 121 607	26 560
804	114 804 – 114 911	24 238	867	121 608 – 121 715	26 598
805	114 912 – 115 019	24 274	868	121 716 – 121 823	26 636
806	115 020 – 115 127	24 312	869	121 824 – 121 931	26 674
807	115 128 – 115 235	24 348	870	121 932 – 122 039	26 712
808	115 236 – 115 343	24 386	871	122 040 – 122 147	26 750
809	115 344 – 115 451	24 422	872	122 148 – 122 255	26 790
810	115 452 – 115 559	24 460	873	122 256 – 122 363	26 828
811	115 560 – 115 667	24 496	874	122 364 – 122 471	26 866
812	115 668 – 115 775	24 534	875	122 472 – 122 579	26 904
813	115 776 – 115 883	24 570	876	122 580 – 122 687	26 942
814	115 884 – 115 991	24 608	877	122 688 – 122 795	26 980
815	115 992 – 116 099	24 646	878	122 796 – 122 903	27 018
816	116 100 – 116 207	24 682	879	122 904 – 123 011	27 056
817	116 208 – 116 315	24 720	880	123 012 – 123 119	27 094
818	116 316 – 116 423	24 756	881	123 120 – 123 227	27 132
819	116 424 – 116 531	24 794	882	123 228 – 123 335	27 170

noch Anlage 5a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
883	123 336 – 123 443	27 210	946	130 140 – 130 247	29 652
884	123 444 – 123 551	27 248	947	130 248 – 130 355	29 692
885	123 552 – 123 659	27 286	948	130 356 – 130 463	29 732
886	123 660 – 123 767	27 324	949	130 464 – 130 571	29 770
887	123 768 – 123 875	27 362	950	130 572 – 130 679	29 810
888	123 876 – 123 983	27 400	951	130 680 – 130 787	29 850
889	123 984 – 124 091	27 438	952	130 788 – 130 895	29 890
890	124 092 – 124 199	27 478	953	130 896 – 131 003	29 928
891	124 200 – 124 307	27 516	954	131 004 – 131 111	29 968
892	124 308 – 124 415	27 554	955	131 112 – 131 219	30 008
893	124 416 – 124 523	27 592	956	131 220 – 131 327	30 046
894	124 524 – 124 631	27 630	957	131 328 – 131 435	30 086
895	124 632 – 124 739	27 670	958	131 436 – 131 543	30 126
896	124 740 – 124 847	27 708	959	131 544 – 131 651	30 166
897	124 848 – 124 955	27 746	960	131 652 – 131 759	30 206
898	124 956 – 125 063	27 784	961	131 760 – 131 867	30 244
899	125 064 – 125 171	27 824	962	131 868 – 131 975	30 284
900	125 172 – 125 279	27 862	963	131 976 – 132 083	30 324
901	125 280 – 125 387	27 900	964	132 084 – 132 191	30 364
902	125 388 – 125 495	27 940	965	132 192 – 132 299	30 402
903	125 496 – 125 603	27 978	966	132 300 – 132 407	30 442
904	125 604 – 125 711	28 016	967	132 408 – 132 515	30 482
905	125 712 – 125 819	28 054	968	132 516 – 132 623	30 522
906	125 820 – 125 927	28 094	969	132 624 – 132 731	30 562
907	125 928 – 126 035	28 132	970	132 732 – 132 839	30 602
908	126 036 – 126 143	28 170	971	132 840 – 132 947	30 642
909	126 144 – 126 251	28 210	972	132 948 – 133 055	30 680
910	126 252 – 126 359	28 248	973	133 056 – 133 163	30 720
911	126 360 – 126 467	28 288	974	133 164 – 133 271	30 760
912	126 468 – 126 575	28 326	975	133 272 – 133 379	30 800
913	126 576 – 126 683	28 364	976	133 380 – 133 487	30 840
914	126 684 – 126 791	28 404	977	133 488 – 133 595	30 880
915	126 792 – 126 899	28 442	978	133 596 – 133 703	30 920
916	126 900 – 127 007	28 480	979	133 704 – 133 811	30 960
917	127 008 – 127 115	28 520	980	133 812 – 133 919	31 000
918	127 116 – 127 223	28 558	981	133 920 – 134 027	31 040
919	127 224 – 127 331	28 598	982	134 028 – 134 135	31 080
920	127 332 – 127 439	28 636	983	134 136 – 134 243	31 120
921	127 440 – 127 547	28 676	984	134 244 – 134 351	31 158
922	127 548 – 127 655	28 714	985	134 352 – 134 459	31 198
923	127 656 – 127 763	28 754	986	134 460 – 134 567	31 238
924	127 764 – 127 871	28 792	987	134 568 – 134 675	31 278
925	127 872 – 127 979	28 830	988	134 676 – 134 783	31 318
926	127 980 – 128 087	28 870	989	134 784 – 134 891	31 358
927	128 088 – 128 195	28 908	990	134 892 – 134 999	31 398
928	128 196 – 128 303	28 948	991	135 000 – 135 107	31 440
929	128 304 – 128 411	28 986	992	135 108 – 135 215	31 480
930	128 412 – 128 519	29 026	993	135 216 – 135 323	31 520
931	128 520 – 128 627	29 066	994	135 324 – 135 431	31 560
932	128 628 – 128 735	29 104	995	135 432 – 135 539	31 600
933	128 736 – 128 843	29 144	996	135 540 – 135 647	31 640
934	128 844 – 128 951	29 182	997	135 648 – 135 755	31 680
935	128 952 – 129 059	29 222	998	135 756 – 135 863	31 720
936	129 060 – 129 167	29 260	999	135 864 – 135 971	31 760
937	129 168 – 129 275	29 300	1 000	135 972 – 136 079	31 800
938	129 276 – 129 383	29 338	1 001	136 080 – 136 187	31 840
939	129 384 – 129 491	29 378	1 002	136 188 – 136 295	31 880
940	129 492 – 129 599	29 418	1 003	136 296 – 136 403	31 920
941	129 600 – 129 707	29 456	1 004	136 404 – 136 511	31 962
942	129 708 – 129 815	29 496	1 005	136 512 – 136 619	32 002
943	129 816 – 129 923	29 536	1 006	136 620 – 136 727	32 042
944	129 924 – 130 031	29 574	1 007	136 728 – 136 835	32 082
945	130 032 – 130 139	29 614	1 008	136 836 – 136 943	32 122

noch Anlage 5a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer
1 009	136 944 – 137 051	32 162	1 072	143 748 – 143 855	34 738
1 010	137 052 – 137 159	32 204	1 073	143 856 – 143 963	34 780
1 011	137 160 – 137 267	32 244	1 074	143 964 – 144 071	34 822
1 012	137 268 – 137 375	32 284	1 075	144 072 – 144 179	34 864
1 013	137 376 – 137 483	32 324	1 076	144 180 – 144 287	34 904
1 014	137 484 – 137 591	32 364	1 077	144 288 – 144 395	34 946
1 015	137 592 – 137 699	32 406	1 078	144 396 – 144 503	34 988
1 016	137 700 – 137 807	32 446	1 079	144 504 – 144 611	35 028
1 017	137 808 – 137 915	32 486	1 080	144 612 – 144 719	35 070
1 018	137 916 – 138 023	32 526	1 081	144 720 – 144 827	35 112
1 019	138 024 – 138 131	32 568	1 082	144 828 – 144 935	35 154
1 020	138 132 – 138 239	32 608	1 083	144 936 – 145 043	35 196
1 021	138 240 – 138 347	32 648	1 084	145 044 – 145 151	35 236
1 022	138 348 – 138 455	32 688	1 085	145 152 – 145 259	35 278
1 023	138 456 – 138 563	32 730	1 086	145 260 – 145 367	35 320
1 024	138 564 – 138 671	32 770	1 087	145 368 – 145 475	35 362
1 025	138 672 – 138 779	32 810	1 088	145 476 – 145 583	35 404
1 026	138 780 – 138 887	32 852	1 089	145 584 – 145 691	35 446
1 027	138 888 – 138 995	32 892	1 090	145 692 – 145 799	35 488
1 028	138 996 – 139 103	32 932	1 091	145 800 – 145 907	35 528
1 029	139 104 – 139 211	32 974	1 092	145 908 – 146 015	35 570
1 030	139 212 – 139 319	33 014	1 093	146 016 – 146 123	35 612
1 031	139 320 – 139 427	33 054	1 094	146 124 – 146 231	35 654
1 032	139 428 – 139 535	33 096	1 095	146 232 – 146 339	35 696
1 033	139 536 – 139 643	33 136	1 096	146 340 – 146 447	35 738
1 034	139 644 – 139 751	33 178	1 097	146 448 – 146 555	35 780
1 035	139 752 – 139 859	33 218	1 098	146 556 – 146 663	35 820
1 036	139 860 – 139 967	33 258	1 099	146 664 – 146 771	35 862
1 037	139 968 – 140 075	33 300	1 100	146 772 – 146 879	35 904
1 038	140 076 – 140 183	33 340	1 101	146 880 – 146 987	35 946
1 039	140 184 – 140 291	33 382	1 102	146 988 – 147 095	35 988
1 040	140 292 – 140 399	33 422	1 103	147 096 – 147 203	36 030
1 041	140 400 – 140 507	33 462	1 104	147 204 – 147 311	36 072
1 042	140 508 – 140 615	33 504	1 105	147 312 – 147 419	36 114
1 043	140 616 – 140 723	33 544	1 106	147 420 – 147 527	36 156
1 044	140 724 – 140 831	33 586	1 107	147 528 – 147 635	36 198
1 045	140 832 – 140 939	33 626	1 108	147 636 – 147 743	36 240
1 046	140 940 – 141 047	33 668	1 109	147 744 – 147 851	36 282
1 047	141 048 – 141 155	33 708	1 110	147 852 – 147 959	36 324
1 048	141 156 – 141 263	33 750	1 111	147 960 – 148 067	36 366
1 049	141 264 – 141 371	33 790	1 112	148 068 – 148 175	36 408
1 050	141 372 – 141 479	33 832	1 113	148 176 – 148 283	36 450
1 051	141 480 – 141 587	33 872	1 114	148 284 – 148 391	36 492
1 052	141 588 – 141 695	33 914	1 115	148 392 – 148 499	36 534
1 053	141 696 – 141 803	33 954	1 116	148 500 – 148 607	36 576
1 054	141 804 – 141 911	33 996	1 117	148 608 – 148 715	36 618
1 055	141 912 – 142 019	34 038	1 118	148 716 – 148 823	36 662
1 056	142 020 – 142 127	34 078	1 119	148 824 – 148 931	36 704
1 057	142 128 – 142 235	34 120	1 120	148 932 – 149 039	36 746
1 058	142 236 – 142 343	34 160	1 121	149 040 – 149 147	36 788
1 059	142 344 – 142 451	34 202	1 122	149 148 – 149 255	36 830
1 060	142 452 – 142 559	34 242	1 123	149 256 – 149 363	36 872
1 061	142 560 – 142 667	34 284	1 124	149 364 – 149 471	36 914
1 062	142 668 – 142 775	34 326	1 125	149 472 – 149 579	36 956
1 063	142 776 – 142 883	34 366	1 126	149 580 – 149 687	37 000
1 064	142 884 – 142 991	34 408	1 127	149 688 – 149 795	37 042
1 065	142 992 – 143 099	34 450	1 128	149 796 – 149 903	37 084
1 066	143 100 – 143 207	34 490	1 129	149 904 – 150 011	37 126
1 067	143 208 – 143 315	34 532	1 130	150 012 – 150 119	37 168
1 068	143 316 – 143 423	34 574	1 131	150 120 – 150 227	37 210
1 069	143 424 – 143 531	34 614	1 132	150 228 – 150 335	37 254
1 070	143 532 – 143 639	34 656	1 133	150 336 – 150 443	37 296
1 071	143 640 – 143 747	34 698	1 134	150 444 – 150 551	37 338

noch Anlage 5a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer
1 135	150 552 – 150 659	37 380	1 198	157 356 – 157 463	40 088
1 136	150 660 – 150 767	37 422	1 199	157 464 – 157 571	40 132
1 137	150 768 – 150 875	37 466	1 200	157 572 – 157 679	40 176
1 138	150 876 – 150 983	37 508	1 201	157 680 – 157 787	40 218
1 139	150 984 – 151 091	37 550	1 202	157 788 – 157 895	40 262
1 140	151 092 – 151 199	37 594	1 203	157 896 – 158 003	40 306
1 141	151 200 – 151 307	37 636	1 204	158 004 – 158 111	40 350
1 142	151 308 – 151 415	37 678	1 205	158 112 – 158 219	40 394
1 143	151 416 – 151 523	37 720	1 206	158 220 – 158 327	40 436
1 144	151 524 – 151 631	37 764	1 207	158 328 – 158 435	40 480
1 145	151 632 – 151 739	37 806	1 208	158 436 – 158 543	40 524
1 146	151 740 – 151 847	37 848	1 209	158 544 – 158 651	40 568
1 147	151 848 – 151 955	37 892	1 210	158 652 – 158 759	40 612
1 148	151 956 – 152 063	37 934	1 211	158 760 – 158 867	40 656
1 149	152 064 – 152 171	37 976	1 212	158 868 – 158 975	40 700
1 150	152 172 – 152 279	38 020	1 213	158 976 – 159 083	40 742
1 151	152 280 – 152 387	38 062	1 214	159 084 – 159 191	40 786
1 152	152 388 – 152 495	38 104	1 215	159 192 – 159 299	40 830
1 153	152 496 – 152 603	38 148	1 216	159 300 – 159 407	40 874
1 154	152 604 – 152 711	38 190	1 217	159 408 – 159 515	40 918
1 155	152 712 – 152 819	38 232	1 218	159 516 – 159 623	40 962
1 156	152 820 – 152 927	38 276	1 219	159 624 – 159 731	41 006
1 157	152 928 – 153 035	38 318	1 220	159 732 – 159 839	41 050
1 158	153 036 – 153 143	38 362	1 221	159 840 – 159 947	41 094
1 159	153 144 – 153 251	38 404	1 222	159 948 – 160 055	41 138
1 160	153 252 – 153 359	38 448	1 223	160 056 – 160 163	41 182
1 161	153 360 – 153 467	38 490	1 224	160 164 – 160 271	41 226
1 162	153 468 – 153 575	38 532	1 225	160 272 – 160 379	41 268
1 163	153 576 – 153 683	38 576	1 226	160 380 – 160 487	41 312
1 164	153 684 – 153 791	38 618	1 227	160 488 – 160 595	41 356
1 165	153 792 – 153 899	38 662	1 228	160 596 – 160 703	41 400
1 166	153 900 – 154 007	38 704	1 229	160 704 – 160 811	41 444
1 167	154 008 – 154 115	38 748	1 230	160 812 – 160 919	41 488
1 168	154 116 – 154 223	38 790	1 231	160 920 – 161 027	41 534
1 169	154 224 – 154 331	38 834	1 232	161 028 – 161 135	41 578
1 170	154 332 – 154 439	38 876	1 233	161 136 – 161 243	41 622
1 171	154 440 – 154 547	38 920	1 234	161 244 – 161 351	41 666
1 172	154 548 – 154 655	38 962	1 235	161 352 – 161 459	41 710
1 173	154 656 – 154 763	39 006	1 236	161 460 – 161 567	41 754
1 174	154 764 – 154 871	39 050	1 237	161 568 – 161 675	41 798
1 175	154 872 – 154 979	39 092	1 238	161 676 – 161 783	41 842
1 176	154 980 – 155 087	39 136	1 239	161 784 – 161 891	41 886
1 177	155 088 – 155 195	39 178	1 240	161 892 – 161 999	41 930
1 178	155 196 – 155 303	39 222	1 241	162 000 – 162 107	41 974
1 179	155 304 – 155 411	39 264	1 242	162 108 – 162 215	42 018
1 180	155 412 – 155 519	39 308	1 243	162 216 – 162 323	42 062
1 181	155 520 – 155 627	39 352	1 244	162 324 – 162 431	42 108
1 182	155 628 – 155 735	39 394	1 245	162 432 – 162 539	42 152
1 183	155 736 – 155 843	39 438	1 246	162 540 – 162 647	42 196
1 184	155 844 – 155 951	39 480	1 247	162 648 – 162 755	42 240
1 185	155 952 – 156 059	39 524	1 248	162 756 – 162 863	42 284
1 186	156 060 – 156 167	39 568	1 249	162 864 – 162 971	42 328
1 187	156 168 – 156 275	39 610	1 250	162 972 – 163 079	42 374
1 188	156 276 – 156 383	39 654	1 251	163 080 – 163 187	42 418
1 189	156 384 – 156 491	39 698	1 252	163 188 – 163 295	42 462
1 190	156 492 – 156 599	39 740	1 253	163 296 – 163 403	42 506
1 191	156 600 – 156 707	39 784	1 254	163 404 – 163 511	42 550
1 192	156 708 – 156 815	39 828	1 255	163 512 – 163 619	42 596
1 193	156 816 – 156 923	39 872	1 256	163 620 – 163 727	42 640
1 194	156 924 – 157 031	39 914	1 257	163 728 – 163 835	42 684
1 195	157 032 – 157 139	39 958	1 258	163 836 – 163 943	42 728
1 196	157 140 – 157 247	40 002	1 259	163 944 – 164 051	42 774
1 197	157 248 – 157 355	40 044	1 260	164 052 – 164 159	42 818

noch Anlage 5a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
1 261	164 160 – 164 267	42 862	1 324	170 964 – 171 071	45 702
1 262	164 268 – 164 375	42 906	1 325	171 072 – 171 179	45 748
1 263	164 376 – 164 483	42 952	1 326	171 180 – 171 287	45 794
1 264	164 484 – 164 591	42 996	1 327	171 288 – 171 395	45 838
1 265	164 592 – 164 699	43 040	1 328	171 396 – 171 503	45 884
1 266	164 700 – 164 807	43 086	1 329	171 504 – 171 611	45 930
1 267	164 808 – 164 915	43 130	1 330	171 612 – 171 719	45 976
1 268	164 916 – 165 023	43 174	1 331	171 720 – 171 827	46 022
1 269	165 024 – 165 131	43 220	1 332	171 828 – 171 935	46 068
1 270	165 132 – 165 239	43 264	1 333	171 936 – 172 043	46 112
1 271	165 240 – 165 347	43 308	1 334	172 044 – 172 151	46 158
1 272	165 348 – 165 455	43 354	1 335	172 152 – 172 259	46 204
1 273	165 456 – 165 563	43 398	1 336	172 260 – 172 367	46 250
1 274	165 564 – 165 671	43 442	1 337	172 368 – 172 475	46 296
1 275	165 672 – 165 779	43 488	1 338	172 476 – 172 583	46 342
1 276	165 780 – 165 887	43 532	1 339	172 584 – 172 691	46 388
1 277	165 888 – 165 995	43 578	1 340	172 692 – 172 799	46 434
1 278	165 996 – 166 103	43 622	1 341	172 800 – 172 907	46 480
1 279	166 104 – 166 211	43 666	1 342	172 908 – 173 015	46 526
1 280	166 212 – 166 319	43 712	1 343	173 016 – 173 123	46 572
1 281	166 320 – 166 427	43 756	1 344	173 124 – 173 231	46 618
1 282	166 428 – 166 535	43 802	1 345	173 232 – 173 339	46 664
1 283	166 536 – 166 643	43 846	1 346	173 340 – 173 447	46 708
1 284	166 644 – 166 751	43 892	1 347	173 448 – 173 555	46 754
1 285	166 752 – 166 859	43 936	1 348	173 556 – 173 663	46 800
1 286	166 860 – 166 967	43 982	1 349	173 664 – 173 771	46 846
1 287	166 968 – 167 075	44 026	1 350	173 772 – 173 879	46 892
1 288	167 076 – 167 183	44 072	1 351	173 880 – 173 987	46 940
1 289	167 184 – 167 291	44 116	1 352	173 988 – 174 095	46 986
1 290	167 292 – 167 399	44 162	1 353	174 096 – 174 203	47 032
1 291	167 400 – 167 507	44 206	1 354	174 204 – 174 311	47 078
1 292	167 508 – 167 615	44 252	1 355	174 312 – 174 419	47 124
1 293	167 616 – 167 723	44 296	1 356	174 420 – 174 527	47 170
1 294	167 724 – 167 831	44 342	1 357	174 528 – 174 635	47 216
1 295	167 832 – 167 939	44 386	1 358	174 636 – 174 743	47 262
1 296	167 940 – 168 047	44 432	1 359	174 744 – 174 851	47 308
1 297	168 048 – 168 155	44 476	1 360	174 852 – 174 959	47 354
1 298	168 156 – 168 263	44 522	1 361	174 960 – 175 067	47 400
1 299	168 264 – 168 371	44 568	1 362	175 068 – 175 175	47 446
1 300	168 372 – 168 479	44 612	1 363	175 176 – 175 283	47 492
1 301	168 480 – 168 587	44 658	1 364	175 284 – 175 391	47 540
1 302	168 588 – 168 695	44 702	1 365	175 392 – 175 499	47 586
1 303	168 696 – 168 803	44 748	1 366	175 500 – 175 607	47 632
1 304	168 804 – 168 911	44 794	1 367	175 608 – 175 715	47 678
1 305	168 912 – 169 019	44 838	1 368	175 716 – 175 823	47 724
1 306	169 020 – 169 127	44 884	1 369	175 824 – 175 931	47 770
1 307	169 128 – 169 235	44 930	1 370	175 932 – 176 039	47 816
1 308	169 236 – 169 343	44 974	1 371	176 040 – 176 147	47 864
1 309	169 344 – 169 451	45 020	1 372	176 148 – 176 255	47 910
1 310	169 452 – 169 559	45 066	1 373	176 256 – 176 363	47 956
1 311	169 560 – 169 667	45 110	1 374	176 364 – 176 471	48 002
1 312	169 668 – 169 775	45 156	1 375	176 472 – 176 579	48 048
1 313	169 776 – 169 883	45 202	1 376	176 580 – 176 687	48 096
1 314	169 884 – 169 991	45 246	1 377	176 688 – 176 795	48 142
1 315	169 992 – 170 099	45 292	1 378	176 796 – 176 903	48 188
1 316	170 100 – 170 207	45 338	1 379	176 904 – 177 011	48 234
1 317	170 208 – 170 315	45 384	1 380	177 012 – 177 119	48 282
1 318	170 316 – 170 423	45 428	1 381	177 120 – 177 227	48 328
1 319	170 424 – 170 531	45 474	1 382	177 228 – 177 335	48 374
1 320	170 532 – 170 639	45 520	1 383	177 336 – 177 443	48 422
1 321	170 640 – 170 747	45 566	1 384	177 444 – 177 551	48 468
1 322	170 748 – 170 855	45 610	1 385	177 552 – 177 659	48 514
1 323	170 856 – 170 963	45 656	1 386	177 660 – 177 767	48 560

noch Anlage 5a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer
1 387	177 768 – 177 875	48 608	1 450	184 572 – 184 679	51 580
1 388	177 876 – 177 983	48 654	1 451	184 680 – 184 787	51 626
1 389	177 984 – 178 091	48 700	1 452	184 788 – 184 895	51 674
1 390	178 092 – 178 199	48 748	1 453	184 896 – 185 003	51 722
1 391	178 200 – 178 307	48 794	1 454	185 004 – 185 111	51 770
1 392	178 308 – 178 415	48 840	1 455	185 112 – 185 219	51 818
1 393	178 416 – 178 523	48 888	1 456	185 220 – 185 327	51 866
1 394	178 524 – 178 631	48 934	1 457	185 328 – 185 435	51 914
1 395	178 632 – 178 739	48 982	1 458	185 436 – 185 543	51 962
1 396	178 740 – 178 847	49 028	1 459	185 544 – 185 651	52 010
1 397	178 848 – 178 955	49 074	1 460	185 652 – 185 759	52 056
1 398	178 956 – 179 063	49 122	1 461	185 760 – 185 867	52 104
1 399	179 064 – 179 171	49 168	1 462	185 868 – 185 975	52 152
1 400	179 172 – 179 279	49 216	1 463	185 976 – 186 083	52 200
1 401	179 280 – 179 387	49 262	1 464	186 084 – 186 191	52 248
1 402	179 388 – 179 495	49 310	1 465	186 192 – 186 299	52 296
1 403	179 496 – 179 603	49 356	1 466	186 300 – 186 407	52 344
1 404	179 604 – 179 711	49 402	1 467	186 408 – 186 515	52 392
1 405	179 712 – 179 819	49 450	1 468	186 516 – 186 623	52 440
1 406	179 820 – 179 927	49 496	1 469	186 624 – 186 731	52 488
1 407	179 928 – 180 035	49 544	1 470	186 732 – 186 839	52 536
1 408	180 036 – 180 143	49 590	1 471	186 840 – 186 947	52 584
1 409	180 144 – 180 251	49 638	1 472	186 948 – 187 055	52 632
1 410	180 252 – 180 359	49 684	1 473	187 056 – 187 163	52 680
1 411	180 360 – 180 467	49 732	1 474	187 164 – 187 271	52 728
1 412	180 468 – 180 575	49 778	1 475	187 272 – 187 379	52 776
1 413	180 576 – 180 683	49 826	1 476	187 380 – 187 487	52 824
1 414	180 684 – 180 791	49 872	1 477	187 488 – 187 595	52 872
1 415	180 792 – 180 899	49 920	1 478	187 596 – 187 703	52 922
1 416	180 900 – 181 007	49 968	1 479	187 704 – 187 811	52 970
1 417	181 008 – 181 115	50 014	1 480	187 812 – 187 919	53 018
1 418	181 116 – 181 223	50 062	1 481	187 920 – 188 027	53 066
1 419	181 224 – 181 331	50 108	1 482	188 028 – 188 135	53 114
1 420	181 332 – 181 439	50 156	1 483	188 136 – 188 243	53 162
1 421	181 440 – 181 547	50 204	1 484	188 244 – 188 351	53 210
1 422	181 548 – 181 655	50 250	1 485	188 352 – 188 459	53 258
1 423	181 656 – 181 763	50 298	1 486	188 460 – 188 567	53 306
1 424	181 764 – 181 871	50 344	1 487	188 568 – 188 675	53 356
1 425	181 872 – 181 979	50 392	1 488	188 676 – 188 783	53 404
1 426	181 980 – 182 087	50 440	1 489	188 784 – 188 891	53 452
1 427	182 088 – 182 195	50 486	1 490	188 892 – 188 999	53 500
1 428	182 196 – 182 303	50 534	1 491	189 000 – 189 107	53 548
1 429	182 304 – 182 411	50 582	1 492	189 108 – 189 215	53 596
1 430	182 412 – 182 519	50 628	1 493	189 216 – 189 323	53 646
1 431	182 520 – 182 627	50 676	1 494	189 324 – 189 431	53 694
1 432	182 628 – 182 735	50 724	1 495	189 432 – 189 539	53 742
1 433	182 736 – 182 843	50 770	1 496	189 540 – 189 647	53 790
1 434	182 844 – 182 951	50 818	1 497	189 648 – 189 755	53 840
1 435	182 952 – 183 059	50 866	1 498	189 756 – 189 863	53 888
1 436	183 060 – 183 167	50 914	1 499	189 864 – 189 971	53 936
1 437	183 168 – 183 275	50 960	1 500	189 972 – 190 079	53 984
1 438	183 276 – 183 383	51 008	1 501	190 080 – 190 187	54 034
1 439	183 384 – 183 491	51 056	1 502	190 188 – 190 295	54 082
1 440	183 492 – 183 599	51 104	1 503	190 296 – 190 403	54 130
1 441	183 600 – 183 707	51 150	1 504	190 404 – 190 511	54 178
1 442	183 708 – 183 815	51 198	1 505	190 512 – 190 619	54 228
1 443	183 816 – 183 923	51 246	1 506	190 620 – 190 727	54 276
1 444	183 924 – 184 031	51 294	1 507	190 728 – 190 835	54 324
1 445	184 032 – 184 139	51 340	1 508	190 836 – 190 943	54 374
1 446	184 140 – 184 247	51 388	1 509	190 944 – 191 051	54 422
1 447	184 248 – 184 355	51 436	1 510	191 052 – 191 159	54 470
1 448	184 356 – 184 463	51 484	1 511	191 160 – 191 267	54 520
1 449	184 464 – 184 571	51 532	1 512	191 268 – 191 375	54 568

noch Anlage 5a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommensteuer
1 513	191 376 – 191 483	54 616	1 576	198 180 – 198 287	57 720
1 514	191 484 – 191 591	54 666	1 577	198 288 – 198 395	57 770
1 515	191 592 – 191 699	54 714	1 578	198 396 – 198 503	57 820
1 516	191 700 – 191 807	54 764	1 579	198 504 – 198 611	57 870
1 517	191 808 – 191 915	54 812	1 580	198 612 – 198 719	57 920
1 518	191 916 – 192 023	54 860	1 581	198 720 – 198 827	57 970
1 519	192 024 – 192 131	54 910	1 582	198 828 – 198 935	58 020
1 520	192 132 – 192 239	54 958	1 583	198 936 – 199 043	58 070
1 521	192 240 – 192 347	55 008	1 584	199 044 – 199 151	58 120
1 522	192 348 – 192 455	55 056	1 585	199 152 – 199 259	58 170
1 523	192 456 – 192 563	55 104	1 586	199 260 – 199 367	58 218
1 524	192 564 – 192 671	55 154	1 587	199 368 – 199 475	58 268
1 525	192 672 – 192 779	55 202	1 588	199 476 – 199 583	58 318
1 526	192 780 – 192 887	55 252	1 589	199 584 – 199 691	58 368
1 527	192 888 – 192 995	55 300	1 590	199 692 – 199 799	58 418
1 528	192 996 – 193 103	55 350	1 591	199 800 – 199 907	58 468
1 529	193 104 – 193 211	55 398	1 592	199 908 – 200 015	58 520
1 530	193 212 – 193 319	55 448	1 593	200 016 – 200 123	58 570
1 531	193 320 – 193 427	55 496	1 594	200 124 – 200 231	58 620
1 532	193 428 – 193 535	55 546	1 595	200 232 – 200 339	58 670
1 533	193 536 – 193 643	55 594	1 596	200 340 – 200 447	58 720
1 534	193 644 – 193 751	55 644	1 597	200 448 – 200 555	58 770
1 535	193 752 – 193 859	55 694	1 598	200 556 – 200 663	58 820
1 536	193 860 – 193 967	55 742	1 599	200 664 – 200 771	58 870
1 537	193 968 – 194 075	55 792	1 600	200 772 – 200 879	58 920
1 538	194 076 – 194 183	55 840	1 601	200 880 – 200 987	58 970
1 539	194 184 – 194 291	55 890	1 602	200 988 – 201 095	59 020
1 540	194 292 – 194 399	55 938	1 603	201 096 – 201 203	59 070
1 541	194 400 – 194 507	55 988	1 604	201 204 – 201 311	59 120
1 542	194 508 – 194 615	56 038	1 605	201 312 – 201 419	59 172
1 543	194 616 – 194 723	56 086	1 606	201 420 – 201 527	59 222
1 544	194 724 – 194 831	56 136	1 607	201 528 – 201 635	59 272
1 545	194 832 – 194 939	56 184	1 608	201 636 – 201 743	59 322
1 546	194 940 – 195 047	56 234	1 609	201 744 – 201 851	59 372
1 547	195 048 – 195 155	56 284	1 610	201 852 – 201 959	59 422
1 548	195 156 – 195 263	56 332	1 611	201 960 – 202 067	59 474
1 549	195 264 – 195 371	56 382	1 612	202 068 – 202 175	59 524
1 550	195 372 – 195 479	56 432	1 613	202 176 – 202 283	59 574
1 551	195 480 – 195 587	56 480	1 614	202 284 – 202 391	59 624
1 552	195 588 – 195 695	56 530	1 615	202 392 – 202 499	59 674
1 553	195 696 – 195 803	56 580	1 616	202 500 – 202 607	59 726
1 554	195 804 – 195 911	56 630	1 617	202 608 – 202 715	59 776
1 555	195 912 – 196 019	56 678	1 618	202 716 – 202 823	59 826
1 556	196 020 – 196 127	56 728	1 619	202 824 – 202 931	59 876
1 557	196 128 – 196 235	56 778	1 620	202 932 – 203 039	59 928
1 558	196 236 – 196 343	56 826	1 621	203 040 – 203 147	59 978
1 559	196 344 – 196 451	56 876	1 622	203 148 – 203 255	60 028
1 560	196 452 – 196 559	56 926	1 623	203 256 – 203 363	60 078
1 561	196 560 – 196 667	56 976	1 624	203 364 – 203 471	60 130
1 562	196 668 – 196 775	57 024	1 625	203 472 – 203 579	60 180
1 563	196 776 – 196 883	57 074	1 626	203 580 – 203 687	60 230
1 564	196 884 – 196 991	57 124	1 627	203 688 – 203 795	60 282
1 565	196 992 – 197 099	57 174	1 628	203 796 – 203 903	60 332
1 566	197 100 – 197 207	57 224	1 629	203 904 – 204 011	60 382
1 567	197 208 – 197 315	57 272	1 630	204 012 – 204 119	60 434
1 568	197 316 – 197 423	57 322	1 631	204 120 – 204 227	60 484
1 569	197 424 – 197 531	57 372	1 632	204 228 – 204 335	60 534
1 570	197 532 – 197 639	57 422	1 633	204 336 – 204 443	60 586
1 571	197 640 – 197 747	57 472	1 634	204 444 – 204 551	60 636
1 572	197 748 – 197 855	57 522	1 635	204 552 – 204 659	60 686
1 573	197 856 – 197 963	57 572	1 636	204 660 – 204 767	60 738
1 574	197 964 – 198 071	57 620	1 637	204 768 – 204 875	60 788
1 575	198 072 – 198 179	57 670	1 638	204 876 – 204 983	60 840

noch Anlage 5a (zu § 52 Abs. 43)

noch Einkommensteuer – Splittingtabelle 2002

lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer	lfd. Nr.	Zu versteuerndes Einkommen von ... bis	Einkommen- steuer
1 639	204 984 – 205 091	60 890	1 702	211 788 – 211 895	64 126
1 640	205 092 – 205 199	60 940	1 703	211 896 – 212 003	64 178
1 641	205 200 – 205 307	60 992	1 704	212 004 – 212 111	64 230
1 642	205 308 – 205 415	61 042	1 705	212 112 – 212 219	64 282
1 643	205 416 – 205 523	61 094	1 706	212 220 – 212 327	64 334
1 644	205 524 – 205 631	61 144	1 707	212 328 – 212 435	64 384
1 645	205 632 – 205 739	61 196	1 708	212 436 – 212 543	64 436
1 646	205 740 – 205 847	61 246	1 709	212 544 – 212 651	64 488
1 647	205 848 – 205 955	61 298	1 710	212 652 – 212 759	64 540
1 648	205 956 – 206 063	61 348	1 711	212 760 – 212 867	64 592
1 649	206 064 – 206 171	61 400	1 712	212 868 – 212 975	64 646
1 650	206 172 – 206 279	61 450	1 713	212 976 – 213 083	64 698
1 651	206 280 – 206 387	61 502	1 714	213 084 – 213 191	64 750
1 652	206 388 – 206 495	61 552	1 715	213 192 – 213 299	64 802
1 653	206 496 – 206 603	61 604	1 716	213 300 – 213 407	64 854
1 654	206 604 – 206 711	61 654	1 717	213 408 – 213 515	64 906
1 655	206 712 – 206 819	61 706	1 718	213 516 – 213 623	64 958
1 656	206 820 – 206 927	61 756	1 719	213 624 – 213 731	65 010
1 657	206 928 – 207 035	61 808	1 720	213 732 – 213 839	65 062
1 658	207 036 – 207 143	61 858	1 721	213 840 – 213 947	65 114
1 659	207 144 – 207 251	61 910	1 722	213 948 – 214 055	65 166
1 660	207 252 – 207 359	61 962	1 723	214 056 – 214 163	65 218
1 661	207 360 – 207 467	62 012	1 724	214 164 – 214 271	65 270
1 662	207 468 – 207 575	62 064	1 725	214 272 – 214 379	65 324
1 663	207 576 – 207 683	62 114	1 726	214 380 – 214 487	65 376
1 664	207 684 – 207 791	62 166	1 727	214 488 – 214 595	65 428
1 665	207 792 – 207 899	62 218	1 728	214 596 – 214 703	65 480
1 666	207 900 – 208 007	62 268	1 729	214 704 – 214 811	65 532
1 667	208 008 – 208 115	62 320	1 730	214 812 – 214 919	65 584
1 668	208 116 – 208 223	62 372	1 731	214 920 – 215 027	65 636
1 669	208 224 – 208 331	62 422	1 732	215 028 – 215 135	65 690 ⁴⁴
1 670	208 332 – 208 439	62 474			
1 671	208 440 – 208 547	62 526			
1 672	208 548 – 208 655	62 576			
1 673	208 656 – 208 763	62 628			
1 674	208 764 – 208 871	62 680			
1 675	208 872 – 208 979	62 730			
1 676	208 980 – 209 087	62 782			
1 677	209 088 – 209 195	62 834			
1 678	209 196 – 209 303	62 884			
1 679	209 304 – 209 411	62 936			
1 680	209 412 – 209 519	62 988			
1 681	209 520 – 209 627	63 040			
1 682	209 628 – 209 735	63 092			
1 683	209 736 – 209 843	63 142			
1 684	209 844 – 209 951	63 194			
1 685	209 952 – 210 059	63 246			
1 686	210 060 – 210 167	63 298			
1 687	210 168 – 210 275	63 350			
1 688	210 276 – 210 383	63 400			
1 689	210 384 – 210 491	63 452			
1 690	210 492 – 210 599	63 504			
1 691	210 600 – 210 707	63 556			
1 692	210 708 – 210 815	63 608			
1 693	210 816 – 210 923	63 660			
1 694	210 924 – 211 031	63 710			
1 695	211 032 – 211 139	63 762			
1 696	211 140 – 211 247	63 814			
1 697	211 248 – 211 355	63 866			
1 698	211 356 – 211 463	63 918			
1 699	211 464 – 211 571	63 970			
1 700	211 572 – 211 679	64 022			
1 701	211 680 – 211 787	64 074			

Artikel 2**Änderung der Einkommensteuer-Durchführungsverordnung**

Die Einkommensteuer-Durchführungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Juni 1997 (BGBl. I S. 1558), zuletzt geändert durch ... (BGBl. I S. ...), wird wie folgt geändert:

1. § 7 wird aufgehoben.
2. § 56 Satz 1 wird wie folgt geändert:
 - a) In Nummer 1 Buchstabe a wird der Betrag „24 407 Deutsche Mark“ durch den Betrag „26 351 Deutsche Mark“ ersetzt.
 - b) In Nummer 2 Buchstabe a wird der Betrag „12 203 Deutsche Mark“ durch den Betrag „13 175 Deutsche Mark“ ersetzt.
3. § 80 wird aufgehoben.
4. § 82b wird aufgehoben.
5. § 84 wird wie folgt geändert:
 - a) Nach Absatz 1 wird folgender Absatz 1a eingefügt:

„(1a) § 7 der Einkommensteuer-Durchführungsverordnung 1997 in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Juni 1997 (BGBl. I S. 1558) ist letztmals für das Wirtschaftsjahr anzuwenden, das vor dem 1. Januar 1999 endet.“
 - b) Der bisherige Absatz 1a wird Absatz 1b.
 - c) Absatz 3a wird wie folgt gefaßt:

„(3a) § 56 ist mit der Maßgabe anzuwenden, daß der Gesamtbetrag der Einkünfte

 1. für die Veranlagungszeiträume 2000 und 2001
 - a) in Satz 1 Nr. 1 Buchstabe a mehr als 27 215 Deutsche Mark,
 - b) in Satz 1 Nr. 2 Buchstabe a mehr als 13 607 Deutsche Mark
 beträgt;
 2. für Veranlagungszeiträume ab 2002
 - a) in Satz 1 Nr. 1 Buchstabe a mehr als 28 403 Deutsche Mark,
 - b) in Satz 1 Nr. 2 Buchstabe a mehr als 14 201 Deutsche Mark
 beträgt.“
 - d) Nach Absatz 3c wird folgender Absatz 3d eingefügt:

„(3d) § 80 der Einkommensteuer-Durchführungsverordnung 1997 in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Juni 1997 (BGBl. I S. 1558) ist letztmals für das Wirtschaftsjahr anzuwenden, das vor dem 1. Januar 1999 endet.“

- e) Nach Absatz 4 wird folgender Absatz 4a eingefügt:

„(4a) § 82b der Einkommensteuer-Durchführungsverordnung 1997 in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Juni 1997 (BGBl. I S. 1558) ist letztmals auf Erhaltungsaufwand anzuwenden, der vor dem 1. Januar 1999 entstanden ist.“

- f) Der bisherige Absatz 4a wird Absatz 4b.

Artikel 3**Änderung der Lohnsteuer-Durchführungsverordnung**

Die Lohnsteuer-Durchführungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Oktober 1989 (BGBl. I S. 1848), zuletzt geändert durch ... (BGBl. I S. ...), wird wie folgt geändert:

1. § 3 wird aufgehoben.
2. § 4 Abs. 2 wird wie folgt geändert:
 - a) Nummer 6 wird wie folgt gefaßt:

„6. außerordentliche Einkünfte im Sinne des § 34 Abs. 1 und 2 Nr. 2 und 4 des Einkommensteuergesetzes und die davon nach § 39b Abs. 3 Satz 9 des Einkommensteuergesetzes einbehaltene Lohnsteuer;“
 - b) Nummer 7 wird aufgehoben.
3. § 8 wird wie folgt gefaßt:

„§ 8
Anwendungszeitraum

Die Vorschriften dieser Verordnung in der Fassung des Gesetzes vom ... (BGBl. I S. ...) sind erstmals anzuwenden auf den laufenden Arbeitslohn, der für einen nach dem 31. Dezember 1998 endenden Lohnzahlungszeitraum gezahlt wird, und auf sonstige Bezüge, die nach dem 31. Dezember 1998 zufließen.“

Artikel 4**Änderung des Bundeskindergeldgesetzes**

§ 20 des Bundeskindergeldgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1997 (BGBl. I S. 46), das zuletzt durch ... (BGBl. I S. ...) geändert worden ist, wird wie folgt gefaßt:

„§ 20
Anwendungsvorschrift

(1) § 2 Abs. 2 Satz 2 ist mit der Maßgabe anzuwenden, daß an die Stelle des Betrages von 13 020 Deutsche Mark ab dem 1. Januar 2000 bis zum 31. Dezember 2001 der Betrag von 13 500 Deutsche Mark und ab dem 1. Januar 2002 der Betrag von 14 040 Deutsche Mark tritt.

(2) § 5 Abs. 2 des Bundeskindergeldgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1997 (BGBl. I S. 46) ist letztmals für das Kalenderjahr 1997 anzuwenden, so daß Kindergeld auf einen nach dem 31. Dezember 1997 gestellten Antrag rückwirkend längstens bis einschließlich Juli 1997 gezahlt werden kann.“

Artikel 5

Änderung des Körperschaftsteuergesetzes

Das Körperschaftsteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1996 (BGBl. I S. 340), zuletzt geändert durch ... (BGBl. I S. ...), wird wie folgt geändert:

1. § 8b wird wie folgt geändert:
 - a) Absatz 2 Satz 2 wird wie folgt gefaßt:

„Verluste, die bei der Veräußerung, Auflösung oder Kapitalherabsetzung nach Satz 1 entstehen, sind nicht abziehbar.“
 - b) Nach Absatz 6 wird folgender Absatz 7 angefügt:

„(7) Für die Anwendung des § 3c des Einkommensteuergesetzes gelten 15 vom Hundert der nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung oder nach den Absätzen 4 und 5 von der Körperschaftsteuer befreiten Gewinnausschüttungen einer ausländischen Gesellschaft als Betriebsausgaben, die mit den Einnahmen in unmittelbarem wirtschaftlichen Zusammenhang stehen.“
2. § 9 Abs. 1 Nr. 2 Satz 3 und 4 wird wie folgt gefaßt:

„Überschreitet eine Einzelzuwendung von mindestens 50 000 Deutsche Mark zur Förderung wissenschaftlicher, mildtätiger oder als besonders förderungswürdig anerkannter kultureller Zwecke die Höchstsätze, ist sie im Rahmen der Höchstsätze im Jahr der Zuwendung und in den folgenden sechs Veranlagungszeiträumen abzuziehen. § 10d Abs. 4 des Einkommensteuergesetzes gilt entsprechend.“
3. § 10 Nr. 2 wird wie folgt gefaßt:

„2. die Steuern vom Einkommen und sonstige Personensteuern sowie die Umsatzsteuer für Umsätze, die Entnahmen oder verdeckte Gewinnausschüttungen sind, und die Vorsteuerbeträge auf Aufwendungen, für die das Abzugsverbot des § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 bis 4 und 7 oder Abs. 7 des Einkommensteuergesetzes gilt; das gilt auch für die auf diese Steuern entfallenden Nebenleistungen;“
4. In § 13 Abs. 3 Satz 8 wird die Angabe „§ 10d Abs. 3 des Einkommensteuergesetzes“ durch die Angabe „§ 10d Abs. 4 des Einkommensteuergesetzes“ ersetzt.
5. § 20 wird wie folgt geändert:
 - a) Die Überschrift wird wie folgt gefaßt:

„Schwankungsrückstellungen,
Schadenrückstellungen“.
 - b) Der bisherige Wortlaut wird Absatz 1.
 - c) Nach Absatz 1 wird folgender Absatz 2 angefügt:

„(2) Bei den Rückstellungen für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle (§ 341g des Handelsgesetzbuchs) sind die Erfahrungen im

Sinne des § 6 Abs. 1 Nr. 3a Buchstabe a des Einkommensteuergesetzes für jeden Versicherungszweig zu berücksichtigen, für den nach aufsichtsrechtlichen Vorschriften eine gesonderte Gewinn- und Verlustrechnung aufzustellen ist. Die Summe der einzelbewerteten Schäden des Versicherungszweiges ist um den Betrag zu mindern (Minderungsbetrag), der wahrscheinlich insgesamt nicht zur Befriedigung der Ansprüche für die Schäden benötigt wird.“

6. Dem § 21 wird folgender Absatz 3 angefügt:

„(3) § 6 Abs. 1 Nr. 3a des Einkommensteuergesetzes ist nicht anzuwenden.“

7. Nach § 21 wird folgender § 21a eingefügt:

„§ 21a Deckungsrückstellungen

(1) § 6 Abs. 1 Nr. 3a Buchstabe e des Einkommensteuergesetzes ist von Versicherungsunternehmen mit der Maßgabe anzuwenden, daß Deckungsrückstellungen im Sinne des § 341f des Handelsgesetzbuchs mit dem sich für die zugrundeliegenden Verträge aus dieser Bestimmung in Verbindung mit § 25 der Verordnung über die Rechnungslegung von Versicherungsunternehmen ergebenden Höchstzinssatz oder einem niedrigeren zulässigerweise verwendeten Zinssatz abgezinst werden können. Für die von Schaden- und Unfallversicherungsunternehmen gebildeten Renten-Deckungsrückstellungen kann der Höchstzinssatz, der sich aus § 2 der Deckungsrückstellungsverordnung ergibt, oder ein niedrigerer zulässigerweise verwendeter Zinssatz zugrunde gelegt werden.

(2) Soweit die in Absatz 1 genannten versicherungsrechtlichen Bestimmungen auf Versicherungsunternehmen mit Sitz in einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Gemeinschaft oder in einem anderen Vertragsstaat des EWR-Abkommens keine Anwendung finden, können diese entsprechend verfahren.“

8. Der bisherige § 21a wird § 21b.

9. § 23 wird wie folgt geändert:

- a) Absatz 1 wird wie folgt gefaßt:

„(1) Vorbehaltlich des Absatzes 2 beträgt die Körperschaftsteuer 40 vom Hundert des zu versteuernden Einkommens.“

- b) Absatz 2 wird wie folgt gefaßt:

„(2) Für unbeschränkt steuerpflichtige Körperschaften und Personenvereinigungen, deren Leistungen bei den Empfängern zu den Einnahmen im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 1 oder 2 des Einkommensteuergesetzes gehören, beträgt die Körperschaftsteuer 45 vom Hundert der Einnahmen im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 1 oder 2 des Einkommensteuergesetzes zuzüglich der darauf entfallenden Einnahmen im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 des Einkommensteuergesetzes, für die der

- Teilbetrag im Sinne des § 54 Abs. 11 Satz 1 als verwendet gilt. § 44 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 Satz 3 gilt entsprechend. Die Körperschaftsteuer beträgt höchstens 45 vom Hundert des zu versteuernden Einkommens. Sätze 1 bis 3 gelten nicht für steuerbefreite Körperschaften und Personenvereinigungen im Sinne des § 5 Abs. 1 Nr. 9, soweit die Einnahmen in einem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb anfallen, für den die Steuerbefreiung ausgeschlossen ist.“
- c) Absatz 3 wird aufgehoben.
- d) In Absatz 6 Satz 1 wird die Zahl „6,7“ durch die Zahl „6,4“ ersetzt.
10. § 26 Abs. 6 Satz 3 wird wie folgt gefaßt:
- „Bei der Anwendung des § 34c Abs. 1 Satz 2 des Einkommensteuergesetzes ist der Berechnung der auf die ausländischen Einkünfte entfallenden inländischen Körperschaftsteuer die Körperschaftsteuer zugrunde zu legen, die sich ohne Anwendung des § 23 Abs. 2 und vor Anwendung der Vorschriften des Vierten Teils für das zu versteuernde Einkommen ergibt.“
11. § 30 Abs. 1 Satz 3 Nr. 1 wird wie folgt gefaßt:
- „1. Einkommensteilen, die nach dem 31. Dezember 1998 der Körperschaftsteuer ungemildert gemäß § 23 Abs. 1 unterliegen;“.
12. § 31 Abs. 1 Nr. 4 wird wie folgt gefaßt:
- „4. sonstige nichtabziehbare Ausgaben von den Einkommensteilen, die nach dem 31. Dezember 1998 der Körperschaftsteuer ungemildert gemäß § 23 Abs. 1 unterliegen.“
13. § 32 Abs. 4 Nr. 2 wird wie folgt gefaßt:
- „2. der ungemildert mit Körperschaftsteuer belastete Teilbetrag als aus Einkommensteilen, die nach dem 31. Dezember 1998 der Körperschaftsteuer ungemildert gemäß § 23 Abs. 1 unterliegen;“.
14. § 33 Abs. 2 wird wie folgt gefaßt:
- „(2) Der Abzug nach Absatz 1 ist durch eine Hinzurechnung auszugleichen, soweit die Verluste in dem vorangegangenen Veranlagungszeitraum oder in späteren Veranlagungszeiträumen bei der Ermittlung des Einkommens abgezogen werden.“
15. § 44 wird wie folgt geändert:
- a) Absatz 1 Satz 1 wird wie folgt geändert:
- aa) Nach Nummer 5 wird folgende Nummer 6 eingefügt:
- „6. die Höhe der Leistung, für die der Teilbetrag im Sinne des § 54 Abs. 11 Satz 1 als verwendet gilt. Auch ein Nullbetrag ist zu bescheinigen. Enthält die Bescheinigung keine Angaben nach den Sätzen 1 und 2, gilt die Leistung nach Nummer 2 abzüglich der Leistungen nach den Nummern 7 und 8 als Leistung im Sinne des Satzes 1;“.
- bb) Die bisherigen Nummern 6 und 7 werden die Nummern 7 und 8.
- b) Absatz 4 Satz 4 wird wie folgt gefaßt:
- „Die Sätze 1 bis 3 gelten nicht, wenn die Bescheinigung den Absätzen 1 bis 3 nur wegen der in Absatz 1 Satz 1 Nr. 5 genannten Angaben nicht entspricht oder die in Absatz 1 Satz 1 Nr. 6 genannte Leistung zu hoch oder überhaupt nicht bescheinigt wird.“
- c) Nach Absatz 5 wird folgender Absatz 6 angefügt:
- „(6) Der Aussteller einer Bescheinigung haftet auch für die auf Grund der Bescheinigung verkürzten Steuern, wenn in der Bescheinigung die in Absatz 1 Satz 1 Nr. 6 genannte Leistung zu niedrig bescheinigt wird. Als verkürzte Steuer gelten 7,5 vom Hundert des Unterschiedsbetrags zwischen der zutreffend auszuweisenden Leistung und der zu niedrig ausgewiesenen Leistung zuzüglich des darauf entfallenden Betrags der nach § 36 Abs. 2 Nr. 3 Satz 1 des Einkommensteuergesetzes anrechenbaren Körperschaftsteuer. Absatz 5 Satz 2 und 3 gilt entsprechend.“
16. In § 47 Abs. 2 Nr. 3 wird die Angabe „§ 10d Abs. 3 des Einkommensteuergesetzes“ durch die Angabe „§ 10d Abs. 4 des Einkommensteuergesetzes“ ersetzt.
17. § 54 wird wie folgt geändert:
- a) Absatz 6c wird wie folgt gefaßt:
- „(6c) § 8b Abs. 2 Satz 2 in der Fassung des Gesetzes vom . . . (BGBl. I S. . . .) ist erstmals auf Verluste anzuwenden, die bei einer Veräußerung, Auflösung oder Kapitalherabsetzung nach dem 31. Dezember 1998 entstehen.“
- b) Absatz 8 wird aufgehoben.
- c) Absatz 8c wird wie folgt gefaßt:
- „(8c) § 20 Abs. 2 in der Fassung des Gesetzes vom . . . (BGBl. I S. . . .) ist auch für Veranlagungszeiträume vor 1999 anzuwenden.“
- d) Nach Absatz 8c werden die folgenden Absätze 8d und 8e eingefügt:
- „(8d) § 21 Abs. 3 ist erstmals für das Wirtschaftsjahr anzuwenden, das nach dem 31. Dezember 1998 endet.
- (8e) § 21a ist erstmals für das Wirtschaftsjahr anzuwenden, das nach dem 31. Dezember 1998 endet.“
- e) Der bisherige Absatz 8d wird Absatz 8f und wie folgt gefaßt:
- „(8f) § 21b ist erstmals auf Mehrerträge anzuwenden, die nach dem 31. Dezember 1990 anfallen. § 21b Satz 1 und 2 ist letztmals für das Wirtschaftsjahr anzuwenden, das vor dem 1. Januar 1999 endet; § 21b Satz 3 ist letztmals für das Wirtschaftsjahr anzuwenden, das nach dem

31. Dezember 2002 endet. Eine Rücklage, die am Schluß des letzten vor dem 1. Januar 1999 endenden Wirtschaftsjahrs zulässigerweise gebildet ist, ist in den folgenden fünf Wirtschaftsjahren mit mindestens je einem Fünftel gewinnerhöhend aufzulösen.“

f) Absatz 10a wird wie folgt gefaßt:

„(10a) § 28 Abs. 4 gilt auch, wenn für eine Gewinnausschüttung zunächst der in Absatz 11 Satz 1 genannte Teilbetrag als verwendet gegolten hat. Ist für Leistungen einer Kapitalgesellschaft nach § 44 oder § 45 Eigenkapital im Sinne des Absatzes 11 Satz 1 bescheinigt worden, bleibt die der Bescheinigung zugrunde gelegte Verwendung unverändert, wenn später eine höhere Leistung gegen den Teilbetrag nach Absatz 11 Satz 1 verrechnet werden könnte.“

g) Absatz 10b wird aufgehoben.

h) Absatz 11 wird wie folgt gefaßt:

„(11) In der Gliederung des verwendbaren Eigenkapitals ist zusätzlich ein positiver Teilbetrag auszuweisen, der aus Einkommensteilen entstanden ist, die nach dem 31. Dezember 1993, aber vor dem 1. Januar 1999 der Körperschaftsteuer ungemildert oder nach dem 31. Dezember 1998 der Körperschaftsteuer im Sinne des § 23 Abs. 2 unterlegen haben. Bei der Gliederung des verwendbaren Eigenkapitals zum Schluß des letzten Wirtschaftsjahrs, das vor dem 1. Januar 2004 abgelaufen ist, ist er dem Teilbetrag im Sinne des § 30 Abs. 1 Satz 3 Nr. 1 in Höhe von 27/22 seines Bestands hinzuzurechnen. In Höhe von 5/22 dieses Bestands ist der Teilbetrag im Sinne des § 30 Abs. 2 Nr. 2 zu verringern. Ist der Teilbetrag im Sinne des Satzes 1 negativ, verringert er bei der Gliederung des verwendbaren Eigenkapitals zum Schluß des jeweiligen, nach dem 31. Dezember 1998 endenden Wirtschaftsjahrs den neu entstehenden Teilbetrag im Sinne des § 30 Abs. 1 Satz 3 Nr. 1 in Höhe von 27/22 seines Bestands, soweit dieser nicht auf den Abzug sonstiger nichtabziehbarer Ausgaben im Sinne des § 31 Abs. 1 Nr. 4 nach § 31 Abs. 2 Satz 2 zurückzuführen ist; Satz 3 gilt entsprechend. Der in Satz 1 bezeichnete Teilbetrag gilt vor den in § 30 Abs. 1 bezeichneten Teilbeträgen als für eine Ausschüttung verwendet. Gilt für eine Ausschüttung der in Satz 1 bezeichnete Eigenkapitalanteil als verwendet und verringert sich infolge dieser Ausschüttung das verwendbare Eigenkapital erst nach Ablauf des letzten im Kalenderjahr 2003 endenden Wirtschaftsjahrs, ist § 28 Abs. 2 und 3 mit der Maßgabe anzuwenden, daß anstelle des in Satz 1 bezeichneten Eigenkapitalteils der Teilbetrag des § 30 Abs. 1 Satz 3 Nr. 1 als verwendet gilt, auch wenn dieser durch den Abzug negativ wird.“

i) Die Absätze 11a und 11b werden aufgehoben.

Artikel 6

Änderung des Umwandlungssteuergesetzes

Das Umwandlungssteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Oktober 1994 (BGBl. I S. 3267), zuletzt geändert durch ... (BGBl. I S. ...), wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Abs. 2 Satz 2 wird die Angabe „§ 10d Abs. 3 Satz 2 des Einkommensteuergesetzes“ durch die Angabe „§ 10d Abs. 4 Satz 2 des Einkommensteuergesetzes“ ersetzt.

2. In § 12 Abs. 3 Satz 2 wird die Angabe „§ 10d Abs. 3 Satz 2 des Einkommensteuergesetzes“ durch die Angabe „§ 10d Abs. 4 Satz 2 des Einkommensteuergesetzes“ ersetzt.

3. § 13 Abs. 4 wird wie folgt gefaßt:

„(4) Ein Sperrbetrag im Sinne des § 50c des Einkommensteuergesetzes, der den Anteilen an der übertragenden Körperschaft anhaftet, verlagert sich auf die Anteile an der übernehmenden Körperschaft.“

4. In § 15 Abs. 4 Satz 1 wird die Angabe „§ 10d Abs. 3 Satz 2 des Einkommensteuergesetzes“ durch die Angabe „§ 10d Abs. 4 Satz 2 des Einkommensteuergesetzes“ ersetzt.

5. § 18 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 2 wird wie folgt gefaßt:

„(2) Ein Übernahmegewinn oder -verlust ist nicht zu erfassen. Eine Aufstockung der Buchwerte nach § 4 Abs. 6 findet für die Gewerbesteuer nicht statt.“

b) In Absatz 4 Satz 1 werden die Wörter „dem Vermögensübergang“ durch die Wörter „der Umwandlung“ ersetzt.

6. § 19 Abs. 2 wird wie folgt gefaßt:

„(2) Für die vortragsfähigen Fehlbeträge der übertragenden Körperschaft im Sinne des § 10a des Gewerbesteuergesetzes gelten § 12 Abs. 3 Satz 2 sowie Abs. 5 Satz 3, § 15 Abs. 4 und § 16 Satz 3 entsprechend.“

7. § 21 Abs. 1 Satz 4 wird aufgehoben.

8. § 25 wird wie folgt geändert:

In der Überschrift vor § 25 und in § 25 wird jeweils das Wort „Personenhandelsgesellschaft“ durch das Wort „Personengesellschaft“ ersetzt.

9. § 27 wird wie folgt geändert:

a) Nach Absatz 4 wird folgender Absatz 4a eingefügt:

„(4a) § 19 Abs. 2 in der Fassung des Gesetzes vom ... (BGBl. I S. ...) ist erstmals für den Veranlagungszeitraum 1999 anzuwenden.“

b) Nach Absatz 5 wird folgender Absatz 5a eingefügt:

„(5a) § 21 Abs. 1 Satz 4 ist letztmals auf den Erwerb von Anteilen durch Tausch anzuwenden, die auf Grund eines vor dem 1. Januar 1999 abgeschlossenen obligatorischen Vertrags oder gleichstehenden Rechtsakts erfolgen.“

Artikel 7

Änderung des Umsatzsteuergesetzes

Das Umsatzsteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. April 1993 (BGBl. I S. 565, 1160), zuletzt geändert durch ... (BGBl. I S. ...), wird wie folgt geändert:

1. § 1 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:

aa) Nummer 1 wird wie folgt gefaßt:

„1. die Lieferungen und sonstigen Leistungen, die ein Unternehmer im Inland gegen Entgelt im Rahmen seines Unternehmens ausführt. Die Steuerbarkeit entfällt nicht, wenn der Umsatz auf Grund gesetzlicher oder behördlicher Anordnung ausgeführt wird oder nach gesetzlicher Vorschrift als ausgeführt gilt;“

bb) Die Nummern 2 und 3 werden aufgehoben.

b) Absatz 3 Nr. 3 wird wie folgt gefaßt:

„3. die Lieferungen im Sinne des § 3 Abs. 1b und die sonstigen Leistungen im Sinne des § 3 Abs. 9a;“

2. § 3 wird wie folgt geändert:

a) Nach Absatz 1a wird folgender Absatz 1b eingefügt:

„(1b) Einer Lieferung gegen Entgelt werden gleichgestellt

1. die Entnahme eines Gegenstandes durch einen Unternehmer aus seinem Unternehmen für Zwecke, die außerhalb des Unternehmens liegen;

2. die unentgeltliche Zuwendung eines Gegenstandes durch einen Unternehmer an sein Personal für dessen privaten Bedarf, sofern keine Aufmerksamkeiten vorliegen;

3. jede andere unentgeltliche Zuwendung eines Gegenstandes, ausgenommen Geschenke von geringem Wert und Warenmuster für Zwecke des Unternehmens.

Voraussetzung ist, daß der Gegenstand oder seine Bestandteile zum vollen oder teilweisen Vorsteuerabzug berechtigt haben.“

b) Absatz 5a wird wie folgt gefaßt:

„(5a) Der Ort der Lieferung richtet sich vorbehaltlich der §§ 3c, 3e und 3f nach den Absätzen 6 bis 8.“

c) Nach Absatz 9 wird folgender Absatz 9a eingefügt:

„(9a) Einer sonstigen Leistung gegen Entgelt werden gleichgestellt

1. die Verwendung eines dem Unternehmen zugeordneten Gegenstandes, der zum vollen oder teilweisen Vorsteuerabzug berechtigt hat, durch einen Unternehmer für Zwecke, die außerhalb des Unternehmens liegen, oder für den privaten Bedarf seines Personals, sofern keine Aufmerksamkeiten vorliegen;

2. die unentgeltliche Erbringung einer anderen sonstigen Leistung durch den Unternehmer für Zwecke, die außerhalb des Unternehmens liegen, oder für den privaten Bedarf seines Personals, sofern keine Aufmerksamkeiten vorliegen.

Nummer 1 gilt nicht bei der Verwendung eines Fahrzeugs, bei dessen Anschaffung oder Herstellung, Einfuhr oder innergemeinschaftlichem Erwerb Vorsteuerbeträge nach § 15 Abs. 1b nur zu 50 vom Hundert abziehbar waren, oder wenn § 15a Abs. 3 Nr. 2 Buchstabe a anzuwenden ist.“

3. Nach § 3e wird folgender § 3f eingefügt:

„§ 3f
Ort der unentgeltlichen Lieferungen
und sonstigen Leistungen

Lieferungen im Sinne des § 3 Abs. 1b und sonstige Leistungen im Sinne des § 3 Abs. 9a werden an dem Ort ausgeführt, von dem aus der Unternehmer sein Unternehmen betreibt. Werden diese Leistungen von einer Betriebsstätte ausgeführt, gilt die Betriebsstätte als Ort der Leistungen.“

4. § 4 wird wie folgt geändert:

a) Die Überschrift wird wie folgt gefaßt:

„Steuerbefreiungen bei
Lieferungen und sonstigen Leistungen“.

b) Der Einleitungssatz wird wie folgt gefaßt:

„Von den unter § 1 Abs. 1 Nr. 1 fallenden Umsätzen sind steuerfrei.“

c) In Nummer 19 Buchstabe b Doppelbuchstabe aa werden die Wörter „und der Eigenverbrauch“ gestrichen.

d) Nummer 21 wird wie folgt gefaßt:

„21. a) die unmittelbar dem Schul- und Bildungszweck dienenden Leistungen privater Schulen und anderer allgemeinbildender oder berufsbildender Einrichtungen,

aa) wenn sie als Ersatzschulen gemäß Artikel 7 Abs. 4 des Grundgesetzes staatlich genehmigt oder nach Landesrecht erlaubt sind oder

bb) wenn die zuständige Landesbehörde bescheinigt, daß sie auf einen Beruf oder eine vor einer juristischen Person des öffentlichen Rechts abzule-

- gende Prüfung ordnungsgemäß vorbereiten;
- b) die unmittelbar dem Schul- und Bildungszweck dienenden Unterrichtsleistungen selbständiger Lehrer
- aa) an Hochschulen im Sinne der §§ 1 und 70 des Hochschulrahmengesetzes und öffentlichen allgemeinbildenden oder berufsbildenden Schulen oder
- bb) an privaten Schulen und anderen allgemeinbildenden oder berufsbildenden Einrichtungen, soweit diese die Voraussetzungen des Buchstaben a erfüllen;“.
- e) Nummer 28 wird wie folgt gefaßt:
- „28. die Lieferungen von Gegenständen, für die der Vorsteuerabzug nach § 15 Abs. 1a Nr. 1 ausgeschlossen ist oder wenn der Unternehmer die gelieferten Gegenstände ausschließlich für eine nach den Nummern 8 bis 27 steuerfreie Tätigkeit verwendet hat.“
5. Dem § 6 wird folgender Absatz 5 angefügt:
- „(5) Die Absätze 1 bis 4 gelten nicht für die Lieferungen im Sinne des § 3 Abs. 1b.“
6. Dem § 7 wird folgender Absatz 5 angefügt:
- „(5) Die Absätze 1 bis 4 gelten nicht für die sonstigen Leistungen im Sinne des § 3 Abs. 9a Nr. 2.“
7. § 10 wird wie folgt geändert:
- a) Die Überschrift wird wie folgt gefaßt:
- „Bemessungsgrundlage für Lieferungen, sonstige Leistungen und innergemeinschaftliche Erwerbe“.
- b) Absatz 4 wird wie folgt gefaßt:
- „(4) Der Umsatz wird bemessen
1. bei dem Verbringen eines Gegenstandes im Sinne des § 1a Abs. 2 und des § 3 Abs. 1a sowie bei Lieferungen im Sinne des § 3 Abs. 1b nach dem Einkaufspreis zuzüglich der Nebenkosten für den Gegenstand oder für einen gleichartigen Gegenstand oder mangels eines Einkaufspreises nach den Selbstkosten, jeweils zum Zeitpunkt des Umsatzes;
 2. bei sonstigen Leistungen im Sinne des § 3 Abs. 9a Nr. 1 nach den bei der Ausführung dieser Umsätze entstandenen Kosten, soweit sie zum vollen oder teilweisen Vorsteuerabzug berechtigt haben;
 3. bei sonstigen Leistungen im Sinne des § 3 Abs. 9a Nr. 2 nach den bei der Ausführung dieser Umsätze entstandenen Kosten.
- Die Umsatzsteuer gehört nicht zur Bemessungsgrundlage.“
- c) In Absatz 5 Nr. 2 werden die Wörter „an seine Arbeitnehmer“ durch die Wörter „an sein Personal“ ersetzt.
8. § 12 Abs. 2 wird wie folgt geändert:
- a) In Nummer 1 Satz 1 werden die Wörter „den Eigenverbrauch,“ gestrichen.
- b) In Nummer 6 werden die Wörter „und den Eigenverbrauch“ gestrichen.
9. § 13 wird wie folgt geändert:
- a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:
- aa) In Nummer 1 Buchstabe b werden der Punkt am Ende des Satzes 1 durch ein Semikolon ersetzt und Satz 2 gestrichen.
- bb) Nummer 2 wird wie folgt gefaßt:
- „2. für Leistungen im Sinne des § 3 Abs. 1b und 9a mit Ablauf des Voranmeldungszeitraums, in dem diese Leistungen ausgeführt worden sind;“.
- b) In Absatz 2 Nr. 1 wird die Angabe „§ 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 3“ durch die Angabe „§ 1 Abs. 1 Nr. 1“ ersetzt.
10. In § 14 Abs. 1 werden die Sätze 1 bis 3 wie folgt gefaßt:
- „Führt der Unternehmer steuerpflichtige Lieferungen oder sonstige Leistungen nach § 1 Abs. 1 Nr. 1 aus, so ist er berechtigt und, soweit er die Umsätze an einen anderen Unternehmer für dessen Unternehmen ausführt, auf Verlangen des anderen verpflichtet, Rechnungen auszustellen, in denen die Steuer gesondert ausgewiesen ist. Diese Rechnungen müssen die folgenden Angaben enthalten:
1. den Namen und die Anschrift des leistenden Unternehmers,
 2. den Namen und die Anschrift des Leistungsempfängers,
 3. die Menge und die handelsübliche Bezeichnung des Gegenstandes der Lieferung oder die Art und den Umfang der sonstigen Leistung,
 4. den Zeitpunkt der Lieferung oder der sonstigen Leistung,
 5. das Entgelt für die Lieferung oder sonstige Leistung (§ 10) und
 6. den auf das Entgelt (Nummer 5) entfallenden Steuerbetrag.
- In den Fällen des § 10 Abs. 5 sind die Nummern 5 und 6 mit der Maßgabe anzuwenden, daß die Bemessungsgrundlage für die Leistung (§ 10 Abs. 4) und der darauf entfallende Steuerbetrag anzugeben sind.“
11. § 15 wird wie folgt geändert:
- a) Dem Absatz 1 wird folgender Satz angefügt:
- „Nicht als für das Unternehmen ausgeführt gilt die Lieferung, die Einfuhr oder der innergemeinschaftliche Erwerb eines Gegenstandes, den der Unternehmer zu weniger als 10 vom Hundert für sein Unternehmen nutzt.“
- b) Nach Absatz 1 wird folgender Absatz 1a eingefügt:

- „(1a) Nicht abziehbar sind Vorsteuerbeträge, die auf
1. Aufwendungen, für die das Abzugsverbot des § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 bis 4, 7, Abs. 7 oder des § 12 Nr. 1 des Einkommensteuergesetzes gilt,
 2. Reisekosten des Unternehmers und seines Personals, soweit es sich um Verpflegungskosten, Übernachtungskosten oder um Fahrtkosten für Fahrzeuge des Personals handelt, oder
 3. Umzugskosten für einen Wohnungswechsel entfallen.“
- c) Nach Absatz 1a wird folgender Absatz 1b eingefügt:
- „(1b) Nur zu 50 vom Hundert abziehbar sind Vorsteuerbeträge, die auf die Anschaffung oder Herstellung, die Einfuhr, den innergemeinschaftlichen Erwerb, die Miete oder den Betrieb von Fahrzeugen im Sinne des § 1b Abs. 2 entfallen, die auch für den privaten Bedarf des Unternehmers oder für andere unternehmensfremde Zwecke verwendet werden.“
- d) Absatz 5 wird wie folgt geändert:
- aa) In Nummer 2 wird nach dem Wort „kann“ das Komma durch das Wort „und“ ersetzt.
 - bb) In Nummer 3 wird das Wort „und“ durch einen Punkt ersetzt.
 - cc) Nummer 4 wird aufgehoben.
12. § 15a wird wie folgt geändert:
- a) Absatz 3 wird wie folgt gefaßt:
- „(3) Die Absätze 1 und 2 sind sinngemäß anzuwenden auf Vorsteuerbeträge, die
1. auf nachträgliche Anschaffungs- oder Herstellungskosten entfallen oder
 2. auf Anschaffungs- oder Herstellungskosten für Fahrzeuge im Sinne des § 1b Abs. 2 entfallen, die
 - a) zunächst ausschließlich für unternehmerische Zwecke, später jedoch auch für den privaten Bedarf des Unternehmers oder für andere unternehmensfremde Zwecke verwendet werden, oder
 - b) zunächst auch für den privaten Bedarf des Unternehmers oder für andere unternehmensfremde Zwecke, später jedoch ausschließlich für unternehmerische Zwecke verwendet werden.“
- b) Absatz 4 wird wie folgt gefaßt:
- „(4) Eine Änderung der Verhältnisse liegt auch vor, wenn das noch verwendungsfähige Wirtschaftsgut vor Ablauf des nach den Absätzen 1 bis 3 maßgeblichen Berichtigungszeitraums veräußert oder nach § 3 Abs. 1b geliefert wird und dieser Umsatz für den Vorsteuerabzug anders zu beurteilen ist als die Verwendung im ersten Kalenderjahr. Dies gilt auch für Fahrzeuge, bei deren Anschaffung oder Herstellung, Einfuhr oder innergemeinschaftlichem Erwerb Vorsteuerbeträge nach § 15 Abs. 1b nur zu 50 vom Hundert abziehbar waren.“
- c) In den Absätzen 5 und 6 wird jeweils das Wort „Entnahme“ durch die Wörter „Lieferung im Sinne des § 3 Abs. 1b“ ersetzt.
13. In § 16 Abs. 1 Satz 3 wird die Angabe „§ 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 und 5“ durch die Angabe „§ 1 Abs. 1 Nr. 1 und 5“ ersetzt.
14. § 17 wird wie folgt geändert:
- a) In Absatz 1 Satz 1 wird die Angabe „§ 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 3“ durch die Angabe „§ 1 Abs. 1 Nr. 1“ ersetzt.
 - b) In Absatz 2 werden nach Nummer 4 der Punkt durch ein Semikolon ersetzt und folgende Nummer 5 angefügt:

„5. Aufwendungen im Sinne des § 15 Abs. 1a Nr. 1 getätigt werden.“
15. In § 18 Abs. 9 Satz 7 werden die Wörter „auf pauschalierte Reisekosten und“ gestrichen.
16. In § 19 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 3 Satz 1 wird jeweils die Angabe „§ 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 3“ durch die Angabe „§ 1 Abs. 1 Nr. 1“ ersetzt.
17. § 22 Abs. 2 wird wie folgt geändert:
- a) Nummer 1 Satz 3 wird wie folgt gefaßt:

„Dies gilt entsprechend für die Bemessungsgrundlagen nach § 10 Abs. 4, wenn Lieferungen im Sinne des § 3 Abs. 1b, sonstige Leistungen im Sinne des § 3 Abs. 9a sowie des § 10 Abs. 5 ausgeführt werden.“
 - b) Nummer 3 wird wie folgt gefaßt:

„3. die Bemessungsgrundlage für Lieferungen im Sinne des § 3 Abs. 1b und für sonstige Leistungen im Sinne des § 3 Abs. 9a Nr. 1. Nummer 1 Satz 2 gilt entsprechend;“
 - c) Nummer 5 Satz 2 wird aufgehoben.
18. § 24 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:
- „(1) Für die im Rahmen eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes ausgeführten Umsätze wird die Steuer vorbehaltlich der Sätze 2 bis 4 wie folgt festgesetzt:
1. für die Lieferungen von forstwirtschaftlichen Erzeugnissen, ausgenommen Sägewerkserzeugnisse, auf fünf vom Hundert,
 2. für die Lieferungen der in der Anlage nicht aufgeführten Sägewerkserzeugnisse und Getränke sowie von alkoholischen Flüssigkeiten, ausgenommen die Lieferungen in das Ausland und die im Ausland bewirkten Umsätze, auf sechzehn vom Hundert,
 3. für die übrigen Umsätze im Sinne des § 1 Abs. 1 Nr. 1 auf neun vom Hundert der Bemessungsgrundlage.

Die Befreiungen nach § 4 mit Ausnahme der Nummern 1 bis 7 bleiben unberührt; § 9 findet keine Anwendung. Die Vorsteuerbeträge werden, soweit sie den in Satz 1 Nr. 1 bezeichneten Umsätzen zuzurechnen sind, auf fünf vom Hundert, in den übrigen Fällen des Satzes 1 auf neun vom Hundert der Bemessungsgrundlage für diese Umsätze festgesetzt. Ein weiterer Vorsteuerabzug entfällt. § 14 ist mit der Maßgabe anzuwenden, daß der für den Umsatz maßgebliche Durchschnittssatz in der Rechnung zusätzlich anzugeben ist.“

19. § 25a wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 1 wird der Einleitungssatz wie folgt gefaßt:

„Für die Lieferungen im Sinne des § 1 Abs. 1 Nr. 1 von beweglichen körperlichen Gegenständen gilt eine Besteuerung nach Maßgabe der nachfolgenden Vorschriften (Differenzbesteuerung), wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:“

b) Absatz 3 Satz 1 wird wie folgt gefaßt:

„Der Umsatz wird nach dem Betrag bemessen, um den der Verkaufspreis den Einkaufspreis für den Gegenstand übersteigt; bei Lieferungen im Sinne des § 3 Abs. 1b und in den Fällen des § 10 Abs. 5 tritt an die Stelle des Verkaufspreises der Wert nach § 10 Abs. 4 Nr. 1.“

c) Absatz 7 Nr. 1 Buchstabe a wird wie folgt gefaßt:

„a) auf die Lieferungen eines Gegenstandes, den der Wiederverkäufer innergemeinschaftlich erworben hat, wenn auf die Lieferung des Gegenstandes an den Wiederverkäufer die Steuerbefreiung für innergemeinschaftliche Lieferungen im übrigen Gemeinschaftsgebiet angewendet worden ist,“

20. § 27 wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 1 Satz 1 wird die Angabe „§ 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 und 5“ durch die Angabe „§ 1 Abs. 1 Nr. 1 und 5“ ersetzt.

b) Nach Absatz 1 wird folgender Absatz 1a eingefügt:

„(1a) § 4 Nr. 14 ist auf Antrag auf nach dem 31. Dezember 1994 und vor dem 1. Januar 2000 erbrachte Umsätze aus der Tätigkeit als Sprachheilpädagoge entsprechend anzuwenden, soweit der Sprachheilpädagoge gemäß § 124 Abs. 2 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch von den zuständigen Stellen der gesetzlichen Krankenkassen umfassend oder für bestimmte Teilgebiete der Sprachtherapie zur Abgabe von sprachtherapeutischen Heilmitteln zugelassen ist und die Voraussetzungen des § 4 Nr. 14 spätestens zum 1. Januar 2000 erfüllt. Bestandskräftige Steuerfestsetzungen können insoweit aufgehoben oder geändert werden.“

c) Absatz 3 wird wie folgt gefaßt:

„(3) § 15 Abs. 1b und § 15a Abs. 3 Nr. 2 sind erstmals auf Fahrzeuge anzuwenden, die nach

dem 31. März 1999 angeschafft oder hergestellt, eingeführt, innergemeinschaftlich erworben oder gemietet werden.“

Artikel 8

Änderung der Umsatzsteuer-Durchführungsverordnung

Die Umsatzsteuer-Durchführungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. April 1993 (BGBl. I S. 600, 1161), zuletzt geändert durch ... (BGBl. I S. ...), wird wie folgt geändert:

1. Die §§ 36 bis 39 werden aufgehoben.

2. § 44 Abs. 4 wird wie folgt gefaßt:

„(4) Wird das Wirtschaftsgut während des maßgeblichen Berichtigungszeitraums veräußert oder nach § 3 Abs. 1b des Gesetzes geliefert, so ist die Berichtigung des Vorsteuerabzugs für das Kalenderjahr der Lieferung und die folgenden Kalenderjahre des Berichtigungszeitraums bereits bei der Berechnung der Steuer für den Voranmeldungszeitraum (§ 18 Abs. 1 und 2 des Gesetzes) durchzuführen, in dem die Lieferung stattgefunden hat.“

3. In § 59 Abs. 1 Nr. 1 wird die Angabe „§ 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 und 5 des Gesetzes“ durch die Angabe „§ 1 Abs. 1 Nr. 1 und 5 des Gesetzes“ ersetzt.

Artikel 9

Änderung des Gewerbesteuergesetzes

Das Gewerbesteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 1991 (BGBl. I S. 814), zuletzt geändert durch ... (BGBl. I S. ...), wird wie folgt geändert:

1. In § 2 Abs. 2 Satz 2 wird die Angabe „§ 14 Nr. 1 und 2 des Körperschaftsteuergesetzes“ durch die Angabe „§ 14 Nr. 1 bis 3 des Körperschaftsteuergesetzes“ ersetzt.

2. § 3 Nr. 23 wird wie folgt gefaßt:

„23. Unternehmensbeteiligungsgesellschaften, die nach dem Gesetz über Unternehmensbeteiligungsgesellschaften anerkannt sind. Für Unternehmensbeteiligungsgesellschaften im Sinne des § 25 Abs. 1 des Gesetzes über Unternehmensbeteiligungsgesellschaften haben der Widerruf der Anerkennung und der Verzicht auf die Anerkennung Wirkung für die Vergangenheit, wenn nicht Aktien der Unternehmensbeteiligungsgesellschaft öffentlich angeboten worden sind; entsprechendes gilt, wenn eine solche Gesellschaft nach § 25 Abs. 3 des Gesetzes über Unternehmensbeteiligungsgesellschaften die Anerkennung als Unternehmensbeteiligungsgesellschaft verliert. Für offene Unternehmensbeteiligungsgesellschaften im Sinne des § 1a Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über Unternehmensbeteiligungsgesellschaften haben der Widerruf der Anerkennung und der Verzicht auf die Anerkennung innerhalb

der in § 7 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über Unternehmensbeteiligungsgesellschaften genannten Frist Wirkung für die Vergangenheit. Bescheide über die Anerkennung, die Rücknahme oder den Widerruf der Anerkennung und über die Feststellung, ob Aktien der Unternehmensbeteiligungsgesellschaft im Sinne des § 25 Abs. 1 des Gesetzes über Unternehmensbeteiligungsgesellschaften öffentlich angeboten worden sind, sind Grundlagenbescheide im Sinne der Abgabenordnung; die Bekanntmachung der Aberkennung der Eigenschaft als Unternehmensbeteiligungsgesellschaft nach § 25 Abs. 3 des Gesetzes über Unternehmensbeteiligungsgesellschaften steht einem Grundlagenbescheid gleich.“

3. § 8 wird wie folgt geändert:

a) Nummer 10 wird wie folgt gefaßt:

„10. Gewinnminderungen, die

- a) durch Ansatz des niedrigeren Teilwerts des Anteils an einer Körperschaft oder
- b) durch Veräußerung oder Entnahme des Anteils an einer Körperschaft oder bei Auflösung oder Herabsetzung des Kapitals der Körperschaft

entstanden sind, soweit der Ansatz des niedrigeren Teilwerts oder die sonstige Gewinnminderung auf Gewinnausschüttungen der Körperschaft, um die der Gewerbeertrag nach § 9 Nr. 2a, 7 oder 8 zu kürzen ist, oder organschaftliche Gewinnabführungen der Körperschaft zurückzuführen ist.“

b) Nummer 11 wird aufgehoben.

4. § 9 Nr. 5 Satz 3 und 4 wird wie folgt gefaßt:

„Überschreitet eine Einzelzuwendung von mindestens 50 000 Deutsche Mark zur Förderung wissenschaftlicher, mildtätiger oder als besonders förderungswürdig anerkannter kultureller Zwecke diese Höchstsätze, ist die Kürzung im Rahmen der Höchstsätze im Jahr der Zuwendung und in den folgenden sechs Erhebungszeiträumen vorzunehmen. § 10b Abs. 3 und 4 Satz 1 sowie § 10d Abs. 4 des Einkommensteuergesetzes und § 9 Abs. 2 Satz 2 bis 5 und Abs. 3 Satz 1 des Körperschaftsteuergesetzes gelten entsprechend.“

Artikel 10

Änderung des Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetzes

Das Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Februar 1997 (BGBl. I S. 378) wird wie folgt geändert:

1. § 3 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 Nr. 2 wird wie folgt gefaßt:

„2. der Erwerb durch Schenkung auf den Todesfall (§ 2301 des Bürgerlichen Gesetzbuchs). Als Schenkung auf den Todesfall gilt auch der auf

dem Ausscheiden eines Gesellschafters beruhende Übergang des Anteils oder des Teils eines Anteils eines Gesellschafters einer Personengesellschaft oder Kapitalgesellschaft bei dessen Tod auf die anderen Gesellschafter oder die Gesellschaft, soweit der Wert, der sich für seinen Anteil zur Zeit seines Todes nach § 12 ergibt, Abfindungsansprüche Dritter übersteigt. Wird auf Grund einer Regelung im Gesellschaftsvertrag einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung der Geschäftsanteil eines Gesellschafters bei dessen Tod eingezogen und übersteigt der sich nach § 12 ergebende Wert seines Anteils zur Zeit seines Todes Abfindungsansprüche Dritter, gilt die insoweit bewirkte Werterhöhung der Geschäftsanteile der verbleibenden Gesellschafter als Schenkung auf den Todesfall;“.

b) Absatz 2 Nr. 1 wird wie folgt gefaßt:

„1. der Übergang von Vermögen auf eine vom Erblasser angeordnete Stiftung. Dem steht gleich die vom Erblasser angeordnete Bildung oder Ausstattung einer Vermögensmasse ausländischen Rechts, deren Zweck auf die Bindung von Vermögen gerichtet ist;“.

2. § 7 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 Nr. 8 und 9 wird wie folgt gefaßt:

„8. der Übergang von Vermögen auf Grund eines Stiftungsgeschäfts unter Lebenden. Dem steht gleich die Bildung oder Ausstattung einer Vermögensmasse ausländischen Rechts, deren Zweck auf die Bindung von Vermögen gerichtet ist;

9. was bei Aufhebung einer Stiftung oder bei Auflösung eines Vereins, dessen Zweck auf die Bindung von Vermögen gerichtet ist, erworben wird. Dem steht gleich der Erwerb bei Auflösung einer Vermögensmasse ausländischen Rechts, deren Zweck auf die Bindung von Vermögen gerichtet ist, sowie der Erwerb durch Zwischenberechtigte während des Bestehens der Vermögensmasse;“.

b) Absatz 7 wird wie folgt gefaßt:

„(7) Als Schenkung gilt auch der auf dem Ausscheiden eines Gesellschafters beruhende Übergang des Anteils oder des Teils eines Anteils eines Gesellschafters einer Personengesellschaft oder Kapitalgesellschaft auf die anderen Gesellschafter oder die Gesellschaft, soweit der Wert, der sich für seinen Anteil zur Zeit seines Ausscheidens nach § 12 ergibt, den Abfindungsanspruch übersteigt. Wird auf Grund einer Regelung im Gesellschaftsvertrag einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung der Geschäftsanteil eines Gesellschafters bei dessen Ausscheiden eingezogen und übersteigt der sich nach § 12 ergebende Wert seines Anteils zur Zeit seines Ausscheidens den Abfindungsanspruch, gilt die insoweit bewirkte Werterhöhung der Anteile der verbleibenden Gesellschafter als Schenkung des ausgeschiedenen Gesellschafters.“

3. § 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe c wird wie folgt gefaßt:
- „c) im Fall des § 3 Abs. 2 Nr. 1 Satz 1 mit dem Zeitpunkt der Genehmigung der Stiftung und im Fall des § 3 Abs. 2 Nr. 1 Satz 2 mit dem Zeitpunkt der Bildung oder Ausstattung der Vermögensmasse,“.
4. § 13a Abs. 4 Nr. 2 wird wie folgt gefaßt:
- „2. inländisches land- und forstwirtschaftliches Vermögen im Sinne des § 141 Abs. 1 Nr. 1 und 2 des Bewertungsgesetzes, vermietete Grundstücke, Grundstücke im Sinne des § 69 des Bewertungsgesetzes und die in § 13 Abs. 2 Nr. 2 des Einkommensteuergesetzes in der Fassung des Gesetzes vom ... (BGBl. I S. ...) genannten Gebäude oder Gebäudeteile beim Erwerb eines ganzen Betriebs der Land- und Forstwirtschaft, eines Teilbetriebs, eines Anteils an einem Betrieb der Land- und Forstwirtschaft oder eines Anteils daran, unter der Voraussetzung, daß dieses Vermögen ertragsteuerlich zum Betriebsvermögen eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft gehört,“.
5. § 15 Abs. 2 Satz 2 wird wie folgt gefaßt:
- „In den Fällen des § 7 Abs. 1 Nr. 9 Satz 1 gilt als Schenker der Stifter oder derjenige, der das Vermögen auf den Verein übertragen hat, und in den Fällen des § 7 Abs. 1 Nr. 9 Satz 2 derjenige, der die Vermögensmasse im Sinne des § 3 Abs. 2 Nr. 1 Satz 2 oder § 7 Abs. 1 Nr. 8 Satz 2 gebildet oder ausgestattet hat.“
6. § 19a Abs. 2 Nr. 2 wird wie folgt gefaßt:
- „2. inländisches land- und forstwirtschaftliches Vermögen im Sinne des § 141 Abs. 1 Nr. 1 und 2 des Bewertungsgesetzes, vermietete Grundstücke, Grundstücke im Sinne des § 69 des Bewertungsgesetzes und die in § 13 Abs. 2 Nr. 2 des Einkommensteuergesetzes in der Fassung des Gesetzes vom ... (BGBl. I S. ...) genannten Gebäude oder Gebäudeteile beim Erwerb eines ganzen Betriebs der Land- und Forstwirtschaft, eines Teilbetriebs, eines Anteils an einem Betrieb der Land- und Forstwirtschaft oder eines Anteils daran, unter der Voraussetzung, daß dieses Vermögen ertragsteuerlich zum Betriebsvermögen eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft gehört,“.
7. § 20 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:
- „(1) Steuerschuldner ist der Erwerber, bei einer Schenkung auch der Schenker, bei einer Zweckzuwendung der mit der Ausführung der Zuwendung beschwerte und in den Fällen des § 1 Abs. 1 Nr. 4 die Stiftung oder der Verein. In den Fällen des § 3 Abs. 2 Nr. 1 Satz 2 und § 7 Abs. 1 Nr. 8 Satz 2 ist die Vermögensmasse Erwerber und Steuerschuldner, in den Fällen des § 7 Abs. 1 Nr. 8 Satz 2 ist Steuerschuldner auch derjenige, der die Vermögensmasse gebildet oder ausgestattet hat.“
8. § 37 wird wie folgt geändert:
- a) Absatz 1 wird wie folgt gefaßt:
- „(1) Die vorstehende Fassung dieses Gesetzes findet auf Erwerbe Anwendung, für die die Steuer

nach dem 4. März 1999 entstanden ist oder entsteht.“

- b) Absatz 3 wird wie folgt gefaßt:

„(3) § 13a Abs. 4 Nr. 2 und § 19a Abs. 2 Nr. 2 in der Fassung des Gesetzes vom ... (BGBl. I S. ...) finden auf Erwerbe Anwendung, für die die Steuer nach dem 31. Dezember 1998 entstanden ist oder entsteht.“

Artikel 11

Änderung des Gesetzes über Kapitalanlagegesellschaften

Das Gesetz über Kapitalanlagegesellschaften in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. September 1998 (BGBl. I S. 2726) wird wie folgt geändert:

1. § 37o Nr. 3 wird wie folgt gefaßt:

„3. Für die Anwendung der §§ 37n und 38 bis 42 gilt § 43 Abs. 11 und 12 entsprechend.“

2. § 38b Abs. 1 Nr. 4 wird wie folgt gefaßt:

„4. Gewinne aus privaten Veräußerungsgeschäften im Sinne des § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4, Abs. 2 und 3 des Einkommensteuergesetzes und die hierauf entfallenden Teile des Ausgabepreises für auszugebene Anteilscheine.“

3. § 39 wird wie folgt geändert:

- a) Absatz 1 wird wie folgt gefaßt:

„(1) Die Ausschüttungen auf Anteilscheine an einem Wertpapier-Sondervermögen sowie die von einem Wertpapier-Sondervermögen nicht zur Kostendeckung oder Ausschüttung verwendeten Einnahmen im Sinne des § 20 des Einkommensteuergesetzes und Gewinne aus privaten Veräußerungsgeschäften im Sinne des § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4, Abs. 2 und 3 des Einkommensteuergesetzes gehören zu den Einkünften aus Kapitalvermögen im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 1 des Einkommensteuergesetzes, wenn sie nicht Betriebseinnahmen des Steuerpflichtigen sind. Die nicht zur Kostendeckung oder Ausschüttung verwendeten Einnahmen und Gewinne gelten mit dem Ablauf des Geschäftsjahres, in dem sie vereinnahmt worden sind, als zugeflossen.“

- b) Absatz 1a Satz 2 wird wie folgt geändert:

- aa) Nummer 1 wird wie folgt gefaßt:

„1. Einnahmen des Wertpapier-Sondervermögens im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 7 und Abs. 2 mit Ausnahme der Nummer 2 Buchstabe a des Einkommensteuergesetzes, für die angewachsenen Ansprüche des Wertpapier-Sondervermögens auf derartige Einnahmen sowie für die Gewinne des Wertpapier-Sondervermögens aus privaten Veräußerungsgeschäften im Sinne des § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4, Abs. 2 und 3 des Einkommensteuergesetzes; die Ansprüche sind auf der Grundlage des

- § 20 Abs. 2 des Einkommensteuergesetzes und des § 21 Abs. 2 und 3 zu bewerten;“.
- bb) In Nummer 3 wird die Angabe „§ 38b Abs. 1 Nr. 1 bis 3“ durch die Angabe „§ 38b Abs. 1 Nr. 1 bis 4“ ersetzt.
- cc) Nummer 4 wird wie folgt gefaßt:
- „4. Einnahmen des Wertpapier-Sondervermögens aus ausländischen Investmentanteilen außer steuerfreien Veräußerungsgewinnen im Sinne des § 17 Abs. 2 Nr. 1 des Auslandinvestment-Gesetzes;“.
- c) Absatz 2 wird wie folgt gefaßt:
- „(2) Von dem Teil der Ausschüttungen eines Wertpapier-Sondervermögens, für den nach § 38a die Ausschüttungsbelastung mit Körperschaftsteuer herzustellen ist, wird ein Steuerabzug vom Kapitalertrag in Höhe von 25 vom Hundert vorgenommen, soweit die Ausschüttungen nicht nach § 40 Abs. 1 steuerfrei sind. Die für den Steuerabzug von Kapitalerträgen im Sinne des § 43 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und Satz 2 des Einkommensteuergesetzes geltenden Vorschriften des Einkommensteuergesetzes sind entsprechend anzuwenden. § 38b Abs. 1 Satz 3, Abs. 2 und Abs. 3 gilt entsprechend.“
4. § 40 Abs. 1 Satz 1 wird wie folgt gefaßt:
- „Die Ausschüttungen auf Anteilscheine an einem Wertpapier-Sondervermögen sind insoweit steuerfrei, als sie Gewinne aus der Veräußerung von Wertpapieren und Bezugsrechten auf Anteile an Kapitalgesellschaften enthalten, es sei denn, daß es sich um Gewinne aus privaten Veräußerungsgeschäften im Sinne des § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4, Abs. 2 und 3 des Einkommensteuergesetzes handelt, oder daß die Ausschüttungen Betriebseinnahmen des Steuerpflichtigen sind.“
5. § 41 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b wird wie folgt gefaßt:
- „b) steuerfreien Veräußerungsgewinnen im Sinne des § 40 Abs. 1 Satz 1,“.
6. In § 42 wird die Angabe „§ 39 Abs. 1 Satz 2“ durch die Angabe „§ 39 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2“ ersetzt.
7. Dem § 43 wird folgender Absatz 12 angefügt:
- „(12) Von den Vorschriften in der Fassung des Artikels . . . des Gesetzes vom . . . (BGBl. I S. . . .) sind § 38b Abs. 1 Nr. 4, § 39 Abs. 1 und 1a Satz 2 Nr. 1, 3 und 4, § 40 Abs. 1 Satz 1 sowie § 41 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe b erstmals auf Kapitalerträge anzuwenden, in denen Gewinne aus privaten Veräußerungsgeschäften enthalten sind, die nach dem 31. März 1999 getätigt werden. § 39 Abs. 2 und § 42 in der Fassung des Artikels . . . des Gesetzes vom . . . (BGBl. I S. . . .) sind erstmals für Kapitalerträge aus Anteilscheinen an einem Wertpapier-Sondervermögen anzuwenden, die nach dem 31. März 1999 zufließen oder als zugeflossen gelten.“
8. § 43a Satz 1 wird wie folgt gefaßt:
- „Für Beteiligungs-Sondervermögen gelten die §§ 37n bis 50d sinngemäß.“
9. § 43b Nr. 4 wird wie folgt gefaßt:
- „4. Für die Anwendung der §§ 38 bis 42 gilt § 43 Abs. 6 bis 12 sinngemäß.“
10. § 44 Satz 4 wird wie folgt gefaßt:
- „Sind in den Ausschüttungen Gewinne aus der Veräußerung von Gegenständen im Sinne des § 27 enthalten, wird der Steuerabzug nur vorgenommen, wenn es sich um Gewinne aus privaten Veräußerungsgeschäften im Sinne des § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 3, Abs. 2 und 3 des Einkommensteuergesetzes und die hierauf entfallenden Teile des Ausgabepreises für ausgegebene Anteilscheine handelt.“
11. § 45 Abs. 1 Satz 1 wird wie folgt gefaßt:
- „Die Ausschüttungen auf Anteilscheine an einem Grundstücks-Sondervermögen sowie die von einem Grundstücks-Sondervermögen vereinnahmten nicht zur Kostendeckung oder Ausschüttung verwendeten Erträge aus der Vermietung und Verpachtung und Gewinne aus privaten Veräußerungsgeschäften im Sinne des § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 3, Abs. 2 und 3 des Einkommensteuergesetzes aus der Veräußerung der in § 27 bezeichneten Gegenstände und Einnahmen aus der Beteiligung an einer Grundstücks-Gesellschaft gehören zu den Einkünften aus Kapitalvermögen im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 1 des Einkommensteuergesetzes, wenn sie nicht Betriebseinnahmen des Steuerpflichtigen sind.“
12. § 46 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:
- „(1) Die Ausschüttungen auf Anteilscheine an einem Grundstücks-Sondervermögen sind insoweit steuerfrei, als sie Gewinne aus der Veräußerung von Gegenständen im Sinne des § 27 enthalten, es sei denn, daß es sich um Gewinne aus privaten Veräußerungsgeschäften im Sinne des § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 3, Abs. 2 und 3 des Einkommensteuergesetzes handelt oder daß die Ausschüttungen Betriebseinnahmen des Steuerpflichtigen sind.“
13. § 47 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a wird wie folgt gefaßt:
- „a) steuerfreien Veräußerungsgewinnen im Sinne des § 46 Abs. 1,“.
14. § 48 Satz 1 wird wie folgt gefaßt:
- „Die Vorschriften des § 40 Abs. 3 und 4, der §§ 44 und 47 mit Ausnahme des Absatzes 1 Nr. 2 Buchstabe a gelten sinngemäß für die von dem Grundstücks-Sondervermögen vereinnahmten nicht zur Kostendeckung oder Ausschüttung verwendeten Erträge und Gewinne im Sinne des § 45 Abs. 1 Satz 1.“
15. § 50 Abs. 5 wird wie folgt gefaßt:
- „(5) Für die Anwendung der §§ 44, 47 Abs. 1 und der §§ 48, 49 gilt § 43 Abs. 8 bis 12 sinngemäß.“

Artikel 12

Änderung des Auslandinvestment-Gesetzes

Das Auslandinvestment-Gesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. September 1998 (BGBl. I S. 2820) wird wie folgt geändert:

1. § 17 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 Satz 1 wird wie folgt gefaßt:

„Die Ausschüttungen auf ausländische Investmentanteile sowie die von einem Vermögen im Sinne des § 1 Abs. 1 (ausländisches Investmentvermögen) vereinnahmten nicht zur Kostendeckung oder Ausschüttung verwendeten Zinsen, Dividenden, Erträge aus der Vermietung und Verpachtung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, Gewinne aus privaten Veräußerungsgeschäften im Sinne des § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4, Abs. 2 und 3 des Einkommensteuergesetzes sowie sonstige Erträge (ausschüttungsgleiche Erträge) gehören zu den Einkünften aus Kapitalvermögen im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 1 des Einkommensteuergesetzes, wenn sie nicht Betriebseinnahmen des Steuerpflichtigen sind.“

b) Absatz 2 wird wie folgt gefaßt:

„(2) Die Ausschüttungen auf ausländische Investmentanteile sind insoweit steuerfrei,

1. als sie Gewinne aus der Veräußerung von Wertpapieren und Bezugsrechten auf Anteile an Kapitalgesellschaften enthalten, es sei denn, daß es sich um Gewinne aus privaten Veräußerungsgeschäften im Sinne des § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4, Abs. 2 und 3 des Einkommensteuergesetzes handelt, oder daß die Ausschüttungen Betriebseinnahmen des Steuerpflichtigen sind. Enthalten die Ausschüttungen Erträge aus der Veräußerung von Bezugsrechten auf Freianteile an Kapitalgesellschaften, so kommt die Steuerfreiheit insoweit nicht in Betracht, als die Erträge Kapitalerträge im Sinne des § 20 des Einkommensteuergesetzes sind;
2. als sie Gewinne aus der Veräußerung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten enthalten, es sei denn, daß es sich um Gewinne aus privaten Veräußerungsgeschäften im Sinne des § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 3, Abs. 2 und 3 des Einkommensteuergesetzes handelt, oder daß die Ausschüttungen Betriebseinnahmen des Steuerpflichtigen sind.

Den in den Ausschüttungen enthaltenen Gewinnen im Sinne der Nummern 1 und 2 stehen die hierauf entfallenden Teile des Ausgabepreises für ausgegebene Anteilscheine gleich.“

c) Absatz 2a Satz 2 wird wie folgt geändert:

aa) Nummer 1 wird wie folgt gefaßt:

„1. Einnahmen des ausländischen Investmentvermögens im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 7 und Abs. 2 mit Ausnahme der Nummer 2 Buchstabe a des Einkommensteuergesetzes, für die angewachsenen Ansprüche des ausländischen Investmentvermögens auf derartige Einnahmen sowie für die Gewinne des ausländischen Investmentvermögens aus privaten Veräußerungsgeschäften im Sinne des § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4, Abs. 2 und 3 des Einkommensteuergesetzes; die Ansprüche sind auf der Grundlage des § 20 Abs. 2 des Einkommensteuergesetzes zu bewerten.“

bb) In Nummer 3 wird die Angabe „§ 38b Abs. 1 Nr. 1 bis 3“ durch die Angabe „§ 38b Abs. 1 Nr. 1 bis 4“ ersetzt.

cc) Nummer 4 wird wie folgt gefaßt:

„4. Einnahmen des ausländischen Investmentvermögens aus ausländischen Investmentanteilen außer steuerfreien Veräußerungsgewinnen im Sinne des Absatzes 2 Nr. 1;“.

d) Absatz 3 Nr. 2 Buchstabe b Doppelbuchstabe aa bis cc wird wie folgt gefaßt:

„aa) steuerfreien Veräußerungsgewinnen im Sinne des Absatzes 2 Satz 1 Nr. 1 Satz 1,

bb) steuerfreien Erträgen im Sinne des Absatzes 2 Satz 1 Nr. 1 Satz 2,

cc) steuerfreien Veräußerungsgewinnen im Sinne des Absatzes 2 Satz 1 Nr. 2;“.

2. § 18a Abs. 1 Nr. 1 wird wie folgt gefaßt:

„1. Ausschüttungen im Sinne des § 17, soweit sie nicht enthalten

a) steuerfreie Gewinne aus der Veräußerung von Wertpapieren und Bezugsrechten auf Anteile an Kapitalgesellschaften,

b) steuerfreie Gewinne aus der Veräußerung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten,

c) die auf die steuerfreien Gewinne nach den Buchstaben a und b entfallenden Teile des Ausgabepreises der Anteilscheine;“.

3. Dem § 19a wird folgender Absatz 6 angefügt:

„(6) Von den Vorschriften in der Fassung des Artikels ... des Gesetzes vom ... (BGBl. I S. ...) sind § 17 Abs. 1, 2, 2a und 3 und § 18a Abs. 1 erstmals auf Kapitalerträge anzuwenden, in denen Gewinne aus privaten Veräußerungsgeschäften enthalten sind, die nach dem 31. März 1999 getätigt werden.“

Artikel 13

Änderung des Gesetzes über steuerliche Maßnahmen bei Auslandsinvestitionen der deutschen Wirtschaft

Dem § 8 Abs. 5 des Gesetzes über steuerliche Maßnahmen bei Auslandsinvestitionen der deutschen Wirtschaft vom 18. August 1969 (BGBl. I S. 1214), das zuletzt durch Artikel 8 des Gesetzes vom 25. Juli 1988 (BGBl. I S. 1093) geändert worden ist, wird folgender neuer Satz angefügt:

„§ 2 Abs. 1 Satz 3 und 4 und Abs. 2 ist letztmals für den Veranlagungszeitraum 2008 anzuwenden.“

Artikel 14

Änderung des Eigenheimzulagengesetzes

Das Eigenheimzulagengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. März 1997 (BGBl. I S. 734), zuletzt geändert durch ... (BGBl. I S. ...), wird wie folgt geändert:

1. In § 15 Abs. 2 wird die Angabe „§ 264 des Strafgesetzbuches“ durch die Angabe „§ 263 des Strafgesetzbuches“ ersetzt.
2. § 17 Satz 5 wird wie folgt gefaßt:
„Die Kinderzulage beträgt für jedes Kind, für das die Voraussetzungen des § 9 Abs. 5 Satz 1 und 2 vorliegen, jährlich 500 DM; haben beide Elternteile zugleich für ein Kind Anspruch auf die Kinderzulage, ist bei jedem die Kinderzulage zur Hälfte anzusetzen.“
3. Dem § 19 wird folgender Absatz 5 angefügt:
„(5) § 17 Satz 5 in der Fassung des Gesetzes vom ... (BGBl. I S. ...) ist erstmals anzuwenden, wenn der Anspruchsberechtigte nach dem 31. Dezember 1998 einer Genossenschaft beigetreten ist.“

Artikel 15

Änderung des Grunderwerbsteuergesetzes

Das Grunderwerbsteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Februar 1997 (BGBl. I S. 418, berichtigt am 2. Juli 1997, BGBl. I S. 1804), wird wie folgt geändert:

1. § 1 wird wie folgt geändert:
 - a) Absatz 2a wird wie folgt gefaßt:
„(2a) Gehört zum Vermögen einer Personengesellschaft ein inländisches Grundstück und ändert sich innerhalb von fünf Jahren der Gesellschafterbestand unmittelbar oder mittelbar dergestalt, daß mindestens 95 vom Hundert der Anteile auf neue Gesellschafter übergehen, gilt dies als ein auf die Übereignung eines Grundstücks auf eine neue Personengesellschaft gerichtetes Rechtsgeschäft. Bei der Ermittlung des Vmhundertsatzes bleibt der Erwerb von Anteilen von Todes wegen außer Betracht. Hat die Personengesellschaft vor dem Wechsel des Gesellschafterbestandes ein Grundstück von einem Gesellschafter erworben, ist auf die nach § 8 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 ermittelte Bemessungsgrundlage die Bemessungsgrundlage anzurechnen, von der nach § 5 Abs. 3 die Steuer nachzuerheben ist.“
 - b) Absatz 3 wird wie folgt geändert:
 - aa) In Nummer 1 wird das Wort „alle“ durch die Wörter „unmittelbar oder mittelbar mindestens 95 vom Hundert der“ ersetzt.
 - bb) In den Nummern 2 bis 4 wird jeweils das Wort „aller“ durch die Wörter „unmittelbar oder mittelbar von mindestens 95 vom Hundert der“ ersetzt.
 - c) In Absatz 6 Satz 1 wird die Angabe „Absatz 1, 2, 2a oder 3“ durch die Angabe „Absatz 1, 2 oder 3“ ersetzt.
2. § 4 Nr. 1 wird wie folgt gefaßt:
 - „1. der Erwerb eines Grundstücks durch eine juristische Person des öffentlichen Rechts, wenn

das Grundstück aus Anlaß des Übergangs von öffentlich-rechtlichen Aufgaben oder aus Anlaß von Grenzänderungen von der einen auf die andere juristische Person übergeht und nicht überwiegend einem Betrieb gewerblicher Art dient;“.

3. Dem § 5 wird folgender Absatz 3 angefügt:
„(3) Die Absätze 1 und 2 sind insoweit nicht anzuwenden, als sich der Anteil des Veräußerers am Vermögen der Gesamthand innerhalb von fünf Jahren nach dem Übergang des Grundstücks auf die Gesamthand vermindert.“
4. § 8 Abs. 2 wird wie folgt gefaßt:
„(2) Die Steuer wird nach den Werten im Sinne des § 138 Abs. 2 oder 3 des Bewertungsgesetzes bemessen:
 1. wenn eine Gegenleistung nicht vorhanden oder nicht zu ermitteln ist;
 2. bei Umwandlungen auf Grund eines Bundes- oder Landesgesetzes, bei Einbringungen sowie bei anderen Erwerbsvorgängen auf gesellschaftsvertraglicher Grundlage;
 3. in den Fällen des § 1 Abs. 2a und 3.
Erstreckt sich der Erwerbsvorgang auf ein noch zu errichtendes Gebäude oder beruht die Änderung des Gesellschafterbestandes im Sinne des § 1 Abs. 2a auf einem vorgefaßten Plan zur Bebauung eines Grundstücks, ist der Wert des Grundstücks abweichend von § 138 Abs. 1 Satz 2 Bewertungsgesetz nach den tatsächlichen Verhältnissen im Zeitpunkt der Fertigstellung des Gebäudes maßgebend.“
5. § 9 Abs. 1 wird wie folgt geändert:
 - a) Am Ende der Nummer 7 wird das Semikolon durch einen Punkt ersetzt.
 - b) Nummer 8 wird aufgehoben.
6. § 13 Nr. 5 und 6 wird wie folgt gefaßt:
 - „5. bei der Vereinigung von mindestens 95 vom Hundert der Anteile an einer Gesellschaft in der Hand
 - a) des Erwerbers:
der Erwerber;
 - b) mehrerer Unternehmen oder Personen:
diese Beteiligten;
 6. bei Änderung des Gesellschafterbestandes einer Personengesellschaft:
die Personengesellschaft.“
7. § 16 Abs. 4 wird wie folgt gefaßt:
„(4) Tritt ein Ereignis ein, das nach den Absätzen 1 bis 3 oder in den Fällen des § 5 Abs. 3 die Aufhebung oder Änderung einer Steuerfestsetzung begründet, endet die Festsetzungsfrist (§§ 169 bis 171 der Abgabenordnung) insoweit nicht vor Ablauf eines Jahres nach dem Eintritt des Ereignisses.“

8. § 17 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 wird wie folgt gefaßt:
- „1. bei Grundstückserwerben durch Umwandlungen auf Grund eines Bundes- oder Landesgesetzes durch das Finanzamt, in dessen Bezirk sich die Geschäftsleitung des Erwerbers befindet, und“.
9. § 19 wird wie folgt geändert:
- a) Absatz 1 Satz 1 wird wie folgt geändert:
- aa) Nummer 3a wird wie folgt gefaßt:
- „3a. Änderungen des Gesellschafterbestandes in Höhe von mindestens 95 vom Hundert der Anteile an einer Personengesellschaft (§ 1 Abs. 2a);“.
- bb) In den Nummern 4 bis 7 wird jeweils das Wort „aller“ durch die Wörter „von mindestens 95 vom Hundert der“ ersetzt.
- b) Absatz 2 wird wie folgt geändert:
- aa) In Nummer 3 wird der Punkt durch ein Semikolon ersetzt.
- bb) Folgende Nummer 4 wird angefügt:
- „4. Änderungen im Gesellschafterbestand einer Gesamthand bei Gewährung der Steuervergünstigung nach § 5 Abs. 1 und 2.“
10. Dem § 22 Abs. 1 wird folgender Satz angefügt:
- „Die obersten Finanzbehörden der Länder können im Einvernehmen mit den Landesjustizverwaltungen Ausnahmen hiervon vorsehen.“
11. § 23 wird wie folgt geändert:
- a) Absatz 3 wird wie folgt gefaßt:
- „(3) § 1 Abs. 2a, § 9 Abs. 1 Nr. 8, § 13 Nr. 6, § 16 Abs. 5, § 17 Abs. 3 Nr. 2 und § 19 Abs. 1 Nr. 3a in der Fassung des Gesetzes vom 20. Dezember 1996 (BGBl. I S. 2049) sind erstmals auf Rechtsgeschäfte anzuwenden, die die Voraussetzungen des § 1 Abs. 2a in der Fassung des Gesetzes vom 20. Dezember 1996 (BGBl. I S. 2049) nach dem 31. Dezember 1996 erfüllen.“
- b) Absatz 4 Satz 1 wird wie folgt gefaßt:
- „§ 8 Abs. 2 und § 11 Abs. 1 in der Fassung des Gesetzes vom 20. Dezember 1996 (BGBl. I S. 2049) sind erstmals auf Erwerbsvorgänge anzuwenden, die nach dem 31. Dezember 1996 verwirklicht werden.“
- c) Nach Absatz 4 werden die folgenden Absätze 5 und 6 angefügt:
- „(5) § 4 Nr. 1 in der Fassung des Gesetzes vom . . . (BGBl. I S. . . .) ist erstmals auf Erwerbsvorgänge anzuwenden, die nach dem 31. Dezember 1997 verwirklicht werden.
- (6) § 1 Abs. 6, § 8 Abs. 2, § 9 Abs. 1 und § 17 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 in der Fassung des Gesetzes

vom . . . (BGBl. I S. . . .) sind erstmals auf Erwerbsvorgänge anzuwenden, die nach dem Tag der Verkündung des Gesetzes verwirklicht werden. § 1 Abs. 2a und 3, § 5 Abs. 3, § 13 Nr. 5 und 6, § 16 Abs. 4 und § 19 Abs. 1 Nr. 3a bis 7 und Abs. 2 Nr. 4 in der Fassung des Gesetzes vom . . . (BGBl. I S. . . .) sind erstmals auf Erwerbsvorgänge anzuwenden, die nach dem 31. Dezember 1999 verwirklicht werden.“

Artikel 16

Änderung des Forstschäden-Ausgleichsgesetzes

§ 5 Abs. 1 des Forstschäden-Ausgleichsgesetzes vom 29. August 1969 in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 1985 (BGBl. I S. 1756), das zuletzt durch das Gesetz vom 7. November 1991 (BGBl. I S. 2062) geändert worden ist, wird wie folgt gefaßt:

„(1) Im Wirtschaftsjahr einer Einschlagsbeschränkung gilt für jegliche Kalamitätsnutzung einheitlich der Steuersatz nach § 34b Abs. 3 Nr. 2 des Einkommensteuergesetzes.“

Artikel 17

Neufassung der betroffenen Gesetze und Rechtsverordnungen, Rückkehr zum einheitlichen Verordnungsrang

(1) Das Bundesministerium der Finanzen kann den Wortlaut der durch die Artikel 1 bis 3, 5 bis 10, 14 und 15 dieses Gesetzes geänderten Gesetze und Verordnungen in der vom Inkrafttreten der Rechtsvorschriften an geltenden Fassung im Bundesgesetzblatt bekanntmachen.

(2) Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend kann den Wortlaut des durch Artikel 4 dieses Gesetzes geänderten Bundeskindergeldgesetzes in der vom Inkrafttreten der Rechtsvorschriften an geltenden Fassung im Bundesgesetzblatt bekanntmachen.

(3) Die auf den Artikeln 2, 3 und 8 beruhenden Teile der Einkommensteuer-Durchführungsverordnung, der Lohnsteuer-Durchführungsverordnung und der Umsatzsteuer-Durchführungsverordnung können auf Grund der einschlägigen Ermächtigungsgrundlagen durch Rechtsverordnung geändert werden.

Artikel 18

Inkrafttreten

(1) Dieses Gesetz tritt vorbehaltlich des Absatzes 2 am 1. Januar 1999 in Kraft.

(2) Die Artikel 7 und 8 treten am 1. April 1999 in Kraft.

